

Gesamte Rechtsvorschrift für eHealth-Verordnung 2025, Fassung vom 28.03.2025

Langtitel

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über nähere Regelungen zur eHealth-Anwendung Elektronischer Impfpass (eHealth-Verordnung 2025 – eHealthV 2025)
StF: BGBl. II Nr. 11/2025

Präambel/Promulgationsklausel

Auf Grund des § 28b Abs. 2 des Gesundheitstelematikgesetzes 2012 (GTelG 2012), BGBl. I Nr. 111/2012, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 105/2024, wird verordnet:

Inhaltsverzeichnis

1. Abschnitt

Allgemeine Bestimmungen

§ 1. Gegenstand

2. Abschnitt

Standards für Inhalt, Struktur, Format und Terminologien

§ 2. Standards für Inhalt, Struktur und Format

§ 3. Standards für Terminologien

3. Abschnitt

Speicherverpflichtungen

§ 4. Allgemeine Speicherverpflichtung

§ 5. Voraussetzungen für die Speicherung von Antikörperbestimmungen

§ 6. Voraussetzungen für die Speicherung von Impfsettings

4. Abschnitt

Spezifische Zugriffsberechtigungen

1. Unterabschnitt

Spezifische Zugriffsberechtigungen auf das zentrale Impfregister

§ 7. Grundsätze des Zugriffs auf das zentrale Impfregister

§ 8. Spezifische Zugriffsberechtigungen für den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses

§ 9. Spezifische Zugriffsberechtigung zur Gesundheitsvorsorge

§ 10. Spezifische Zugriffsberechtigungen zur Wahrnehmung der Rechte der Bürger/innen

§ 11. Spezifische Zugriffsberechtigungen zum Krisenmanagement

§ 12. Sonstige spezifische Zugriffsberechtigung (*Anm.: Sonstige spezifische Zugriffsberechtigungen*)

2. Unterabschnitt

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen

§ 13. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen des für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers oder der zuständigen Bundesministerin

§ 14. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der ELGA GmbH

§ 15. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter

§ 16. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Öffentlichen Apotheken

§ 17. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Landeshauptleute

§ 18. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Bezirksverwaltungsbehörden

- § 19. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigung der Sozialversicherung und der Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen
 § 20. Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigung der Gesundheitsberatung 1450

5. Abschnitt

Aufteilung der Pflichten gemäß Art. 26 DSGVO

- § 21. Pflichten der gemeinsamen Verantwortlichen
 § 22. Die Rolle des für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers oder der zuständigen Bundesministerin (*Anm.: Die Rolle des für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers oder der zuständigen Bundesministerin*)
 § 23. Die Rolle der ELGA GmbH
 § 24. Die Rolle der eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter
 § 25. Die Rolle der Öffentlichen Apotheken
 § 26. Die Rolle der Landeshauptleute
 § 27. Die Rolle der Bezirksverwaltungsbehörden
 § 28. Die Rolle der Sozialversicherung und der Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen
 § 29. Die Rolle der Gesundheitsberatung 1450

6. Abschnitt

Betrieb des eImpfpasses

- § 30. Aufnahme des Vollbetriebs
 § 31. Pilot- und Übergangsbetrieb
 § 32. Pflichten der ELGA GmbH

7. Abschnitt

Schlussbestimmungen

- § 33. In- und Außerkrafttreten
 (*Anm.: § 34. Übergangsbestimmungen*)
 Anlage

Text

1. Abschnitt

Allgemeine Bestimmungen

Gegenstand

- § 1. Gegenstand dieser Verordnung sind nähere Regelungen zur eHealth-Anwendung Elektronischer Impfpass (eImpfpass) gemäß dem 2. Unterabschnitt des 5. Abschnitts des GTelG 2012, insbesondere
1. zu den Zeitpunkten und Voraussetzungen, ab und unter denen die Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012 im zentralen Impfreister zu speichern sind,
 2. zu den spezifischen Zugriffsberechtigungen auf das zentrale Impfreister gemäß § 24c in Verbindung mit § 24f Abs. 4 GTelG 2012,
 3. zur Aufteilung der Pflichten gemäß Art. 26 der Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung), ABl. Nr. L 119 vom 04.05.2016 S. 1, in der Fassung der Berichtigung ABl. Nr. L 074 vom 04.03.2021 S. 35, (im Folgenden: DSGVO) für die gemäß § 24b Abs. 3 gemeinsamen Verantwortlichen des eImpfpasses sowie
 4. zu den Zeiten von Pilot-, Voll- und Übergangsbetrieb sowie zur jeweils einzuhaltenden Vorgehensweise.

2. Abschnitt

Standards für Inhalt, Struktur, Format und Terminologien

Standards für Inhalt, Struktur und Format

§ 2. (1) Standards für Inhalt, Struktur und Format der gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012 im zentralen Impfbregister zu speichernden Angaben sowie die in der zusammenfassenden Darstellung gemäß § 24d Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 ersichtlichen Daten sind im Implementierungsleitfaden e-Impfpass (Version 2.0.0) in der **Anlage** festgelegt.

(2) Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012 und Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 haben alle Felder in der angegebenen Kardinalität zu enthalten, die in dem Implementierungsleitfaden mit den Konformitätskriterien „Mandatory“ (M), „Required“ (R) und „Fixed“ (F) bezeichnet sind.

(3) Aktualisierungen des Implementierungsleitfadens gemäß Abs. 1, welche die Konformitätskriterien „Mandatory“ (M), „Required“ (R) oder „Fixed“ (F) betreffen („Hauptversionen“), sind im Rahmen dieser Verordnung kundzumachen. Andere Aktualisierungen („Nebenversionen“) dürfen ohne Kundmachung in einer Verordnung unter www.impfen.gv.at veröffentlicht und verwendet werden.

(4) Der Implementierungsleitfaden gemäß Abs. 1 und dessen Aktualisierungen gemäß Abs. 3, deren Prüfsumme sowie ihre eindeutigen Kennungen (§ 10 Abs. 5 GTelG 2012) sind von dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin unter www.gesundheit.gv.at und www.impfen.gv.at zu veröffentlichen.

Standards für Terminologien

§ 3. (1) Terminologien, aktualisierte Terminologien sowie ihre eindeutige Kennung (§ 10 Abs. 5 GTelG 2012) sind als kontrollierte Vokabulare in elektronischer Form von dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin unter www.gesundheit.gv.at und unter www.impfen.gv.at zu veröffentlichen.

(2) Sofern eine Verpflichtung gemäß § 2 Abs. 2 besteht, sind die dafür erforderlichen Terminologien verpflichtend zu verwenden.

3. Abschnitt

Speicherverpflichtungen

Allgemeine Speicherverpflichtung

§ 4. (1) eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012 haben die Angaben gemäß § 24c Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 betreffend COVID-19, Influenza, Affenpocken und Humane Papillomaviren (HPV) im zentralen Impfbregister zu speichern.

(2) Über Abs. 1 hinaus dürfen

1. eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a die Angaben gemäß § 24c Abs. 2 Z 1 in Verbindung mit Abs. 3 GTelG 2012 zu anderen als in Abs. 1 genannten Erkrankungen und
2. eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. b die Angaben gemäß § 24c Abs. 2 Z 2 zu den in § 5 Abs. 2 genannten Erkrankungen

im zentralen Impfbregister speichern. Die im zentralen Impfbregister gespeicherten Daten dürfen zu den Zwecken gemäß § 24d Abs. 2 GTelG 2012 verarbeitet werden.

(3) Die eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter haben die technisch-organisatorischen Spezifikationen gemäß § 2 und § 3 anzuwenden.

Voraussetzungen für die Speicherung von Antikörperbestimmungen

§ 5. (1) eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter sind gemäß § 24c Abs. 3 GTelG 2012 unter den Voraussetzungen dieser Bestimmung zur Speicherung von Antikörperbestimmungen verpflichtet.

(2) Von den eImpf-Gesundheitsdiensteanbietern dürfen nur Antikörperbestimmungen im zentralen Impfbregister gespeichert werden, die sich auf folgende Erkrankungen beziehen:

1. Diphtherie,
2. Masern,
3. Röteln,
4. Hepatitis A,
5. Hepatitis B,
6. Polio,

7. Tetanus,
8. Varizellen und
9. Tollwut.

(3) eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter, die Angehörige des ärztlichen Berufes gemäß § 3 Ärztegesetz 1998 (ÄrzteG 1998), BGBl. I Nr. 169/1998 oder Amtsärzte und Amtsärztinnen, einschließlich Militärärzte und Militärärztinnen (§ 41 ÄrzteG 1998) sind, dürfen über die in Abs. 1 genannten Erkrankungen hinaus auch Antikörperbestimmungen zu anderen Erkrankungen im zentralen Impfreister speichern, wenn dies im Einzelfall medizinisch indiziert ist. Die Beurteilung, ob ein solcher Einzelfall vorliegt, obliegt dem Angehörigen des ärztlichen Berufs.

(4) Antikörperbestimmungen, die sich auf die in Abs. 1 genannten Erkrankungen oder auf Einzelfälle gemäß Abs. 2 beziehen, werden lebenslang gespeichert. Nach Ablauf der Speicherdauer werden die Angaben zu den Antikörperbestimmungen aus dem zentralen Impfreister gemäß § 24c Abs. 5 Z 2 GTelG 2012 gelöscht.

Voraussetzungen für die Speicherung von Impfsettings

§ 6. (1) Die eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a haben für die Speicherung des Impfsettings gemäß § 24c Abs. 2 folgende Auswahlmöglichkeiten:

1. „Bildungseinrichtung“,
2. „Arbeitsplatz/Betrieb“,
3. „Wohnbereich“,
4. „Betreute Wohneinrichtung“,
5. „Krankenhaus inkl. Kur- und Rehaeinrichtungen“,
6. „Ordination“,
7. „Öffentliche Impfstelle“ und
8. „Öffentliche Impfstraße/Impfbus“.

(2) eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter haben jenes Impfsetting zu wählen, das bei der Zusammenschau aller im zentralen Impfreister gespeicherten Angaben am ehesten der Lebensrealität entspricht.

4. Abschnitt

Spezifische Zugriffsberechtigungen

1. Unterabschnitt

Spezifische Zugriffsberechtigungen auf das zentrale Impfreister

Grundsätze des Zugriffs auf das zentrale Impfreister

§ 7. (1) Die Speicherung von Daten im zentralen Impfreister oder die Verarbeitung der im zentralen Impfreister gespeicherten Daten ohne spezifische Zugriffsberechtigung ist unzulässig.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen auf das zentrale Impfreister gemäß § 24f Abs. 4 in Verbindung mit § 21 Abs. 4 GTelG 2012 umfassen Zugriffe auf das zentrale Impfreister

1. für den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses gemäß § 24b Abs. 1 GTelG 2012 (§ 8),
2. zur Gesundheitsvorsorge (§ 9),
3. zur Wahrnehmung der Rechte von Bürger/innen gemäß § 24e GTelG 2012 (§ 10),
4. zum Krisenmanagement (§ 11) sowie
5. zum Datenqualitätsmanagement gemäß § 24h GTelG 2012, für Auswertungen gemäß § 24g GTelG 2012 und für die Abrechnung im Rahmen von Impfprogrammen (§ 12).

(3) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß Abs. 2 umfassen

1. schreibende Zugriffe, wenn die Verarbeitung auf eine Speicherung oder Änderung des Datensatzes eingeschränkt ist, und
2. lesende Zugriffe, wenn die Speicherung oder Änderung des Datensatzes unzulässig ist.

(4) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen können lesend oder schreibend oder lesend und schreibend sein.

(5) Spezifische Zugriffsberechtigungen führen zu keiner Ausweitung des Berufsrechts.

Spezifische Zugriffsberechtigungen für den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses

§ 8. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen für den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses umfassen insbesondere Zugriffe zur

1. Löschung der im zentralen Impfregister gespeicherten Daten (Abs. 2),
2. Stornierung der im zentralen Impfregister gespeicherten Daten (Abs. 3),
3. Bereitstellung des jeweils aktuellen Impfplan Österreichs (Abs. 4),
4. Bereitstellung von elektronischen Schnittstellen (Abs. 5),
5. automatisierten Erinnerung an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich (Abs. 6).

(2) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Löschung der im zentralen Impfregister gespeicherten Daten gemäß § 24c Abs. 5 GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin.

(3) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Stornierung der im zentralen Impfregister gespeicherten Daten gemäß § 28b Abs. 6 GTelG 2012 hat die ELGA GmbH.

(4) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Bereitstellung des jeweils aktuellen Impfplan Österreichs gemäß § 24c Abs. 6 Z 1 GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin.

(5) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Bereitstellung von elektronischen Schnittstellen gemäß § 24c Abs. 6 Z 2 GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin.

(6) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur automatisierten Erinnerung an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich gemäß § 24d Abs. 2 Z 3 GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin.

(7) Über Abs. 1 Z 1 bis Z 5 hinaus besteht eine spezifische Zugriffsberechtigung für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin und für die ELGA GmbH dann, wenn dieser Zugriff für die Inbetriebhaltung oder Wartung des eImpfpasses unbedingt erforderlich ist. Ein Zugriff ist insbesondere dann unbedingt erforderlich, wenn er der Abwehr von Gefahr für Leib und Leben einer betroffenen Person dient.

Spezifische Zugriffsberechtigung zur Gesundheitsvorsorge

§ 9. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen zur Gesundheitsvorsorge umfassen Zugriffe zur

1. Speicherung der Angaben im zentralen Impfregister (Abs. 2),
2. Nachtragung von Impfungen (Abs. 3),
3. Vidierung von selbsteingetragenen Impfungen (Abs. 4) und
4. Durchführung der Impf-Anamnese (Abs. 6) und
5. Impfberatung (Abs. 5).

(2) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Speicherung der Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012 haben die eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 GTelG 2012.

(3) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Nachtragung von Impfungen gemäß § 24c Abs. 4 GTelG 2012 haben

1. eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012, ausgenommen diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, und
2. Apotheken gemäß § 1 des Apothekengesetzes, RGBL. Nr. 5/1907.

(4) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Vidierung von selbsteingetragenen Impfungen gemäß § 24c Abs. 4 Z 2 GTelG 2012 haben

1. eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012, ausgenommen diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, und
2. Apotheken gemäß § 1 des Apothekengesetzes.

(5) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Durchführung der Impfberatung haben eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012.

(6) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Vornahme einer Impf-Anamnese haben

1. eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012, ausgenommen diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/innen,

2. Apotheken gemäß § 1 des Apothekengesetzes und
3. die Gesundheitsberatung 1450 gemäß § 2 Z 10 lit. g GTelG 2012.

Spezifische Zugriffsberechtigungen zur Wahrnehmung der Rechte der Bürger/innen

§ 10. (1) Abweichend von § 7 Abs. 1 benötigen Bürger/innen für den Zugriff auf das zentrale Impfregister zur Ausübung ihrer Rechte gemäß § 24e GTelG 2012 und Kapitel III der DSGVO keine spezifische Zugriffsberechtigung.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen zur Wahrnehmung der Rechte der Bürger/innen umfassen Zugriffe zur

1. Wahrnehmung des Rechts auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO (Abs. 3),
2. Wahrnehmung des Rechts auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO (Abs. 4),
3. Wahrnehmung des Rechts auf Mitteilung gemäß Art. 19 DSGVO (Abs. 5),
4. Selbsteintragung von Impfungen (Abs. 6) und
5. Bearbeitungen von persönlichen Anliegen, Informationen und Beschwerden im Zusammenhang mit dem eImpfpass (Abs. 7).

(3) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Wahrnehmung des Rechts auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin als ELGA- und eHealth-Supporteinrichtung.

(4) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Wahrnehmung des Rechts auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO haben

1. der jeweilige eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 GTelG 2012,
2. Amtsärzte und Amtsärztinnen und
3. die jeweilige Apotheke gemäß § 1 des Apothekengesetzes für die von ihr nachgetragenen oder vidierten Impfungen.

(5) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Wahrnehmung des Rechts auf Mitteilung gemäß Art. 19 DSGVO im Sinne des § 24e Abs. 4 GTelG 2012 haben

1. der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin und
2. die ELGA GmbH.

(6) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Selbsteintragung von Impfungen gemäß § 24e Abs. 6 GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin.

(7) Eine spezifische Zugriffsberechtigung zur Bearbeitungen von persönlichen Anliegen, Informationen und Beschwerden im Zusammenhang mit dem eImpfpass hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin als ELGA- und eHealth-Supporteinrichtung.

Spezifische Zugriffsberechtigungen zum Krisenmanagement

§ 11. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen zum Krisenmanagement umfassen Zugriffe

1. im Rahmen des Ausbruchsmanagements in Zusammenhang mit anzeigepflichtigen Krankheiten gemäß § 1 EpiG und im Rahmen der Pharmakovigilanz gemäß den §§ 75 ff des Arzneimittelgesetzes (AMG), BGBl. Nr. 185/1983, und
2. zur Erinnerung an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich gemäß § 24d Abs. 2 Z 5 GTelG 2012.

(2) Eine spezifische Zugriffsberechtigung für die in Abs. 1 genannten Zwecke haben

1. der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin,
2. die Landeshauptleute in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich und
3. die Bezirksverwaltungsbehörden in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich.

(3) Die spezifische Zugriffsberechtigung gemäß Abs. 1 Z 2 umfasst auch die erforderliche Auswertung der im zentralen Impfregister gespeicherten Daten zur Erstellung und Aussendung der Impferinnerungsschreiben.

Sonstige spezifische Zugriffsberechtigungen

§ 12. (1) Die sonstigen spezifischen Zugriffsberechtigungen umfassen Zugriffe

1. im Rahmen des Datenqualitätsmanagements (Abs. 2),

2. für Auswertungen (Abs. 3) und
3. für die Abrechnung von Impfprogrammen (Abs. 4).

(2) Eine spezifische Zugriffsberechtigung für das Datenqualitätsmanagement gemäß § 24h GTelG 2012 hat der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin als ELGA- und eHealth-Supporteinrichtung.

- (3) Eine spezifische Zugriffsberechtigung für Auswertungen gemäß § 24g GTelG 2012 haben
1. der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin,
 2. die Landeshauptleute in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich und
 3. die Bezirksverwaltungsbehörden in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich.

(4) Eine spezifische Zugriffsberechtigung für die Abrechnung von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012 haben

1. der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin,
2. die Landeshauptleute in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich,
3. die Bezirksverwaltungsbehörden in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich,
4. die eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012,
5. die Österreichische Gesundheitskasse, die Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen und die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau sowie
6. die Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen.

2. Unterabschnitt

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen des für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers oder der zuständigen Bundesministerin

§ 13. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 8 umfassen für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin

1. einen schreibenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 1 Z 1, Z 3 und Z 4 sowie
2. einen schreibenden und lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 1 Z 5 und Abs. 7.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 10 umfassen für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin

1. einen schreibenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 10 Abs. 2 Z 3 und Z 4,
2. einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 10 Abs. 2 Z 5, soweit es die Bearbeitung von persönlichen Anliegen betrifft, als ELGA- und eHealth-Supporteinrichtung (ELGA-Ombudsstelle) und
3. einen lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 10 Abs. 2 Z 1 und Z 5, soweit es die Bearbeitung von Informationen und Beschwerden betrifft, als ELGA- und eHealth-Supporteinrichtung (eHealth-Servicestelle).

(3) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 11 umfassen für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin einen lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 11 Abs. 1, soweit es sich auf das bundesweite Krisenmanagement bezieht.

(4) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 12 umfassen für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin

1. einen lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 12 Abs. 1 Z 1 und 2 sowie
2. einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 1 Z 3.

(5) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 1 und § 10 Abs. 2 Z 3 besteht für den für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin ab dem in § 31 Abs. 3 genannten Zeitpunkt für den Beginn des Übergangsbetriebs.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der ELGA GmbH

§ 14. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 8 umfassen für die ELGA GmbH

1. einen schreibenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 1 Z 2 sowie
2. einen schreibenden und lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 7.

(2) Die spezifische Zugriffsberechtigung gemäß § 10 umfassen für die ELGA GmbH einen schreibenden Zugriff für den Zweck gemäß § 10 Abs. 2 Z 3.

(3) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen für die Zwecke gemäß § 8 Abs. 1 und § 10 Abs. 2 Z 3 besteht für die ELGA GmbH ab Inkrafttreten dieser Verordnung bis zu dem in § 30 genannten Zeitpunkt.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter

§ 15. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 9 umfassen

1. für eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012
 - a) einen schreibenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 9 Abs. 1 Z 1 bis Z 3 und
 - b) einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 4 und 5 sowie
2. für eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 2 Z 18 lit. b GTelG 2012 einen schreibenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 1.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 10 und § 12 umfassen für den jeweiligen eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 10 Abs. 2 Z 2 und § 12 Abs. 1 Z 3.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Öffentlichen Apotheken

§ 16. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 9 umfassen für Apotheken gemäß § 1 des Apothekengesetzes

1. einen schreibenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 1,
2. einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 4 und
3. einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 2 und 3.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 10 umfassen für die jeweilige Apotheke gemäß § 1 des Apothekengesetzes einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 10 Abs. 2 Z 2, soweit es die von ihr nachgetragenen Impfungen betrifft.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Landeshauptleute

§ 17. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 11 umfassen für die Landeshauptleute einen lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 11 Abs. 1 Z 1 und Z 2, soweit es sich auf ihren jeweiligen Wirkungsbereich bezieht.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 12 umfassen für die Landeshauptleute

1. einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 1 Z 2 sowie
2. einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 1 Z 3.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigungen der Bezirksverwaltungsbehörden

§ 18. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 10 umfassen für Amtsärzte und Amtsärztinnen einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 10 Abs. 2 Z 2.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 11 umfassen für die Bezirksverwaltungsbehörden einen lesenden Zugriff für die Zwecke gemäß § 11 Abs. 1 Z 1, soweit es sich auf ihren jeweiligen Wirkungsbereich bezieht.

(3) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 12 umfassen für die Bezirksverwaltungsbehörden

1. einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 1 Z 2 sowie
2. einen schreibenden und lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 1 Z 3.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigung der Sozialversicherung und der Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen

§ 19. (1) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 12 umfassen einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 4 Z 5 für

1. die Österreichische Gesundheitskasse,
2. die Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen sowie
3. die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau.

(2) Die spezifischen Zugriffsberechtigungen gemäß § 12 umfasst einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 12 Abs. 4 Z 6 für die Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen.

Umfang der spezifischen Zugriffsberechtigung der Gesundheitsberatung 1450

§ 20. Die spezifische Zugriffsberechtigung gemäß § 9 umfasst einen lesenden Zugriff für den Zweck gemäß § 9 Abs. 1 Z 4 für die Gesundheitsberatung 1450.

5. Abschnitt

Aufteilung der Pflichten gemäß Art. 26 DSGVO

Pflichten der gemeinsamen Verantwortlichen

§ 21. (1) Den in § 24b Abs. 3 GTelG 2012 genannten gemeinsamen Verantwortlichen des eImpfpasses obliegen jeweils die in den § 22 bis § 29 zugewiesenen sowie die in Abs. 2 genannten aus der DSGVO resultierende Pflichten gemäß Art. 26 DSGVO.

(2) Hinsichtlich der von ihnen zu verantwortenden Datenverarbeitungstätigkeiten obliegen den gemeinsamen Verantwortlichen gemäß § 24b Abs. 3 Z 1 bis Z 6 GTelG 2012 jeweils folgende Pflichten:

1. Erstellung eines Verzeichnisses von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 DSGVO,
2. Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde gemäß Art. 31 DSGVO,
3. Sicherstellung der Datensicherheit,
4. Wahrnehmung der Meldepflicht gemäß Art. 33 DSGVO sowie Benachrichtigung der betroffenen Personen gemäß Art. 34 DSGVO, sofern die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten in ihrem Verantwortungsbereich aufgetreten ist,
5. Durchführung einer Datenschutz-Folgenabschätzung, sofern dies aufgrund von Art. 35 DSGVO notwendig ist,
6. Weiterleitung von Anträgen gemäß Abs. 3 an die eHealth-Servicestelle und Information der betroffenen Person über die Weiterleitung sowie
7. Information der betroffenen Personen gemäß Art. 12 Abs. 4 DSGVO, wenn aufgrund von deren Anträgen kein Tätigwerden erfolgt.

(3) Anträge von betroffenen Personen zur Ausübung von Rechten gemäß dem III. Kapitel der DSGVO sind von einem der in § 24b Abs. 3 GTelG 2012 genannten gemeinsamen Verantwortlichen innerhalb von 72 Stunden (wobei Feiertage, Samstage und Sonntage in diese Frist nicht einzurechnen sind) an die eHealth-Servicestelle (§ 17 Abs. 2 Z 2 GTelG 2012) zur Beantwortung weiterzuleiten, wenn

1. die betroffene Person ihre Identität eindeutig nachgewiesen hat,
2. das geltend gemachte Recht der betroffenen Person gemäß § 24e GTelG 2012 zusteht,
3. kein anderer Grund für ein Nicht-Tätigwerden im Sinne des Art. 12 Abs. 4 DSGVO vorliegt und
4. der von der betroffenen Person beanspruchte Verantwortliche für die Wahrnehmung des geltenden gemachten Rechts nicht zuständig ist.

Die Rolle des für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers oder der zuständigen Bundesministerin

§ 22. (1) Der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin hat folgende Verarbeitungstätigkeiten zu verantworten:

1. den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses gemäß § 24b Abs. 1 Z 2 GTelG 2012 in Verbindung mit § 30 und § 31 Abs. 3,
2. die von ihm oder ihr vorgenommene Erinnerung an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich gemäß § 24d Abs. 2 Z 3 GTelG 2012,
3. von ihm oder ihr vorgenommene Auswertungen von im zentralen Impfregister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 4 in Verbindung mit § 24g GTelG 2012,
4. das bundesweite Krisenmanagement gemäß § 24d Abs. 2 Z 5 GTelG 2012,
5. die von ihm vorgenommenen Zugriffe für Zwecke der Abrechnung von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012,
6. das Datenqualitätsmanagement gemäß § 24d Abs. 2 Z 8 GTelG 2012 sowie
7. die Selbsteintragung von Impfungen gemäß § 24e Abs. 6 GTelG 2012.

(2) Dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin obliegen folgende Pflichten:

1. die Information, die Beratung und die Unterstützung betroffener Personen gemäß § 24e Abs. 8 in Verbindung mit § 17 Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 als ELGA-Ombudsstelle,
2. Information der betroffenen Personen gemäß Art. 13 DSGVO betreffend der eHealth-Anwendung eImpfpass in geeigneter Weise,
3. Information der betroffenen Personen gemäß Art. 14 DSGVO über die von ihm oder ihr vorgenommenen Verarbeitungstätigkeiten in geeigneter Weise,

4. die Wahrnehmung des Rechts auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO in Verbindung mit § 24e Abs. 3 GTelG 2012,
5. die Wahrnehmung des Rechts auf Mitteilung gemäß Art. 19 DSGVO im Sinne des § 24e Abs. 4 GTelG 2012 ab dem in § 31 Abs. 3 genannten Zeitpunkt,
6. die Koordinierung der Beantwortung von Anträgen gemäß § 19 Abs. 3 und
7. die Erteilung der Information gemäß § 24e Abs. 1 GTelG 2012.

Die Rolle der ELGA GmbH

§ 23. (1) Die ELGA GmbH hat den Betrieb, die Wartung und die technische Weiterentwicklung des eImpfpasses gemäß § 24b Abs. 1 Z 2 GTelG 2012 in Verbindung mit § 31 Abs. 2 und 3 zu verantworten.

(2) Der ELGA GmbH obliegt ab Inkrafttreten dieser Verordnung bis zu dem in § 30 genannten Zeitpunkt die Pflicht zur Wahrnehmung des Rechts auf Mitteilung gemäß Art. 19 DSGVO im Sinne des § 24e Abs. 4 GTelG 2012.

(3) Zur Sicherstellung der Datensicherheit gemäß § 21 Abs. 2 Z 3 hat die ELGA GmbH ein IT-Sicherheitskonzept zu erstellen, das sie dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister auf dessen oder der zuständigen Bundesministerin auf deren Verlangen binnen vier Wochen vorzulegen hat.

Die Rolle der eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter

§ 24. (1) Der jeweilige eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter hat folgende Verarbeitungstätigkeiten zu verantworten:

1. die von ihm vorgenommene Speicherung, Nachtragung und Vidierung der Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012,
2. die von ihm zu Beratungszwecken oder zur Impf-Anamnese vorgenommenen Zugriffe
 - a) auf die zusammenfassende Darstellung der im zentralen Impfreister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 und
 - b) auf die auf Basis dokumentierter Impfungen und des jeweils aktuellen Impfplans Österreich erstellten persönlichen Impfkalendar gemäß § 24d Abs. 2 Z 2 GTelG 2012 sowie
4. die von ihm vorgenommenen Zugriffe für Zwecke der Abrechnung von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012.

(2) Dem eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter obliegen folgende Pflichten:

1. Hinweis auf die von dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin zur Verfügung gestellte Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO, sofern es sich um eImpf-Gesundheitsdiensteanbietern gemäß § 2 Z 18 lit. a GTelG 2012 handelt und
2. Wahrnehmung des Rechts auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO in Verbindung mit § 24e Abs. 4 GTelG 2012.

Die Rolle der Öffentlichen Apotheken

§ 25. (1) Die jeweilige Apotheke gemäß § 1 des Apothekengesetzes hat folgende Verarbeitungstätigkeiten zu verantworten:

1. die von ihr vorgenommene Nachtragung und Vidierung der Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012 sowie
2. die von ihr zur Impf-Anamnese vorgenommenen Zugriffe
 - a) auf die zusammenfassende Darstellung der im zentralen Impfreister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 und
 - b) auf die auf Basis dokumentierter Impfungen und des jeweils aktuellen Impfplans Österreich erstellten persönlichen Impfkalendar gemäß § 24d Abs. 2 Z 2 GTelG 2012.

(2) Den Apotheken gemäß § 1 des Apothekengesetzes obliegen folgende Pflichten:

1. Hinweis auf die von dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin zur Verfügung gestellte Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO und
2. Wahrnehmung des Rechts auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO der von ihr nachgetragenen Angaben zu Impfungen.

Die Rolle der Landeshauptleute

§ 26. (1) Die Landeshauptleute haben in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich folgende Verarbeitungstätigkeiten zu verantworten:

1. die von ihnen vorgenommenen Erinnerungen an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich gemäß § 24d Abs. 2 Z 3 GTelG 2012,
2. die von ihnen vorgenommenen Auswertungen von im zentralen Impfbregister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 4 in Verbindung mit § 24g GTelG 2012,
3. das von ihnen durchgeführte Krisenmanagement gemäß § 24d Abs. 2 Z 5 GTelG 2012,
4. die von ihnen vorgenommene Abrechnung im Rahmen von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012.

(2) Den Landeshauptleuten obliegt die Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Art. 14 DSGVO über die von ihnen in ihrem gesetzlichen Wirkungsbereich vorgenommenen Verarbeitungstätigkeiten in geeigneter Weise.

Die Rolle der Bezirksverwaltungsbehörden

§ 27. (1) Die Bezirksverwaltungsbehörden haben in ihrem jeweiligen gesetzlichen Wirkungsbereich folgende Verarbeitungstätigkeiten zu verantworten:

1. die von ihnen vorgenommenen Erinnerungen an empfohlene Impfungen gemäß dem jeweils aktuellen Impfplan Österreich gemäß § 24d Abs. 2 Z 3 GTelG 2012,
2. die von ihnen vorgenommenen Auswertungen von im zentralen Impfbregister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 4 in Verbindung mit § 24g GTelG 2012,
3. das von ihnen durchgeführte Krisenmanagement gemäß § 24d Abs. 2 Z 5 GTelG 2012 und
4. die von ihnen vorgenommene Abrechnung im Rahmen von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012.

(2) Den Bezirksverwaltungsbehörden obliegt die Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Art. 14 DSGVO über die von ihnen in ihrem gesetzlichen Wirkungsbereich vorgenommenen Verarbeitungstätigkeiten in geeigneter Weise.

(3) Amtsärzten und Amtsärztinnen obliegt die Pflicht zur Wahrnehmung des Rechts auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO in Verbindung mit § 24e Abs. 4 GTelG 2012.

Die Rolle der Sozialversicherung und der Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen

§ 28. (1) Die Österreichische Gesundheitskasse, die Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen und die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau haben jeweils die von ihnen vorgenommenen Datenzugriffe und -verarbeitungen im Zuge der Abrechnung sowie Überprüfung der Abrechnung im Rahmen von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012 zu verantworten.

(2) Die Rechtsträger von Krankenfürsorgeeinrichtungen haben jeweils die von ihnen vorgenommenen Datenzugriffe und -verarbeitungen im Zuge der Abrechnung sowie Überprüfung der Abrechnung im Rahmen von Impfprogrammen gemäß § 24d Abs. 2 Z 6 GTelG 2012 zu verantworten.

(3) Den in Abs. 1 und Abs. 2 Genannten obliegt jeweils die Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Art. 14 DSGVO über die von ihnen vorgenommenen Verarbeitungstätigkeiten in geeigneter Weise.

Die Rolle der Gesundheitsberatung 1450

§ 29. (1) Die Gesundheitsberatung 1450 hat die jeweils von ihr zu Zwecken der Impf-Anamnese vorgenommenen Zugriffe auf die zusammenfassende Darstellung der im zentralen Impfbregister gespeicherten Daten gemäß § 24d Abs. 2 Z 1 GTelG 2012 zu verantworten.

(2) Der Gesundheitsberatung 1450 obliegt die Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Art. 14 DSGVO über die von ihnen vorgenommenen Verarbeitungstätigkeiten in geeigneter Weise.

6. Abschnitt

Betrieb des eImpfpasses

Aufnahme des Vollbetriebs

§ 30. Der Vollbetrieb der eHealth-Anwendung eImpfpass wird am 1. Jänner 2029 aufgenommen. Ab diesem Zeitpunkt betreibt der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin die eHealth-Anwendung eImpfpass gemäß § 24b Abs. 1 GTelG 2012 und verantwortet diese Datenverarbeitung. Er oder sie kann einen oder mehrere Auftragsverarbeiter heranziehen. Der für den Betrieb des zentralen Impfbregisters herangezogene Auftragsverarbeiter ist auch Auftragsverarbeiter

des jeweiligen eImpf-Gesundheitsdiensteanbieters gemäß § 2 Z 18 GTelG 2012 für die Speicherung der Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012.

Pilot- und Übergangsbetrieb

§ 31. (1) Vor Aufnahme des Vollbetriebs ist die eHealth-Anwendung eImpfpass im Pilotbetrieb. Die Zeit des Übergangs von Pilotbetrieb auf Vollbetrieb (Übergangsbetrieb) ist Teil des Pilotbetriebs.

(2) Bis 30. September 2028 betreibt die ELGA GmbH gemäß § 24b Abs. 1 Z 2 GTelG 2012 alleine die eHealth-Anwendung eImpfpass und verantwortet alleine diese Verarbeitungstätigkeit. Die ELGA GmbH kann einen oder mehrere Auftragsverarbeiter heranziehen. Dieser oder diese Auftragsverarbeiter sind auch Auftragsverarbeiter des jeweiligen eImpf-Gesundheitsdiensteanbieters gemäß § 2 Z 18 GTelG 2012 für die Speicherung der Angaben gemäß § 24c Abs. 2 GTelG 2012.

(3) Im Zeitraum von 1. Oktober bis 31. Dezember 2028 (Übergangsbetrieb) betreiben der für das Gesundheitswesen zuständige Bundesminister oder die zuständige Bundesministerin und die ELGA GmbH die eHealth-Anwendung eImpfpass gemeinsam und verantworten beide diese Verarbeitungstätigkeit.

Pflichten der ELGA GmbH

§ 32. (1) Die ELGA GmbH hat vor Aufnahme des Vollbetriebs für eine reibungslose Portierung von Software (Anwendung) und Daten (Impfregister) zu dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin zu sorgen.

(2) Die ELGA GmbH hat dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin bis 30. September 2028 alle für die Aufnahme des Vollbetriebs erforderlichen Dokumente und Informationen, einschließlich der Software, zu übergeben. Die ELGA GmbH hat die Daten direkt an den von dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin genannten Auftragsverarbeiter zu übermitteln und dabei sicherzustellen, dass ein reibungsloser Wechsel des Auftragsverarbeiters für die eImpf-Gesundheitsdiensteanbieter erfolgt.

(3) Die ELGA GmbH hat bis 31. Dezember 2028 die Umsetzung aller in § 24d Abs. 2 GTelG 2012 genannter Funktionalitäten sicherzustellen. Treten Umstände ein, die die fristgerechte Umsetzung einer Funktionalität unmöglich machen, trifft die ELGA GmbH eine Warnpflicht gegenüber dem für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesminister oder der zuständigen Bundesministerin. Diese Warnung hat bis längstens 30. September 2028 zu erfolgen und bewirkt eine Verlängerung der Umsetzungsfrist bis zum 30. Juni 2029. Die Umsetzung hat durch die ELGA GmbH zu erfolgen. Die verzögerte Umsetzung von Funktionalitäten steht der Aufnahme des Vollbetriebs nicht entgegen.

7. Abschnitt

Schlussbestimmungen

In- und Außerkrafttreten

§ 33. Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig treten die eHealth-Verordnung (eHealthV), BGBl. II Nr. 449/2020 und die Zugriffsberechtigungsverordnung (ZugriffsV), BGBl. II Nr. 300/2024 außer Kraft.

Übergangsbestimmungen

§ 34. (1) Der Implementierungsleitfaden e-Impfpass (Version 1) darf bis zu 13 Monate nach Inkrafttreten dieser Verordnung weiterverwendet werden. Nach 13 Monaten ab Inkrafttreten dieser Verordnung ist der Implementierungsleitfaden e-Impfpass (Version 2.0.0) zwingend zu verwenden.

(2) Abweichend von Abs. 1 sind aus dem Implementierungsleitfaden e-Impfpass (Version 2.0.0) die Datenfelder „Impfsetting als Pflichtfeld“ und „Impfprogramm zur Abrechnung“ binnen vier Monaten ab Inkrafttreten dieser Verordnung zwingend umzusetzen und zu verwenden.

Anlage

CDA Implementierungsleitfaden

(Anm.: Anlage als PDF dokumentiert)



Meine elektronische
Gesundheitsakte.
Meine Entscheidung!

CDA

Implementierungsleitfaden

HL7 Implementation Guide for CDA[®] R2: e-Impfpass

Zur Anwendung im österreichischen
Gesundheitswesen [1.2.40.0.34.7.19.2]

Datum: 17.07.2023
Version: 2.0.0+20230717
Status: Normativ



Inhaltsverzeichnis

1 Zusammenfassung	8
1.1 Impressum	9
1.2 Haftungsausschluss	9
1.3 Sprachliche Gleichbehandlung	9
1.4 Lizenzinformationen	9
1.4.1 Urheber- und Nutzungsrechte von anderen Quellen ("Third Party IP")	10
1.4.2 SNOMED CT	10
1.4.3 Weitere Terminologien	10
1.5 Verwendete Grundlagen und Bezug zu anderen Standards	11
1.6 PDF-Bedienungshinweise	12
2 Einleitung	13
2.1 Ausgangslage und Motivation	13
2.2 Zweck des Dokuments	13
2.3 Zielgruppe	13
3 Informationen über dieses Dokument	14
3.1 Verbindlichkeit	14
3.2 Wichtige unterstützende Materialien	14
4 Harmonisierung	15
4.1 Autoren und Mitwirkende	15
4.1.1 Autoren	15
4.1.2 Mitwirkende	15
5 Begriffsdefinitionen	17
6 Technischer Hintergrund	21
6.1 Allgemeine Richtlinien für die Implementierung des e-Impfpasses	21
6.1.1 Verwendung von Schlüsselwörtern	21
6.1.2 Kardinalität	21
6.1.3 Umgang mit optionalen Elementen	21
6.1.4 Legende der Konformitätskriterien	21
6.1.4.1 Optionalitäten von CDA-Elementen	21
6.1.4.2 Optionalitäten von CDA-Attributen	22
6.1.5 Der nullFlavor	22
6.1.6 Maximum-Set	23
6.1.6.1 Ausnahmen	23
6.1.6.2 Hinweis zur Implementierung weiterverarbeitender Software	24
6.1.7 Value Sets	24
6.1.7.1 Value Set Binding	24
6.1.7.2 Änderbarkeit von Value Sets	24
6.1.7.3 Publikation der Value Sets am Terminologieserver	24
6.1.7.4 Terminologiedatum	24
6.1.8 PDF Format-Vorschrift	25
6.1.9 Größenbeschränkung von eingebetteten Objekten	25

1	6.1.10 Verbot von CDATA.....	25
2	7 Datentypen.....	26
3	7.1 Identifikations-Elemente	26
4	7.1.1 id-Element II	26
5	7.1.1.1 Strukturbeispiele	26
6	7.1.1.2 Spezifikation	26
7	7.1.1.3 Vorschriften für bereits definierte ID-Arten	27
8	7.2 Codierungs-Elemente	28
9	7.2.1 code-Element CE CWE	28
10	7.2.1.1 Strukturbeispiele	28
11	7.2.1.2 Spezifikation	29
12	7.2.2 code-Element CS CNE	30
13	7.2.2.1 Strukturbeispiel	31
14	7.2.2.2 Spezifikation	31
15	7.3 Zeit-Elemente	31
16	7.3.1 Zeitpunkt: Einfaches Zeitelement TS	31
17	7.3.1.1 Nur Datum.....	31
18	7.3.1.2 Strukturbeispiel	31
19	7.3.1.3 Strukturbeispiele	32
20	7.3.1.4 Spezifikation	32
21	7.3.2 Zeitintervall: Intervall-Zeitelement IVL_TS	32
22	7.3.2.1 Strukturbeispiel	32
23	7.3.2.2 Spezifikation	33
24	7.3.3 Minimale Datumsangabe: TS.DATE.....	33
25	7.3.3.1 Strukturbeispiel	33
26	7.3.3.2 Spezifikation	33
27	7.4 Kontaktdaten-Elemente	34
28	7.4.1 telecom-Element TEL.....	34
29	7.4.1.1 Strukturbeispiele	34
30	7.4.1.2 Spezifikation	34
31	7.4.1.3 telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten.....	34
32	7.5 Namen-Elemente.....	35
33	7.5.1 Namen-Elemente von Personen PN	35
34	7.5.1.1 Granularitätsstufe 1: Unstrukturierte Angabe.....	35
35	7.5.1.2 Granularitätsstufe 2: Strukturierte Angabe	35
36	7.5.2 Namen-Elemente von Organisationen ON.....	37
	7.5.2.1 Strukturbeispiel	37
	7.5.2.2 Spezifikation	37
	7.6 Adress-Elemente	38
	7.6.1 Granularitätsstufe 1: Unstrukturierte Angabe.....	38
	7.6.2 Granularitätsstufe 2: Strukturierte Angabe, Stufe 1	38
	7.6.2.1 Strukturbeispiel	38
	7.6.2.2 Spezifikation	38

1	7.6.3 Granularitätsstufe 3: Strukturierte Angabe, Stufe 2	39
2	7.6.3.1 Strukturbeispiel	39
3	7.6.3.2 Spezifikation	39
4	7.7 Komplexe (zusammengesetzte) Elemente	40
5	7.7.1 Personen-Element	40
6	7.7.1.1 Strukturbeispiel	40
7	7.7.1.2 Spezifikation	40
8	7.7.2 Organisations-Element	40
9	7.7.2.1 Strukturbeispiel	40
10	7.7.2.2 Spezifikation	41
11	7.7.3 AssignedEntity-Element (Person + Organisation)	41
12	7.7.3.1 Strukturbeispiel	41
13	7.7.3.2 Spezifikation	42
14	7.8 Weitere Informationen zu CDA	43
15	8 Funktionale Anforderungen	44
16	8.1 Darstellung	44
17	8.2 Verwendung in der ELGA Infrastruktur	45
18	8.2.1 Vorgaben zu Dokument-Metadaten (XDS-Metadaten)	45
19	8.3 Versionierung & Stornierung	48
20	8.3.1 Versionierung von CDA-Dokumenten	48
21	8.3.2 Stornierung von CDA-Dokumenten	48
22	8.4 Impfeempfehlungen	48
23	8.4.1 Empfehlung, keine Impfung durchzuführen (Kontraindikation)	49
24	8.5 Mehrsprachigkeit und grenzüberschreitender Austausch	49
25	9 User Storys ("Anwendungsfälle")	50
26	9.1 Übersicht vorhandener Akteure und Komponenten	51
27	9.2 Allgemeine Vorbedingungen	54
28	9.3 U1 Kompletten Immunisierungsstatus abrufen	54
29	9.4 U2 Aktualisierung Immunisierungsstatus	54
30	9.4.1 U2.1 Eintragen des Immunisierungsstatus	54
31	9.4.2 U2.2 Korrektur eines Immunisierungseintrags (eigene Einträge)	55
32	9.4.3 U2.3 Stornierung eines Immunisierungseintrags	55
33	9.4.4 U2.4 Nachtragen der Impfdokumentation	56
34	9.4.5 U2.5 Selbsteintragung von Impfungen durch den Bürger	56
35	9.5 U3 Abrechnung	56
36	9.6 U4 Datenkorrektur durch Behörde (fremde Einträge)	57
	9.7 U5 Krisenmanagement	57
	9.7.1 U5.1 Krankheitsausbrüche	57
	9.7.2 U5.1 Chargenrückruf	58
	10 Datenarten	59
	10.1 Dataset	59
	11 Technische Spezifikation	79
	11.1 Übersicht CDA-Struktur "Kompletter Immunisierungsstatus"	79

1	11.1.1 CDA Header	79
2	11.1.2 CDA Body	79
3	11.2 Übersicht CDA-Struktur "Update Immunisierungsstatus"	80
4	11.2.1 CDA Header	80
5	11.2.2 CDA Body	81
6	11.3 Übersicht der Strukturen mit Konformität und Kardinalität	82
7	11.3.1 Sektion Impfungen - kodiert	82
8	11.3.2 Sektion Indikationsgruppen - kodiert	84
9	11.3.3 Sektion Impfrelevante Erkrankungen - kodiert	84
10	11.3.4 Sektion Antikörper-Bestimmung - kodiert	85
11	11.3.5 Sektion Impfpfehlungen - kodiert	86
12	11.3.6 Sektion Beilagen	86
13	11.4 CDA Templates	87
14	11.4.1 Document Level Templates	87
15	11.4.1.1 Kompletter Immunisierungsstatus	87
16	11.4.1.2 Update Immunisierungsstatus	121
17	11.4.2 Header Level Templates	162
18	11.4.2.1 Document Realm	162
19	11.4.2.2 Document Typeld	163
20	11.4.2.3 Document Id	164
21	11.4.2.4 Document TerminologyDate	165
22	11.4.2.5 Document PracticeSettingCode	166
23	11.4.2.6 Document Effective Time	167
24	11.4.2.7 Document Confidentiality Code	169
25	11.4.2.8 Document Language	171
26	11.4.2.9 Document Set Id and Version Number	172
27	11.4.2.10 Record Target - e-Impfpass	174
28	11.4.2.11 Author	188
29	11.4.2.12 Data Enterer	196
30	11.4.2.13 Custodian	198
31	11.4.2.14 Legal Authenticator	202
32	11.4.2.15 Information Recipient	205
33	11.4.2.16 Participant	205
34	11.4.2.17 In Fulfillment Of	205
35	11.4.2.18 Documentation Of Service Event - e-Impfpass	206
36	11.4.2.19 Document Replacement - Related Document	211
	11.4.2.20 Authorization	213
	11.4.2.21 Component Of - Encompassing Encounter with id	213
	11.4.2.22 Encounter Location	224
	11.4.3 Section Level Templates	227
	11.4.3.1 Impfungen - kodiert	227
	11.4.3.2 Indikationsgruppen - kodiert	231
	11.4.3.3 Impfrelevante Erkrankungen - kodiert	236

1	11.4.3.4 Antikörper-Bestimmung.....	240
2	11.4.3.5 Impfeempfehlungen - kodiert.....	244
3	11.4.3.6 Beilagen	248
4	11.4.3.7 Übersetzung (informativ).....	253
5	11.4.4 Entry Level Template	258
6	11.4.4.1 Antikörper-Bestimmung Battery Organizer.....	258
7	11.4.4.2 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry	262
8	11.4.4.3 Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry	267
9	11.4.4.4 Comment Entry - Single Author / Informant	282
10	11.4.4.5 Eingebettetes Objekt Entry	287
11	11.4.4.6 Indikationsgruppe Problem Concern Entry.....	290
12	11.4.4.7 Indikationsgruppe Problem Entry.....	296
13	11.4.4.8 External Document Entry	304
14	11.4.4.9 Immunization Billability Entry.....	308
15	11.4.4.10 Immunization Entry	312
16	11.4.4.11 Immunization Entry Impfung nicht angegeben.....	331
17	11.4.4.12 Immunization Recommendation Entry	336
18	11.4.4.13 Immunization Schedule Entry	355
19	11.4.4.14 Immunization Target Entry	363
20	11.4.4.15 Impfplan Entry	367
21	11.4.4.16 Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry	371
22	11.4.4.17 Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry	379
23	11.4.4.18 Vaccine Product	390
24	11.4.4.19 Vaccine Product nicht angegeben	397
25	11.4.4.20 Zusatzklassifikation (für Impfungen)	400
26	11.4.5 Weitere CDA-Fragmente	403
27	11.4.5.1 Address Compilation	403
28	11.4.5.2 Address Compilation Minimal.....	406
29	11.4.5.3 Assigned Entity.....	409
30	11.4.5.4 Assigned Entity Body.....	413
31	11.4.5.5 Assigned Entity Body with name, addr and telecom	417
32	11.4.5.6 Author Body	422
33	11.4.5.7 Author Body - e-Impfpass	430
34	11.4.5.8 Date Interval Information minimal	438
35	11.4.5.9 Device Compilation.....	440
36	11.4.5.10 Informant Body	441
	11.4.5.11 Narrative Text Reference	444
	11.4.5.12 Organization Compilation with id, name	446
	11.4.5.13 Organization Compilation with id, name, tel, addr.....	449
	11.4.5.14 Organization Compilation with name	451
	11.4.5.15 Organization Compilation with name, addr minimal.....	454
	11.4.5.16 Organization Compilation with name, addr minimal and telecom	457
	11.4.5.17 Organization Name Compilation.....	460

1	11.4.5.18 Original Text Reference	461
2	11.4.5.19 Participant Body	462
3	11.4.5.20 Participant Body - Transcriber.....	466
4	11.4.5.21 Participant Body - Verifier	472
5	11.4.5.22 Participant Body - Authorized Editor	478
6	11.4.5.23 Participant Body - Data Enterer	480
7	11.4.5.24 Performer Body	486
8	11.4.5.25 Performer Body - Impfende Person.....	490
9	11.4.5.26 Performer Body - Laboratory.....	496
10	11.4.5.27 Person Name Compilation G1	501
11	11.4.5.28 Person Name Compilation G1 M	502
12	11.4.5.29 Person Name Compilation G2	504
13	11.4.5.30 Person Name Compilation G2 M	508
14	11.4.5.31 Time Interval Information minimal.....	511
15	11.5 Terminologien	514
16	12 Anhang	516
17	12.1 Abbildungen	516
18	12.2 Tabellen	516
19	12.3 Abkürzungsverzeichnis.....	516
20	12.4 Literaturverzeichnis	516
21	12.5 Release-Log, Ausblick und weitere Informationen.....	518
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		
34		
35		
36		

1 Zusammenfassung

Dieser Leitfaden beschreibt die Datenaustauschformate für den [e-Impfpass](https://www.elga.gv.at/e-impfpass/e-impfpass/index.html) (<https://www.elga.gv.at/e-impfpass/e-impfpass/index.html>) in Österreich. Zum besseren Verständnis empfehlen wir Ihnen, den [zusammenfassenden Guide](#) im Vorfeld zu lesen.

Die Grundlage der Datenaustauschformate ist der internationale [CDA-Standard](#), der sich in ELGA bereits bewährt hat. Er erlaubt es Sender und Empfänger, sich ohne vorherige Absprache zu verstehen. Als Basisspezifikation wurde das "Immunization Content (IC)" Inhaltsprofil aus dem IHE Technical Framework "Patient Care Coordination (PCC)" ausgewählt, das auch im schweizer [elmpfdossier](http://e-health-wiki.ch/index.php/CDA-CH-VA_CD_(project)) ([http://e-health-wiki.ch/index.php/CDA-CH-VA_CD_\(project\)](http://e-health-wiki.ch/index.php/CDA-CH-VA_CD_(project)))^[1] verwendet wird.

Als Datenaustauschformate dienen zwei unterschiedliche CDA-Dokument-Templates:

- **Kompletter Immunisierungsstatus:** Das von der zentralen Anwendung abrufbare Datenaustauschformat. Es enthält alle verfügbaren Informationen zum Immunisierungsstatus einer Person (Impfungen, impfrelevante Erkrankungen, Antikörper-Bestimmungen, Indikationsgruppen) und Impfeempfehlungen.
- **Update Immunisierungsstatus:** Das Datenaustauschformat, das an die zentrale Anwendung gesendet wird, um Änderungen am Immunisierungsstatus einer Person zu dokumentieren (Impfungen, impfrelevante Erkrankungen, Antikörper-Bestimmungen, Indikationsgruppen) sowie individuell angepasste Impfeempfehlungen, die durch den impfenden Arzt festgelegt werden.

Die Notation der Spezifikation der Datenaustauschformate folgt der "Art-Decor"-Schreibweise, die auf einer eigenen Seite ([Art-Decor-Tabellen verstehen](#)) erläutert wird.

Der vorgesehene Ablauf des Datenaustausches wird im Kapitel [Anwendungsfälle](#) beschrieben.

Die gesetzliche Grundlage für den e-Impfpass sind die entsprechenden Abschnitte im Gesundheitstelematikgesetz 2012 und zugehörige Verordnung des/der für das Gesundheitswesen zuständigen Bundesministers:in, mit der nähere Regelungen zur eHealth-Anwendung Elektronischer Impfpass getroffen werden (eHealth-Verordnung – eHealthV). Dieser Leitfaden ist ein nationaler HL7©-Standard, der technisch und inhaltlich im Rahmen des Abstimmungsverfahrens 2023-1 ("Ballot") normiert wurde. Kommentare zu diesem Leitfaden können an cda@elga.gv.at (<mailto:cda@elga.gv.at>) gesendet werden.

1.1 Impressum

Medieneigentümer, Herausgeber, Hersteller, Verleger:

ELGA GmbH, Treustraße 35-43, Wien, Österreich. Telefon: 01. 2127050.

Internet: www.elga.gv.at (<http://www.elga.gv.at>) Email: cda@elga.gv.at (<mailto:cda@elga.gv.at>).

Geschäftsführer: Mag. Dr. Stefan Sabutsch, Dr. Edith Bulant-Wodak, MBA

Redaktion, Projektleitung, Koordination:

- Mag. Dr. Stefan Sabutsch, stefan.sabutsch@elga.gv.at (<mailto:stefan.sabutsch@elga.gv.at>) (Version 1)
- DI Mag. Birgit Scholz, birgit.scholz@elga.gv.at (<mailto:birgit.scholz@elga.gv.at>) (Version 2)

Abbildungen: © ELGA GmbH

Nutzung: Das Dokument enthält geistiges Eigentum der Health Level Seven® Int. und HL7® Austria, Erdbergweg 7, 8052 Graz; www.hl7.at (<http://www.hl7.at>).

Die Nutzung ist zum Zweck der Erstellung medizinischer Dokumente ohne Lizenz- und Nutzungsgebühren ausdrücklich erlaubt. Andere Arten der Nutzung und auch auszugsweise Wiedergabe bedürfen der Genehmigung des Medieneigentümers.

Download unter www.gesundheit.gv.at (<https://www.gesundheit.gv.at>) und www.elga.gv.at/cda (<http://www.elga.gv.at/cda>)

1.2 Haftungsausschluss

Die Arbeiten für den vorliegenden Leitfaden wurden von den Autoren gemäß dem Stand der Technik und mit größtmöglicher Sorgfalt erbracht. Die ELGA GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Leitfaden um unverbindliche Arbeitsergebnisse handelt, die zur Anwendung empfohlen werden. Ein allfälliger Widerspruch zum geltenden Recht ist jedenfalls unerwünscht und von den Erstellern des Dokumentes nicht beabsichtigt.

Die Nutzung des vorliegenden Leitfadens erfolgt in ausschließlicher Verantwortung der Anwender. Aus der Verwendung des vorliegenden Leitfadens können keinerlei Rechtsansprüche gegen die ELGA GmbH erhoben und/oder abgeleitet werden.

1.3 Sprachliche Gleichbehandlung

Soweit im Text Bezeichnungen nur im generischen Maskulinum angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise. Unter dem Begriff "Patient" werden sowohl Bürger, Kunden und Klienten zusammengefasst, welche an einem Behandlungs- oder Pflegeprozess teilnehmen als auch gesunde Bürger, die derzeit nicht an einem solchen teilnehmen. Es wird ebenso darauf hingewiesen, dass umgekehrt der Begriff Bürger auch Patienten, Kunden und Klienten mit einbezieht.

1.4 Lizenzinformationen

Die von HL7 Austria erarbeiteten Standards und die Bearbeitungen der Standards von HL7 International stellen Werke im Sinne des österreichischen Urheberrechtsgesetzes dar und unterliegen daher urheberrechtlichem Schutz.

HL7 Austria genehmigt die Verwendung dieser Standards für die Zwecke der Erstellung, des Verkaufs und des Betriebs von Computerprogrammen, sofern nicht anders angegeben oder sich die Standards auf andere urheberrechtlich oder lizenzrechtlich geschützte Werke beziehen.

Die vollständige oder teilweise Veröffentlichung der Standards (zum Beispiel in Spezifikationen, Publikationen oder Schulungsunterlagen) ist nur mit einer *ausdrücklichen Genehmigung der HL7 Austria* gestattet. Mitglieder von HL7 Austria sind berechtigt, die Standards vollständig oder in Auszügen ausschließlich organisationsintern zu publizieren, zu vervielfältigen oder zu verteilen. Die Veröffentlichung eigener Anpassungen der HL7-Spezifikationen (im Sinne von Lokalisierungen) oder eigener Leitfäden erfordert eine formale Vereinbarung mit der HL7 Austria.

HL7[®] und CDA[®] sind die eingetragenen Marken von Health Level Seven International. Die vollständigen Lizenzinformationen finden sich unter <https://hl7.at/nutzungsbedingungen-und-lizenzinformationen/>. Die Lizenzbedingungen von HL7 International finden sich unter <http://www.HL7.org/legal/ip-policy.cfm>

1.4.1 Urheber- und Nutzungsrechte von anderen Quellen ("Third Party IP")

Third Party Intellectual Property

Der Nutzer dieses Dokuments (bzw. der Lizenznehmer) stimmt zu und erkennt an, dass HL7 Austria nicht alle Rechte und Ansprüche in und an den Materialien besitzt und dass die Materialien geistiges Eigentum von Dritten enthalten und / oder darauf verweisen können ("Third Party Intellectual Property (IP)").

Die Anerkennung dieser Lizenzbestimmungen gewährt dem Lizenznehmer keine Rechte in Bezug auf Third Party IP. Der Lizenznehmer allein ist für die Identifizierung und den Erhalt von notwendigen Lizenzen oder Genehmigungen zur Nutzung von Third Party IP im Zusammenhang mit den Materialien oder anderweitig verantwortlich.

Jegliche Handlungen, Ansprüche oder Klagen eines Dritten, die sich aus einer Verletzung eines Third Party IP-Rechts durch den Lizenznehmer ergeben, bleiben die Haftung des Lizenznehmers.

1.4.2 SNOMED CT



Dieser Leitfaden enthält Material, das durch [SNOMED International \(https://www.snomed.org\)](https://www.snomed.org) urheberrechtlich geschützt ist. **Jede Verwendung von SNOMED CT in Österreich erfordert eine aufrechte Affiliate Lizenz oder eine Sublizenz.** Die entsprechende Lizenz ist kostenlos, vorausgesetzt die Verwendung findet nur in Österreich statt und erfüllt die Bedingungen des Affiliate License Agreements. Affiliate Lizenzen können über das Member Licensing and Distribution Service (MLDS) direkt beim jeweiligen NRC beantragt werden: [MLDS für Österreich \(https://mlds.ihtsdotools.org/#/landing/AT?lang=de\)](https://mlds.ihtsdotools.org/#/landing/AT?lang=de).

1.4.3 Weitere Terminologien

Im Folgenden finden Sie eine nicht-exhaustive Liste von weiteren Terminologien, die eine solche separate Lizenz erfordern können:

Terminologie	Eigentümer, Kontaktinformation
Logical Observation Identifiers Names & Codes (LOINC) ^[2]	Regenstrief Institute, Inc. ^[3]

Unified Code for Units of Measure (UCUM) ^[4]	Regenstrief Institute, Inc. ^[3]
International Classification of Diseases (ICD) ^[5]	World Health Organization (WHO) ^[6]
ICD-10 BM*G* ^[7]	Für Gesundheit zuständiges Bundesministerium www.sozialministerium.at (https://www.sozialministerium.at)
Anatomical Therapeutic Chemical Classification System (ATC) ^[8]	World Health Organization (WHO) ^[6]
Pharmazentralnummer (PZN)	ARGE Pharma im Fachverband der chemischen Industrie Österreichs (FCIO) der Wirtschaftskammern Österreichs (WKO) ^[9]
EDQM-Codes	Europäisches Direktorat für die Qualität von Arzneimitteln ^[10]
Medical Device Communications (MDC) vom ISO/IEEE 11073 Standard	MDC wird als Substandard 10101 "Nomenclature" in "Health informatics - Medical / health device communication standards", kurz 11073, geführt und werden mit einem Copyright bei IEEE SA am österreichischen Termserver bereitgestellt (https://termgit.elga.gv.at/CodeSystem-mdc-medicaldevicecommunications.html). ^[11] , ^[12]

Die Terminologien werden am [österreichischen Terminologieserver \(https://termgit.elga.gv.at/\)](https://termgit.elga.gv.at/) zur Verfügung gestellt.

1.5 Verwendete Grundlagen und Bezug zu anderen Standards

Grundlage dieses Implementierungsleitfadens ist der internationale Standard "HL7 Clinical Document Architecture, Release 2.0" (CDA ©), für die das Copyright © von Health Level Seven International ^[13] gilt. 2009 wurde die Release 2.0 als ISO-Standard ISO/HL7 27932:2009 publiziert ^[14].

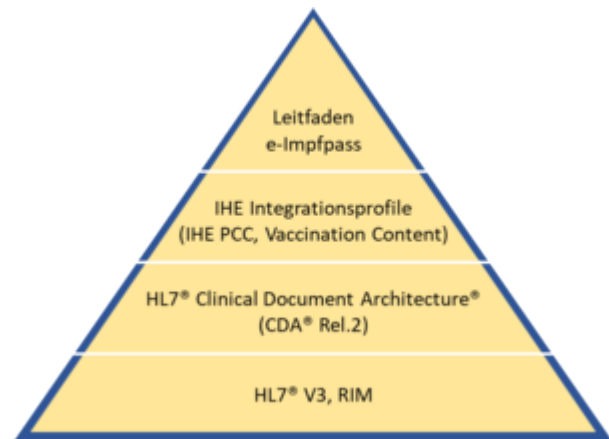
CDA definiert die Struktur und Semantik von "medizinischen Dokumenten" zum Austausch zwischen Gesundheitsdiensteanbietern und Patienten. Es enthält alle Metadaten zur Weiterverarbeitung und einen lesbaren textuellen Inhalt und kann diese Informationen auch maschinenlesbar tragen. Das Datenmodell von CDA und seine Abbildung in XML ^[15] folgen dem Basisstandard HL7 Version 3 ^[16] mit seinem Referenz-Informationsmodell (RIM). Dieser Leitfaden verwendet das HL7-Template-Austauschformat zur Definition der "Bausteine" (Templates) und ART-DECOR® ^[17] als Spezifikationsplattform.

- HL7 Clinical Document Architecture (CDA) ^[18]
- HL7 Referenz-Informationsmodell (RIM) ^[19]
- HL7 V3 Datentypen ^[20]
- HL7 Template-Austauschformat Specification and Use of Reusable Information Constraint Templates, Release 1 ^[21]

Die HL7 Standards können über die HL7 Anwendergruppe Österreich (HL7 Austria) ^[22], die offizielle Vertretung von Health Level Seven International in Österreich bezogen werden (www.hl7.at (<http://www.hl7.at>)). Alle auf nationale Verhältnisse angepassten und veröffentlichten HL7-Spezifikationen können ohne Lizenz- und Nutzungsgebühren in jeder Art von Anwendungssoftware verwendet werden.

Für die Modellierung der Inhalte des e-Impfpasses wurde das "Immunization Content (IC)" Inhaltsprofil aus dem IHE Technical Framework "Patient Care Coordination (PCC)" ausgewählt, das auch im Elektronischen Impf- und Immunschuttdossier der Schweiz^[1] verwendet wird und das als wesentliche Grundlage für diesen Leitfaden dient.

- IHE Integrationsprofile Patient Care Coordination (https://www.ihe.net/resources/technical_frameworks/#pcc)^[23]
- HL7 Clinical Document Architecture (CDA) (http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=7)^[24]
- Version 3 Product Suite (inkl. RIM) (http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=186)^[25]



[Abbildung 1]: *Verwendete Standards*

1.6 PDF-Bedienungshinweise

Nutzen Sie die bereitgestellten Links im Dokument (z.B. im Inhaltsverzeichnis), um direkt in der PDF-Version dieses Dokuments zu navigieren. Folgende Tastenkombinationen können Ihnen die Nutzung des Leitfadens erleichtern:

- Rücksprung: Alt + Pfeil links und Retour: Alt + Pfeil rechts
- Seitenweise blättern: "Bild" Tasten
- Scrollen: Pfeil nach oben bzw. unten
- Zoomen: Strg + Mouserad drehen
- Suchen im Dokument: Strg + F

2 Einleitung

2.1 Ausgangslage und Motivation

Im österreichischen Impfwesen wird der papierbasierte Impfpass als zentrales Instrument für die Dokumentation und den Nachweis von Impfungen verwendet. Obwohl sich der papierbasierte Impfpass über viele Jahre bewährt hat, so erfüllt er nicht mehr die Anforderungen an ein modernes Gesundheitsvorsorgeinstrument. Der Papierimpfpass geht oft verloren, die teilweise handschriftlichen Aufzeichnungen sind schwierig zu entziffern und nicht vollständig bzw. über mehrere Impfpässe verteilt. Hier soll der e-Impfpass ansetzen und valide und übersichtliche Daten schaffen. Zudem sollen auf Basis des nationalen Impfplans persönliche Impfeempfehlungen ausgegeben werden. Auf Beschluss der Bundeszielsteuerungskommission am 29.06.2018 wurde die ELGA GmbH mit der Umsetzung eines Pilotprojektes zum elektronischen Impfpasses (e-Impfpass) betraut. Mit dem Ziel einer optimierten Impfversorgung der österreichischen Bevölkerung ist der Impfausweis der Zukunft ein elektronisches Dokument (e-Impfpass). Um den Austausch dieser Informationen zwischen allen beteiligten Institutionen und Personen zu unterstützen, muss ein einheitliches Austauschformat geschaffen und definiert werden, welches in diesem Dokument beschrieben wird.

2.2 Zweck des Dokuments

Das vorliegende Dokument beschreibt die einheitlichen Austauschformate und Inhalte für den Informationsaustausch für den "e-Impfpass" für das österreichische Gesundheitswesen. Diese Spezifikation ist das Resultat einer Harmonisierungsarbeit mit dem Ziel, Impfeinträge innerhalb der ELGA Infrastruktur als abgestimmte und einheitlich strukturierte CDA-Dokumente darzustellen. Der vorliegende Implementierungsleitfaden beinhaltet daher Spezifikationen für die semantische Interoperabilität von Systemen rund um den e-Impfpass inkl. der elektronische Anfragen von Impfeempfehlungen. Die Grundlage der Datenaustauschformate ist der internationale CDA-Standard, der sich in ELGA bereits bewährt hat. Als Basisspezifikation wurde das "Immunization Content (IC)" Inhaltsprofil aus dem IHE Technical Framework "Patient Care Coordination (PCC)" ausgewählt, das auch im schweizer elmpfdossier verwendet wird. Das vorliegende Dokument wurde von einer Arbeitsgruppe von Vertretern des Gesundheitswesens, der Wissenschaft und der Wirtschaft sowie von der Health Level 7 (HL7) Anwendergruppe Österreich erstellt. Der Leitfaden basiert auf den vorangegangenen Erfahrungen in der Erstellung von Implementierungsleitfäden für ELGA CDA-Dokumente. Die Header enthalten zum einen administrative Daten (allgemeine Angaben zum CDA-Dokument, Daten zum Patienten, usw.) und dienen zum anderen auch als Quelle für die Metadaten, die bei der Registrierung des CDA-Dokuments in ELGA verwendet werden. Der Header orientiert sich am bestehenden "Allgemeiner Implementierungsleitfaden für ELGA CDA-Dokumente", enthält aber Verallgemeinerungen, da es sich um ein e-Health-Dokument und nicht um ein ELGA-Dokument handelt. Die medizinisch relevanten Anteile zur Erfassung des Immunisierungsstatus sind im so genannten "Body" enthalten.

2.3 Zielgruppe

Anwender dieses Dokuments sind softwareentwickelnde und beratende Personen, die allgemein mit Implementierungen und Integrationen im e-Health-Umfeld, insbesondere des Projekts e-Impfpass, aber auch mit ELGA e-Befunden oder e-Medikation betraut sind. Weiters richtet sich der Leitfaden an alle an der Erstellung von Gesundheitsdaten und Gesundheitsdokumenten beteiligten Personen, einschließlich der Endnutzenden der medizinischen Softwaresysteme und der Angehörigen von Gesundheitsberufen.

3 Informationen über dieses Dokument

3.1 Verbindlichkeit

Ziel dieses Implementierungsleitfadens ist die Beschreibung von Struktur, Format und Standards von medizinischen Dokumenten für den elektronischen Impfpass (e-Impfpass) gem. Gesundheitstelematikgesetz 2012, BGBl. I Nr. 111/2012 (GTelG 2012) sowie den darauf fußenden Novellen und Verordnungen. Die im Implementierungsleitfaden getroffenen Festlegungen für Inhalt, Struktur, Format und Codierung sind somit verbindlich.

Der Leitfaden in seiner jeweils aktuell gültigen Fassung sowie die aktualisierten Terminologien sind vom zuständigen Ministerium auf www.gesundheit.gv.at (<https://www.gesundheit.gv.at/>) zu veröffentlichen. Der Zeitplan zur Bereitstellung der Datenaustauschformate wird durch das Gesundheitstelematikgesetz 2012 (GTelG 2012) und darauf basierenden Durchführungsverordnungen durch den/die zuständige/n Bundesminister/in vorgegeben. Hauptversionen, also Aktualisierungen des Implementierungsleitfadens, welche zusätzliche verpflichtende Konformitätskriterien enthalten ("Mandatory" (M), "Required" (R) und "Fixed" (F)), sind mit ihren Fristen zur Bereitstellung per Verordnung kundzumachen. Andere Aktualisierungen (Nebenversionen) dürfen auch ohne Änderung dieser Verordnung unter www.gesundheit.gv.at (<https://www.gesundheit.gv.at/>) veröffentlicht werden.

Die Anwendung dieses Implementierungsleitfadens hat im Einklang mit österreichischem und europäischem Recht, insbesondere mit den relevanten Materiengesetzen (z.B. Ärztegesetz 1998, Apothekenbetriebsordnung 2005, Krankenanstalten- und Kuranstaltengesetz, Gesundheits- und Krankenpflegegesetz, Rezeptpflichtgesetz, Datenschutzgesetz, Gesundheitstelematikgesetz 2012, DSGVO) zu erfolgen. Technische Möglichkeiten können gesetzliche Bestimmungen selbstverständlich nicht verändern, vielmehr sind die technischen Möglichkeiten im Einklang mit den Gesetzen zu nutzen.

3.2 Wichtige unterstützende Materialien

Auf der Website [e-Impfpass Guide](#) werden unter anderem folgende Materialien zur Verfügung gestellt:

- andere Versionen dieses Leitfadens als PDF und Wiki
- Links zu dem Art-Decor Projekt
- Links zu den Prüffregeln
- Links zu den aktuellen Terminologien
- Links zu den Beispiel-Dokumenten
- Links zu der aktuellen Visualisierung
- Links zu der Zuordnungsmatrix Schemen - Dosiskennung - Impfstoff
- ein Designbeispiel
- eine Zusammenfassung des Leitfadens

Fragen, Kommentare oder Anregungen für die Weiterentwicklung können an cda@elga.gv.at (<mailto:cda@elga.gv.at>) gesendet werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.elga.gv.at/CDA (<http://www.elga.gv.at/CDA>).

4 Harmonisierung

Dieser Implementierungsleitfaden entstand durch die Harmonisierungsarbeit der Arbeitsgruppe e-Impfpass, die im Zeitraum von September 2018 bis Februar 2019 tagte. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe wurden durch ihre Organisation delegiert.

Die Arbeitsgruppe harmonisierte primär die inhaltlichen Vorgaben und soweit möglich die zu verwendenden Terminologien (Value Sets). Die Formulierung der technischen Spezifikation des CDA-Implementierungsleitfadens e-Impfpass erfolgte durch die ELGA GmbH parallel bzw. nach der inhaltlichen Festlegung.

Der Leitfaden wird in einem technischen Abstimmungsverfahren durch die HL7 Austria ("Ballot") zu einem österreichischen Standard. Die Verbindlichkeit zur Anwendung soll durch eine Novellierung des Gesundheitstelematikgesetzes 2012, BGBl.I Nr.111/2012 begründet werden.

4.1 Autoren und Mitwirkende

Der vorliegende Leitfaden wurde unter der Leitung der ELGA GmbH von den Autoren und unter Mitwirkung der genannten Personen (Mitglieder der Arbeitsgruppe) erstellt. Die Arbeiten für den vorliegenden Leitfaden wurden von den Autoren gemäß dem Stand der Technik und mit größtmöglicher Sorgfalt erbracht. Die HL7 Austria und die ELGA GmbH genehmigen ausdrücklich die Anwendung des Leitfadens ohne Lizenz- und Nutzungsgebühren zum Zweck der Erstellung medizinischer Dokumente und weisen darauf hin, dass dies mit dem Einverständnis aller Mitwirkenden erfolgt.

4.1.1 Autoren

Das Redaktionsteam bestand aus folgenden Personen:

Name	Organisation	Rolle
Mag. Dr. Stefan Sabutsch	ELGA GmbH, HL7 Austria	Autor, Herausgeber
DI Andrea Klostermann	ELGA GmbH	Autor
DI Oliver Kuttin	ELGA GmbH	Autor
Gabriel Kleinoscheg, MSc	ELGA GmbH	Autor
DI Nikola Tanjga	ELGA GmbH	Autor

Mit Beiträgen von: Tony Schaller (medshare GmbH), Stephan Rainer-Sablatnig (ELGA GmbH), Nina Svec, M.A. (ELGA GmbH), Helene Prenner (ELGA GmbH)

4.1.2 Mitwirkende

Teilnehmer der Arbeitsgruppe e-Impfpass (in alphabetischer Reihenfolge): Anton Angerer (at.Software / WAVM), Patrick Awart (Atos), Elisabeth Bischof (Landessanitätsdirektion OÖ), DI (FH) Reindert Buter (Buter GmbH), Sabine Eder (Landessanitätsdirektion NÖ), Mag. Alexander Ertl (BASG / AGES), Dr. Katja Fischer (BMASGK), Günter Franz (Landessanitätsdirektion Salzburg), W HR Dr. Ernst Gschiel (Landessanitätsdirektion Burgenland), Dr. Eva Heinzl (Landessanitätsdirektion OÖ), Ingrid Huber (Landessanitätsdirektion NÖ), OPhysR Dr.in Ursula Karnthaler (Landessanitätsdirektion Wien), Herbert Karpf, BA (Landessanitätsdirektion Kärnten), HR Dr. med. univ. Franz Katzgraber (Landessanitätsdirektion Tirol), DI Andrea Klostermann (ELGA GmbH), DI Oliver Kuttin (ELGA GmbH), Dr. Irmgard Lechner (Landessanitätsdirektion NÖ), Ruprecht Leitner (Apothekerverlag), Dr. Anita Luckner-Hornischer (Landessanitätsdirektion Tirol), Dr. Lukas Murajda, PhD, MSc (Landessanitätsdirektion Salzburg), DI Michael Nöhammer (ÖÄK), Christopher Ozvald (BMASGK), Dr. Georg Palmisano (Landessanitätsdirektion OÖ), Dr. Maria Paulke-Korinek (BMASGK), Mag. Daniela Philadelphy (BASG / AGES), Daniela Piererfellner (Landessanitätsdirektion OÖ), Maria Pramhas

(Land Salzburg - Impfdatenbank), Dr. Daniel Prenninger (Landessanitätsdirektion Burgenland),
Mag. Margit Pufitsch-Weber (Wissenschaftliche Akademie für Vorsorgemedizin), Stephan Rainer-
Sablantig (ELGA GmbH), Dr. Stefan Sabutsch (ELGA GmbH), Robert Scharinger (BMASGK),
Dr. Rudolf Schmitzberger (Impfreferat Österr Ärztekammer), DI Mag. Birgit Scholz (ELGA GmbH),
Dr. Christoph Schweighofer (ÖÄK), Carina Seerainer, MSc (ELGA GmbH), Nina Sjencic (ELGA
GmbH), Landessanitätsdirektorin OSRin Dr.in Karin SPACEK (Landessanitätsdirektion Wien (Ma-
gistratsabteilung 15 - Gesundheitsdienst der Stadt Wien)), Mag. Stefan Spitzbart (Hauptverband),
Stephanie Stürzenbecher, BA MA (Hauptverband), Dr. Barbara Tucek, MD, MSc (BASG / AGES),
Mag. Ilana Ventura, MSc (BMASGK), Dr.med. Heimo Wallenko, MAS (Landessanitätsdirektion
Kärnten), Gabriele Wasner (Landessanitätsdirektion OÖ)

5 Begriffsdefinitionen

Begriff	Definition
Zentrale e-Impfpass Anwendung	Die zentrale e-Impfpass Anwendung umfasst die Fachlogiken für den persönlichen e-Impfpass, die persönlichen Impfempfehlungen, statistische Auswertungen und die Abrechnungsunterstützung.
Zentrales Impfregister	Das zentrale Impfregister ist eine zentrale Datenbank, in der alle Daten zum Immunisierungsstatus der Patientinnen und Patienten gespeichert werden. Eine Auflistung der gespeicherten Daten ist dem vorliegenden CDA-Implementierungsleitfaden für den e-Impfpass zu entnehmen. Die Daten aus dem zentralen Impfregister können, eine entsprechende gesetzliche Grundlage vorausgesetzt, für Funktionen wie zum Beispiel dem "persönlichen e-Impfpass", "Ausbruchsmanagement/Krisenmanagement" oder "Durchimpfungsraten" verwendet werden.
Immunisierungseintrag	Im zentralen Impfregister werden nicht nur Informationen zu einer Impfung dokumentiert ("Impfeintrag"), sondern auch weitere Informationen zu Immunisierungen, wie erlangte Immunität durch Krankheit oder Immunitätsnachweise durch Impftiter-Bestimmungen. Die Bezeichnung für die im Impfregister verwalteten Dateneinträge lautet daher "Immunisierungseintrag". Abgrenzung: Der e-Impfpass umfasst keine passiven Immunisierungen (Verabreichungen von Immunglobulinen) und auch keine Hyposensibilisierungen ("Allergieimpfungen").
Persönlicher e-Impfpass	Der persönliche e-Impfpass fasst die Daten aus dem Impfregister zu einer gewissen Person zusammen. Diese Zusammenfassung enthält zumindest die Daten, die auch der Papier-Impfpass umfasst (PatientInnen-daten, Datum der Impfung, Handels- bzw. Zulassungsname des Impfstoffes, Chargennummer, Name der impfenden Ärztin bzw. des impfenden Arztes).
Persönliche Impfempfehlungen (im GTelG als "Impfkalender" definiert)	Die zentrale e-Impfpass Anwendung soll nicht nur der elektronischen Dokumentation von Impfungen dienen, sondern muss auch auf Basis der vorhandenen Impfungen und dem aktuellen, österreichischen Impfplan ^[26] die nächsten empfohlenen Impfungen und Impfzeitpunkte für die jeweilige Patientin, den jeweiligen Patienten berechnen können. Diese automatischen Empfehlungen können bei Bedarf mit individuellen Impfempfehlungen eines Arztes überschrieben werden. Resultat sind übersichtlich dargestellte und ausdrückbare persönliche Impfempfehlungen über die nächsten anstehenden Impfungen. Im GTelG wird diese Funktionalität als "Impfkalender" bezeichnet, was automatisch mit einer Kalenderdarstellung assoziiert wird. Da sich Impfempfehlungsabstände über mehrere Jahre und Jahrzehnte erstrecken können, werden aufgrund der Benutzerfreundlichkeit und Bedienbarkeit die Impfempfehlungen nicht in Kalenderform, sondern als Listen umgesetzt.
Nationaler Impfplan – "Impfplan Österreich"	Der "Impfplan Österreich"^[26] wird in enger Zusammenarbeit des für Gesundheit zuständigen Bundesministeriums und den Mitgliedern des Nationalen Impfgremiums (NIG)^[27] nach den neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft präzisiert und aktualisiert. Er enthält alle aktuellen, nationalen Impfempfehlungen und den damit verbunden Impfintervallen und Impfschemata, als auch die Liste an Impfungen, die ins kostenfreie Kinderimpfprogramm^[28] fallen. Müssen einzelne Impfempfehlungen kurzfristig aktualisiert werden, so befinden sich diese unmittelbar nach dem Impfplan aufgelistet und stellen einen integralen Bestandteil des Impfplans dar.

Impfschema	Empfohlene Impfzeitpunkte werden im sogenannten "Impfschema" festgelegt und stellen ein Regelwerk der Impfdosen zur Erlangung der Grundimmunisierung oder deren Auffrischung dar. Für jeden Impfstoff gibt es ein Impfschema, das angibt, wie viele Impfungen in welchem zeitlichen Abstand zur Grundimmunisierung durchgeführt werden sollen, um den optimalen Impfschutz aufzubauen. Die Abstände zwischen den Impfungen sind immer Mindestabstände, die nur in dringenden Ausnahmefällen unterschritten werden sollten, z.B. wenn eine kurzfristige Auslandsreise ansteht.
Dosiskennung	Das Wort Dosiskennung beschreibt die Reihenfolgennummer in der Sequenz der Impfdosen oder die Teilimpfungen innerhalb eines Impfschemas.
Kostenfreies Kinderimpfprogramm	Das kostenfreie Kinderimpfprogramm ^[28] hat zum Ziel, allen in Österreich lebenden Kindern bis zum 15. Lebensjahr Zugang zu den für die öffentliche Gesundheit wichtigen Impfungen zu ermöglichen, ohne dass dafür den Erziehungsberechtigten Kosten erwachsen. Nur so kann erreicht werden, dass die Impfbeteiligung in der Bevölkerung so verbreitet ist, dass auch Personen, die aus bestimmten Gründen nicht geimpft werden können (z.B. Personen mit Immunsuppression), vor einer Ansteckung geschützt sind (Herdenschutz).
e-Health-Anwendung vs. ELGA Anwendung	Die zentrale e-Impfpass Anwendung und deren Pilotierung werden entsprechend der EntschlieÙung des Nationalrates als e-Health-Anwendung umgesetzt. Unter "e-Health Anwendung" versteht man den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in gesundheitsbezogenen Produkten, Dienstleistungen und Prozessen. Das GTelG, welches Anpassungen hinsichtlich der Umsetzung des e-Impfpasses beinhaltet, unterscheidet daher zwischen "ELGA-Anwendungen" und "e-Health-Anwendungen": ▪ "ELGA-Anwendungen" sind jene, die gesetzlich aufgelistet sind und "einen bestimmten Zweck [...] von ELGA durch ELGA-Gesundheitsdiensteanbieter/innen und ELGA-Teilnehmer/innen" verfolgen. ▪ "e-Health-Anwendungen" sind jene, die gesondert gesetzlich aufgelistet sind und "einen bestimmten Zweck [...] von ELGA-Komponenten durch Bürger/innen und Gesundheitsdiensteanbieter/innen" verfolgen. Erste gesetzlich vorgesehene e-Health-Anwendungen sind für die Primärversorgung und den e-Impfpass definiert. Während ELGA-Anwendungen ausschließlich von berechtigten ELGA-Gesundheitsdiensteanbietern verwendet werden können, können e-Health-Anwendungen von berechtigten ELGA-Gesundheitsdiensteanbietern und weiteren definierten Gesundheitsdiensteanbietern genutzt werden. Die Berechtigungen für e-Health- und ELGA-Anwendungen sind pro Gesundheitsdiensteanbieter gesetzlich vorgegeben.

e-Impfpass als e-Health Anwendung	Mit der Umsetzung des e-Impfpasses als e-Health Anwendung werden öffentliche Interessen verfolgt, wie z.B. die Sicherstellung der öffentlichen Gesundheit durch Gesundheitswarnungen, Ausbruchmanagement sowie Prävention und Kontrolle ansteckender Krankheiten. Insofern ist eine möglichst vollständige und flächendeckende Dokumentation des Immunisierungsstatus der Bevölkerung im öffentlichen Interesse. ▪ Gesundheitsdiensteanbieter, die nicht ELGA-GDA sind: e-Health Anwendungen können von ELGA-GDA und Nicht-ELGA-GDA genutzt werden. Betreffend e-Impfpass seien beispielhaft die von ELGA gesetzlich ausgeschlossenen Akteure Amtsärztinnen und Amtsärzte, Schulärztinnen und Schulärzte, Bezirksverwaltungsbehörden, Länder oder das für Gesundheit zuständige Bundesministerium zu nennen. ▪ Verwendung der ELGA Infrastruktur: Die Verwendung der bestehenden ELGA Infrastruktur inkl. der Betriebs- und Supportprozesse bietet mehrere Vorteile für die Sicherstellung des bereits beschriebenen öffentlichen Interesses. Einerseits erlaubt die Wiederverwendung bestehender ELGA-Infrastruktur eine schnellere Projektabwicklung zu geringeren Kosten, andererseits können Bürger:innen durch das Zugangsportal ihre Gesundheitsdaten einsehen und administrieren.
Durchimpfungsrate	Damit Personen, die sich nicht gegen gewissen Krankheiten impfen lassen können (z.B. Säuglinge aufgrund des Alters oder Menschen mit chronischen Erkrankungen) vor Übertragung von Infektionskrankheiten geschützt sind, müssen genügend Personen in ihrem Umfeld geimpft sein (Herdenimmunität). Als Indikator zur Bestimmung der Herdenimmunität wird die Durchimpfungsrate bestimmt, die ein wichtiges Instrument zur Unterstützung der nationalen und internationalen hoheitlichen Aufgaben darstellt. Als Ausgangsbasis dienen die im zentralen Impfregister gespeicherten Daten, die für statistische Auswertungen aufbereitet werden müssen. Wie gesetzlich vorgegeben, ist der Personenbezug bis auf Geburtsmonat, Geburtsjahr und Gemeindegrenznummer zu entfernen. Übliche Auswertungen sind beispielsweise über gewisse Bevölkerungsjahrgänge, Geschlecht und/oder Regionen/Wohnorte.
Krisenmanagement	Die Landessanitätsdirektionen stellen bei Krankheitsausbrüchen ein Krisenmanagement auf, das die Auswertungen der Durchimpfungsraten anfertigt, welche wiederum an das Bundesministerium weitergegeben werden. Im Rahmen des Krisenmanagements bei Krankheitsausbrüchen muss von Kontaktpersonen (z.B. in Schule, Kindergarten, Ordination, Wartebereichen in Ambulanzen) der Impfstatus erhoben werden.
Impfung	Die empfohlenen Impfungen gemäß österreichischem Impfplan bieten für die individuelle und öffentliche Gesundheit einen Basisschutz. Die Ärzteschaft soll die empfohlenen Impfungen gemäß dem österreichischen Impfplan^[26], der periodisch aktualisiert wird, ihren Patienten empfehlen.
Empfohlene Impfungen für Indikationsgruppen	Gewisse Impfungen werden für bestimmte Indikationsgruppen als nutzbringend eingestuft. Die Ärzteschaft soll diese Impfungen den Betroffenen empfehlen, wenn sie sie mit einem vertretbaren Aufwand erreichen. Die Informationen dazu sind im österreichischen, nationalen Impfplan enthalten^[26].
Impferfolg / Immunschutz	Impfungen sind nicht immer zu 100% wirksam. In bestimmten Fällen, wie z.B. der Rötelnimpfung wird der Impferfolg und damit der Immunschutz mittels Messung des "Impftiters" überprüft (z.B. im Rahmen der Schwangerschaftsvorsorge oder bei beruflich exponierten Personen der Impferfolg und Immunschutz gegen das Hepatitis B-Virus). Ein Immunschutz kann auch durch bereits durchgemachte Infektionen zustande kommen und damit den weiteren Impfplan und Impfempfehlungen beeinflussen.

Non-Responder ("Impfversager")	Gesunde Personen, die keine Immunität durch eine Impfung erlangen.
Allergie	Als Allergie wird eine überschießende Abwehrreaktion des Immunsystems auf bestimmte Stoffe (Allergene) bezeichnet, die sich in typischen, oft mit entzündlichen Prozessen einhergehenden Symptomen äußert.
Impfreaktion	Impfreaktionen sind in der Regel harmlose Beschwerden nach einer verabreichten Impfung im Rahmen der Immunantwort. Sie treten in einem zeitlichen Zusammenhang mit einer Impfung auf. Sogenannte unerwünschte Impferscheinungen können nach der Impfung auftreten (am häufigsten innerhalb der ersten 8 Wochen nach der Impfung). Es besteht eine Pflicht zur Meldung schwerer Impfreaktionen an das Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen (BASG). Als Impfschaden bezeichnet man stärkere Nebenwirkungen oder (dauerhafte) Gesundheitsschädigungen. Die Aufnahme von Impfreaktionen in den e-Impfpass wird derzeit nicht vom CDA Leitfadens unterstützt.
Impfstelle	Die Impfstelle ist diejenige Person resp. Organisation, welche eine Impfung durchgeführt hat.
Nachtrag	Eine nachträgliche Eintragung einer Impfung, <i>die ein anderer Gesundheitsdiensteanbieter</i> verantwortet und dokumentiert hat. Diese Impfung liegt bereits in einer Primärdokumentation vor (z.B. Papier-Impfpass, lokale Impfdatenbank) und wird aus der Primärdokumentation in den e-Impfpass nachgetragen. Für das Nachtragen gelten andere Anforderungen an die bereitzustellenden Daten als bei der Dokumentation einer aktuellen Impfung: jedenfalls muss die Person erfasst werden, die für die fachliche Richtigkeit des Nachtrags verantwortlich ist ("Nachtragende Person"), aber auch der für die damalige Impfung verantwortliche Arzt, sofern eruierbar. Auch können hier "historische Impfstoffe" erfasst werden, die nicht mehr in Verwendung sind. Eine Nachtragung kann grundsätzlich nur auf Basis eines eindeutig nachvollziehbaren Impfdokuments erfolgen, z.B. über den gelben Papier-Impfpass. Abgrenzung: Beim Nachtrag handelt es sich NICHT um das zeitlich verzögerte Dokumentieren einer <i>"eigenen" Impfung</i> ("Nacherfassung"), etwa wenn das IT-System gerade nicht verfügbar war. Dazu muss das Impfdatum auch auf einen Zeitpunkt in der Vergangenheit gesetzt werden können, um eine korrekte asynchrone Erfassung der tatsächlichen Impfung durchführen zu können.
Nacherfassung	Das zeitlich verzögerte Dokumentieren einer <i>"eigenen" Impfung</i> , etwa wenn das IT-System gerade nicht verfügbar war.
Hersteller eines Impfstoffes	Unter Hersteller wird in diesem Leitfaden jenes Pharmaunternehmen verstanden, das gleichzeitig der "Zulassungsinhaber" eines Impfstoffes ist. Wer die verschiedenen Schritte der Herstellung tatsächlich durchführt (wie Gewinnen, Anfertigen, Zubereiten, Be- oder Verarbeiten, Umfüllen einschließlich Abfüllen, Abpacken oder Kennzeichnen), wird nicht näher angegeben.

6 Technischer Hintergrund

6.1 Allgemeine Richtlinien für die Implementierung des e-Impfasses

6.1.1 Verwendung von Schlüsselwörtern

Wenn im Text die Verbindlichkeit von Vorgaben angegeben wird, wird das durch Schlüsselwörter gekennzeichnet [gemäß RFC 2119], die in Majuskeln (Großbuchstaben) geschrieben werden. Die Angabe der Verbindlichkeit ersetzt nicht die Angabe von Kardinalität oder Nullwerten (die in HL7 Version 3 als nullFlavors ausgedrückt werden).

- MUSS bedeutet eine verpflichtend einzuhaltende Vorschrift (Gebot). Entspricht den Konformitätskriterien **[M]** und **[R] 1...**
- NICHT ERLAUBT formuliert ein verpflichtend einzuhaltendes Verbot. Entspricht dem Konformitätskriterium **[NP]**.
- SOLL oder EMPFOHLEN steht für eine pragmatische Empfehlung. Es ist gewünscht und empfohlen, dass die Anforderung umgesetzt wird, es kann aber Gründe geben, warum dies unterbleibt. Entspricht dem Konformitätskriterium **[R] 0...**
- KANN oder OPTIONAL (engl. MAY, OPTIONAL) Die Umsetzung der Anforderung ist optional, sie kann auch ohne zwingenden Grund unterbleiben. Entspricht dem Konformitätskriterium **[O]**.

6.1.2 Kardinalität

Die Kardinalität beschreibt, wie oft ein Element innerhalb einer Struktur auftreten kann. Die Kardinalität wird durch ein Intervall zwischen der minimalen und maximalen Anzahl angegeben, getrennt durch "..". Eine unbegrenzte Anzahl wird durch ein "*" angegeben. Daraus ergeben sich mindestens folgende Möglichkeiten: 0..1; 0..*; 1..1; 1..*

6.1.3 Umgang mit optionalen Elementen

Sind Elemente bzw. Attribute als "optional" gekennzeichnet (**[O]**) so ist ihre Verwendung OPTIONAL, aber es ist NICHT ERLAUBT, dass sie, wenn sie verwendet werden, leer sind. Möchte man ein optionales Element explizit mit einem leeren Wert angeben, so hat dies durch Kennzeichnung mit **nullFlavor** zu erfolgen.

6.1.4 Legende der Konformitätskriterien

6.1.4.1 Optionalitäten von CDA-Elementen

Konformitäts-Kriterium	Mögliche Kardinalität	Verwendung von nullFlavor	Beschreibung
[M]	1..1 1..*	nicht erlaubt	Das Element MUSS mit einem korrekten "echten" Wert angegeben werden (" <i>mandatory</i> "). nullFlavor oder "Dummy"-Werte sind NICHT ERLAUBT.
[NP]	0..0	nicht erlaubt	Das Element ist NICHT ERLAUBT (" <i>not permitted</i> ").
[R]	1..1 1..*	erlaubt	Das Element MUSS in der Instanz vorhanden sein (" <i>required</i> "). Wenn ein Element nicht bekannt ist, ist die Verwendung eines nullFlavors vorgeschrieben, "Dummy"-Werte sind NICHT ERLAUBT.

	0..1 0..*	nicht erlaubt	Das Element SOLL in der Instanz vorhanden sein, sofern bekannt (" <i>required</i> "). Wenn nicht bekannt, darf es nicht in der Instanz codiert sein und MUSS weggelassen werden. Ein nullFlavor ist daher NICHT ERLAUBT. Entspricht der in älteren Leitfäden gebräuchlichen Notation [R2] (" <i>required if known</i> ").
[O]	0..1 0..*	erlaubt	Das Element ist OPTIONAL (" <i>optional</i> "). Sender können das Element angeben. Leere optionale Elemente sind nicht zugelassen, sofern kein nullFlavor angewandt wird.
[C]			Die Optionalität des Elements variiert in Abhängigkeit von anderen Elementen, Situationen oder Zuständen (" <i>conditional</i> "). Die konkreten Abhängigkeiten sind in Folge angegeben.

[Tabelle 1]: Legende der Optionalitäten von Elementen

6.1.4.2 Optionalitäten von CDA-Attributen

Konformitäts-Kriterium	Mögliche Kardinalität	Beschreibung
[NP]	0..0	Das Attribut ist NICHT ERLAUBT. (" <i>not permitted</i> ")
[R]	1..1	Das Attribut MUSS in der Instanz vorhanden sein. (" <i>required</i> ")
[O]	0..1	Das Attribut ist OPTIONAL. (" <i>optional</i> ")
[F]	0..1	Wenn das Attribut angegeben wird, ist ein fixer Wert vorgeschrieben. (" <i>fixed</i> ")
	1..1	Für das Attribut ist ein fixer Wert vorgeschrieben. (" <i>fixed</i> ")

[Tabelle 2]: Legende der Optionalitäten von Attributen

6.1.5 Der nullFlavor

Das Attribut `@nullFlavor` dient zur Kennzeichnung, dass ein Element nicht seiner Entsprechung gemäß befüllt werden kann. Die konkrete Anwendung des `@nullFlavor` Attributs ist im Rahmen dieser Implementierungsleitfäden nur erlaubt, wenn er explizit in der Spezifikation eines Elementes angegeben ist. Für **codierte Elemente** ist ein nullFlavor für unbekannte und fehlende Information nach Möglichkeit zu vermeiden, bevorzugt ist die Verwendung eines Codes mit demselben Informationsgehalt (etwa für "keine Allergie bekannt" das SNOMED Konzept 716186003 "No known allergy").

Beispiel für ein Element, welches mit dem `@nullFlavor` versehen wurde:

```
<id nullFlavor="UNK" />
```

Wenn in einem Element ein nullFlavor angegeben wurde, kann nicht gleichzeitig ein anderes Attribut eingetragen werden.

nullFlavor Beispiele:

nullFlavor	displayName	Deutsche Übersetzung	Anwendung

NI	NoInformation	keine Information vorhanden	wenn es keine Informationen gibt
UNK	Unknown	unbekannt	wenn es Informationen gibt, diese aber unbekannt sind
MSK	Masked	maskiert	wenn es Informationen gibt, diese aber nicht bekannt gegeben werden (vertraulich, nicht freigegeben)
NA	Not applicable	nicht anwendbar	wenn keine Codierung verfügbar ist
OTH	Other	Andere	wenn eine Codierung nur in einem alternativen Codesystem verfügbar ist

[Tabelle 3]: nullFlavor-Beispiele aus Value Set [ELGA_NullFlavor \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-nullflavor\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-nullflavor)

6.1.6 Maximum-Set

Das CDA-Modell beschreibt ein höchst umfangreiches Schema von Informationselementen und bietet in manchen Bereichen über rekursive, beliebig tief verschachtelbare Elemente eine theoretisch unendlich hohe Anzahl von Möglichkeiten, Informationen abzulegen. Die vollständige Beschreibung und Definition aller Elemente in einem Implementierungsleitfaden wäre daher äußerst aufwändig und ist in den ELGA Implementierungsleitfäden nicht erfolgt.

Vielmehr beschreiben die ELGA Implementierungsleitfäden lediglich jene Elemente, die erlaubt sind. Die Verwendung aller nicht angegebenen Elemente und Attribute ist NICHT ERLAUBT. Für alle Templates gelten die im [Kapitel Datentypen](#) angegebenen Einschränkungen. Die ELGA Implementierungsleitfäden beschreiben daher ein sogenanntes **"Maximum-Set"**. Die ELGA Templates sind demnach als "closed templates" entsprechend dem HL7 Templates Standard zu betrachten.

Elemente oder Attribute, die nicht vom Allgemeinen oder einem speziellen ELGA-Implementierungsleitfaden definiert wurden, sind NICHT ERLAUBT.

6.1.6.1 Ausnahmen

Für diese Regel existieren nur die im Folgenden genannten Ausnahmen:

6.1.6.1.1 Ausnahme: "templated"

templated-Elemente KÖNNEN bei Bedarf an allen laut CDA-Schema möglichen Stellen verwendet werden. Wenn bereits templated-Elemente laut Spezifikation vorgeschrieben sind, KÖNNEN beliebig viele weitere *templated*-Elemente angegeben werden.

6.1.6.1.2 Ausnahme: Fixierte Attribute

Attribute, die gem. CDA-Schema mit "fixed" angegeben sind, haben einen festen Wert, daher können diese Attribute auch weggelassen werden. Diese Attribute werden daher üblicherweise nicht beschrieben und angegeben. Die Angabe von fixierten Attributen oder Attributen mit ihrem gem. CDA-Schema definierten Default-Wert ist erlaubt, auch wenn diese nicht explizit im Leitfaden beschrieben sind.

6.1.6.1.3 Explizit angegebene Ausnahmen

Im speziellen Implementierungsleitfaden KÖNNEN bestimmte Sektionen als "offene Templates" definiert werden und Ausnahmen für Subsektionen und Entries zulassen.

6.1.6.2 Hinweis zur Implementierung weiterverarbeitender Software

CDA-Dokumente können unter Umständen "fremde" Elemente oder Attribute enthalten, die der "Maximum-Set" Vorschrift dieses Leitfadens widersprechen (z.B. aufgrund von Software-Fehlern). Sollten derartige Elemente oder Attribute im CDA-Dokument vorhanden sein, soll weiterverarbeitende Software so implementiert sein, dass dies nicht zu Fehlern in der Weiterverarbeitung der CDA-Dokumente führt.

6.1.7 Value Sets

Ein Value Set ist eine eindeutig durch Name oder OID identifizierbare und versionierte Sicht auf ein oder mehrere Codesysteme. Es kann als Zusammenstellung von einem oder mehreren Codes aus einem oder mehreren Codesystemen gesehen werden. Ein Value Set enthält die Codes selbst und die Information über die Herkunft des Codes (das Source-Codesystem), z.B. "ELGA_NullFlavor" oder "ELGA_Dokumentenklassen".

Wo immer in den CDA-Implementierungsleitfäden eine Wertauswahl getroffen werden kann, wird ein passendes Value Set mit einem eindeutigen Namen angegeben. Sämtliche in den Implementierungsleitfäden verwendeten Value Sets werden am österreichischen Terminologieserver publiziert: <https://termgit.elga.gv.at/>.

6.1.7.1 Value Set Binding

Für ELGA gilt grundsätzlich eine DYNAMISCHE Bindung an Value Sets. Das bedeutet, dass immer die aktuell am Terminologieserver publizierte Version eines Value Sets anzuwenden ist. (Das Setzen des entsprechenden Schlüsselworts DYNAMIC ist daher in den Leitfäden optional, aktuell gibt es auch keine ValueSets die statisch gebunden sind).

Für jedes Value Set ist am Terminologieserver auch ein Zeitpunkt angegeben, an dem es Gültigkeit erlangt ("Status: Active as of"), das ist speziell für Value Sets wichtig, die schon vor ihrem Inkrafttreten veröffentlicht werden. Value Sets sind so lange gültig, bis das Gültigkeitsdatum einer neueren Version dieses Value Sets erreicht wird – dann gilt die neuere Version.

Im CDA-Dokument KANN über die Attribute @ValueSet und @ValueSetVersion angegeben werden, welches Value Set in welcher Version als Basis für die Befüllung des jeweiligen Datenelements verwendet wurde.

6.1.7.2 Änderbarkeit von Value Sets

Inhalte von Value Sets können sich ändern, der Name und die OID eines Value Sets bleiben aber gleich. Alle ValueSets, die für ein CDA des Implementierungsleitfadens verwendet werden, sollen periodisch gemeinsam aktualisiert werden. Das Datum, an dem die lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Terminologieserver abgeglichen wurden, wird im Terminologiedatum-Header-Element "terminologyDate" angegeben. Damit kann die Gültigkeit zu einer bestimmten Zeit rekonstruiert werden.

6.1.7.3 Publikation der Value Sets am Terminologieserver

Sämtliche in den Implementierungsleitfäden verwendeten Value Sets werden am österreichischen Terminologieserver publiziert.^[29] Damit die jeweils aktuelle Version der Value Sets angewendet werden kann, soll der Terminologieserver regelmäßig auf Update abgeprüft werden. Es wird EMPFOHLEN, diese Überprüfung täglich durchzuführen.

6.1.7.4 Terminologiedatum

Das Datum, an dem sämtliche lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Terminologieserver abgeglichen wurden, wird über das "Terminologiedatum" angegeben: Dieses Datum wird in der Notation "YYYYMMDD" im eigenen Element "terminologyDate" angege-

ben. Beim Abgleich der Terminologien müssen immer alle Value Sets, die für ein CDA-Dokument notwendig sind, auf die am Terminologieserver aktuelle Version aktualisiert werden. Dokumente, die nur teilweise auf dem aktuellen Stand beruhen, könnten inkonsistent sein und **MÜSSEN** vermieden werden.

6.1.8 PDF Format-Vorschrift

In CDA Dokumenten können Dokumente im PDF Format an verschiedensten Stellen eingebettet werden, entweder als gesamter CDA-Body oder als eingebetteter Inhalt in gewissen CDA-Sektionen. Im Hinblick auf eine dauerhafte Verfügbarkeit der Daten muss mindestens gewährleistet werden, dass diese PDF-Dokumente zuverlässig und eindeutig visuell reproduzierbar sind. Dies kann über die Einhaltung der Mindestkriterien der Norm ISO 19005-1:2005 sichergestellt werden (PDF/A-1b Basic bzw. PDF/A-3b Basic). Die Norm beschreibt zusätzlich die Barrierefreiheit der Dokumente, sodass sie von einem Screenreader vorgelesen werden können (PDF/A-1a Accessible bzw. PDF/A-3a Accessible). Dieser Implementierungsleitfaden schreibt daher als Minimalanforderung vor, dass jedes eingebettete PDF-Dokument dem Standard PDF/A-1b bzw. PDF/A-3b entsprechen MUSS. Im Sinne der Barrierefreiheit ist die Umsetzung von PDF/A-1a bzw. PDF/A-3a **EMPFOHLEN**.

Alle in ELGA-CDA-Dokumente eingebetteten PDF-Dateien **MÜSSEN** dem Standard PDF/A-1b bzw. PDF/A3-b (gemäß "ISO 19005-1:2005 Level A conformance") entsprechen. Die Umsetzung von PDF/A-1a bzw. PDF/A-3a ist **EMPFOHLEN**.

6.1.9 Größenbeschränkung von eingebetteten Objekten

In CDA-Dokumenten können verschiedene Objekte (z.B. PDF-Dokumente, Bilder) eingebettet werden (siehe "[Eingebettetes Objekt Entry](#)").

Dieser Implementierungsleitfaden schreibt keine Größenbeschränkung für diese Objekte vor, es wird allerdings **EMPFOHLEN**, diese in Bezug auf Anzahl und Speicherbedarf so klein wie möglich zu halten. Es liegt in der Verantwortung des Erstellers, die Größe der über ELGA bereitgestellten CDA-Dokumente etwa durch Verringerung der Auflösung oder der Anzahl der Einzelbilder auf eine sinnvolle und angemessene Größe zu beschränken.

Damit beim Download keine unnötigen Verzögerungen verursacht werden, **SOLL** die Gesamtgröße des CDA-Dokuments 20 MB nicht überschreiten.

6.1.10 Verbot von CDATA

Die Verwendung von CDATA-Abschnitten (<![CDATA[...]]>), also von Zeichenketten, die vom Parser nicht als XML-Quellcode interpretiert werden können, ist für ELGA CDA-Dokumente generell **NICHT ERLAUBT**.

7 Datentypen

Im folgenden Abschnitt werden nur die Datentypen beschrieben, die in e-Impfpass CDA-Dokumenten zur Anwendung kommen. Für weiterführende Informationen wird auf den zugrundeliegenden Standard Health Level Seven Version 3 (V3), Normative Edition verwiesen.

7.1 Identifikations-Elemente

7.1.1 id-Element II

Identifikationselemente erlauben die global eindeutige Identifikation durch Verwendung von Objektidentifikatoren (kurz "OID"), gemäß dem in ISO/IEC 9834-1 normierten Mechanismus zur weltweit eindeutigen Kennzeichnung von Informationsobjekten. Die relevanten OID werden im OID-Portal [\[30\]](#) für das Österreichische Gesundheitswesen registriert und veröffentlicht.

Identifikationselemente können im id-Element grundsätzlich auf zweierlei Arten angegeben werden:

- **Methode 1:** Angabe der ID sowie einer OID der ID-Liste, aus der die ID stammt
- **Methode 2:** Direkte Angabe der ID in Form einer OID. Alternativ zu OID kann hier auch eine UUID gemäß Standard ISO/IEC 9834-8:2014 verwendet werden, wobei die Buchstaben A-F der Hexadezimalzahlen in Großschreibung angegeben werden MÜSSEN.

7.1.1.1 Strukturbeispiele

Methode 1:

```
<!--  
  Angabe der OID der ID-Liste in @root  
  sowie der eigentlichen ID in @extension  
-->  
<id root="1.2.40.0.34.99.111.1.1"  
  extension="134F989"  
  assigningAuthorityName="KH Eisenstadt" />
```

Methode 2:

```
<!-- Angabe einer OID als direkten Identifikator -->  
<id root="1.2.40.0.34.99.111.0.1"  
  assigningAuthorityName="KH Eisenstadt" />
```

```
<!-- Angabe einer UUID als direkten Identifikator -->  
<id root="6B48B496-C68E-CD08-55D4-B40CAC520F28"  
  assigningAuthorityName="KH Eisenstadt" />
```

7.1.1.2 Spezifikation

Bei II Elementen werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Attribute angegeben.

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
Id	II			ID

					Methode 1: OID der ID-Liste, der die ID angehört Methode 2: OID oder UUID des Objekts
	@root	uid	1..1	M	Die Hexadezimalzahlen A-F der UUID MÜSSEN bei der Verwendung in HL7 CDA in Großschreibung angegeben werden.
	@extension	st	0..1	C	
	Konditionale Konformität: Methode 1 Methode 2		1..1 0..0	M NP	ID des Objekts aus der ID-Liste
	@assigningAuthorityName	st	0..1	O	Klartext-Darstellung der Stelle, welche die ID ausgibt

7.1.1.3 Vorschriften für bereits definierte ID-Arten

Die folgenden Unterkapitel zeigen IDs, die in CDA-Dokumenten zur Anwendung kommen können.

7.1.1.3.1 ID aus dem GDA-Index

Die Vorgaben für IDs aus dem GDA-Index sind in der Basiskomponente "GDA-Index" beschrieben.

Informationen zum österreichischen OID-Konzept finden Sie online auf dem "OID Portal Österreich":
https://www.gesundheit.gv.at/OID_Frontend/index.jsp?section=1

7.1.1.3.2 DVR-Nummer

Die Datenverarbeitungsregister-Nummer (DVR-Nummer) des jeweiligen Gesundheitsdienstleisters kann als zusätzliches ID-Element abgebildet werden.

7.1.1.3.2.1 Spezifikation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
Id	II			ID
@root	uid	1..1	M	Fester Wert: 1.2.40.0.10.2.0.2.1
@extension	st	1..1	M	Datenverarbeitungsregister-Nummer (DVR-Nummer) z.B.: 0000137
@assigningAuthorityName	st	0..1	O	Fester Wert: Österreichisches Datenverarbeitungsregister

7.1.1.3.3 ATU Nummer

Die Umsatzsteueridentifikationsnummer (ATU-Nummer) des jeweiligen Gesundheitsdienstleisters kann als zusätzliches ID-Element abgebildet werden.

7.1.1.3.3.1 Spezifikation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
Id	II			ID

@root	uid	1..1	M	Fester Wert: 1.2.40.0.10.2.0.3.1
@extension	st	1..1	M	Umsatzsteueridentifikationsnummer (ATU-Nummer) z.B.: ATU56658245
@assigningAuthorityName	st	0..1	O	Fester Wert: Österreichisches Finanzamt

7.1.1.3.4 Bankverbindung

Die einzelnen Elemente einer Bankverbindung (IBAN, SWIFT-Adresse oder BIC) können jeweils als eigene ID-Elemente abgebildet werden. Bankleitzahl und Kontonummer werden nicht mehr unterstützt.

7.1.1.3.4.1 Spezifikation: IBAN

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
Id	II			ID
@root	uid	1..1	M	Fester Wert: 1.0.13616
@extension	st	1..1	M	IBAN z.B.: 1200052066543301
@assigningAuthorityName	st	0..1	O	Fester Wert: Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication

7.1.1.3.4.2 Spezifikation: SWIFT-Adresse oder BIC

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
Id	II			ID
@root	uid	1..1	M	Fester Wert: 1.0.9362
@extension	st	1..1	M	SWIFT/BIC z.B.: BKAUATWW
@assigningAuthorityName	st	0..1	O	Fester Wert: Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication

7.2 Codierungs-Elemente

Mit Codierungselementen können Konzepte über einen Code und der Angabe des Terminologie- bzw. des Codesystems, aus dem der Code stammt, ausgedrückt werden.

7.2.1 code-Element CE CWE

Begriffsdefinitionen:

- CE "Coded with Equivalents"
- CWE "Coded With Exceptions" (bedeutet, dass das vom Standard angegebene Vokabular empfohlen wird, im Leitfaden können Ausnahmen definiert werden)

7.2.1.1 Strukturbeispiele

7.2.1.1.1 Minimal-Variante um einen Code eindeutig darzustellen:

```
<code code="E10"
  codeSystem="1.2.40.0.34.5.56"/>
```

7.2.1.1.2 Gebräuchlichste Variante mit zusätzlichem Klartext für Code und Codesystem

```
<code code="E10"
  displayName="Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes"
  codeSystem="1.2.40.0.34.5.56"
  codeSystemName="ICD-10 BMG 2014"/>
```

7.2.1.1.3 Vollständige-Variante mit direkter Angabe des Textinhalts

```
<code code="E10"
  displayName="Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes"
  codeSystem="1.2.40.0.34.5.56"
  codeSystemName="ICD-10 BMG 2014"
  codeSystemVersion="1.00">
  <originalText>Diabetes mellitus Typ 2</originalText>
</code>
```

7.2.1.1.4 Vollständige-Variante mit Referenz in den narrativen Textbereich

```
<code code="E11"
  displayName="Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes"
  codeSystem="1.2.40.0.34.5.56"
  codeSystemName="ICD-10 BMG 2014"
  codeSystemVersion="1.00">
  <originalText>
    <reference value="#entldiag-1"/>
  </originalText>
</code>
```

Für eine detaillierte Beschreibung der Abbildung von Referenzen in den narrativen Bereich siehe [Spezifikation](#) und ["Verknüpfung von Text und Entry"](#).

7.2.1.1.5 Vollständige-Variante mit Referenz in den narrativen Textbereich und Übersetzung in zwei andere Code-Systeme

```
<code code="E10"
  displayName="Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes"
  codeSystem="1.2.40.0.34.5.56"
  codeSystemName="ICD-10 BMG 2014">
  <originalText>
    <reference value="#entldiag-1"/>
  </originalText>
  <translation code="46635009"
    displayName="Diabetes mellitus type I"
    codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT">
    <originalText>
      <reference value="#entldiag-1"/>
    </originalText>
  </translation>
  <translation code="xyz"
    displayName="Diabetes mellitus juvenilis"
    codeSystem="9.8.7.6.5.4.3.2.1" codeSystemName="AnderesCodesystem">
    <originalText>
      <reference value="#entldiag-1"/>
    </originalText>
  </translation>
</code>
```

7.2.1.2 Spezifikation

Bei CE CWE Elementen werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Attribute angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
code	CE CWE			Code Element

@code		cs	1..1	M	Der eigentliche Code-Wert z.B. E10
@displayName		st	0..1	R	Die Klartext-Darstellung des Code-Werts, wie vom originalen Codesystem (in der entsprechenden offiziellen Sprachvariante) vorgesehen. z.B. Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus, Typ-2-Diabetes Der DisplayName ist nicht zur Weiterverarbeitung und zur Anzeige in einem User-Interface vorgesehen. Die Bedeutung wird durch @code und @codeSystem getragen und SOLL über die entsprechende Codeliste aufgelöst werden.
@codeSystem		uid	1..1	M	Die Identifikation der Codeliste z.B. 1.2.40.0.34.5.56 bzw. die aktuell gültige OID der Codeliste
@codeSystemName		st	0..1	R	Der Klartext-Darstellung der Codeliste z.B. ICD-10 BMG 2014 bzw. die aktuell gültige Version
@codeSystemVersion		st	0..1	O	Die Versionsnummer der Codeliste z.B. 1.00
originalText		ED	0..1	O	Textinhalt, der als Basis zur Codierung herangezogen wurde (... von der Person gesehen, als sie den Code vergeben hat). Entweder direkt angegeben als "String" oder indirekt als "Referenz" auf eine Textstelle im narrativen Bereich. Im Falle der direkten Angabe als "String", z.B. Diabetes mellitus Typ 1
	reference	TEL	0..1	C	Referenz Element
		Konditionale Konformität: Wenn indirekte Angabe als "Referenz" Wenn direkte Angabe	1..1 0..0	M NP	
	@value	url	1..1	M	#{generierter_ref_string}-{generierteID} z.B.: #entldiag-1 , verweist auf die Textstelle im narrativen Block: <td ID="entldiag-1"> Diabetes mellitus Typ 1 </td>
translation		CE CWE	0..*	O	Beliebig viele optionale Übersetzungen des Codes in andere Codesysteme gemäß derselben Spezifikation (CE CWE) wie das Code-Element selbst.

7.2.2 code-Element CS CNE

Begriffsdefinitionen:

- CS "Coded Simple"
- CNE "Coded No Exceptions" (bedeutet, dass das angegebene Vokabular verwendet werden MUSS)

7.2.2.1 Strukturbeispiel

```
<languageCode code="de-AT" />
```

7.2.2.2 Spezifikation

Bei CS CNE Elementen wird nur das folgende Attribut angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
code	CS CNE			Code Element
@code	cs	1..1	M	Der eigentliche Code-Wert z.B. de-AT

7.3 Zeit-Elemente

Angaben von Zeiten sind in HL7 CDA auf vielerlei Arten möglich. Es können Zeitpunkte, Zeitintervalle bestehend aus Beginn- und Endzeitpunkt, Zeitintervalle bestehend aus Beginnzeitpunkt und Dauer und vielerlei mehr Varianten abgebildet werden. Damit nicht alle beliebigen Varianten implementiert werden müssen, werden die Varianten über den Leitfaden stark eingeschränkt. Weitere Spezifizierungen von Zeit-Elementen können von den speziellen Implementierungsleitfäden vorgenommen werden, z.B. spezifiziert der Implementierungsleitfaden e-Medikation den Datentyp GTS (General Timing Specification) für komplexe Zeitangaben mit Anfang, Ende und Häufigkeit bei den Einnahmeregeln für Medikamente. Allgemein gilt, dass nicht angegebene Datums- und Zeitanteile (also z.B. fehlende Sekunden) mit 0 (Null) angenommen werden. D.h. 201908071633 entspricht 20190807163300.

Normale Angabe von Datum und Zeit

1) **Zeitpunkte**: Die häufigsten Datums- und Zeitangaben werden über den Datentyp **TS.AT.TZ** (http://art-decor.org/mediawiki/index.php?title=DTr1_TS.AT.TZ) zusammengefasst und im Folgenden unter *Einfaches Zeitelement TS* beschrieben. Hier kann der Wert für einen Zeitpunkt auf zweierlei Arten angegeben werden:

- Als taggenaues Datum
- Als Datum mit sekundengenaue Uhrzeit und Zeitzone

2) **Zeitintervalle**: Bestehen aus Anfangs- und Endpunkt, die wiederum als Zeitpunkt wie oben angegeben werden. Dieser Datentyp wird als *Intervall-Zeitelement IVL_TS* im Anschluss spezifiziert.

7.3.1 Zeitpunkt: Einfaches Zeitelement TS

7.3.1.1 Nur Datum

Wird ein Zeitpunkt als Datum (ohne Zeit) angegeben, MUSS dies in folgendem Format erfolgen:
YYYYMMDD

Bedeutung:

- Jahr 4-stellig +
- Monat 2-stellig +
- Tag 2-stellig

7.3.1.2 Strukturbeispiel

```
<effectiveTime value="20081224"/> <!-- Datum 24.12.2008 -->
```

7.3.1.2.1 Datum, Zeit und Zeitzone

Wird ein Zeitpunkt als Datum mit Zeit angegeben, MUSS dies in folgendem Format erfolgen: **YYY-
YMMDDhhmmss[+/-JHHMM]**

Bedeutung:

- Jahr 4-stellig +
- Monat 2-stellig +
- Tag 2-stellig
- Stunde 2-stellig (24 Stunden Format)
- Minute 2-stellig
- Sekunde 2-stellig
- + oder -
- Zeitonenverschiebung Stunde 2-stellig
- Zeitonenverschiebung Minute 2-stellig

Wird in einem Zeitelement zusätzlich zum Datum eine Zeit angegeben, **MUSS die Zeitzone verpflichtend angegeben werden!**

Die angegebene Zeitzone MUSS die aktuelle Sommerzeitregelung inkludieren.

7.3.1.3 Strukturbeispiele

a) Winterzeit, Österreich (MEZ)

```
<effectiveTime value="20081224150000+0100"/> <!-- Datum 24.12.2008, um 15:00 Uhr in Europa/  
Wien (bei Winterzeit) -->
```

b) Sommerzeit, Österreich (MESZ)

```
<effectiveTime value="20080824150000+0200"/> <!-- Datum 24.08.2008, um 15:00 Uhr in Europa/  
Wien (bei Sommerzeit) -->
```

7.3.1.4 Spezifikation

Bei Zeitpunkten werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Unterelemente/Attribute angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
effectiveTime	TS.AT.TZ			
@value	ts	1..1	M	Zeitpunkt (bei Zeitangabe mit Zeitzone) z.B. 20131224180000+0100

7.3.2 Zeitintervall: Intervall-Zeitelement IVL_TS

7.3.2.1 Strukturbeispiel

```
<effectiveTime>  
<low value="..." /> <!-- Zeitpunkt von -->
```

```
<high value="..." /> <!-- Zeitpunkt bis -->
</effectiveTime>
```

7.3.2.2 Spezifikation

Bei Zeitintervallen werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Unterelemente/Attribute angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
effectiveTime	IVL_TS			Zeitintervall
low	TS.AT.TZ	1..1	R	Beginn des Intervalls Zugelassene nullFlavor: UNK
@value	ts	1..1	M	Zeitpunkt des Beginns des Intervalls
high	TS.AT.TZ	1..1	R	Ende des Intervalls Zugelassene nullFlavor: UNK
@value	ts	1..1	M	Zeitpunkt des Endes des Intervalls

Ein Datum, das mit yyyyymmdd angegeben wurde, wird gemäß Standard HL7 CDA Rel.2 interpretiert als yyyyymmdd000000 – also der Tag um 0:00:00 Uhr. Wenn also als Zeitraum z.B.: der ganze 1.Dezember 2013 angegeben werden soll, MUSS das so erfolgen:

```
<low value="20131201" />
<high value="20131202" />
```

Für mehr Klarheit empfiehlt sich daher die zusätzliche Angabe der Zeit mit Zeitzone:

```
<low value="20131201000000+0100" />
<high value="20131201235959+0100" />
```

7.3.3 Minimale Datumsangabe: TS.DATE

Eine minimale Datumsangabe umfasst die möglichen Formate: YYYYMMDD, YYYYMM oder YYYY. Dies wird mit dem Datentyp **TS.DATE** (https://art-decor.org/mediawiki/index.php?title=DTr1_TS.DATE) angezeigt.

7.3.3.1 Strukturbeispiel

Datum: "Juni 2008"

```
<effectiveTime value="200806" />
```

7.3.3.2 Spezifikation

Beim Datum **TS.DATE** (https://art-decor.org/mediawiki/index.php?title=DTr1_TS.DATE) werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Unterelemente/Attribute angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
effectiveTime	TS.DATE			

	@value	ts	1..1	M	Datum im Format YYYY, YYYYMM, YYYYMMDD z.B. 20131224, 201312, 2013

7.4 Kontaktdaten-Elemente

7.4.1 telecom-Element TEL

Ein telecom Kommunikations-Element dient zur Angabe von Kontaktdaten zu einem Personen- oder Organisationselement.

7.4.1.1 Strukturbeispiele

7.4.1.1.1 Beispiele für Präfixe in TEL Elementen

```
<telecom value="''tel:''+43.1.40400"/><br/><telecom
value="''fax:''(02236) 83.12323-12"/><br/><telecom
value="''mailto:''office@organisation.at"/><br/><telecom
value="''http''://www.organisation.at"/>
```

7.4.1.1.2 Beispiel für die Angabe einer Mobilnummer

```
<telecom use="MC" value="tel:+43.660.1234567"/>
```

7.4.1.2 Spezifikation

Bei *TEL* Elementen werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Unterelemente/Attribute angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
telecom	TEL			Kontakt-Element
@value	url	1..1	M	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.) Formatkonvention siehe " telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten " Bsp: tel:+43.1.1234567 Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set ELGA_URLScheme (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-urlscheme)
@use	cs	0..1	O	Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...) Bsp: WP Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_TelecomAddressUse (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-telecomaddressuse)

7.4.1.3 telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten

Das @value Attribut des *telecom*-Elements ...

- ... MUSS das URI Schema "*tel:*", "*mailto:*", etc. aufweisen
 - Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set [ELGA_URLScheme \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-urlscheme\)](#)
- ... MUSS im Falle von internationalen Telefonnummern mit einem "+" beginnen
- ... DARF nur Ziffernzeichen 0 bis 9 nutzen sowie als visuelle Separatorzeichen nur Bindestrich –, Punkte . oder Klammern () verwenden.
 - ... Leerzeichen sind in Telefonnummern NICHT ERLAUBT

7.5 Namen-Elemente

7.5.1 Namen-Elemente von Personen PN

Personen-Namen werden über das Element *name* abgebildet.

Die Bedeutung des Namen-Elements KANN mit dem Attribut *@use* angegeben werden. Fehlt das Attribut, wird der Name als "rechtlicher Name" (Realname bzw. bürgerlicher Name) angenommen (entsprechend *@use="L"*, *legal name*).

Werden mehrere Namen angegeben, MUSS die Bedeutung für jedes Namen-Element über das Attribut *@use* angegeben werden, wobei nur EIN rechtlicher Name angegeben werden DARF.

7.5.1.1 Granularitätsstufe 1: Unstrukturierte Angabe

In Granularitätsstufe 1 wird der Personen-Name unstrukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (Vornamen, Nachnamen) werden nicht getrennt.

7.5.1.1.1 Strukturbeispiele

Beispiele für *name*-Elemente in Granularitätsstufe 1:

```
<name>Dr. Herbert Mustermann</name>
```

```
<name use="A">Dr. Kurt Ostbahn </name>
```

7.5.1.1.2 Spezifikation

Bei *name*-Elementen in dieser Granularitätsstufe werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
name	PN			Namen-Element (Person)
@use	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise, dass der angegebene Personen-Name ein "Künstlernamen" ist. Weitere Bsp: L (rechtlicher Name), A (Künstlernamen), R (Ordensname) Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityNameUse (http://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynameuse) Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name ("L").

7.5.1.2 Granularitätsstufe 2: Strukturierte Angabe

In Granularitätsstufe 2 wird der Personen-Name strukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (mindesten ein Vorname und mindestens ein Nachname) werden getrennt angegeben.

7.5.1.2.1 Strukturbeispiel

Beispiel für ein *name*-Element in Granularitätsstufe 2:

```
<name>
  <prefix qualifier="PR">OMedR</prefix>
```

```

<prefix qualifier="AC">Dr.</prefix>
<given>Sissi</given>
<family>Österreich</family>
<family qualifier="BR">Habsburg</family>
<suffix qualifier="AC">MSc</suffix>
</name>

```

7.5.1.2.2 Spezifikation

Bei *name*-Elementen in dieser Granularitätsstufe werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
name	PN			Namen-Element (Person)
@use	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise, dass der angegebene Personen-Name ein "Künstlername" ist. Bsp: L (rechtlicher Name), A (Künstlername), R (Ordensname) Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityNameUse (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynameuse) Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name ("L").
prefix	en.prefix	0..*	O	Beliebig viele Präfixe zum Namen z.B. Akademische Titel, Adelstitel Achtung: Die Angabe der Anrede ("Frau", "Herr"), ist im CDA nicht vorgesehen!
@qualifier	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung eines <i>prefix</i>-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt. z.B.: AC ("Akademischer Titel") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityName-PartQualifier (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier)
given	en.given	1..*	M	Mindestens ein Vorname
@qualifier	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung eines <i>given</i>-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Element ein Initial (z.B. <i>middle initial</i>) bezeichnet. z.B.: IN ("Initial") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityName-PartQualifier (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier)
family	en.family	1..*	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname)
@qualifier	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung eines <i>family</i>-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet. z.B.: BR ("Geburtsname") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityName-PartQualifier (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier)

suffix	en.suffix	0..*	O	Beliebig viele Suffixe zum Namen z.B. Akademische Titel, Adelstitel
@qualifier	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung eines <i>suffix</i> -Elements, beispielsweise, dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt. z.B.: AC ("Akademischer Titel") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_EntityNamePartQualifier (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier)

Die korrekte Reihenfolge der einzelnen Namens Elemente ist wichtig. Als Richtlinie gilt, dass diese in der "natürlichen" Reihenfolge der Benutzung des Namens angegeben werden. Das ist besonders in den folgenden Fällen relevant:

- Präfixe (prefix) MÜSSEN immer vor dem Namen stehen, zu dem sie gehören.
- Vornamen (given) MÜSSEN immer in der offiziellen (gesetzlichen) Sequenz stehen.
- Nachnamen (family) und ein eventuelles Trennzeichen (meistens "-") MÜSSEN in der offiziellen Sequenz stehen, abhängig von der Wahl bei der Eheschließung.
- Suffixe (suffix) MÜSSEN immer hinter dem Namen stehen, zu dem sie gehören.

Für die Namens Elemente kann zur näheren Bestimmung ein Qualifier angegeben werden (aus dem Value Set [ELGA_EntityNamePartQualifier \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier)), v.a. für Präfix/Suffix.

Es gibt auch nicht näher bestimmte Präfixe/Suffixe, z.B. trifft das für die Angabe von "Junior" oder "Senior" bzw. "Jun."/"Sen" oder "Jr."/"Sr" zu.

```
<name>
  <given>Herbert</given>
  <family>Mustermann</family>
  <suffix>Sen.</suffix>
</name>
```

7.5.2 Namen-Elemente von Organisationen ON

Organisations-Namen werden über das Element *name* abgebildet.

Dieser Implementierungsleitfaden lässt nur die unstrukturierte Angabe des Organisationsnamens zu. Die Verwendung des *@qualifier* Attributs beim name-Element ist nicht gestattet.

7.5.2.1 Strukturbeispiel

Beispiel für die Angabe eines Organisationsnamens:

```
<name>Krankenhaus Wels</name>
```

7.5.2.2 Spezifikation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
name	ON			Name der Organisation

7.6 Adress-Elemente

Adressen von Personen und Organisationen werden über das Element *addr* abgebildet. Das Adress-Element kann in verschiedenen Kontexten mit unterschiedlicher Detailgenauigkeit vorkommen. Daher werden drei Granularitätsstufen definiert, auf die je nach Anwendung entsprechend verwiesen wird.

Sind keine Adressdaten vorhanden, kann das Element entweder wegelassen werden oder mit Null-Flavor angegeben werden – je nachdem wie das Adress-Element im Kontext spezifiziert wurde.

7.6.1 Granularitätsstufe 1: Unstrukturierte Angabe

In Granularitätsstufe 1 wird die Adresse unstrukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente der Adresse (Straße, PLZ, Ort, ...) werden nicht getrennt.

Hinweis: Diese Granularitätsstufe wird für Adressen in e-Impfpass nicht verwendet!

7.6.2 Granularitätsstufe 2: Strukturierte Angabe, Stufe 1

In Granularitätsstufe 2 wird die Adresse strukturiert angegeben, wobei aber Straße und Hausnummer noch zusammen angegeben werden.

7.6.2.1 Strukturbeispiel

Beispiel für ein *addr*-Element in Granularitätsstufe 2:

```
<addr>
  <streetAddressLine>Musterstraße 11a/2/1</streetAddressLine>
  <postalCode>7000</postalCode>
  <city>Eisenstadt</city>
  <state>Burgenland</state>
  <country>AUT</country>
  <additionalLocator>Station A, Zimmer 9</additionalLocator>
</addr>
```

7.6.2.2 Spezifikation

Bei *addr*-Elementen in dieser Granularitätsstufe werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
addr	AD			Adress-Element
@use	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung der angegebenen Adresse, beispielsweise, dass die angegebene Adresse die Wohn-Adresse ist. Bsp: HP ("Home primary") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_AddressUse (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-addressuse) Wird kein @use Attribut angegeben, gilt bei Personen die Adresse als "Wohnadresse" ("H") und bei Organisationen als Büroadresse ("WP").
streetAddressLine	ADXP	1..1	M	Straße mit Hausnummer Bsp: Musterstraße 11a/2/1

postalCode	ADXP	1..1	M	Postleitzahl
city	ADXP	1..1	M	Stadt
state	ADXP	0..1	O	Bundesland
country	ADXP	1..1	M	Staat Es wird EMPFOHLEN, den Staat im ISO 3 Ländercode (ISO-3166-1 Alpha 3) anzugeben, z.B. "AUT" für Österreich, "DEU" für Deutschland...
additionalLocator	ADXP	0..1	O	Zusätzliche Addressinformationen z.B.: Station, Zimmernummer im Altersheim

7.6.3 Granularitätsstufe 3: Strukturierte Angabe, Stufe 2

In Granularitätsstufe 3 wird die Adresse maximal strukturiert angegeben (Straße und Hausnummer getrennt).

7.6.3.1 Strukturbeispiel

Beispiel für ein *addr*-Element in Granularitätsstufe 3:

```
<addr>
  <streetName>Musterstraße</streetName>
  <houseNumber>11a/2/1</houseNumber>
  <postalCode>7000</postalCode>
  <city>Eisenstadt</city>
  <state>Burgenland</state>
  <country>AUT</country>
  <additionalLocator>Station A, Zimmer 9</additionalLocator>
</addr>
```

7.6.3.2 Spezifikation

Bei *addr*-Elementen in dieser Granularitätsstufe werden, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
addr	AD			Adress-Element
@use	cs	0..1	O	Die genaue Bedeutung der angegebenen Adresse, beispielsweise, dass die angegebene Adresse die Wohn-Adresse ist. Bsp: HP ("Home primary") Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_AddressUse (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-addressuse) Wird kein @use Attribut angegeben, gilt bei Personen die Adresse als "Wohnadresse" ("H") und bei Organisationen als Büroadresse ("WP").
streetName	ADXP	1..1	M	Straße Bsp: Musterstraße
houseNumber	ADXP	1..1	M	Hausnummer Bsp: 11a/2/1
postalCode	ADXP	1..1	M	Postleitzahl

city	ADXP	1..1	M	Stadt
state	ADXP	0..1	R	Bundesland
country	ADXP	1..1	M	Staat Es wird EMPFOHLEN, den Staat im ISO 3 Ländercode (ISO-3166-1 Alpha 3) anzugeben, z.B. "AUT" für Österreich, "DEU" für Deutschland...
additionalLocator	ADXP	0..1	O	Zusätzliche Addressinformationen z.B.: Station, Zimmernummer im Altersheim

7.7 Komplexe (zusammengesetzte) Elemente

7.7.1 Personen-Element

Personen-Elemente im CDA sind komplexe, zusammengesetzte Objekte und dienen zur Abbildung von Personen. Ein Personen-Element beinhaltet im Wesentlichen das *name*-Element der Person.

7.7.1.1 Strukturbeispiel

```
<assignedPerson>
  <name>
    <prefix qualifier="AC">Dr.</prefix>
    <given>Hubert</given>
    <family>Muster</family>
  </name>
</assignedPerson>
```

7.7.1.2 Spezifikation

Bei Personen-Elementen MÜSSEN, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben werden:

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
name	PN	1..*	M	Name der Person Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Namen-Elemente von Personen PN " zu befolgen.

7.7.2 Organisations-Element

Organisations-Elemente im CDA sind komplexe, zusammengesetzte Objekte und dienen zur Abbildung von Organisationen unter Berücksichtigung ihrer essentiellen Informationen wie ID, Name, Adresse, Kontaktdaten etc.

7.7.2.1 Strukturbeispiel

```
<serviceProviderOrganization>
  <id root="1.2.40.0.34.3.1.xxx" assigningAuthorityName="GDA Index"/>
  <name>Amadeus Spital</name>
  <telecom value="tel:+43.1.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.1.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <addr>
    <streetName>Mozartgasse</streetName>
    <houseNumber>1-7</houseNumber>
    <postalCode>1234</postalCode>
    <city>St. Wolfgang</city>
    <state>Salzburg</state>
    <country>AUT</country>
  </addr>
</serviceProviderOrganization>
```

```
</serviceProviderOrganization>
```

7.7.2.2 Spezifikation

Bei Organisations-Elementen MÜSSEN, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben werden:

7.7.2.2.1 id

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
id	II	0..*	O	Beliebig viele IDs der Organisation. z.B.: ID aus dem GDA-Index, DVR-Nummer, ATU-Nummer, etc. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Identifikations-Elemente " zu befolgen.

7.7.2.2.2 Name der Organisation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
name	PN	1..1	M	Name der Organisation Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Namen-Elemente von Organisationen ON " zu befolgen.

7.7.2.2.3 Kontakt-Elemente der Organisation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
telecom	TEL	0..*	O	Beliebig viele Kontakt-Elemente der Organisation Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Kontaktdaten-Element " zu befolgen.

7.7.2.2.4 Adress-Element der Organisation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
addr	AD	0..1	O	Ein Adress-Element der Organisation Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Adress-Elemente " zu befolgen.

7.7.3 AssignedEntity-Element (Person + Organisation)

AssignedEntity-Elemente im CDA sind komplexe, zusammengesetzte Objekte und dienen zur Abbildung von abstrakten Entitäten, welche sich aus Person- und Organisationsinformationen zusammensetzen.

Hierbei MUSS jedenfalls die "Person" der Entität angegeben werden. Die Angabe der Organisation, der die Person angehört, ist prinzipiell optional. Diese Optionalität kann sich in Abhängigkeit vom konkreten Anwendungsfall in "verpflichtend" ändern.

7.7.3.1 Strukturbeispiel

```
<assignedEntity>
  <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.3"
    extension="2222"
    assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
  <addr>
    <streetName>Währinger Gürtel</streetName>
    <houseNumber>18-20</houseNumber>
    <postalCode>1090</postalCode>
```

```

    <city>Wien</city>
    <state>Wien</state>
    <country>AUT</country>
  </addr>
  <telecom value="tel:+43.1.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.1.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <assignedPerson>
    :
  </assignedPerson>
  <representedOrganization>
    :
  </representedOrganization>
</assignedEntity>

```

7.7.3.2 Spezifikation

Bei AssignedEntity-Elementen MÜSSEN, sofern nicht anders spezifiziert, immer die folgenden Elemente angegeben werden:

7.7.3.2.1 id

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
id	II	1..*	R	Mindestens eine ID der Person der Entität Zugelassene nullFlavor: ▪ NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer ▪ UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß "Identifikations-Elemente" zu befolgen.

7.7.3.2.2 Adress-Element der Organisation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
addr	AD	0..1	O	Ein Adress-Element der Person der Entität Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß "Adress-Elemente" zu befolgen.

7.7.3.2.3 Kontakt-Elemente der Organisation

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
telecom	TEL	0..*	O	Beliebig viele Kontakt-Elemente der Person der Entität Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß "Kontaktdaten-Element" zu befolgen.

7.7.3.2.4 Personen-Element der Entität

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung

assignedPerson	POCD_MT000040. Person	1..1	M	Personendaten der Person der Entität Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Personen-Element " zu befolgen.

7.7.3.2.5 Organisations-Element der Entität

Element/Attribut	DT	Kard	Konf	Beschreibung
representedOrganization	POCD_MT000040. Organization	0..1	O	Organisationsdaten der Entität Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß " Organisations-Element " zu befolgen.

7.8 Weitere Informationen zu CDA

Weitere Informationen zum technischen Hintergrund finden sich unter folgenden Links:

- [Allgemeine Informationen zu CDA](#) ^[31]
- [CDA-Templates](#) ^[32]
- [Art-Decor-Tabellen verstehen](#) ^[33]
- [Technische Konformitätsprüfung](#) ^[34]

8 Funktionale Anforderungen

8.1 Darstellung

Für die Darstellung des e-Impfpasses wird ein spezielles Stylesheet bereitgestellt, das im XML-Prolog referenziert wird ("ELGA_eimpf-stylesheet_v1.0.xml"). Grundsätzlich werden die Daten aus den Entries dargestellt. Section.Text MUSS dennoch angegeben werden, da der CDA Rel. 2 Standard "Lesbarkeit für Menschen" ("human readability") vorschreibt.

8.2 Verwendung in der ELGA Infrastruktur

8.2.1 Vorgaben zu Dokument-Metadaten (XDS-Metadaten)

XDS-Mapping	Optio- nalität	CDA-Element clinicalDocument.	Beispiel	Erklärung
uniqueId	M	.id	▪ @root="1.2.40.0.34.3.1.1058.1337.999021.1"	Das "uniqueId"-Element beschreibt den global eindeutigen Identifier des CDA-Dokuments und kann mit oder ohne Extension angegeben werden.
			▪ @root="1.2.40.0.34.3.1.1058.1337" ▪ @extension="999021.1"	
classCode	M	.code	▪ @code="11369-6" ▪ @displayName="HISTORY OF IMMUNIZATIONS" ▪ @codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1"	Bezeichnet die "Dokumentklasse". Zulässige Werte gemäß Value Set ELGA_Dokumentenklassen (http://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-dokumentenklassen). Aus Gründen der Kompatibilität zu IHE PCC und auch den Ableitungen im schweizer CH-VACD haben alle Impfungsdokumente den Code 11369-6 History of Immunization Narrative.
typeCode	M	.code.translation	▪ @code="82593-5" ▪ @displayName="Immunization summary report" ▪ @codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1"	Zur Unterscheidung des Dokumenttyps erhält das Element clinicalDocument.code des "Kompletter Immunisierungsstatus" ein zusätzliches translation-Element.
			▪ @code="87273-9" ▪ @displayName="Immunization note" ▪ @codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1"	Zur Unterscheidung des Dokumenttyps erhält das Element clinicalDocument.code des "Update Immunisierungsstatus" ein zusätzliches translation-Element.

title	M	.title	"Kompletter Immunisierungsstatus"	Für den lesenden Dokumentempfänger gedachter Titel des Kompletten Immunisierungsstatus .
			"Update Immunisierungsstatus"	Für den lesenden Dokumentempfänger gedachter Titel des Update Immunisierungsstatus .
formatCode	M	.hl7at:formatCode	▪ @extension="urn:hl7-at:elmpf:2.0.0+20230717" ▪ @displayName= "HL7 Austria e-Impfpass 2.0.0+20230717"	Version des vom CDA erfüllten Implementierungsleitfaden e-Impfpass.
practiceSettingCode	M	.hl7at:practiceSettingCode	▪ @code="F023" ▪ @displayName="Interdisziplinärer Bereich" ▪ @codeSystem="1.2.40.0.34.5.12"	Fachliche Zuordnung des CDA-Dokuments aus dem Value Set ELGA_PracticeSetting (https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-practicesetting).
eventCodeList	M	.documentationOf .serviceEvent.code	▪ @code="41000179103" ▪ @displayName="Immunization record (record artifact)" ▪ @codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" ▪ @codeSystemName="SNOMED CT"	Code der Gesundheitsdienstleistung.
serviceStartTime	R	.documentationOf.serviceEvent .effectiveTime.low	Zeitpunkt des ältesten effectiveTime aus: ▪ "Immunization Entry": ▪ templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 ▪ substanceAdministration.effectiveTime und ▪ "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry": ▪ templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 ▪ act.effectiveTime.low	Beginn der Gesundheitsdienstleistung bei Kompletter Immunisierungsstatus .
			Zeitpunkt des Behandlungsbeginns (aktueller Besuch).	Beginn der Gesundheitsdienstleistung bei Update Immunisierungsstatus .

serviceStopTime	R	.documentationOf.serviceEvent .effectiveTime.high	Zeitpunkt des jüngsten effectiveTime aus: ▪ "Immunization Entry": ▪ templateld 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 ▪ substanceAdministration.effectiveTime und ▪ "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry": ▪ templateld 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 ▪ act.effectiveTime.high Zeitpunkt des Behandlungsendes (aktuelle Behandlung, muss sich von Behandlungsbeginn unterscheiden)	Ende der Gesundheitsdienstleistung bei Kompletter Immunisierungsstatus. Ende der Gesundheitsdienstleistung bei Update Immunisierungsstatus.

8.3 Versionierung & Stornierung

Versionierung und Stornierung betrifft ausschließlich CDA-Dokumente vom Typ "Update Immunisierungsstatus".

Das von der e-Impfpass Anwendung erzeugte On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" ist immer eine neue Version desselben CDA-Dokuments, d.h. es ändert sich nur die Versionsnummer (die SetID bleibt für alle Versionen des kompletten Immunisierungsstatus eines Patienten gleich).

8.3.1 Versionierung von CDA-Dokumenten

CDA-Dokumente vom Typ "Update Immunisierungsstatus" können über die IHE Transaktion ITI-41 versioniert werden. Die Inhalte werden von der zentralen e-Impfpass-Anwendung verarbeitet und alle Inhalte in den Datenbestand integriert. Das bedeutet, dass alle Daten, die bereits durch ein CDA-Dokument in den zentralen Datenbestand übernommen wurden, durch das Update ersetzt werden. Daten, die in der neu registrierten Version nicht enthalten sind, gelten als gelöscht. Die Fachlogik der zentralen e-Impfpass-Anwendung kann die Änderung oder Löschung verweigern, sollten dadurch inkonsistente Datenbestände entstehen (z.B. wenn Informationen gelöscht werden sollen, auf denen spätere Impfeinträge beruhen).

8.3.2 Stornierung von CDA-Dokumenten

CDA-Dokumente vom Typ "Update Immunisierungsstatus" können über IHE Transaktion ITI-57 storniert werden. Alle Inhalte, die ursprünglich durch das stornierte CDA-Dokument eingetragen wurden, werden gelöscht. Die Fachlogik der zentralen e-Impfpass-Anwendung kann die Stornierung verweigern, sollten dadurch inkonsistente Datenbestände entstehen (z.B. wenn Informationen gelöscht werden sollen, auf denen spätere Impfeinträge beruhen).

8.4 Impfeempfehlungen

Ein Ziel des e-Impfpasses ist, interessierten Ärztinnen und Ärzten sowie Bürgerinnen und Bürgern einen raschen Überblick über aktuelle zur Verfügung stehende Impfungen zu geben. Dazu werden vom e-Impfpass "Impfeempfehlungen" ausgegeben. Eine Impfeempfehlung enthält zu einer Impfung den jeweils nächsten fälligen Impftermin und dazu eine Handlungsempfehlung. Impfeempfehlungen werden für alle Impfungen erstellt, die bereits mindestens einmal erhalten wurden oder die für die Person laut österreichischen Impfplan empfohlen sind.

Die Impfeempfehlungen werden vom Expertensystem der zentralen Anwendung aktuell erstellt und gemeinsam mit dem On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" ausgegeben. Das Expertensystem ist ein Teil der Fachlogik der zentralen Anwendung und bildet den jeweils aktuellen österreichischen Impfplan ab, der vom Nationalen Impfgremium herausgegeben wird. Der Impfplan wird in ein tabellarisches Regelwerk übersetzt und ins Expertensystem importiert. Zur Berechnung der Impfeempfehlung werden folgende Parameter aus der persönlichen Impfdokumentation herangezogen:

- Alter der Person
- Geschlecht
- Bereits erhaltene Impfungen:
 - Dosiskennung der letzten eingetragenen Impfung
 - Impfstoff
 - Impfschema (sofern abweichend vom Defaultschema)
- Durchgemachte impfrelevante Erkrankungen
- Indikation für Impfung ("Indikationsgruppen")

Automatisch erstellte Impfeempfehlungen können mit individuellen Impfeempfehlungen eines Arztes überschrieben werden, z.B. bei Vorliegen einer Antikörperbestimmung (Impftiter-Ergebnis). Die Begründung kann (z.B. mit dem Messwert als Kommentar) angegeben werden.

Dosiskennung: Damit die nächste Impfung im Rahmen eines bestimmten Impfschemas korrekt berechnet werden kann, ist es nicht notwendig, dass alle bisher verabreichten Dosen einer Impfung dokumentiert werden. Es reicht, die jeweils letzte Dosis zu dokumentieren, dafür muss die Dosis-kennung korrekt angegeben werden (z.B. "Dosis 3").

Impftiter: Ergebnisse von Antikörperbestimmungen werden NICHT von der Berechnungslogik berücksichtigt. Wenn der Impftiter ein Abweichen vom automatisch berechneten Impftermin notwendig macht, muss vom Arzt eine individuelle Impfeempfehlung erstellt werden, als Kommentar soll der Impftiter angegeben werden.

Handlungsempfehlung: Für jede automatisch von der zentralen Anwendung ausgegebenen Impfeempfehlung wird eine Handlungsempfehlung ausgegeben. Die Handlungsempfehlung wird durch einen Code repräsentiert (Element *code* im Immunization Recommendation Entry) und stammt aus dem Value Set [eimpf_SpecialCaseVaccination \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-specialcasevaccination\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-specialcasevaccination). Die Bedeutung der Codes ist im Value Set beschrieben (Bedeutung, Anwendungsbeschreibung, Hinweise). Zur einfacheren Darstellung werden die Handlungsempfehlungen mittels Stylesheet gruppiert und bestimmten farbigen Icons zugewiesen; die Zuordnung erfolgt über eine hierarchische Strukturierung im Value Set (Ebene 0 = Icon, Ebene 1 = Handlungsempfehlung).

8.4.1 Empfehlung, keine Impfung durchzuführen (Kontraindikation)

Eine Sonderform der Impfeempfehlung ist die Empfehlung, KEINE Impfung durchzuführen, wenn eine medizinisch begründete Kontraindikation gegen eine bestimmte Impfung vorliegt. Für die Angabe einer Kontraindikation sind neben vom berechtigten dokumentierenden Arzt (Author) für einen Patienten folgende Daten einzutragen:

- Impfziel
- Zeitraum, in dem die Kontraindikation gilt
- Begründung der Kontraindikation
- Optional: Impfstoff

Vom Expertensystem der zentralen Anwendung wird im Kompletten Immunisierungsstatus eine entsprechende Handlungsempfehlung ergänzt ("Impfung nicht indiziert").

Die Angabe von Kontraindikationen ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber **NICHT** unterstützt.

8.5 Mehrsprachigkeit und grenzüberschreitender Austausch

Mehrsprachigkeit wird in dieser Version nicht unterstützt, ist aber für die Zukunft angedacht. Die entsprechenden Strukturen im Leitfaden sind bereits angelegt.

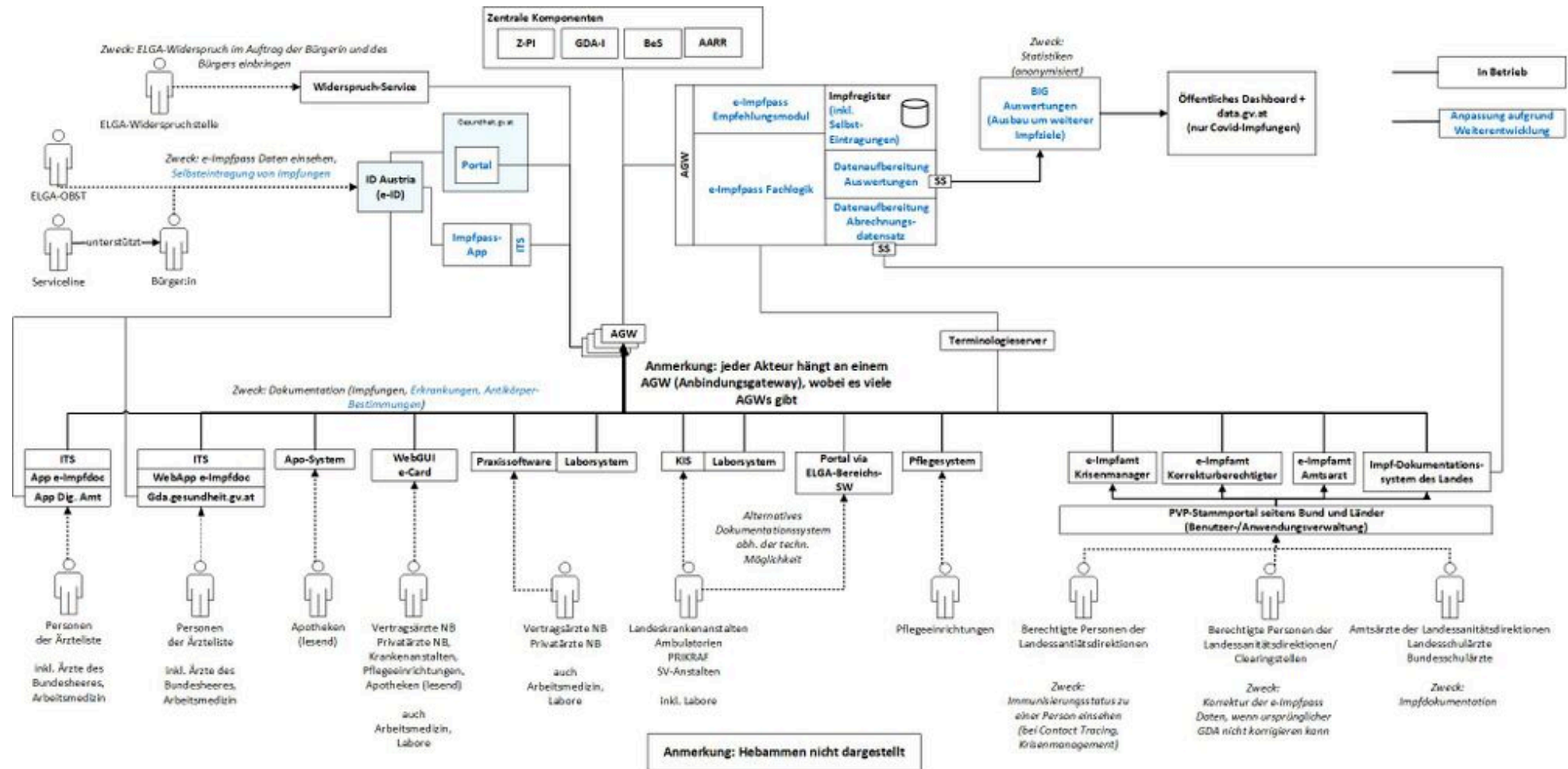
9 User Storys ("Anwendungsfälle")

Die Einsatzszenarien für dieses Datenaustauschformat werden in Form von User Storys ("Anwendungsfälle") knapp beschrieben, um dem Leser den Hintergrund zu vermitteln. Diese Beschreibung der Anwendungsfälle ist nicht normativ und keine Vorentscheidung für die tatsächliche Umsetzung. Eine detaillierte technische Beschreibung der Anwendungsfälle und der Geschäftsprozesse findet sich im Architekturdokument e-Impfpass [\[35\]](#).

Die derzeit bei den unterschiedlichen Akteuren des österreichischen Gesundheitswesens auftretenden Anwendungsfälle betreffend Impfungen werden im Folgenden skizziert.

9.1 Übersicht vorhandener Akteure und Komponenten

Folgende Abbildung zeigt einen Überblick über die Architektur mit den Akteuren und Komponenten für den e-Impfpass.



[Abbildung 2]: Übersicht e-Impfpass: Architektur mit Akteuren und Komponenten

- e-Impfpass-Teilnehmer:in / Bürger:in
- Interessensvertretung von Bürger- und Bürgerinnen-Rechten

- Bürgerinnen und Bürger, die im Z-PI erfasst sind, und dessen Vertreter, insbesondere Eltern-für-Kinder
- ELGA-Ombudsstelle
- ELGA-Widerspruchsstelle
- ELGA-Serviceline unterstützt Bürger:in und GDA
- Impfende GDA (im Rahmen der jeweiligen Berufspflichten)
 - Niedergelassene Ärztinnen und Ärzte
 - Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin
 - Approbierte Ärztinnen und Ärzte
 - Fachärztinnen und Fachärzte
 - Fachärztinnen und Fachärzte für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
 - Amtsärzte und Amtsärztinnen, einschließlich Militärärztinnen und Militärärzte
 - Hebamme
 - Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen (im ärztlichen Auftrag)
 - Organisationen
 - Allgemeine Krankenanstalten
 - Sonderkrankenanstalten
 - Pflegeanstalten
 - Sanatorien
 - Selbstständige Ambulatorien
 - Ärztliche Gruppenpraxen
 - Straf- und Maßnahmenvollzug
 - Pflegeeinrichtungen
 - Arbeitsmedizinische Zentren
 - Öffentlicher Gesundheitsdienste des jeweiligen Bundeslandes (Amtsärzte, Schulärzte)
- Impfung nachtragende GDA
 - Apotheken
- Datenkorrigierender GDA bei korrekturnotwendigen, fremden GDA-Einträgen
 - Bezirksverwaltungsbehörde
- Abrechnungsdatensatz (im Rahmen des kostenfreien Kinderimpfprogramms)
 - Landeshauptmann / Landeshauptfrau
 - Bezirksverwaltungsbehörde

- Auswertungen für Durchimpfungsraten
 - Landeshauptmann / Landeshauptfrau
 - Zuständiges Bundesministerium für Gesundheit

Bei der Betrachtung der technischen Architektur haben folgende Ausgangspunkte einen besonderen Stellenwert und werden deshalb kurz zusammengefasst:

1. Die e-Impfpass Anwendung ist eine eHealth-Anwendung mit zentraler Datenhaltung.
2. Die e-Impfpass Anwendung nutzt betreffend Autorisierung, Protokollierung und Zugangskontrolle die bestehende ELGA Infrastruktur.
3. Berechtigte e-Impfpass Anwender (GDA) sind im GDA-I mit entsprechender Rolle gelistet.
4. Es muss zwischen folgend aufgelisteten rollenbasierenden Zugangsarten unterschieden werden.
 1. Regulärer Zugang mittels Kontaktbestätigung
 2. Behördlicher Zugang für tagaktuelles Ausbruchs-Management (und Durchimpfungsrate) welcher gesetzlich geregelt wird (auch ohne Kontaktbestätigung). Hier zählen Zugriffe auf die Impfdaten von eindeutig identifizierten Personen.
5. Verabreichte Impfungen müssen lückenlos in der e-Impfpass Anwendung gespeichert werden. Da der Immunisierungsstatus im Ausbruchsfall jederzeit abrufbar sein muss, kommen individuelle Berechtigungen von e-Impfpass-Teilnehmenden nicht zur Anwendung (Gesetzesgrundlage ist hier maßgebend).
6. Die Geschäftslogik der Anwendung übernimmt die CDA-Verarbeitung und hat folgende Funktionen
 1. Speichert eingehende CDA Dokumente "Update Immunisierungsstatus", zerlegt diese (entsprechend gültigem Schema) und persistiert die Informationseinheiten.
 2. Das Zusammenstellen vom On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" (der eigentliche e-Impfpass der Teilnehmer) muss unterstützt werden. Hierfür werden die Inhalte der zentralen Datenbank zusammengestellt und im angeforderten Format (CDA) ausgehändigt.
 3. Die analytisch-statistische Weiterverarbeitung (Abzüge für BI) bzw. Auswertungen müssen ermöglicht werden.
 4. Auf Grundlage des gültigen Impfplan Österreich^[26] muss bei der Abfrage des persönlichen e-Impfpasses eines Teilnehmers das Datum der nächste(n) fälligen Impfungen und etwaige Nachhol-Impftermine beigefügt werden. Vom GDA manuell eingefügte Impftermine müssen unterstützt werden und diese dürfen von der Fachlogik nicht überschrieben werden.

9.2 Allgemeine Vorbedingungen

Für den Zugriff auf den e-Impfpass (lesend und schreibend) sind spezielle Rollen und Berechtigungen erforderlich. Diese sowie der Vorgang zur Authentifizierung und Autorisierung sind im Architekturdokument e-Impfpass ^[35] erläutert. Die notwendigen Stammdaten (z.B. Impfungen, Impfstoffe, impfrelevante Erkrankungen ...) werden über den Terminologieserver (<https://termgit.elga.gv.at/>) bereitgestellt.

Sowohl der berechnete GDA (über das GDA System, sobald die e-card gesteckt wurde), als auch die Bürgerin/der Bürger (über das Zugangsportal) können auf den persönlichen e-Impfpass zugreifen.

9.3 U1 Kompletten Immunisierungsstatus abrufen

Akteure: Bürger ("Max Muster"), impfender GDA ("Dr. DeCarro")

Szenario:

1. Max Muster besucht seinen Hausarzt Dr. DeCarro und möchte Informationen zu seinem Immunisierungsstatus erhalten.
2. Dr. DeCarro fragt den e-Impfpass von Max Muster über seine Softwaresystem ab und erhält das On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus", das Auskunft über die bisherigen Impfungen und entsprechende Impfeempfehlungen enthält.
3. Max Muster erfährt von Dr. DeCarro, dass laut österreichischem Impfplan die nächste FSME-Auffrischungsimpfung in einem Monat ansteht und vereinbart hierfür einen Termin bei Dr. DeCarro.

Auch wenn noch keine Immunisierungseinträge in der e-Impfpass Anwendung gespeichert sind, können Impfeempfehlungen abgerufen werden.

9.4 U2 Aktualisierung Immunisierungsstatus

Wird eine Änderung am dokumentierten Immunisierungsstatus vorgenommen (z.B. neuer Impfeintrag, Nachtragen einer Impfdokumentation oder Korrektur einer bestehenden Impfung, Eintrag einer impfrelevanten Erkrankung), so werden die Änderungen mit dem Datenaustauschformat "Update Immunisierungsstatus" an die zentrale e-Impfpass Anwendung übermittelt. Die zentrale Anwendung übernimmt die Änderungen als Update und berechnet die nächsten empfohlenen Impftermine.

Es kann zwischen folgenden Anwendungsfällen unterschieden werden:

9.4.1 U2.1 Eintragen des Immunisierungsstatus

Akteure: Bürger ("Max Muster"), impfender GDA ("Dr. DeCarro")

Szenario:

1. Max Muster besucht seinen Hausarzt Dr. DeCarro, weil er einen Termin für eine FSME-Auffrischungsimpfung vereinbart hat.
2. Dr. DeCarro fragt den e-Impfpass von Max Muster über seine Softwaresystem ab und erhält das On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" (U1), das Auskunft über die bisherigen Impfungen und entsprechende Impfeempfehlungen enthält und kontrolliert, ob sich seit dem letzten Abruf Änderungen ergeben haben.
3. Dr. DeCarro führt die Impfung durch und dokumentiert diese in seinem Softwaresystem. Nach der Freigabe der Dokumentation erzeugt das Softwaresystem ein Datenaustauschformat "Update Immunisierungsstatus" und sendet dieses an die zentrale Anwendung e-Impfpass, die das CDA-Dokument übernimmt und ein Update der Datenbank durchführt.

4. Dr. DeCarro kann nun das On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" erneut abrufen und erhält eine neue Version des CDA-Dokuments mit aktualisiertem Immunisierungsstatus und neuen Impfempfehlungen für Max Muster.

9.4.2 U2.2 Korrektur eines Immunisierungseintrags (eigene Einträge)

Akteure: Bürger ("Max Muster"), impfender GDA ("Dr. DeCarro")

Szenario:

1. Dr. DeCarro stellt fest, dass der Eintrag, den er für Max Muster erstellt hat, korrigiert werden muss (z.B. wegen eines Dokumentationsfehlers oder weil die individuelle Impfempfehlung vergessen wurde)
2. Dr. DeCarro korrigiert den Eintrag in seinem Softwaresystem, das eine neue Version des CDA-Dokuments "Update Immunisierungsstatus" an die zentrale Anwendung übergibt (dabei sind alle Einträge in der Korrekturversion enthalten, auch jene aus dem original "Update Immunisierungsstatus", die nicht geändert werden müssen).
3. Die zentrale Anwendung ersetzt alle Daten, die durch das originale CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus" übernommen worden waren durch die Daten, die in der korrigierten Version enthalten sind. Die korrigierten Daten werden in das On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" eingetragen (Dr. DeCarro bleibt der Author aller betreffenden Einträge).

Die Berechtigung für eine Korrektur von bereits eingetragenen Immunisierungseinträgen hat nur jener GDA, der diese Impfdaten eingetragen hat. Zusätzlich hat eine gesetzlich festgelegte Rolle die Berechtigung (siehe [U4](#)).

Anmerkung: Einträge, die korrigiert werden dürfen, erkennt man daran, dass das id-Element von "Berechtigter bearbeitender GDA" (Immunization Entry/participant[@typeCode="AUT"]) die eigene GDA-OID enthält. Sollte ein Eintrag durch einen Benutzer mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" korrigiert worden sein (siehe [U4 Datenkorrektur durch Behörde](#)), so kann dieser fortan nur mehr von Benutzern mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" korrigiert werden. Details siehe [Participant Body - Authorized Editor](#).

Die Vorversionen des CDA "Update Immunisierungsstatus" wurden als "DEPRECATED" gekennzeichnet. Die neue Version des CDA-Dokuments wird mit dem Status "APPROVED" gespeichert.

9.4.3 U2.3 Stornierung eines Immunisierungseintrags

Akteure: Bürger ("Max Muster"), impfender GDA ("Dr. DeCarro")

Szenario:

1. Dr. DeCarro stellt fest, dass der Eintrag, den er erstellt hat, storniert werden muss (z.B., weil er für den falschen Patienten dokumentiert hat).
2. Dr. DeCarro löscht den Eintrag in seinem Softwaresystem, das eine Stornierungsnachricht mit dem Verweis auf das zu stornierende CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus" an die zentrale Anwendung übergibt.
3. Die zentrale Anwendung löscht alle Daten, die durch die originale Nachricht "Update Immunisierungsstatus" übernommen worden waren.

Die Berechtigung für eine Stornierung von bereits eingetragenen Immunisierungseinträgen hat nur jener GDA, der diese Impfdaten eingetragen hat oder eine gesetzlich festgelegte Rolle (siehe [U4](#)).

Stornierte CDA-Dokumente wurden als "DEPRECATED" gekennzeichnet.

9.4.4 U2.4 Nachtragen der Impfdokumentation

Akteure: Bürger ("Max Muster"), impfender GDA ("Dr. DeCarro")

Szenario:

1. Max Muster besucht seinen Hausarzt Dr. DeCarro und möchte seinen Papier-Impfpass in den e-Impfpass überführen.
2. Dr. DeCarro überträgt das Papierdokument in sein Softwaresystem, das ein Datenaustauschformat "Update Immunisierungsstatus" erzeugt und an die zentrale Anwendung übergibt.

9.4.5 U2.5 Selbsteintragung von Impfungen durch den Bürger

Akteure: Bürger ("Max Muster")

Szenario:

1. Max Muster möchte seinen Papier-Impfpass selbst in den e-Impfpass überführen.
2. Max Muster überträgt das Papierdokument mit einem über das Internet verfügbarem Softwaresystem, das ein Datenaustauschformat "Update Immunisierungsstatus" erzeugt und an die zentrale Anwendung übergibt.
3. Seinen Papier-Impfpass kann er digitalisiert als Beilage anhängen (alle weiteren Sektionen sind bei einem Selbsteintrag nicht verfügbar).

Anmerkung: Dieses Szenario ergibt sich aus dem GTelG § 24e: "(1) Bürger/innen sowie deren gesetzliche oder bevollmächtigte Vertreter/innen haben das Recht (...) 2. Impfungen in das zentrale Impfregister einzutragen, wobei diese **selbsteingetragenen Impfungen als solche gekennzeichnet werden** und für Gesundheitsdiensteanbieter gemäß § 24c Abs. 2 Z 1 **nur zur Information dienen**."

9.5 U3 Abrechnung

Anmerkung: Die Abrechnung selbst steht nicht im Fokus dieses Leitfadens. Er stellt lediglich sicher, dass die für die Abrechnungsunterstützung notwendigen Informationen über das Datenaustauschformat übertragen werden können.

Akteure: Impfender GDA ("Dr. DeCarro"), Abrechnungsunterstützung, Kind "Max Musterkind"

Szenario:

1. Dr. DeCarro dokumentiert die Impfung des Kindes "Max Musterkind" (siehe [U2.1](#))
2. Das GDA-Softwaresystem erzeugt ein Datenaustauschformat "Update Immunisierungsstatus", das zusätzlich die Informationen zur Abrechenbarkeit enthält und sendet dieses an die zentrale Anwendung.
3. Die Abrechnungsunterstützung erhält von der zentralen Anwendung einen Minimaldatensatz (d.h. nur die minimal notwendigen Daten für die Abrechnung), der ausschließlich die Impfungen enthält, die der gewählten Zeit und Region entsprechen und die vom GDA als "abrechenbar" markiert wurden.
4. Die Abrechnungsunterstützung kontrolliert den Anspruch auf Abrechnung der einzelnen Einträge und leitet alle Schritte zur Überweisung des Abrechnungsbetrags in die Wege.

Im Rahmen des kostenfreien Kinderimpfprogramms rechnen sowohl Ärztinnen und Ärzte als auch Apotheken mit den Ländern Impfleistungen mit Hilfe der Informationen aus dem zentralen Impfregister ab. Die für die Abrechnung zuständigen Länderstellen können über die Informationen aus dem zentralen Impfregister nachvollziehen, welche Ärztin oder welcher Arzt, welche Impfung wann verabreicht hat und somit den Verrechnungs- und Auszahlungsprozess abwickeln. Nicht relevant für die Abrechnung sind z.B. nachgetragene oder stornierte Impfungen, Titereinträge oder Einträge

zur Immunisierung durch Krankheit. Der aktuelle Stand der abrechnungsrelevanten Impfdaten aus dem zentralen Impfregister wird jeweils im Folgemonat für die Abrechnungsunterstützung zur Verfügung gestellt.

9.6 U4 Datenkorrektur durch Behörde (fremde Einträge)

Akteure: Bürger ("Max Muster"), Amtsarzt mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" ("Amelia Amtsarzt")

Szenario:

1. Max Muster stellt fest, dass Dr. DeCarro, der mittlerweile in Pension ist, beim Übertragen einer Reiseimpfung aus dem Papier-Impfpass eine falsche Impfung eingetragen hat und möchte diese in seinem e-Impfpass korrigieren lassen. Er stellt bei der Bezirksverwaltungsbehörde (Rolle "Korrekturberechtigte Person") einen entsprechenden Antrag.
2. Amelia Amtsarzt aus der Bezirksverwaltungsbehörde ruft den "Kompletten Immunisierungsstatus" von Max Muster ab und trägt entsprechende Änderungen in ihr Softwaresystem ein.
3. Das Softwaresystem der Bezirksverwaltungsbehörde, übergibt eine korrigierte Version des CDA-Dokuments "Update Immunisierungsstatus" (jenes, mit dem Dr. DeCarro damals den falschen Eintrag eingemeldet hat) an die zentrale Anwendung. Dabei sind alle Einträge in der Korrekturversion enthalten, auch jene aus dem original "Update Immunisierungsstatus", die nicht geändert werden müssen (als document.author ist Amelia Amtsarzt eingetragen).
4. Die zentrale Anwendung ersetzt alle Daten, die durch das originale CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus" übernommen worden waren durch die Daten, die in der korrigierten Version enthalten sind. Die korrigierten Daten werden in das On-Demand Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" eingetragen und Amelia Amtsarzt wird bei den geänderten Einträgen als "Korrigierende Person" geführt.

Grundlegend kann ein GDA nur jene Einträge in der ELGA-Infrastruktur aktualisieren, die von ihm selbst eingetragen wurden. Unter bestimmten Rahmenbedingungen sollen behördliche Stellen Daten im e-Impfpass korrigieren dürfen (z.B. wenn der impfende GDA, der eine Dokumentation ursprünglich erstellt hat, nicht mehr in der Lage ist, die Daten selbst zu korrigieren). Bei der zentralen e-Impfpass Anwendung gibt es daher ausgewählte GDA, die Bezirksverwaltungsbehörden, die Immunisierungseinträge von anderen GDA aktualisieren oder stornieren dürfen. Dies ist notwendig, da Immunisierungseinträge lebenslang gespeichert werden, und es somit eine vom eintragenden GDA unabhängige Korrekturmöglichkeit falscher Daten geben muss.

9.7 U5 Krisenmanagement

Anmerkung: Das Krisenmanagements selbst steht nicht im Fokus dieses Leitfadens, es wird nur der Vollständigkeit halber die Vorgehensweise beschrieben.

9.7.1 U5.1 Krankheitsausbrüche

Im Rahmen des Krisenmanagements bei Krankheitsausbrüchen muss von Kontaktpersonen (z.B. in Schule, Kindergarten, Ordination, Wartebereichen in Ambulanzen) der Impfstatus erhoben werden. Derzeit erfolgt die Erhebung des Impfstatus aufwändig manuell bzw. in den lokal begrenzten Datenbanken. Durch die zentrale e-Impfpass Anwendung werden Umgebungsuntersuchungen digital unterstützt, indem die Impfdokumentation von Kontaktpersonen für die österreichische Bevölkerung elektronisch bezogen wird. Dies wird das Ausbruchmanagement beschleunigen und vereinfachen und somit Ansteckungen vermeiden sowie Kosten des Ausbruchs(-managements) senken.

9.7.2 U5.1 Chargenrückruf

Ein weiterer Anwendungsfall im Krisenmanagement betrifft den Chargenrückruf von Impfstoffen. Momentan veröffentlicht das BASG im Anlassfall die Chargennummern von Arzneimitteln, die Qualitätsmängel aufweisen. Apotheken, die Chargenrückrufe erhalten, sortieren die Ware aus und geben diese ihrem Lieferanten wieder mit. Sollte die Impfung die Apotheke schon verlassen haben, wird eruiert welcher GDA oder Bürger betroffen ist und im Anlassfall kontaktiert.

10 Datenarten

10.1 Dataset

Name	Beschreibung	Mapping
Datum der Dokumenterstellung	Relevantes Datum des Dokuments. Im Fall vom "Kompletten Immunisierungsstatus" entspricht effectiveTime dem Zeitpunkt, wann das Dokument von der zentralen e-Impfpass Anwendung generiert wurde.	/ClinicalDocument/effectiveTime
Impfpling (Bürger, Patient)	Der Impfpling ist die Person, über welche die e-Impfpass Anwendung Impfungen verwaltet und über deren Gesundheitsdaten berichtet wird.	/ClinicalDocument/recordTarget
Name	Titel, Vornamen, Nachnamen	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/patient/name
Geburtsdatum	Geburtsdatum der Person	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/patient/birthTime
Geschlecht	Administratives Geschlecht der Person im Sinne der Anrede oder Adressierung	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/patient/administrative-GenderCode
LokaleID	Identifikator des Impfplings im lokalen IT-System (patientenbezogen, nicht fallbezogen) Verpflichtend mit Eintragung einer Impfung anzugeben.	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/id[1]
SVNR	Sozialversicherungsnummer	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/id[2]
bPK-GH	Gemäß eGovernment-Gesetz ist das bPK-GH der eindeutige Identifikator für den Gesundheitsbereich. Hinweis: Die bPK-GH darf niemals angezeigt werden.	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/id[@root="1.2.40.0.10.2.1.1.149"]
Adresse	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort Qualifier zur Bezeichnung der Art der Adresse (Wohnadresse, Arbeitsadresse, Pflege, Temporär...)	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/addr

Gemeindekennziffer (GKZ, ÖSTAT-Nr.)	Allen Gemeinden Österreichs ist eine 5-stellige Gemeindekennziffer (GKZ) zugeordnet. Das Gemeindeverzeichnis bildet die Verwaltungsgliederung in Verwaltungssprengel ab. Die Vergabe der Gemeindekennziffer obliegt Statistik Austria (Adressregisterverordnung – AdrRegV, BGBl. 218/2005, §1). Liegt in der zentralen Anwendung zur Adresse vor. Hinweis: Wird nicht im CDA dokumentiert.	(nicht im CDA-Dokument enthalten)
Bezirkskennziffer (BKZ)	Wie Gemeindekennziffer, erste 3 Stellen. Liegt in der zentralen Anwendung zur Adresse vor. Hinweis: Wird nicht im CDA dokumentiert.	(nicht im CDA-Dokument enthalten)
Kontaktdaten	Telefon, Handy, E-Mail, etc.	/ClinicalDocument/recordTarget/patientRole/telecom
Autor (Dokument)	Der Autor, Urheber oder Dokumentersteller ist die Person, die hauptsächlich etwas verursacht oder veranlasst oder als Initiator, Anstifter, Verfasser oder Verursacher wirkt. Der Autor kann auch ein "Dokument-erstellendes Gerät" sein, etwa ein Computerprogramm, das automatisch Daten zu einem Patienten in Form eines Befunds oder einer Zusammenfassung kombiniert (z.B. zentrale Anwendung e-Impfpass).	/ClinicalDocument/author
Zeitpunkt der inhaltlichen Fertigstellung	Der Zeitpunkt, zu dem das Dokument verfasst bzw. inhaltlich fertiggestellt wurde.	/ClinicalDocument/author/time
Kontaktdaten	Telefon, Handy, E-Mail, etc.	/ClinicalDocument/author/assignedAuthor/telecom
Adresse	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort Qualifier zur Bezeichnung der Art der Adresse (Wohnadresse, Arbeitsadresse, Pflege, Temporär...)	/ClinicalDocument/author/assignedAuthor/representedOrganization/addr
Name	Dokumentverfasser als Person oder Device (im Fall der zentralen Anwendung).	/ClinicalDocument/author/assignedAuthor/assignedPerson ODER /ClinicalDocument/author/assignedAuthor/assignedAuthoringDevice

1		Organisation, in deren Auftrag der Verfasser des Dokuments die Dokumentation verfasst hat.	/ClinicalDocument/author/assignedAuthor/representedOrganization/name
2	Organisation	Name, Kontaktdaten	
3			
4	Eintragende Person (Schreibkraft) (Dokument)	Datenverarbeitende Person. Die Person, die Daten für den e-Impfpass dokumentiert.	/ClinicalDocument/dataEnterer
5			
6	Zeitpunkt der Dokumentation	Der Zeitpunkt, zu dem die Daten für den e-Impfpass von der Schreibkraft dokumentiert wurden.	/ClinicalDocument/dataEnterer/time
7		Hinweis: wird aktuell nicht angezeigt.	
8	Name	Titel, Vornamen, Nachnamen	/ClinicalDocument/dataEnterer/assignedEntity/assignedPerson
9			
10	Verwahrer des Dokuments	GDA bzw. zentrale e-Impfpass Anwendung	/ClinicalDocument/custodian
11			
12	Organisation	ID, Name, Kontaktdaten, Adresse	/ClinicalDocument/custodian/assignedCustodian/representedCustodianOrganization
13			
14	Unterzeichnende Person (Dokument)	Der "Rechtliche Unterzeichner" oder "Hauptunterzeichner" ist jene Person, welche für ein Update des Immunisierungsstatus bzw. den Nachtrag aus rechtlicher Sicht die Verantwortung übernimmt (gesamtes Dokument!). Der "Rechtliche Unterzeichner" entfällt beim Kompletten Immunisierungsstatus, da dieser automatisch von einem Gerät erstellt wird (hier entfällt die Angabe aller Unterzeichner).	/ClinicalDocument/legalAuthenticator
15			
16			
17			
18	Zeitpunkt der Unterzeichnung	Der Zeitpunkt, zu dem das Dokument unterzeichnet wurde.	/ClinicalDocument/legalAuthenticator/time
19		Hinweis: wird aktuell nicht angezeigt	
20	Adresse	w.o.	/ClinicalDocument/legalAuthenticator/assignedEntity/addr
21			
22	Kontaktdaten	Telefon, Handy, E-Mail, etc.	/ClinicalDocument/legalAuthenticator/assignedEntity/telecom
23			
24	Name	Titel, Vornamen, Nachnamen	/ClinicalDocument/legalAuthenticator/assignedEntity/assignedPerson

1	Organisation	Name, Kontaktdaten, Adresse	/ClinicalDocument/legalAuthentica- tor/assignedEntity/representedOr- ganization
2			
3	Gesundheitsdienstleistung (Impfpass)		/ClinicalDocument/documentatio- nOf/serviceEvent
4			
5	Zeitraum der Gesundheitsdienstleistung	Leistungszeitraum - Beim Update Immunisierungsstatus wird damit der Zeitraum des Besuchs in z.B. der Ordination dokumentiert. Beim Kom- pletten Immunisierungsstatus setzt sich der Leistungszeitraum aus frü- hester und spätester Impfung bzw. Impfempfehlung zusammen.	/ClinicalDocument/documentatio- nOf/serviceEvent/effectiveTime
6			
7	Section Impfungen	Sektion zur Dokumentation von Impfungen, die dem Patienten verab- reicht wurden.	section "Impfungen"
8			
9	Impfdatum	Impfzeitpunkt: Datum inklusive Zeitpunkt der Durchführung der Impfung. bzw. Impfdatum: Datum der Durchführung der Impfung ohne Zeitangabe.	section "Impfungen" / entry "Immu- nization Entry" / substanceAdminis- tration / effectiveTime
10			
11	Dosierung	Menge des Wirkstoffs des verabreichten Arzneimittels, falls diese von der Fachinformation abweicht.	section "Impfungen" / entry "Immu- nization Entry" / substanceAdminis- tration / doseQuantity
12			
13	Impfstoff	Daten zum verabreichten Arzneimittel (pro Impfung). Die enthaltenen Daten können über das Scannen des Produkt-Barcodes (2D) und die dadurch referenzierten Produktstammdaten automatisch übernommen werden. Kann beim Nachtragen einer Impfung durch "Vaccine Product nicht ange- geben" ersetzt werden.	section "Impfungen" / entry "Immu- nization Entry" / substanceAdminis- tration / consumable "Vaccine Pro- duct" bzw. section "Impfungen" / entry "Immu- nization Entry" / substanceAdminis- tration / consumable "Vaccine Pro- duct nicht angegeben"
14			
15	Serialisierungsnummer	Serialisierungsnummer oder "Packungs-Identifikator." Durch die Serialisierungsnummer ist jede einzelne Packung im europäi- schen Markt individualisierbar, entsprechend Fälschungsschutzrichtlinie 2011/62/EU und zugehöriger delegierte Verordnung (EU) 2016/161.	section "Impfungen" / entry "Immu- nization Entry" / substanceAdminis- tration / consumable "Vaccine Pro- duct" / manufacturedProduct / id
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			

Pharmazentralnummer	Pharmazentralnummer (PZN) des Arzneimittels, gemäß ASP-Liste (bzw. Liste für historische oder ausländische Impfstoffe)	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / code[@code]
Handelsname	Handelsname des Arzneimittels, z.B. "ENCEPUR FSPR 0,25ML KIND"	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / code[@displayName]
Zulassungsname	Vom Hersteller registrierter Name des Impfstoffes, z.B. "Encepur 0,25 ml für Kinder Injektionssuspension in einer Fertigspritze".	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / name
Chargennummer	Chargennummer des verabreichten Arzneimittels.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / lotNumberText
ATC-Code	ATC-Code des Wirkstoffs aus Fachinformation	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / pharm:ingredient / pharm:ingredient / pharm:code
Wirkstoff	Wirkstoff(e) des Arzneimittels, z.B. "Masernviren, Stamm Schwarz (le-bend, attenuiert)"	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturedMaterial / pharm:ingredient / pharm:ingredient / pharm:name
Hersteller/Zulassungsinhaber	Hersteller/Zulassungsinhaber des Arzneimittels	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" / manufacturerOrganization

Impfziel	Immunisierung gegen eine bestimmte Krankheit oder einen Erreger. Mehrfach-Attribut: Ein Impfstoff kann mehrere Wirkstoffe enthalten (gegen mehrere Krankheiten). Alle abgedeckten Impfziele können angegeben werden. Die zentrale e-Impfpass Anwendung verwendet allerdings den Impfstoff, um selbständig die korrekten Impfziele zu errechnen.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Target Entry" / observation / code
Abrechenbarkeit	Gibt an, ob die Impfung mit dem Bundesland abgerechnet werden kann (Eintragung durch impfenden Arzt). Notwendig für Filterung der Daten, die an Bundesländer zur Abrechnung der Impfungen weitergeleitet werden. Die Abrechenbarkeit selbst wird vom Bundesland festgestellt. Hinweis: Nur bei neuen Impfungen (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung) zulässig.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Billability Entry"
Impfgutscheincode	Alphanumerisches Identifikationskennzeichen eines Impfgutscheins (bei Vorliegen von Impfgutscheinheften). Notwendig für Abrechnung (gültig für genau eine Impfung). Keine weitere Prüfung im e-Impfpass.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Billability Entry" / act / id
Impfindikation	Grund für die Impfung (optional). Wird für Abrechnung benötigt (z.B. "Wiederholungsimpfung aufgrund medizinischer Indikation").	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Billability Entry" / act / code / qualifier[1] / value
Verfallsdatum	Ablaufdatum des Impfstoffes. Notwendige Information für die Abrechnung. Hinweis: Nur bei neuen Impfungen (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung) zulässig.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Billability Entry" / act / effectiveTime
Zusatzklassifikation	Zusätzliche strukturierte Information zu einer Impfung, z.B. eine Klassifizierung der Umgebung, in der die Impfung stattgefunden hat (Impfsetting) oder Angabe, ob die Impfleistung von einem öffentlichen Impfprogramm finanziert wird (Impfprogramm).	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Zusatzklassifikation"

Art der Zusatzklassifikation	Auswahl über ein hierarchisches Value Set (Ebene 0) für z.B. für die Umgebung der Impfung ("Impfsetting")	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Zusatzklassifikation" / observation / code
Wert der Zusatzklassifikation	Wird über ein hierarchisches Value Set vorgegeben (Ebene 1 - die zur Art der Zusatzklassifikation in Ebene 0 passenden - hierarchisch darunterliegenden - Werte) z.B. Bildungseinrichtung	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Zusatzklassifikation" / observation / value
Impfschema	Plan der notwendigen Impfdosen (als Sequenz von Dosiskennungen). Stellt das Regelwerk für die Verabreichung von Impfdosen bzw. Teilimpfungen zur Immunisierung, Grundimmunisierung und Auffrischung dar. Wenn bei Impfung nicht angegeben, wird das "Default-Schema" angenommen.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / precondition "Immunization Schedule Entry" / criterion / code
Dosiskennung	Dosiskennung, Reihenfolgennummer in der Sequenz der Impfdosen. Angabe, um welche Impfung oder Teilimpfung es sich entsprechend einem Impfschema handelt (z.B. Dosis 1, Auffrischung).	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / precondition "Immunization Schedule Entry" / criterion / value
Impfende Person	Die Person, die im Auftrag der medizinisch verantwortlichen Person die Impfung durchführt, z.B. ein Turnusarzt, eine Hebamme oder eine diplomierte Pflegeperson. Die impfende Person KANN mit der medizinisch verantwortlichen Person ident sein, MUSS im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtrag aber nur angegeben werden, wenn sich verantwortliche Person (author) und impfende Person (performer) unterscheiden. In allen anderen Fällen KANN das Element auch komplett entfallen.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / performer "Performer Body - Impfende Person "
Daten zur Person	Adresse, Kontakt, Name, Rolle	
Daten zu Organisation	Adresse, Kontakt, Name (siehe auch "Impfort")	

Medizinisch verantwortliche Person	Die Person, die für die Impfung (bzw. die Anordnung) und ihre Dokumentation letztlich medizinisch verantwortlich ist. Bei einem neuem Immunisierungseintrag muss dieses Element angegeben sein. Bei einem Nachtrag kann dieses Element entfallen, wenn nicht mehr eruierbar.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / author "Author Body - e-Impfpass"
Freigabezeitpunkt	Der Zeitpunkt der Freigabe der Dokumentation (Zeitpunkt der Unterzeichnung).	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / author "Author Body - e-Impfpass" / time
Daten zu Person / Device	Adresse, Kontakt, Rolle, Name des Verfassers bzw. Device	
Daten zu Organisation	Organisation, in deren Auftrag und Verantwortlichkeit der Inhalt erstellt wurde Adresse, Kontakt, Name (siehe auch "Impfort")	
Impfort	Der Impfort entspricht der Adresse der Organisation der impfenden Person. Wenn die impfende Person nicht angegeben wurde, entspricht der Impfort der Adresse der Organisation der für die Impfung medizinisch verantwortlichen Person. Hinweis: Wenn die impfende Person oder die medizinisch verantwortliche Person bei der Nachtragung einer Impfung nicht bekannt ist, kann der Impfort auch entfallen.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / performer "Performer Body - Impfende Person" / assignedEntity / representedOrganization / addr Falls performer nicht vorhanden: section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / author "Author Body - e-Impfpass" / assignedAuthor / representedOrganization / addr
Informant	Wird nur angegeben, falls die Impfung durch den/die Bürger/in selbst eingetragen wird ("Selbsteintragung"). Hinweis: Selbsteingetragene Impfungen sind als solche gekennzeichnet und dienen Gesundheitsdiensteanbietern nur zur Information.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / informant "Informant Body"
Daten zur Person	Adresse, Kontakt, Name	

Nachtragende Person	Die Person / Gerät, die nachträglich Daten für den Impfpass dokumentiert und für die fachliche Richtigkeit des Nachtrags verantwortlich ist. Wenn Immunisierungsdaten per Stapelverarbeitung aus bestehenden Registern in den e-Impfpass übertragen werden, kann hier auch das Register eingetragen werden, aus dem die Daten stammen (z.B. "Impfregister des Landes...").	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Transcriber"
Nachtragedatum	Datum und Zeit, an dem die Impfung in den e-Impfpass eingetragen d.h. dokumentiert oder geändert wurde. Gilt auch bei einer nachträglichen Eintragung aus einer anderen Quelle (z.B. Papier-Impfpass, andere elektronische Quellen), d.h. NICHT das Impf-Datum.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Transcriber" / time
Daten zu Person / Device	Adresse, Kontakt, Name der nachtragenden Person bzw. Device	
Daten zu Organisation	Adresse, Kontakt, Name	
Korrigierende Person (korrigiert durch)	Die Person, die für die fachliche Richtigkeit der Korrektur verantwortlich ist. Hinweis: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als Korrekturperson angeführt.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Verifier"
Korrekturdatum	Datum und Zeit, an dem die Korrektur im e-Impfpass durchgeführt d.h. dokumentiert wurde	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Verifier" / time
Daten zu Person / Device	Rolle, Adresse, Kontakt, Name des Verfassers bzw. Device	
Daten zu Organisation	Organisation, der die korrigierende Person angehört.	

Berechtigter bearbeitender GDA	Dokumentation der eindeutigen Kennung des GDA (OID aus dem GDA-Index), der einen Eintrag (Entry) bearbeiten darf ("Berechtigter bearbeitender GDA"). Wird durch die zentrale Anwendung automatisch befüllt. Dient der GDA-Software diejenigen Einträge zu erkennen, die durch den GDA bearbeitet werden dürfen. Hintergrund: Das Berechtigungssystem erlaubt die Korrektur eines Eintrags nur dem GDA, der den Eintrag ursprünglich erstellt hat (document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus"), oder GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person". Wurde ein Eintrag durch einen GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" korrigiert, ist fortan die Änderung dieses Eintrags nur mehr GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" möglich.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Authorized Editor"
Daten zur Person	ID	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Authorized Editor" / participantRole / id
Eintragende Person (Schreibkraft) (für einzelne Einträge)	Die eintragende Person (Schreibkraft) eines Update Immunisierungsstatus kann für jeden darin enthaltenen Eintrag von der zentralen Anwendung in den Kompletten Immunisierungsstats übernommen werden. Eine direkte Angabe des dataEnterers in den Entries des Update Immunisierungsstats ist nicht erlaubt.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Data Enterer"
Zeitpunkt	Der Zeitpunkt wird von der zentralen Anwendung aus dem /ClinicalDocument/dataEnterer/time des Update Dokuments übernommen.	section "Impfungen" / entry "Immunization Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Data Enterer" / time
Daten zu Person / Device	ID, Adresse, Kontakt, Name der eintragenden Person bzw. Device	
Daten zur Organisation	Organisation, der die schreibenden Person angehört	

Section Indikationsgruppen	Sektion zur Dokumentation, welche Impfungen aufgrund einer speziellen Konstellation besonders zu betrachten sind, etwa aufgrund einer Zugehörigkeit des Impflings zu bestimmten Indikationsgruppe (Personen- oder Risikogruppe), z.B. Gesundheitsberufe (Health Care Worker) oder Reisende, aber auch Personen mit einer speziellen Gesundheitssituation, wie z.B. immunsupprimierte Personen. Die Indikationsgruppen werden durch den nationalen Impfplan definiert und können das Impfschema und damit die daraus abgeleiteten Impfempfehlungen beeinflussen. Angabe optional; wenn nicht angegeben wird der Impfling zur "Allgemeinen Bevölkerung" zugehörig angesehen. Es können mehrere indizierte Impfungen angegeben werden. In den jeweiligen "Indikationsgruppen Problem Concern Entries" wird die indizierte Impfung mit einem Start- und (optional) Enddatum angegeben, wenn das Enddatum erreicht ist, wird die indizierte Impfung nicht mehr zur Berechnung von Impfempfehlungen herangezogen. Anmerkung: Die Angabe von Kontraindikationen im e-Impfpass ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber NICHT unterstützt.	section "Indikationsgruppen"
Indikationszeitraum (Beginn der Zugehörigkeit)	Der Zeitpunkt, zu dem die verantwortliche Person die Zugehörigkeit zur Indikationsgruppe festgestellt hat.	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / effectiveTime / low
Indikationszeitraum (Ende der Zugehörigkeit)	Der Zeitpunkt, zu dem die Zugehörigkeit zur Indikationsgruppe als nicht mehr bestehend festgestellt wird (optional).	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / effectiveTime / high
Indikationsgruppe	Angabe des indizierten Impfstoffes (z.B. "Tuberkulose Impfstoff")	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Indikationsgruppe Problem Entry" / observation / value

Medizinisch verantwortliche Person	w.o.	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / author "Author Body - e-Impfpass"
Korrigierende Person (korrigiert durch)	w.o.	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Indikationsgruppe Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Verifier"
Berechtigter bearbeitender GDA	w.o.	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Indikationsgruppe Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Authorized Editor"
Eintragende Person (Schreibkraft) (für einzelne Einträge)	w.o.	section "Indikationsgruppen" / entry "Indikationsgruppe Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Indikationsgruppe Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Data Enterer"
Section Impfrelevante Erkrankungen	Sektion zur Dokumentation von Infektionskrankheiten, die eine langfristige Immunisierung und abweichende Impfempfehlung nach sich ziehen können. Die Eintragung erfolgt optional bei der Erhebung der Impfanamnese. Fachlich wird die Dauer des Immunschutzes nach einer impfrelevanten Erkrankung auf nationaler Ebene festgelegt. Die Beurteilung, ob eine besondere Impfindikation vorliegt oder eine Vor-erkrankung impfrelevant ist, obliegt dem Gesundheitsdiensteanbieter gemäß Abs. 4 Z 1. Jedenfalls impfrelevant sind Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), Masern, Röteln, Hepatitis A und B, Varizellen und Polio.	section "Impfrelevante Erkrankungen"

Erkrankungszeitraum	Zeitpunkt oder -intervall der Erkrankung. Zumindest das Startdatum der Erkrankung sollte erfasst werden.	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / effectiveTime
Impfrelevante Erkrankung	Code der impfrelevanten Erkrankung (aus Auswahlkatalog, z.B.: FSME, Varizellen, ...)	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / value
Kommentar	Freitext Kommentar, z.B. "Patient hat sich gut erholt."	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / entryRelationship "Comment Entry - Single Author / Informant"
Medizinisch verantwortliche Person	w.o.	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / author "Author Body - e-Impfpass"
Korrigierende Person (korrigiert durch)	w.o.	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Verifier"

Berechtigter bearbeitender GDA	w.o.	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Authorized Editor"
Eintragende Person (Schreibkraft) (für einzelne Einträge)	w.o.	section "Impfrelevante Erkrankungen" / entry "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" / act / entryRelationship "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry" / observation / participant "Participant Body - Data Enterer"
Section Antikörper-Bestimmung (Impftiter)	Sektion zur Dokumentation von Antikörper-Untersuchungen, Antikörper Bestimmungen für Virushepatitis A und B, Röteln und Varizellen etc. ("Impftiter"). Ein Impftiter soll eingetragen werden, wenn er eine Auswirkung auf den zukünftigen Impftermin hat. Hinweis: Die Eintragung hat keine Auswirkung auf die automatische Berechnung der Impfeempfehlungen, deshalb wird empfohlen, zusätzlich eine ärztliche individuelle Impfeempfehlung abzugeben.	section "Antikörper-Bestimmung"
Datum	Datum der Laborbefundung	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRelationship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry" / observation / effectiveTime

Analyse	Durchzuführende Analyse (Test), Laborparameter	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / code
Wert	Ergebnis der Analyse	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / value
Einheit	Einheit des Messwerts. Muss in UCUM Notation angegeben werden	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / value[@unit]
Interpretation	Codierte Bewertung des Ergebnisses (Interpretationskennzeichen).	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / interpretation- Code

Referenzbereich	Codierung des Referenzbereiches.	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / referenceRange / observationRange / value
Kommentar	Freitext Kommentar, z.B. "Zur Immunitätskontrolle kann ab einem Wert von 0.16 von einer Immunität ausgegangen werden."	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / entryRelationship "Comment Entry - Single Author / Informant"
Medizinisch verantwortliche Person	w.o.	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / author "Author Body - e-Impfpass"
Durchführendes Labor	Durchführendes Labor	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / performer "Per- former Body - Laboratory"

Validierende Person	Validierende Person	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / participant["@ty- peCode="AUTHEN"]
Korrigierende Person (korrigiert durch)	w.o.	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / participant "Parti- cipant Body - Verifier"
Berechtigter bearbeitender GDA	w.o.	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / participant "Parti- cipant Body - Authorized Editor"
Eintragende Person (Schreibkraft) (für ein- zelne Einträge)	w.o.	section "Antikörper-Bestimmung" / entry "Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry" / act / entryRela- tionship "Antikörper-Bestimmung Battery Organizer" / organizer / component "Antikörper-Bestim- mung Laboratory Observation Ent- ry" / observation / participant "Parti- cipant Body - Data Enterer"

Section Impfempfehlungen	Sektion zur Dokumentation von empfohlenen zukünftigen Impfungen (Impfkalender). Impfempfehlungen werden automatisiert von einem Regelwerk basierend auf dem "Impfplan Österreich" erstellt, außer es liegt eine ärztliche Empfehlung (von einer ärztlichen Person) für dasselbe Impfziel vor. Impfempfehlungen können sich auf ein bestimmtes Produkt und sollten sich auf ein bestimmtes Impfschema beziehen. Hinweis: Die Angabe von Kontraindikationen ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber NICHT unterstützt.	Section "Impfempfehlungen"
Handlungsempfehlung	Automatisch berechnete Impfempfehlungen basierend auf Regelwerk bzw. ärztlich eingegebenem Impfdatum	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / code
Empfohlenes Impfdatum	Die Impfempfehlung bezieht sich immer auf einen Zeitraum (beginnend mit frühestmöglichem Zeitpunkt). Pro Impfziel ist immer nur der jeweils nächste Impftermin anzugeben.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / effectiveTime
Empfohlene Dosierung	Empfohlene Menge des Wirkstoffs, wenn diese von den Fachinformationen abweicht.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / doseQuantity
Empfohlener Impfstoff	Angaben zum ärztlich empfohlenen Arzneimittel	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product" ODER section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / consumable "Vaccine Product nicht angegeben"

Impfziel	Impfschutz gegen eine bestimmte Krankheit oder einen Erreger	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Immunization Target Entry" / observation / code
Impfschema	"Plan der notwendigen Impfdosen (als Sequenz von Dosiskennungen). Stellt das Regelwerk für die Verabreichung von Impfdosen bzw. Teilimpfungen zur Immunisierung, Grundimmunisierung und Auffrischung dar. Wenn bei Impfung nicht angegeben, wird das ""Default-Schema"" angenommen."	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / precondition "Immunization Schedule Entry" / criterion / code
Dosiskennung	Dosiskennung, Reihenfolgennummer in der Sequenz der Impfdosen. Angabe, um welche Impfung oder Teilimpfung es sich entsprechend dem Impfschema handelt (z.B. "Dosis 1", "Auffrischung")	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / precondition "Immunization Schedule Entry" / criterion / value
Kommentar	Freitext zur Begründung einer ärztlichen Impfempfehlung, z.B. mit Hinweis auf das Ergebnis einer Antikörper-Bestimmung (Impftiter).	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / entryRelationship "Comment Entry - Single Author / Informant"
Medizinisch verantwortliche Person oder System	w.o.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / author "Author Body - e-Impfpass"
Korrigierende Person (korrigiert durch)	w.o.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Verifier"
Berechtigter bearbeitender GDA	w.o.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Authorized Editor"

Eintragende Person (Schreibkraft) (für einzelne Einträge)	w.o.	section "Impfempfehlungen" / entry "Immunization Recommendation Entry" / substanceAdministration / participant "Participant Body - Data Enterer"
Section Beilagen	Digitalisierter Papierimpfpass als Attachment	section "Beilagen"
Medizinisch verantwortliche Person	w.o.	section "Beilagen" / entry "Eingebettetes Objekt Entry" / observationMedia / author "Author Body"
Informant	w.o.	section "Beilagen" / entry "Eingebettetes Objekt Entry" / observationMedia / informant "Informant Body"

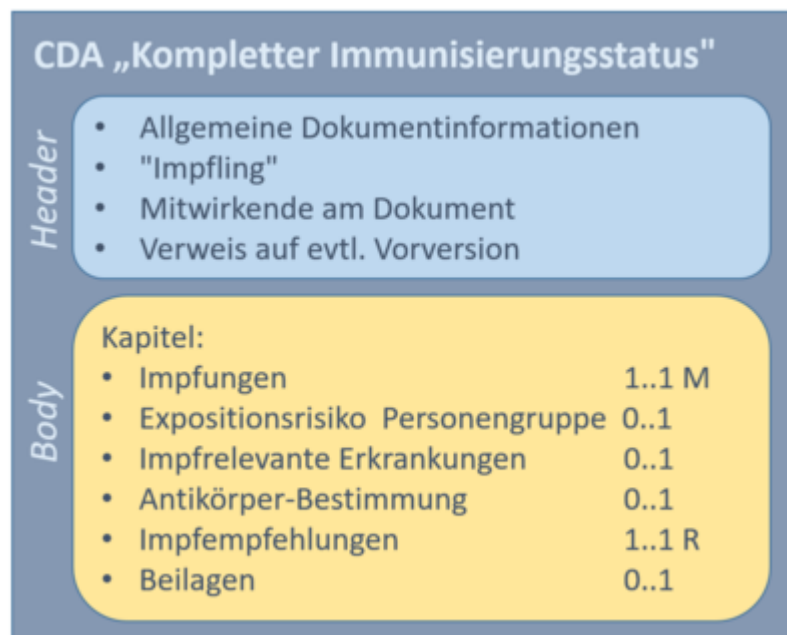
11 Technische Spezifikation

11.1 Übersicht CDA-Struktur "Kompletter Immunisierungsstatus"

Das CDA-Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" kann von der zentralen Anwendung "e-Impfpass" angefragt werden. Es enthält alle gespeicherten Informationen zum Immunisierungsstatus der Person und wird jeweils aktuell erzeugt ("On-Demand Dokument").

Dieses CDA-Dokument existiert ausschließlich in einer voll strukturierten Form, eine Unterscheidung der ELGA Interoperabilitätsstufen (EIS) ist daher nicht notwendig.

Die Struktur des CDA-Austauschformats ist in den nachfolgenden Kapiteln im Detail beschrieben. Zum schnellen Einstieg findet sich hier eine stark vereinfachte Zusammenfassung der Elemente.



[Abbildung 3]: CDA-Dokument in Ausprägung "Kompletter Immunisierungsstatus"

11.1.1 CDA Header

Der Header enthält die (administrativen) Dokument-Metadaten

- **Allgemeine Dokumentinformationen:** Dokumenten-Id, Code, Titel, Erstellungszeitpunkt, Sprache, Version
- **"Impfling"** Angaben zur Person (Patient), deren Immunisierungsstatus beschrieben wird: Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Identifikatoren, Adresse und Kontaktdaten, ...
- **Mitwirkende am Dokument:** Autoren, Schreibkraft, Verwalter, Unterzeichner
- **Related Document:** Verweis auf ein allfällig ersetztes CDA-Dokument (Vorversion)

Der Header entspricht im Wesentlichen dem "[Allgemeinen Implementierungsleitfaden für ELGA CDA Dokumente](#)".

Hinweis: Einige Header-Elemente des Allgemeinen Leitfadens werden hier nicht benötigt [NP], sind aber der Vollständigkeit halber angegeben. [NP]-Elemente dürfen nicht angegeben werden, bzw. sind zu ignorieren. Beispiele: Data Enterer, Authorization, LegalAuthenticator, ...

11.1.2 CDA Body

Der "Structured Body" enthält die tatsächlichen (medizinischen) Inhalte des CDA-Dokuments

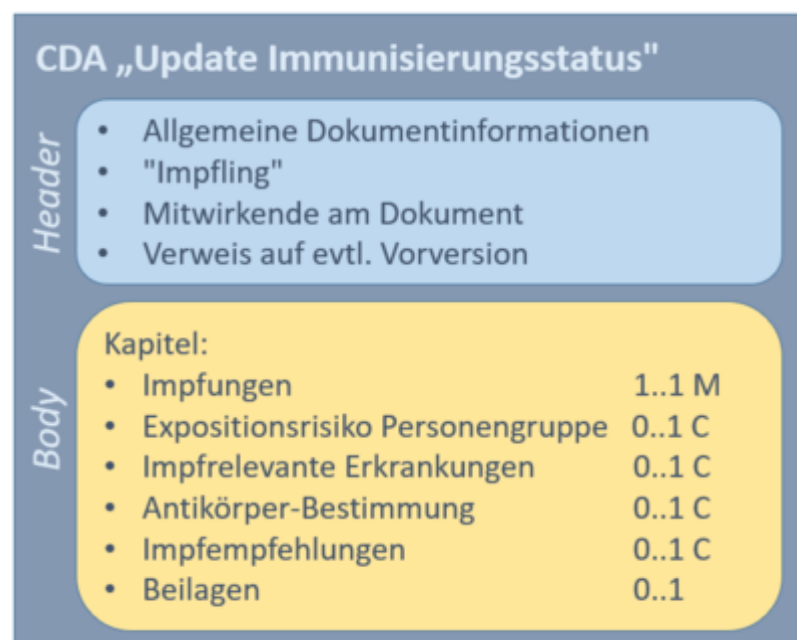
- Kapitel **Impfungen**: Sammlung der dokumentierten Impfungen
 - Impfung, Impfdatum, Impfstoff, Impfschema und Dosiskennung, medizinisch verantwortliche Person, Krankheit gegen welche die Impfung schützt, PZN, Chargennummer (LOT-Nr), Dosierung und weitere Angaben zur Verabreichung (Teilnehmende Personen)
- Kapitel **Personengruppe**: Dokumentiert die Zugehörigkeit zu speziellen Personengruppen.
 - Personengruppe, Datumsbereich der Zugehörigkeit zur Gruppe
- Kapitel **Impfrelevante Erkrankungen**: Sammlung der dokumentierten impfrelevanten Erkrankungen
 - Erkrankung, Datumsbereich
- Kapitel **Antikörper-Untersuchungen**: Sammlung der dokumentierten Antikörper-Bestimmungen
 - Untersuchung, Wert, Bewertung, Datum
- Kapitel **Impfempfehlungen**: Sammlung der dokumentierten Impfempfehlungen (automatisch erstellte sowie vom Impfarzt individuell empfohlene)
 - Strukturell wie Impfungen, mit anderen Pflichtfeldern und anderem Status
- Kapitel **Beilagen**: digitalisierter Papierimpfpass als Attachment

11.2 Übersicht CDA-Struktur "Update Immunisierungsstatus"

Das CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus" wird vom impfenden GDA erstellt und an die zentralen Anwendung "e-Impfpass" gesendet. Es enthält die Informationen, die der GDA bei einem Besuch dokumentiert. Es kann Impfungen, Impfempfehlungen, impfrelevante Erkrankungen, Antikörperbestimmungen, etc. enthalten.

Dieses CDA-Dokument existiert ausschließlich in einer voll strukturierten Form, eine Unterscheidung der ELGA Interoperabilitätsstufen (EIS) ist daher nicht notwendig.

Die Struktur des CDA-Austauschformats ist in den nachfolgenden Kapiteln im Detail beschrieben. Zum schnellen Einstieg findet sich hier eine stark vereinfachte Zusammenfassung der Elemente.



[Abbildung 4]: CDA-Dokument in Ausprägung "Update Immunisierungsstatus"

11.2.1 CDA Header

Der Header enthält die (administrativen) Dokument-Metadaten

- **Allgemeine Dokumentinformationen:** Dokumenten-Id, Code, Titel, Erstellungszeitpunkt, Sprache, Version
- **"Impfling"** Angaben zur Person (Patient), deren Immunisierungsstatus beschrieben wird: Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Identifikatoren, Adresse und Kontaktdaten, ...
- **Mitwirkende am Dokument:** Autoren, Erfasser, Verwalter, Unterzeichner
- **Related Document:** Verweis auf ein allfällig ersetztes CDA-Dokument (Vorversion)

Der Header entspricht im Wesentlichen dem "[Allgemeinen Implementierungsleitfaden für ELGA CDA Dokumente](#)".

11.2.2 CDA Body

Der "Structured Body" enthält die tatsächlichen (medizinischen) Inhalte des CDA-Dokuments

- Kapitel **Impfungen:** Sammlung der dokumentierten Impfungen
 - Impfung, Impfdatum, Impfstoff, Impfschema und Dosiskennung, medizinisch verantwortliche Person, Krankheit gegen welche die Impfung schützt, PZN, Chargennummer (LOT-Nr), Dosierung und weitere Angaben zur Verabreichung (Teilnehmende Personen)
- Kapitel **Personengruppe:** Dokumentiert die Zugehörigkeit zu speziellen Personengruppen.
 - Personengruppe, Datumsbereich der Zugehörigkeit zur Gruppe
- Kapitel **Impfrelevante Erkrankungen:** Sammlung der dokumentierten impfrelevanten Erkrankungen
 - Erkrankung, Datumsbereich
- Kapitel **Antikörper-Bestimmungen:** Sammlung der dokumentierten Laboruntersuchungen der impfrelevanten Antikörper ("Impftiter")
 - Untersuchung, Wert, Bewertung, Datum
- Kapitel **Impfempfehlungen:** Vom Impfarzt individuell empfohlene Impftermine, wenn abweichend von den automatisch erstellten Impfempfehlungen
 - Strukturell wie Impfungen, mit anderen Pflichtfeldern und anderem Status

11.3 Übersicht der Strukturen mit Konformität und Kardinalität

Folgende Tabellen sollen einen groben Überblick über die Inhalte der einzelnen Sektionen geben. Details sind den entsprechenden Templates zu entnehmen.

11.3.1 Sektion Impfungen - kodiert

Diese Sektion **MUSS** immer angegeben werden, um dem IHE PCC Profil zu entsprechen. Für den Fall, dass in einem "Update Immunisierungsstatus" keine Impfung dokumentiert wird (z.B. es wird nur eine Impfempfehlung oder nur eine impfrelevante Erkrankung angegeben), ist in dieser Sektion das "Immunization Entry Impfung nicht angegeben" Entry zu verwenden.

1. Dokumentation einer Impfung:

- Kompletter Immunisierungsstatus: Impfung wird angezeigt.
- Update Immunisierungsstatus: Neue Impfung wird durchgeführt.
- Update Nachtrag Immunisierungsstatus: Nachtrag einer bereits durchgeführten Impfung.

Anmerkung: Entweder-Oder-Auswahlmöglichkeiten sind mit "#)" gekennzeichnet.

Sektion Impfungen		Kompletter I.	Update I.	Update I. Nachtrag
SECTION Impfungen - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.1)		M [1..1]	M [1..1]	M [1..1]
	Immunization Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.1)	M [1..*]	M [1..*]	M [1..*]
	#) Vaccine Product (1.2.40.0.34.6.0.11.9.32)	C [0..1]	M [1..1]	C [0..1]
	#) Vaccine Product nicht angegeben (1.2.40.0.34.6.0.11.9.31)	C [0..1]	NP [0..0]	C [0..1]
	Performer Body - Impfende Person (1.2.40.0.34.6.0.11.9.21) <i>Impfende Person</i>	C [0..1]	C [0..1]	O [0..1]
	Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8) <i>Medizinisch verantwortliche Person</i>	C [0..1]	M [1..1]	O [0..1]
	Informant Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.3) <i>Bürger (bei Selbsteintragung)</i>	C [0..1]	C [0..1]	NP [0..0]

Participant Body - Transcriber (1.2.40.0.34.6.0.11.9.14) <i>Nachtragende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]	M [1..1]
Participant Body - Verifier (1.2.40.0.34.6.0.11.9.44) <i>Korrigierende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]	NP [0..0]
Participant Body - Authorized Editor (1.2.40.0.34.6.0.11.9.46) <i>Berechtigter bearbeitender GDA</i>	C [0..1]	NP [0..0]	NP [0..0]
Participant Body - Data Enterer (1.2.40.0.34.6.0.11.9.47) <i>Eintragende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]	NP [0..0]
Immunization Target Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.2)	M [1..*]	M [1..*]	M [1..*]
Immunization Billability Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.5)	NP [0..0]	O [0..1]	NP [0..0]
Zusatzklassifikation (1.2.40.0.34.6.0.11.3.168) <i>Impfsetting</i>	O [0..1]	M [1..1]	O [0..1]
External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf zugrundeliegendes CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus"</i>	M [1..1]	R [0..1]	R [0..1]
External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf das Impfzertifikat</i> <i>Hinweis: Die Angabe des Impfzertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.</i>	R [0..1]	R [0..1]	R [0..1]
Immunization Schedule Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.10) <i>Impfschema</i>	M [1..1]	M [1..1]	M [1..1]
SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8)	O [0..*]	O [0..*]	O [0..*]
Author Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.36)	R [0..*]	R [0..*]	R [0..*]
Informant Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.3)	R [0..*]	R [0..*]	R [0..*]

2. Es wird **keine Impfung** durchgeführt, sondern z.B. eine Krankheit eingetragen.

Sektion Impfungen		Kompletter I.	Update I.
SECTION Impfungen - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.1)		M [1..1]	M [1..1]
Immunization Entry Impfung nicht angegeben (1.2.40.0.34.6.0.11.3.28)		M [1..1]	M [1..1]
Vaccine Product nicht angegeben (1.2.40.0.34.6.0.11.9.31)		M [1..1]	M [1..1]
SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8) (<i>siehe Sektion Impfungen</i>)		O [0..*]	O [0..*]

11.3.2 Sektion Indikationsgruppen - kodiert

Sektion Indikationsgruppen				Kompletter I.	Update I.
SECTION Indikationsgruppen - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.4)				O [0..1]	C [0..1]
	Indikationsgruppe Problem Concern Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.20)			M [1..*]	M [1..*]
		Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8)		M [1..1]	M [1..1]
	Indikationsgruppe Problem Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.21)			M [1..1]	M [1..1]
		Participant Body - Verifier (1.2.40.0.34.6.0.11.9.44) <i>Korrigierende Person</i>		C [0..1]	NP [0..0]
		Participant Body - Authorized Editor (1.2.40.0.34.6.0.11.9.46) <i>Berechtigter bearbeitender GDA</i>		C [0..1]	NP [0..0]
		Participant Body - Data Enterer (1.2.40.0.34.6.0.11.9.47) <i>Eintragende Person</i>		C [0..1]	NP [0..0]
		External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf zugrundeliegendes CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus"</i>		M [1..1]	O [0..1]
	SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8) <i>(siehe Sektion Impfungen)</i>			O [0..*]	O [0..*]

11.3.3 Sektion Impfrelevante Erkrankungen - kodiert

Sektion Impfrelevante Erkrankungen					Kompletter I.	Update I.	
SECTION Impfrelevante Erkrankungen - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.5)					O [0..1]	C [0..1]	
	Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.8)				M [1..*]	M [1..*]	
		Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8)			M [1..1]	M [1..1]	
		Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.9)			M [1..1]	M [1..1]	
			Participant Body - Verifier (1.2.40.0.34.6.0.11.9.44) <i>Korrigierende Person</i>			C [0..1]	NP [0..0]
			Participant Body - Authorized Editor (1.2.40.0.34.6.0.11.9.46) <i>Berechtigter bearbeitender GDA</i>			C [0..1]	NP [0..0]
			Participant Body - Data Enterer (1.2.40.0.34.6.0.11.9.47) <i>Eintragende Person</i>			C [0..1]	NP [0..0]
			Comment Entry - Single Author / Informant (1.2.40.0.34.6.0.11.3.17)			O [0..1]	O [0..1]
				Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8)		C [0..1]	C [0..1]

				Informant Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.3)	C [0..1]	C [0..1]
				External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf zugrundeliegendes CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus"</i>	M [1..1]	R [0..1]
				External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf das Genesungszertifikat</i> <i>Hinweis: Die Angabe des Genesungszertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.</i>	R [0..1]	R [0..1]
				SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8) (<i>siehe Sektion Impfungen</i>)	O [0..*]	O [0..*]

11.3.4 Sektion Antikörper-Bestimmung - kodiert

Sektion Antikörper-Bestimmung					Kompletter I.	Update I.
				SECTION Antikörper-Bestimmung - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.7)	O [0..1]	C [0..1]
				Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.15)	M [1..*]	M [1..*]
				Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8)	M [1..1]	M [1..1]
				Antikörper-Bestimmung Battery Organizer (1.2.40.0.34.6.0.11.3.18)	M [1..*]	M [1..*]
				Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.16)	O [0..*]	O [0..*]
				Participant Body - Verifier (1.2.40.0.34.6.0.11.9.44) <i>Korrigierende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]
				Participant Body - Authorized Editor (1.2.40.0.34.6.0.11.9.46) <i>Berechtigter bearbeitender GDA</i>	C [0..1]	NP [0..0]
				Participant Body - Data Enterer (1.2.40.0.34.6.0.11.9.47) <i>Eintragende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]
				Comment Entry - Single Author / Informant (1.2.40.0.34.6.0.11.3.17) <i>siehe Sektion Impfrelevante Erkrankungen</i>	O [0..1]	O [0..1]
				Participant (<i>Validierende Person</i>)	O [0..1]	O [0..1]
				Performer Body - Laboratory (1.2.40.0.34.6.0.11.9.28) <i>Externes Labor</i>	O [0..*]	O [0..*]
				External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf zugrundeliegendes CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus"</i>	M [1..1]	O [0..1]

External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf das Testzertifikat</i>	R [0..1]	R [0..1]
<i>Hinweis: Die Angabe des Testzertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.</i>		
SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8) <i>(siehe Sektion Impfungen)</i>	O [0..*]	O [0..*]

11.3.5 Sektion Impfpfehlungen - kodiert

Sektion Impfpfehlungen	Kompletter I.	Update I.
SECTION Impfpfehlungen - kodiert (1.2.40.0.34.6.0.11.2.2)	R [1..1]	C [0..1]
Immunization Recommendation Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.3)	M [1..*]	M [1..*]
#) Vaccine Product (1.2.40.0.34.6.0.11.9.32)	C [0..1]	C [0..1]
#) Vaccine Product nicht angegeben (1.2.40.0.34.6.0.11.9.31)	C [0..1]	C [0..1]
Author Body - e-Impfpass (1.2.40.0.34.6.0.11.9.8) <i>Medizinisch verantwortliche Person</i>	M [1..1]	M [1..1]
Participant Body - Verifier (1.2.40.0.34.6.0.11.9.44) <i>Korrigierende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]
Participant Body - Authorized Editor (1.2.40.0.34.6.0.11.9.46) <i>Berechtigter bearbeitender GDA</i>	C [0..1]	NP [0..0]
Participant Body - Data Enterer (1.2.40.0.34.6.0.11.9.47) <i>Eintragende Person</i>	C [0..1]	NP [0..0]
Immunization Target Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.2)	M [1..*]	M [1..*]
Comment Entry - Single Author / Informant (1.2.40.0.34.6.0.11.3.17) <i>siehe Sektion Impfrelevante Erkrankungen</i>	O [0..1]	O [0..1]
Impfplan Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.22)	O [0..1]	O [0..1]
External Document Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.14) <i>Referenz auf zugrundeliegendes CDA-Dokument "Update Immunisierungsstatus"</i>	O [0..1]	O [0..1]
Immunization Schedule Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.10) <i>Impfschema</i>	M [1..1]	M [1..1]
SECTION Übersetzung (1.2.40.0.34.6.0.11.2.8) <i>(siehe Sektion Impfungen)</i>	O [0..*]	O [0..*]

11.3.6 Sektion Beilagen

Sektion Beilagen	Kompletter I.	Update I.

SECTION Beilagen (1.2.40.0.34.6.0.11.2.71)		O [0..1]	O [0..1]
Eingebettetes Objekt Entry (1.2.40.0.34.6.0.11.3.19)		M [1..*]	M [1..*]
	Author Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.36)	C [0..1]	C [0..1]
	Informant Body (1.2.40.0.34.6.0.11.9.3)	C [0..1]	C [0..1]

11.4 CDA Templates

11.4.1 Document Level Templates

11.4.1.1 Kompletter Immunisierungsstatus

Id1.2.40.0.34.6.0.11.0.4		Gültigkeit	
StatusAktiv		Versions-Label2.0.0+20230717	
Nameeimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus		BezeichnungKompletter Immunisierungsstatus	

2023-01-24 14:59:34
Andere Versionen mit dieser Id:

- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2022-07-15 13:50:33
- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2022-01-25 12:13:30
- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2021-08-24 10:37:08
- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2021-05-25 13:22:08
- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2021-05-12 09:26:01
- eimpf_document_KompletterImmunisierungsstatus vom 2019-04-04 10:10:28

Beschreibung

Spezieller Implementierungsleitfaden e-Impfpass für Dokument: **Kompletter Immunisierungsstatus** (Dokument-Level-Template). Enthält alle verfügbaren Informationen zum Immunisierungsstatus einer Person: mindestens eine Sektion "Impfungen" und Impfeempfehlungen, sowie optional weitere Sektionen (Indikationsgruppen, Impfrelevante Erkrankungen, Antikörper-Bestimmung, Beilagen).

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Kontext	Pfadname /								
Klassifikation	CDA Document Level Template								
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)								
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept								
	<table><tr><th colspan="1">Id</th><th colspan="1">Name</th><th colspan="1">Datensatz</th></tr><tr><td colspan="1">elgaimpf-dataelement-368</td><td colspan="1"> Unterzeichnende Person (Dokument)</td><td colspan="1"> Datensatz Immunisie- rungsstatus</td></tr></table>			Id	Name	Datensatz	elgaimpf-dataelement-368	 Unterzeichnende Person (Dokument)	 Datensatz Immunisie- rungsstatus
	Id	Name	Datensatz						
elgaimpf-dataelement-368	 Unterzeichnende Person (Dokument)	 Datensatz Immunisie- rungsstatus							

Benutzt 19 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.1.10	Inklusion	 Document Realm (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.46	Inklusion	 Document TerminologyDate (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.44	Inklusion	 Document PracticeSettingCode (1.1.0+20210303)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.11	Inklusion	 Document Effective Time (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.12	Inklusion	 Document Confidentiality Code (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.13	Inklusion	 Document Language (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.15	Inklusion	 Document Set Id and Version Number (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.31	Inklusion	 Record Target - e-Impfpass (1.1.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.2	Inklusion	 Author (1.0.3+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.4	Inklusion	 Custodian (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.32	Inklusion	 Documentation Of Service Event - e-Impfpass (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.14	Inklusion	 Document Replacement - Related Document (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.1	Containment	 Impfungen - kodiert (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.4	Containment	 Indikationsgruppen - kodiert (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.5	Containment	 Impfrelevante Erkrankungen - kodiert (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.7	Containment	 Antikörper-Bestimmung - kodiert (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.2	Containment	 Impfeempfehlungen - kodiert (1.0.3+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.71	Containment	 Beilagen (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.34	Inklusion	 Stylesheet Test e-Impfpass (1.0.1+20230717)	DYNAMIC

Benutzt

Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2022-07-15 13:50:33) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2022-01-25 12:13:30) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2021-08-24 10:37:08) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2021-05-25 13:22:08) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2021-05-12 09:26:01) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.4 <i>Kompletter Immunisierungsstatus</i> (2019-04-04 10:10:28) ref elgaimpf- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.1 <i>CDA ClinicalDocument</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-
Beispiel	Beispieldateien <!-- Beispieldateien werden unter https://wiki.hl7.at/index.php?title=ILF:E-Impfpass_Guide bereitgestellt --> <clinicalDocument/>

Kompletter Immunisierungsstatus

```

<ClinicalDocument classCode="DOCCLIN" moodCode="EVN">
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 'Document Realm' (dynamic) 1..1 M -->
  <typeId root="2.16.840.1.113883.1.3" extension="POCD_HD000040"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.0.1"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.7.19.2"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.0.4"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.1.18.1.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code code="11369-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="HISTORY OF IMMUNIZATIONS">
    <translation code="82593-5" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="codeSystemName" displayName="Immunization summary re-
port"/>
  </code>
  <title>title</title>
  <hl7at:terminologyDate value="20221224"/>
  <hl7at:formatCode code="urn:hl7-at:Impf:2.0.0+20230717" codeSystem="1.2.40.0.34.5.37" displayName="HL7 Austria e-Impfpass
2.0.0+20230717"/>
  <hl7at:practiceSettingCode code="F023" displayName="Interdisziplinärer Bereich" codeSystem="1.2.40.0.34.5.12" codeSystemName="ELGA_Prac-
ticeSetting"/>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 'Document Effective Time' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.12 'Document Confidentiality Code' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 'Document Language' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.15 'Document Set Id and Version Number' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 'Record Target - e-Impfpass' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 'Author' (dynamic) 1..* M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 'Custodian' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.32 'Documentation Of Service Event - e-Impfpass' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 'Document Replacement - Related Document' (dynamic) 0..1 O -->
  <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
    <structuredBody classCode="DOCBODY" moodCode="EVN">
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 'Impfungen - kodiert' (2017-03-11T18:38:41) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 'Indikationsgruppen - kodiert' (2019-04-24T14:18:17) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5 'Impfrelevante Erkrankungen - kodiert' (2019-05-20T08:20:55) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7 'Antikörper-Bestimmung - kodiert' (2019-04-12T16:06:34) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 'Impfempfehlungen - kodiert' (2019-01-17T16:18:17) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 'Beilagen' (2021-06-28 11:22:40) -->
      </component>
    </structuredBody>
  </component>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.34 'Stylesheet Test e-Impfpass' (dynamic) .. O -->
</ClinicalDocument>

```

Beispiel

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:ClinicalDocument		1 ... 1	M	Kompletter Immunisierungsstatus Alle Dokumente müssen mit diesem XML-Prolog starten: <?xml version="1.0" encoding="utf-8" standalone="yes"?> <?xml-stylesheet type="text/xsl" href="eimpf-stylesheet_v1.0.xsl"?>	(eim...tus)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCCLIN	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 <i>Document Realm</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:realmCode	CS	1 ... 1	M	Hoheitsbereich des Dokuments. Fester Wert: @code = AT (aus Value Set „ELGA_RealmCode“)	(eim...tus)
└ @code		1 ... 1	F	AT	
└ hl7:typeId	II	1 ... 1	M	Dokumentformat CDA R2	(eim...tus)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.1.3	
└ @extension	st	1 ... 1	F	POCD_HD000040	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	eHealth Austria Dokumente	(eim...tus)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.1	

└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	Implementierungsleitfaden e-Impfpass v2 (OID Knoten). Dient als informative Referenz.	(eim...tus)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.7.19.2	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	Implementierungsleitfaden e-Impfpass - Kompletter Immunisierungsstatus	(eim...tus)
wo [/@root='1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']					
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.4	
└ h17:templateId	II		NP	Vor v2 wurde hier die Version des speziellen Implementierungsleitfadens e-Impfpass - Kompletter Immunisierungsstatus mit XDSdocumentEntry.formatCode als Extension angegeben. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Das templateId-Element mit einer Extension beginnend mit "XDSdocumentEntry.formatCode^" wurde ins XDS-Attribut <i>formatCode</i> gemappt (ohne Präfix XDSdocumentEntry.formatCode^).	(eim...tus)
└ @extension	st	1 ... 1	F	XDSdocumentEntry.formatCode^urn:hl7-at:elmpf:2019	
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.4.1	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	Immunization Content (IC) Content Module, IHE PCC Technical Framework Revision 11.0 - November 11, 2016. Dient als informative Referenz.	(eim...tus)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.1.18.1.2	
└ h17:id	II	1 ... 1	M	Weltweit eindeutige Dokumenten-Id eines CDA-Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Identifikations-Elemente“ zu befolgen	(eim...tus)

	Beispiel	<id root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="134F989" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>			
h17:code	CE	1 ... 1	M	Bezeichnet die „Dokumentklasse“. Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_Dokumentklassen“ ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut XDSDocumentEntry.classCode gemappt. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @codeSystem und @displayName.	(eim...tus)
@code	CONF	1 ... 1	F	11369-6	
@codeSystem		1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1 (LOINC)	
@displayName		1 ... 1	F	HISTORY OF IMMUNIZATIONS	
h17:translation	CD	1 ... 1	M	Dokumententyp in feiner Granularität. Wird in ELGA in das XDS DocumentEntry Metadaten-Attribut XDSDocumentEntry.typeCode übernommen. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @codeSystem und @displayName.	(eim...tus)
@code	cs	1 ... 1	F	82593-5	
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1	
@displayName	st	1 ... 1	F	Immunization summary report	
h17:title	ST	1 ... 1	M	Dokumententitel. Dieses Element enthält den für den lesenden Dokumentempfänger gedachten Titel. MUSS lauten: "Immunisierungsstatus - Zusammenfassung" ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut title gemappt.	(eim...tus)

└ sdct:statusCode			NP	Ein Kompletter Immunisierungsstatus ist grundsätzlich immer ein abgeschlossenes bzw. "fertiges" Dokument - in diesen Fällen erübrigt sich die Angabe eines Status.	(eim...tus)
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.46 <i>Document TerminologyDate</i> (DYNAMIC)	
└ hl7at:terminologyDate	TS.DATE.FULL	1 ... 1	M	Das Terminologie-Datum des Dokumentes Das Datum, an dem die lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Terminologieserver abgeglichen wurden, wird hier angegeben.	(eim...tus)
	Constraint	Das Datum der letzten Terminologie-Aktualisierung MUSS entsprechend klassischer HL7 V3 Notation im Format "YYYYMMDD" angegeben werden. Beispiel: 20200527			
└ hl7at:formatCode	CD	1 ... 1	M	↔ Hinweis zum XDS-Mapping: @code wird in das XDS-Attribut XDSDocumentEntry.formatCode übernommen.	(eim...tus)
└ @code	st	1 ... 1	R		
└ @displayName	st	1 ... 1	R		
└ @codeSystemName	st	0 ... 1	F	ELGA_FormatCode	
└ @codeSystem	CONF	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.5.37	
	Schematron assert	role	error		
		test	matches(@code, '^urn:hl7-at:elmpf:2\[0-9]+\.[0-9]+\.[0-9]{8}\$')		
		Meldung	Es MUSS die neue Hauptversion v2 im Attribut code im formatCode verwendet werden.		
	Schematron assert	role	error		
		test	matches(@displayName, '^HL7 Austria e-Impfpass 2\[0-9]+\.[0-9]+\.[0-9]{8}\$')		

			Meldung	Es MUSS die neue Hauptversion v2 im Attribut displayName im formatCode verwendet werden.	
Eingefügt			1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.44 <i>Document PracticeSettingCode</i> (DYNAMIC)
└	hl7at:practiceSettingCode	CD	1 ... 1	M	Die fachliche Zuordnung des Dokumentes (eim...tus)
	└ @displayName		1 ... 1	R	
		CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.75 <i>ELGA_PracticeSetting</i> (DYNAMIC)		
			von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 <i>Document Effective Time</i> (DYNAMIC)		
Eingefügt			1 ... 1	M	Im Fall vom "Kompletten Immunisierungsstatus" entspricht effectiveTime dem Zeitpunkt, wann das Dokument von der zentralen e-Impfpass Anwendung generiert wurde.
└	hl7:effectiveTime	TS.AT.TZ	1 ... 1	M	Relevantes Datum des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen. (eim...tus)
		 at-cda-bbr-dataelement-11  Erstellungsdatum  Dataset A Allgemeiner Leitfaden			
Eingefügt			1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.12 <i>Document Confidentiality Code</i> (DYNAMIC)
└	hl7:confidentialityCode	CE	1 ... 1	M	Vertraulichkeitscode des Dokuments aus Value Set „ELGA_Confidentiality“. (eim...tus)
		 at-cda-bbr-dataelement-13  Vertraulichkeitscode  Dataset A Allgemeiner Leitfaden			
└	@codeSystemName	st	1 ... 1	F	HL7:Confidentiality

		Constraint	Für ELGA-Dokumente ist ausschließlich "N" erlaubt!		
Eingefügt			1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 <i>Document Language</i> (DYNAMIC)
h17:languageCode	CS.LANG	1 ... 1	M	Sprachcode des Dokuments.	(eim...tus)
at-cda-bbr-dataelement-14 Sprachcode Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
@code	cs	1 ... 1	R		
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.10 <i>ELGA_LanguageCode</i> (DYNAMIC)			
	Constraint	Für ELGA ist in @code für CDA und Ableitungen in die XDSDocumentEntry-Metadaten derzeit ausschließlich der Wert "de-AT" zulässig. Für eHealth und zukünftige Versionen der ELGA Leitfäden können weitere Sprachcodes erlaubt werden.			
Eingefügt			1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.15 <i>Document Set Id and Version Number</i> (DYNAMIC) Das CDA-Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" ist immer eine neue Version desselben Dokuments, d.h. die SetId bleibt über alle Versionen gleich, es ändert sich nur die VersionsNumber.
h17:setId	II	1 ... 1	M	Eindeutige <i>Id</i> des Dokumentensets. Diese bleibt über alle Versionen der Dokumente gleich (initialer Wert bleibt erhalten). Die <i>setId</i> SOLL unterschiedlich zur <i>clinicalDocument.id</i> sein. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut <i>referenceldList</i> (" <i>urn:elga:iti:xds:2014:ownDocument_setId</i> ") gemappt. Hinweis: Bestimmte Systeme, die bei der Übernahme der <i>setId</i> in die XDS-Metadaten mit dem V2-Datentyp CX arbeiten, könnten ein Problem mit @extension-Attributen haben, die länger als 15 Zeichen sind.	(eim...tus)

 hl7:versionNumber	INT.NONNEG	1 ... 1	M	Versionsnummer des Dokuments, wird bei neuen Dokumenten mit 1 festgelegt. Die <i>versionNumber</i> ist eine natürliche Zahl für die fortlaufende Versionszählung. Mit einer neuen Version wird diese Zahl hochgezählt, während die <i>setId</i> gleich bleibt.	(eim...tus)
 @value	int	1 ... 1	R	Versionsnummer als positive ganze Zahl.	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 <i>Record Target - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	
 hl7:recordTarget		1 ... 1	M	Komponente für die Patientendaten.	(eim...tus)
 elgaimpf-dataelement-1  Impfling  Datensatz Immunisierungsstatus					
 @typeCode	cs	0 ... 1	F	RCT	
 @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
 hl7:patientRole		1 ... 1	M	Patientendaten.	(eim...tus)
 @classCode	cs	0 ... 1	F	PAT	
 hl7:id	II	2 ... *	R	Identifikatoren des Patienten. Es werden drei Identifikatoren definiert, die nur in einer festgelegten Reihenfolge angegeben werden können: 1. Die erste ID ist der lokale Identifikator, mit der der Patient im erstellenden System identifiziert wird. 2. Die zweite ID ist die Sozialversicherungsnummer. 3. Die dritte ID ist das bereichsspezifische Personenkennzeichen	(eim...tus)

 elgaimpf-dataelement-86	 LokaleID	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-87	 SVNr	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-88	 bPK-GH	 Datensatz Immunisierungsstatus

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse **"Update Immunisierungsstatus"** MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden:

id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt.

id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]:

- @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1]
- @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1]
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1]

Zugelassene nullFlavor:

- NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer)
- UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt

id[3] Bereichsspezifisches Personenkennzeichen, Bereichskennzeichen GH (Gesundheit) C [0..1]

- @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1]
- @extension: bPK-GH des Patienten: concat(Bereichskürzel, ":", bPK) (Base64, 28 Zeichen)
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1]

Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen.

Wenn id[2] nullFlavor strukturiert, dann MUSS id[3] bPK-GH vorhanden sein.

Im Fall der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden:

id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]. Hierbei MUSS es sich um das bPK-GH des Patienten handeln mit

- @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1]
- @extension: bPK-GH des Patienten: Bereichskürzel + bPK
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1]

Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt.

id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]:

- @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1]
- @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1]
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1]

Zugelassene nullFlavor:

- NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer)
- UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt

h17:addr

0 ... 2

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC)

(eim...tus)

wo [not(@nullFlavor)]



elgaimpf-dataelement-219



Adresse



Datensatz Immunisierungsstatus

└ h17:telecom	TEL.AT	0 ... *	R	Kontakt-Element. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontakt-daten-Element“ zu befolgen.		(eim...tus)	
wo [not(@nullFlavor)]							
elgaimpf-dataelement-216 Kontaktdaten Datensatz Immunisierungsstatus							
└ @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom-Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set „ELGA_URLScheme“			
elgaimpf-dataelement-227 Telefon Mobil Datensatz Immunisierungsstatus elgaimpf-dataelement-228 Telefon Festnetz Datensatz Immunisierungsstatus elgaimpf-dataelement-229 Mail Datensatz Immunisierungsstatus							
└ @use	cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz) Bsp: WP Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“			
Constraint Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.							
└ h17:patient		1 ... 1	M	Name des Patienten. Für den Namen ist verpflichtend Granularitätsstufe 2 („strukturierte Angabe des Namens“) anzuwenden! Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Namen-Elemente von Personen PN“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)			(eim...tus)
elgaimpf-dataelement-172 Name Datensatz Immunisierungsstatus							

Auswahl

1 ... 1

Codierung des Geschlechts des Patienten aus Value Set "ELGA_Administrative-Gender".

Zugelassene nullFlavor: **UNK**

Elemente in der Auswahl:

- hl7:administrativeGenderCode[not(@nullFlavor)]
- hl7:administrativeGenderCode[@nullFlavor='UNK']

└─ hl7:administrative
GenderCode

CE

0 ... 1

(eim...tus)

wo [not(@nullFlavor)]



elgaimpf-dataelement-94



Geschlecht



Datensatz Immunisierungsstatus

└─ @displayName

st

1 ... 1 R

└─ @code

cs

1 ... 1 R

└─ @codeSystem

oid

1 ... 1 F

2.16.840.1.113883.5.1

└─ @codeSystemName

st

0 ... 1 F

HL7:AdministrativeGender

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.4 *ELGA_AdministrativeGender* (DYNAMIC)

└─ hl7:administrative
GenderCode

CE

0 ... 1

(eim...tus)

wo [@nullFlavor='UNK']

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK	
Auswahl			1 ... 1		Geburtsdatum des Patienten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen. Elemente in der Auswahl: - hl7:birthTime - hl7:birthTime[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:birthTime		TS.AT.VAR	0 ... 1			(eim...tus)
		Constraint	Wenn vorhanden MUSS das Geburtsdatum im Format YYYYMMDD (taggenau) oder YYYY-MMDDhhmmss[+/-]HHMM (sekundengenau mit Zeitzone) angegeben werden. Sollte die Information nicht vorliegen KANN das Geburtsdatum auch im Format YYYY (jahrge-nau) oder YYYYMM (monatsgenau) strukturiert sein.			
└ hl7:birthTime		TS.AT.VAR	0 ... 1			(eim...tus)
wo [@nullFlavor='UNK']						
└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:maritalStatusCode				NP	Codierung des Familienstands des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	(eim...tus)
└ hl7:religiousAffilia-tionCode				NP	Codierung des Religionsbekenntnisses des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	(eim...tus)
└ hl7:raceCode				NP	Rasse des Patienten: Darf nicht verwendet werden!	(eim...tus)

h17:ethnicGroupCode			NP	Ethnische Zugehörigkeit des Patienten: Darf nicht verwendet werden!	(eim...tus)
h17:guardian		0 ... *	R	Gesetzlicher Vertreter (Erwachsenenvertreter, Vormund, Obsorgeberechtigter). Der gesetzliche Vertreter kann entweder eine Person (guardianPerson) oder eine Organisation (guardianOrganization) sein. Beim Patienten können optional ein oder mehrere gesetzliche Vertreter angegeben werden. Wenn ein gesetzliche Vertreter bekannt ist, SOLL diese Information auch angegeben werden.	(eim...tus)
@classCode	cs	0 ... 1	F	GUARD	
h17:addr		0 ... 1		Die Adresse des gesetzlichen Vertreters oder der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Adress-Elemente“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
h17:telecom	TEL.AT	0 ... *		Beliebig viele Kontaktdaten des gesetzlichen Vertreters als Person oder Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(eim...tus)
@value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „Kontaktdaten-Elemente“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“	
@use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
Constraint		Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
Auswahl		1 ... 1		Angabe des gesetzlichen Vertreters als Person (guardianPerson in Granularitätsstufe 1 oder 2) ODER als Organisation (guardianOrganization) Elemente in der Auswahl: - h17:guardianPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC) - h17:guardianPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC) - h17:guardianOrganization welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 <i>Organization Name Compilation</i> (DYNAMIC)	

h17:guardian Person		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 1 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
h17:guardian Person		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 2 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
h17:guardianOr- ganization		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters (Organisation) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 <i>Organization Name Compilation</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
h17:birthplace		0 ... 1		Geburtsort des Patienten.	(eim...tus)
@classCode	cs	0 ... 1	F	BIRTHPL	
h17:place		1 ... 1			(eim...tus)
@classCode	cs	0 ... 1	F	PLC	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - h17:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Com- pilation Minimal</i> (DYNAMIC) - h17:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Com- pilation</i> (DYNAMIC)	
h17:addr	AD	0 ... 1		Die Adresse des Geburtsorts. Minimalangabe. Alle Elemente optio- nal. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DY- NAMIC)	(eim...tus)

h17:addr	AD	0 ... 1		Die Adresse des Geburtsorts, struktuiert. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
h17:languageCommunication			NP	Informationen bezüglich der Sprachfähigkeiten und Ausdrucksform des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	(eim...tus)
Schematron assert	role			error	
	test			not(hl7:id[1]/@nullFlavor)	
	Meldung			Die Verwendung von id/@nullFlavor ist an dieser Stelle NICHT ERLAUBT.	
	role			error	
	test			not(hl7:id[2]/@nullFlavor='UNK') or hl7:id[@root='1.2.40.0.10.2.1.1.149']	
	Meldung			Wenn die SVNR mit nullFlavor 'UNK' angegeben wird, MUSS das bPK-GH strukturiert sein.	
	role			error	
	test			not(hl7:id[2]/@nullFlavor) or (hl7:id[2][@nullFlavor='UNK'] or hl7:id[2][@nullFlavor='NI'])	
	Meldung			Zugelassene nullFlavor sind "NI" und "UNK"	
Eingefügt		1 ... *	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 <i>Author</i> (DYNAMIC)	
h17:author		1 ... *	M	Verfasser des Dokuments.	(eim...tus)
@typeCode	cs	0 ... 1	F	AUT	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
h17:functionCode	CE (extensible)	0 ... 1	R	Funktionscode des Verfassers des Dokuments, z.B.: „Diensthabender Oberarzt“, „Verantwortlicher Arzt für Dokumentation“, „Stationschwester“. Eigene Codes und Bezeichnungen können verwendet werden.	(eim...tus)

└ @code cs 1 ... 1 R

└ @codeSystem oid 1 ... 1 R

└ @displayName st 1 ... 1 R

Auswahl

1 ... 1

Der Zeitpunkt, zu dem das Dokument verfasst bzw. inhaltlich fertiggestellt wurde.
Elemente in der Auswahl:

- hl7:time[not(@nullFlavor)]
- hl7:time[@nullFlavor='UNK']

└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1		(eim...tus)

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1		(eim...tus)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor cs 1 ... 1 F UNK

└ hl7:assignedAuthor		1 ... 1	M	(eim...tus)

└ @classCode cs 0 ... 1 F ASSIGNED

Auswahl		1 ... *	Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software. ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software. Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']		
	Constraint	Zugelassene nullFlavor: - NI Person hat keine ID / Gerät/Software hat keine ID - UNK ... Person hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt / Gerät/Software hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt			
└ hl7:id	II	0 ... *		Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software. ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software.	(eim...tus)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:id	II	0 ... 1			(eim...tus)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	NI	
└ hl7:id	II	0 ... 1			(eim...tus)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:code	CE	0 ... 1	R	Angabe der Fachrichtung des Verfassers des Dokuments („Sonderfach“ gem. Ausbildungsordnung), z.B: „Facharzt/Fachärztin für Gynäkologie“. Wenn ein Autor mehreren ärztlichen Sonderfächern zugeordnet ist, kann das anzugebende Sonderfach gewählt werden. Additivfächer werden nicht angegeben.	(eim...tus)

└ @codeSystem oid 1 ... 1 R

└ @displayName st 1 ... 1 R

└ @code cs 1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.6 *ELGA_AuthorSpeciality* (DYNAMIC)

└ hl7:telecom

TEL.AT

0 ... *

Kontaktdaten des Verfassers des Dokuments.
Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen. (eim...tus)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value st 1 ... 1 R

Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. <tel:+43.1.1234567>
Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“

└ @use set_cs 0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)
- hl7:assignedAuthoringDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 *Device Compilation* (DYNAMIC)

└ hl7:assignedPerson

0 ... 1

Personendaten des Verfassers des Dokuments.
Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen, name-Element ist hier Mandatory.

(eim...tus)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

hl7:assignedAuthoringDevice		0 ... 1		Datenerstellende/s Software/Gerät Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
hl7:representedOrganization		1 ... 1	M	Organisation, in deren Auftrag der Verfasser des Dokuments die Dokumentation verfasst hat. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Da manche offiziellen Bezeichnungen von GDA sehr lang werden können, SOLL das <i>name</i> Element einer möglichst eindeutigen Kurzbezeichnung der Organisation entsprechen (im GDA-I im Tag <i>description</i> enthalten). Bei größeren Organisationen SOLL zusätzlich die Abteilung angegeben werden, damit die Zuordnung für den Leser einfacher wird. Beispiel: Statt "Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien-Medizinischer Universitätscampus" --> "Wien AKH" bzw. "Wien AKH - Augenambulanz" Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 <i>Organization Compilation with id, name</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
	Constraint			- id MUSS der OID der Organisation aus dem GDA-Index entsprechen. - name SOLL der Kurzbezeichnung im GDA-I entsprechen (sofern vorhanden) - Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden., z.B.: „Amadeus Spital, Chirurgische Abteilung“ Ausnahme: Wenn als Author ein/e Software/Gerät fungiert und keine OID aus dem GDA-I angegeben werden kann, MÜSSEN die Angaben der Organisation des Geräte-/Software-Betreibers oder Herstellers entsprechen.	
hl7:dataEnterer			NP		(eim...tus)
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 <i>Custodian</i> (DYNAMIC)	

Beispiel

von der zentralen Anwendung vorgegeben

```

<custodian typeCode="CST">
  <assignedCustodian classCode="ASSIGNED">
    <representedCustodianOrganization classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
      <id root="1.2.40.0.34.6.104"/>
      <name>Zentrale Anwendung e-Impfpass, BMSGPK</name>
      <addr>
        <streetName>Stubenring</streetName>
        <houseNumber>1</houseNumber>
        <postalCode>1010</postalCode>
        <city>Wien</city>
        <state>Wien</state>
        <country>AUT</country>
      </addr>
    </representedCustodianOrganization>
  </assignedCustodian>
</custodian>

```

└─ hl7:custodian

1 ... 1

M

Verwahrer des Dokuments.

(eim...tus)



at-cda-bbr-dataelement-24



Verwahrer



Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└─ @typeCode

CS

0 ... 1

F

CST

└─ hl7:assignedCustodian

1 ... 1

M

(eim...tus)

└─ @classCode

CS

0 ... 1

F

ASSIGNED

└─ hl7:representedCustodian
Organization

1 ... 1

M

(eim...tus)

└─ @classCode

CS

0 ... 1

F

ORG

└─ @determinerCode

CS

0 ... 1

F

INSTANCE

└ h17:id	II	1 ... *	M	Identifikation des Verwahrers des Dokuments. Wenn dieser im GDA-I angeführt ist, ist die entsprechende OID zu verwenden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(eim...tus)
└ h17:name	ON	1 ... 1	M	Name des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Namen-Elemente von Organisationen ON“ zu befolgen.	(eim...tus)
└ h17:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten des Verwahrers des originalen Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Elemente“ zu befolgen.	(eim...tus)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	st	1 ... 1	R		
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
└ h17:addr	AD	1 ... 1	M	Adresse des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Adress-Elemente“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
└ h17:informationRecipient			NP		(eim...tus)
└ h17:legalAuthenticator			NP		(eim...tus)
 elgaimpf-dataelement-368  Unterzeichnende Person (Dokument)  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ h17:authenticator			NP		(eim...tus)

hl7:participant			NP	- Fachlicher Ansprechpartner - Ein-, Über-, Zuweisender Arzt - Auskunftsberechtigte Person (Notfallkontakt) - Angehörige - Versicherung - Betreuungsorganisation	(eim...tus)
hl7:inFulfillmentOf			NP		(eim...tus)
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.32 <i>Documentation Of Service Event - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	
hl7:documentationOf		1 ... 1	M	Komponente für die Gesundheitsdienstleistung.	(eim...tus)
@typeCode	cs	0 ... 1	F	DOC	
hl7:serviceEvent		1 ... 1	M	Gesundheitsdienstleistung.	(eim...tus)
@classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
@moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code der Gesundheitsdienstleistung, fixer Wert 41000179103. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut eventCodeList gemappt.	(eim...tus)
@code	cs	1 ... 1	F	41000179103	
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96	

└ @codeSystemName st 1 ... 1 F SNOMED CT

└ @displayName st 1 ... 1 F Immunization record (record artifact)

└ h17:effectiveTime

IVL_TS

1 ... 1

M

Zeitraum der Gesundheitsdienstleistung,
 ↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird in die XDS-Attribute *serviceStartTime* und *serviceStopTime* gemappt.
 Für die automatisierte Datenübernahme aus dem CDA-Dokument in die XDS-Dokumentmetadaten ist stets ein Zeitintervall anzugeben.
ACHTUNG: Die Zeitangaben der jeweils ersten Gesundheitsdienstleistung (erstes documentationOf/serviceEvent-Element) werden in die Dokument-Metadaten übernommen!
 Die Bedeutung der Dokument-Metadaten-Elemente lautet daher wie folgt:

- serviceStartTime: Beginn des ersten documentationOf/serviceEvent-Elements
- serviceStopTime: Ende des ersten documentationOf/serviceEvent-Elements

(eim...tus)

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- h17:low[not(@nullFlavor)]
- h17:low[@nullFlavor='UNK']

└ h17:low

TS.AT.TZ

0 ... 1

(eim...tus)

wo [not(@nullFlavor)]

Constraint		Für "Update Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des Starts der Gesundheitsdienstleistung (aktueller Besuch).			
		Für "Kompletter Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des ältesten effectiveTime aus: "Immunization Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1, substanceAdministration/effectiveTime und "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9, act/effectiveTime/low			
h17:low	TS.AT.TZ	0 ... 1		NullFlavor	(eim...tus)
wo [@nullFlavor='UNK']					
@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
Auswahl		1 ... 1	Elemente in der Auswahl: - h17:high[not(@nullFlavor)] - h17:high[@nullFlavor='UNK']		
h17:high	TS.AT.TZ	0 ... 1			(eim...tus)
wo [not(@nullFlavor)]					

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

	Constraint	Für "Update Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des Endes der Gesundheitsdienstleistung (aktueller Besuch, MUSS sich vom Start der Gesundheitsdienstleistung unterscheiden)				
		Für "Kompletter Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des jüngsten effectiveTime aus:				
		"Immunization Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1, substanceAdministration/effectiveTime und "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9, act/effectiveTime/high				
└ h17:high	TS.AT.TZ	0 ... 1		NullFlavor	(eim...tus)	
wo [@nullFlavor='UNK']						
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK		
└ h17:performer			NP		(eim...tus)	
Eingefügt		0 ... 1		von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 Document Replacement - Related Document (DYNAMIC)		
└ h17:relatedDocument		0 ... 1			(eim...tus)	
at-cda-bbr-dataelement-15 Bezug zu vorgehenden Dokumenten Dataset A Allgemeiner Leitfaden						
└ @typeCode	cs	1 ... 1	R	Art des Bezugs zum Vordokument.		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		Constraint	Erlaubte @typeCodes: RPLC - replaces: Das Dokument ersetzt ein existierendes Dokument. Der Status des zu ersetzen- den Dokumentes wird auf "deprecated" gesetzt, das ursprüngliche Dokument bleibt aber noch im System als historische Referenz verfügbar. APND - append: Zusammenhängen von Dokumenten. Dies ist in ELGA bereits über das Einbetten von Dokumenten realisiert. XFRM - transformed: Das Dokument ist Ergebnis eines Transformationsprozesses, d.h. ist aus ei- nem anderen Originaldokument hervorgegangen. Hinweis: Die parallele Ablage von CDA-Dokumenten, welche vom Dokumentersteller bereits mit ei- nem Stylesheet zu einem PDF Dokument gerendert wurden, kann mit der XFRM – Transaktion vor- genommen werden. Es ist nicht auszuschließen, dass die Transformation in lokalen Affinity Do- mains Anwendung findet. Für ELGA ist die Transformation jedoch kein Anwendungsfall.			
└─ hl7:parentDocument			1 ... 1	M	Vorhergehendes Dokument.	(eim...tus)
└─ @classCode	cs		0 ... 1	F	DOCCLIN	
└─ @moodCode	cs		0 ... 1	F	EVN	
└─ hl7:id	II		1 ... 1	M	Dokumenten-Id des vorgehenden Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu be- folgen.	(eim...tus)
	Schematron assert	role			error	
		test			not(hl7:relatedDocument) or hl7:relatedDocument[@typeCode='RPLC']	
		Meldung			Wird /ClinicalDocument/relatedDocument angegeben, MUSS relatedDocu- ment[@typeCode='RPLC'] sein.	
└─ hl7:authorization				NP		(eim...tus)

h17:componentOf			NP	Encompassing Encounter	(eim...tus)
h17:component		1 ... 1	M		(eim...tus)
@typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
@contextConductionInd	bl	0 ... 1	F	true	
h17:structuredBody		1 ... 1	M		(eim...tus)
@classCode	cs	0 ... 1	F	DOCBODY	
@moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
h17:component		1 ... 1	M	Kapitel Impfungen: Sammlung der dokumentierten Impfungen Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 <i>Impfungen - kodiert</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)
@typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
@contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
h17:component		0 ... 1		Kapitel Personengruppe: Dokumentiert die Zugehörigkeit zu speziellen Personengruppen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 <i>Indikationsgruppen - kodiert</i> (DYNAMIC)	(eim...tus)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ h17:component

0 ... 1

Kapitel Impfrelevante Erkrankungen: Sammlung der dokumentierten
impfrelevanten Erkrankungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5 *Impfrelevante Erkrankungen - ko-*
diert (DYNAMIC)

(eim...tus)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ h17:component

0 ... 1

Kapitel Antikörper-Untersuchungen: Sammlung der dokumentierten
Antikörper-Untersuchungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7 *Antikörper-Bestimmung - kodiert*
(DYNAMIC)

(eim...tus)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ h17:component

1 ... 1

R

Kapitel Impfempfehlungen: Sammlung der dokumentierten Impfemp-
fehlungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 *Impfempfehlungen - kodiert* (DYNA-
MIC)

(eim...tus)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

h17:component

0 ... 1

Kapitel Beilagen: Attachment des eingescannten Papier-Impfpasses
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 *Beilagen* (DYNAMIC)

(eim...tus)

@typeCode

cs

0 ... 1

F

COMP

@contextConductionInd

bl

0 ... 1

F

true

Eingefügt

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.34 *Stylesheet Test e-Impfpass* (DYNAMIC)

Schematron assert

role

error

test

matches(//processing-instruction('xml-stylesheet'), '[^\\w]eimpf-styles-
heet_v1.0.xsl[\\w]*')

Meldung

(xml-processing-instr): Es muss ein xml-stylesheet-Prologattribut anwesend
sein mit dem Wert für @href=eimpf-stylesheet_v1.0.xsl

11.4.1.2 Update Immunisierungsstatus

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.0.2

Gültigkeit

2023-01-23 14:48:21

Andere Versionen mit dieser Id:

- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2022-07-15 13:52:04
- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2022-01-25 12:15:38
- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2021-08-18 14:29:50
- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2021-05-25 13:23:24
- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2021-05-12 09:26:29
- ☐ eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus vom 2019-01-15 16:55:36

Status

 Aktiv

Versions-Label

2.0.0+20230717

Name

eimpf_document_UpdateImmunisierungsstatus

Bezeichnung

Update Immunisierungsstatus

Beschreibung

Spezieller Implementierungsleitfaden e-Impfpass für Dokument: **Update Immunisierungsstatus** (Dokument-Level-Template).

Ein Dokument enthält mindestens eine Sektion "Impfungen" und optional weitere Sektionen (Impfempfehlungen, Indikationsgruppen, Impfrelevante Erkrankungen, Antikörper-Bestimmung, Beilagen).

Kontext	Pfadname /
Label	elgaimpf-UpdateImmunisierungsstatus
Klassifikation	CDA Document Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 21 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.1.10	Inklusion	 Document Realm (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.46	Inklusion	 Document TerminologyDate (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.44	Inklusion	 Document PracticeSettingCode (1.1.0+20210303)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.11	Inklusion	 Document Effective Time (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.12	Inklusion	 Document Confidentiality Code (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.13	Inklusion	 Document Language (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.15	Inklusion	 Document Set Id and Version Number (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.31	Inklusion	 Record Target - e-Impfpass (1.1.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.2	Inklusion	 Author (1.0.3+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.22	Inklusion	 Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.4	Inklusion	 Custodian (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.5	Inklusion	 Legal Authenticator (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.32	Inklusion	 Documentation Of Service Event - e-Impfpass (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.14	Inklusion	 Document Replacement - Related Document (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.50	Inklusion	 Component Of - Encompassing Encounter with id (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.1	Containment	 Impfungen - kodiert (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.4	Containment	 Indikationsgruppen - kodiert (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.5	Containment	 Impfrelevante Erkrankungen - kodiert (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.7	Containment	 Antikörper-Bestimmung - kodiert (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.2	Containment	 Impfeempfehlungen - kodiert (1.0.3+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.71	Containment	 Beilagen (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Benutzt

1		
2		
3	Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2022-07-15 13:52:04) ref elgaimpf-
4		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2022-01-25 12:15:38) ref elgaimpf-
5		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2021-08-18 14:29:50) ref elgaimpf-
6		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2021-05-25 13:23:24) ref elgaimpf-
7		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2021-05-12 09:26:29) ref elgaimpf-
8		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.0.2 <i>Update Immunisierungsstatus</i> (2019-01-15 16:55:36) ref elgaimpf-
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		
33		
34		
35		
36		
37		
38		
39		
40		
41		
42		
43		
44		
45		
46		
47		
48		
49		
50		
51		
52		
53		
54		
55		
56		
57		
58		
59		
60		
61		
62		
63		
64		
65		
66		
67		
68		
69		
70		
71		
72		
73		
74		
75		
76		
77		
78		
79		
80		
81		
82		
83		
84		
85		
86		
87		
88		
89		
90		
91		
92		
93		
94		
95		
96		
97		
98		
99		
100		
101		
102		
103		
104		
105		
106		
107		
108		
109		
110		
111		
112		
113		
114		
115		
116		
117		
118		
119		
120		
121		
122		
123		
124		
125		
126		
127		
128		
129		
130		
131		
132		
133		
134		
135		
136		
137		
138		
139		
140		
141		
142		
143		
144		
145		
146		
147		
148		
149		
150		
151		
152		
153		
154		
155		
156		
157		
158		
159		
160		
161		
162		
163		
164		
165		
166		
167		
168		
169		
170		
171		
172		
173		
174		
175		
176		
177		
178		
179		
180		
181		
182		
183		
184		
185		
186		
187		
188		
189		
190		
191		
192		
193		
194		
195		
196		
197		
198		
199		
200		
201		
202		
203		
204		
205		
206		
207		
208		
209		
210		
211		
212		
213		
214		
215		
216		
217		
218		
219		
220		
221		
222		
223		
224		
225		
226		
227		
228		
229		
230		
231		
232		
233		
234		
235		
236		
237		
238		
239		
240		
241		
242		
243		
244		
245		
246		
247		
248		
249		
250		
251		
252		
253		
254		
255		
256		
257		
258		
259		
260		
261		
262		
263		
264		
265		
266		
267		
268		
269		
270		
271		
272		
273		
274		
275		
276		
277		
278		
279		
280		
281		
282		
283		
284		
285		
286		
287		
288		
289		
290		
291		
292		
293		
294		
295		
296		
297		
298		
299		
300		
301		
302		
303		
304		
305		
306		
307		
308		
309		
310		
311		
312		
313		
314		
315		
316		
317		
318		
319		
320		
321		
322		
323		
324		
325		
326		
327		
328		
329		
330		
331		
332		
333		
334		
335		
336		
337		
338		
339		
340		
341		
342		
343		
344		
345		
346		
347		
348		
349		
350		
351		
352		
353		
354		
355		
356		
357		
358		
359		
360		
361		
362		
363		
364		
365		
366		
367		
368		
369		
370		
371		
372		
373		
374		
375		
376		
377		
378		
379		
380		
381		
382		
383		
384		
385		
386		
387		
388		
389		
390		
391		
392		
393		
394		
395		
396		
397		
398		
399		
400		
401		
402		
403		
404		
405		
406		
407		
408		
409		
410		
411		
412		
413		
414		
415		
416		
417		
418		
419		
420		
421		
422		
423		
424		
425		
426		
427		
428		
429		
430		
431		
432		
433		
434		
435		
436		
437		
438		
439		
440		
441		
442		
443		
444		
445		
446		
447		
448		
449		
450		
451		
452		
453		
454		
455		
456		
457		
458		
459		
460		
461		
462		
463		
464		
465		
466		
467		
468		
469		
470		
471		
472		
473		
474		
475		
476		
477		
478		
479		
480		
481		
482		
483		
484		
485		
486		
487		
488		
489		
490		
491		
492		
493		
494		
495		
496		
497		
498		
499		
500		
501		
502		
503		
504		
505		
506		
507		
508		
509		
510		
511		
512		
513		
514		
515		
516		
517		
518		

Update Immunisierungsstatus

```

<ClinicalDocument classCode="DOCCLIN" moodCode="EVN">
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 'Document Realm' (dynamic) 1..1 M -->
  <typeId root="2.16.840.1.113883.1.3" extension="POCD_HD000040"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.0.1"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.7.19.2"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.0.2"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.1.18.1.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code code="11369-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="HISTORY OF IMMUNIZATIONS">
    <translation code="87273-9" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="codeSystemName" displayName="Immunization note"/>
  </code>
  <title>title</title>
  <hl7at:terminologyDate value="20221224"/>
  <hl7at:formatCode code="urn:hl7-at:eImpf:2.0.0+20230717" codeSystem="1.2.40.0.34.5.37" displayName="HL7 Austria e-Impfpass 2.0.0+20230717"/>
  <hl7at:practiceSettingCode code="F023" displayName="Interdisziplinärer Bereich" codeSystem="1.2.40.0.34.5.12" codeSystemName="ELGA_Practice-Setting"/>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 'Document Effective Time' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.12 'Document Confidentiality Code' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 'Document Language' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.15 'Document Set Id and Version Number' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 'Record Target - e-Impfpass' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 'Author' (dynamic) 1..* M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.22 'Data Enterer' (dynamic) 0..1 O -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 'Custodian' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.5 'Legal Authenticator' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.32 'Documentation Of Service Event - e-Impfpass' (dynamic) 1..1 M -->
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 'Document Replacement - Related Document' (dynamic) 0..1 O -->
  <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
    <structuredBody classCode="DOCBODY" moodCode="EVN">
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 'Impfungen - kodiert' (2017-03-11T18:38:41) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 'Indikationsgruppen - kodiert' (2019-04-24T14:18:17) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5 'Impfrelevante Erkrankungen - kodiert' (2019-05-20T08:20:55) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7 'Antikörper-Bestimmung - kodiert' (2019-04-12T16:06:34) -->
      </component>
      <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 'Impfempfehlungen - kodiert' (2019-01-17T16:18:17) -->
      </component>
    </structuredBody>
  </component>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.34 'Stylesheet Test e-Impfpass' (dynamic) .. 0 -->
</ClinicalDocument>

```

Beispiel

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:ClinicalDocument		1 ... 1	M	Update Immunisierungsstatus Alle Dokumente müssen mit diesem XML-Prolog starten: <?xml version="1.0" encoding="utf-8" standalone="yes"?> <?xml-stylesheet type="text/xsl" href="eimpf-styles- heet_v1.0.xsl"?>	elga...atus
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCCLIN	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 <i>Document Realm</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:realmCode	CS	1 ... 1	M	Hoheitsbereich des Dokuments. Fester Wert: @code = AT (aus Value Set „ELGA_RealmCode“)	elga...atus
└ @code		1 ... 1	F	AT	
└ hl7:typeId	II	1 ... 1	M	Dokumentformat CDA R2	elga...atus
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.1.3	
└ @extension	st	1 ... 1	F	POCD_HD000040	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	eHealth Austria Dokumente	elga...atus
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.1	

h17:templateId	II	1 ... 1	M	Implementierungsleitfaden e-Impfpass v2 (OID Knoten). Dient als informative Referenz.	elga...atus
@root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.7.19.2	
h17:templateId	II	1 ... 1	M	Implementierungsleitfaden e-Impfpass - Update Immunisierungsstatus	elga...atus
@root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.2	
h17:templateId	II		NP	Vor v2 wurde hier die Version des speziellen Implementierungsleitfaden e-Impfpass - Update Immunisierungsstatus mit XSDdocumentEntry.formatCode als Extension angegeben. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Das templateId-Element mit einer Extension beginnend mit "XSDdocumentEntry.formatCode^" wurde ins XDS-Attribut <i>formatCode</i> gemappt (ohne Präfix XSDdocumentEntry.formatCode^).	elga...atus
@extension	st	1 ... 1	F	XSDdocumentEntry.formatCode^ urn:hl7-at:elmpf:2019	
@root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.0.2.1	
h17:templateId	II	1 ... 1	M	Immunization Content (IC) Content Module, IHE PCC Technical Framework Revision 11.0 - November 11, 2016. Dient als informative Referenz.	elga...atus
@root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.1.18.1.2	
h17:id	II	1 ... 1	M	Weltweit eindeutige Dokumenten-Id eines CDA-Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Identifikations-Elemente“ zu befolgen	elga...atus
Beispiel	<id root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="134F989" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>				

h17:code	CE	1 ... 1	M	Bezeichnet die „Dokumentklasse“. Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_Dokumentklassen“ ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut XDSDocumentEntry.classCode gemappt. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @code-System und @displayName.	elga...atus
@code	CONF	1 ... 1	F	11369-6	
@codeSystem		1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1 (LOINC)	
@displayName		1 ... 1	F	HISTORY OF IMMUNIZATIONS	
h17:translation	CD	1 ... 1	M	Dokumententyp in feiner Granularität. Wird in ELGA in das XDS DocumentEntry Metadaten-Attribut XDSDocumentEntry.typeCode übernommen. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @code-System und @displayName.	elga...atus
@code	cs	1 ... 1	F	87273-9	
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1	
@displayName	st	1 ... 1	F	Immunization note	
h17:title	ST	1 ... 1	M	Dokumententitel. Dieses Element enthält den für den lesenden Dokumentempfänger gedachten Titel. MUSS lauten: "Update Immunisierungsstatus" ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut <i>title</i> gemappt.	elga...atus
sdtc:statusCode			NP	Ein Update Immunisierungsstatus ist grundsätzlich immer ein abgeschlossenes bzw. "fertiges" Dokument - in diesen Fällen erübrigt sich die Angabe eines Status.	elga...atus

Eingefügt

1 ... 1 M von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.46 *Document TerminologyDate* (DYNAMIC)

└ hl7at:terminologyDate	TS.DATE.FULL	1 ... 1	M	Das Terminologie-Datum des Dokumentes Das Datum, an dem die lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Ter- minologieserver abgeglichen wurden, wird hier ange- geben.	elga...atus

Constraint

Das Datum der letzten Terminologie-Aktualisierung MUSS entsprechend klassischer HL7 V3
Notation im Format "YYYYMMDD" angegeben werden.
Beispiel: 20200527

└ hl7at:formatCode	CD	1 ... 1	M	↔ Hinweis zum XDS-Mapping: @code wird in das XDS-Attribut XDSDocumentEntry.for- matCode übernommen.	elga...atus

└ @code	st	1 ... 1	R

└ @displayName	st	1 ... 1	R

└ @codeSystemName	st	0 ... 1	F	ELGA_FormatCode

└ @codeSystem	CONF	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.5.37

Schematron assert	role	error
	test	matches(@code, '^urn:hl7-at:elmpf:2\[0-9]+\.[0-9]+\.[0-9]{8}\$')
	Meldung	Es MUSS die neue Hauptversion v2 im Attribut code im formatCode verwendet werden.
Schematron assert	role	error
	test	matches(@displayName, '^HL7 Austria e-Impfpass 2\[0-9]+\.[0-9]+\.[0-9]{8}\$')
	Meldung	Es MUSS die neue Hauptversion v2 im Attribut displayName im for- matCode verwendet werden.

Eingefügt

0 ... 1 R von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.44 *Document PracticeSettingCode* (DYNAMIC)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

hl7at:practiceSettingCode	CD	0 ... 1	R	Die fachliche Zuordnung des Dokumentes	elga...atus
@displayName		1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.75 <i>EL-GA_PracticeSetting</i> (DYNAMIC)	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 <i>Document Effective Time</i> (DYNAMIC)	
hl7:effectiveTime	TS.AT.TZ	1 ... 1	M	Relevantes Datum des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.	elga...atus
	at-cda-bbr-dataelement-11	Erstellungsdatum	Dataset A Allgemeiner Leitfaden		
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.12 <i>Document Confidentiality Code</i> (DYNAMIC)	
hl7:confidentialityCode	CE	1 ... 1	M	Vertraulichkeitscode des Dokuments aus Value Set „EL-GA_Confidentiality“.	elga...atus
	at-cda-bbr-dataelement-13	Vertraulichkeitscode	Dataset A Allgemeiner Leitfaden		
@codeSystemName	st	1 ... 1	F	HL7:Confidentiality	
	Constraint			Für ELGA-Dokumente ist ausschließlich "N" erlaubt!	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 <i>Document Language</i> (DYNAMIC)	
hl7:languageCode	CS.LANG	1 ... 1	M	Sprachcode des Dokuments.	elga...atus

 at-cda-bbr-dataelement-14	 Sprachcode	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└ @code

cs 1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.10 *ELGA_LanguageCode* (DYNAMIC)

Constraint

Für ELGA ist in @code für CDA und Ableitungen in die XSDDocumentEntry-Metadaten derzeit ausschließlich der Wert **"de-AT"** zulässig.
Für eHealth und zukünftige Versionen der ELGA Leitfäden können weitere Sprachcodes erlaubt werden.

Eingefügt

1 ... 1 M

von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.15 *Document Set Id and Version Number* (DYNAMIC)

└ hl7:setId

II

1 ... 1 M

Eindeutige *Id* des Dokumentensets. Diese bleibt über alle Versionen der Dokumente gleich (initialer Wert bleibt erhalten). Die *setId* SOLL unterschiedlich zur *clinicalDocument.id* sein.
↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird ins XDS-Attribut *referenceIdList* ("*urn:elga:iti:xds:2014:ownDocument_setId*") gemappt.
Hinweis: Bestimmte Systeme, die bei der Übernahme der *setId* in die XDS-Metadaten mit dem V2-Datentyp CX arbeiten, könnten ein Problem mit @extension-Attributen haben, die länger als 15 Zeichen sind.

elga...atus

└ hl7:versionNumber

INT.NONNEG

1 ... 1 M

Versionsnummer des Dokuments, wird bei neuen Dokumenten mit 1 festgelegt.
Die *versionNumber* ist eine natürliche Zahl für die fortlaufende Versionszählung. Mit einer neuen Version wird diese Zahl hochgezählt, während die *setId* gleich bleibt.

elga...atus

└ @value

int

1 ... 1 R

Versionsnummer als positive ganze Zahl.

Eingefügt

1 ... 1 M

von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 *Record Target - e-Impfpass* (DYNAMIC)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

h17:recordTarget		1 ... 1	M	Komponente für die Patientendaten.	elga...atus
 elgaimpf-dataelement-1  Impfing  Datensatz Immunisierungsstatus					
@typeCode	cs	0 ... 1	F	RCT	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
h17:patientRole		1 ... 1	M	Patientendaten.	elga...atus
@classCode	cs	0 ... 1	F	PAT	
h17:id	II	2 ... *	R	Identifikatoren des Patienten. Es werden drei Identifikatoren definiert, die nur in einer festgelegten Reihenfolge angegeben werden können: 1. Die erste ID ist der lokale Identifikator, mit der der Patient im erstellenden System identifiziert wird. 2. Die zweite ID ist die Sozialversicherungsnummer. 3. Die dritte ID ist das bereichsspezifische Personenkennzeichen	elga...atus
 elgaimpf-dataelement-86  LokaleID  Datensatz Immunisierungsstatus  elgaimpf-dataelement-87  SVNr  Datensatz Immunisierungsstatus  elgaimpf-dataelement-88  bPK-GH  Datensatz Immunisierungsstatus					

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse **"Update Immunisierungsstatus"** MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden:

id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt.

id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]:

- @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1]
- @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1]
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1]

Zugelassene nullFlavor:

- NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer)
- UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt

id[3] Bereichsspezifisches Personenkennzeichen, Bereichskennzeichen GH (Gesundheit) C [0..1]

- @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1]
- @extension: bPK-GH des Patienten: concat(Bereichskürzel, ":", bPK) (Base64, 28 Zeichen)
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1]

Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen.

Wenn id[2] nullFlavor strukturiert, dann MUSS id[3] bPK-GH vorhanden sein.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden: id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]. Hierbei MUSS es sich um das bPK-GH des Patienten handeln mit ▪ @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1] ▪ @extension: bPK-GH des Patienten: Bereichskürzel + bPK ▪ @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1] Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt. id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]: ▪ @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1] ▪ @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1] ▪ @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1] Zugelassene nullFlavor: ▪ NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer) ▪ UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt		
h17:addr		0 ... 2	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 Address Compilation (DY-NAMIC)	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]				

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		 elgaimpf-dataelement-219		 Adresse	 Datensatz Immunisierungsstatus
 h17:telecom	TEL.AT	0 ... *	R	Kontakt-Element. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
		 elgaimpf-dataelement-216		 Kontaktdaten	 Datensatz Immunisierungsstatus
 @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom-Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set „ELGA_URL-Scheme“	
		 elgaimpf-dataelement-227		 Telefon Mobil	 Datensatz Immunisierungsstatus
		 elgaimpf-dataelement-228		 Telefon Festnetz	 Datensatz Immunisierungsstatus
		 elgaimpf-dataelement-229		 Mail	 Datensatz Immunisierungsstatus
 @use	cs	0 ... 1	Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz) Bsp: WP		
			Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“		
Constraint		Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			

└─ hl7:patient

1 ... 1

M

Name des Patienten.
Für den Namen ist verpflichtend Granularitätsstufe 2 („strukturierte Angabe des Namens“) anzuwenden!
Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Namen-Elemente von Personen PN“ zu befolgen.

elga...atus

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)



elgaimpf-dataelement-172



Name



Datensatz Immunisierungsstatus

Auswahl

1 ... 1

Codierung des Geschlechts des Patienten aus Value Set "ELGA_AdministrativeGender".
Zugelassene nullFlavor: **UNK**
Elemente in der Auswahl:

- hl7:administrativeGenderCode[not(@nullFlavor)]
- hl7:administrativeGenderCode[@nullFlavor='UNK']

└─ hl7:administrativeGenderCode

CE

0 ... 1

elga...atus

wo [not(@nullFlavor)]



elgaimpf-dataelement-94



Geschlecht



Datensatz Immunisierungsstatus

└─ @displayName

st

1 ... 1

R

└─ @code

cs

1 ... 1

R

└─ @codeSystem

oid

1 ... 1

F

2.16.840.1.113883.5.1

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

L @codeSystemName		st	0 ... 1	F	HL7:AdministrativeGender
		CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.4 EL-GA_AdministrativeGender (DYNAMIC)		
L hl7:administrativeGenderCode		CE	0 ... 1		elga...atus
wo [@nullFlavor='UNK']					
L @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK
Auswahl			1 ... 1		Geburtsdatum des Patienten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen. Elemente in der Auswahl: - hl7:birthTime - hl7:birthTime[@nullFlavor='UNK']
L hl7:birthTime		TS.AT.VAR	0 ... 1		elga...atus
		Constraint	Wenn vorhanden MUSS das Geburtsdatum im Format YYYYMMDD (taggenau) oder YYYY-MMDDhhmmss[+/-]HHMM (sekundengenau mit Zeitzone) angegeben werden. Sollte die Information nicht vorliegen KANN das Geburtsdatum auch im Format YYYY (jahrgenau) oder YYYYMM (monatsgenau) strukturiert sein.		
L hl7:birthTime		TS.AT.VAR	0 ... 1		elga...atus
wo [@nullFlavor='UNK']					

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK	
└ h17:maritalStatusCode				NP	Codierung des Familienstands des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	elga...atus
└ h17:religiousAffiliationCode				NP	Codierung des Religionsbekenntnisses des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	elga...atus
└ h17:raceCode				NP	Rasse des Patienten: Darf nicht verwendet werden!	elga...atus
└ h17:ethnicGroupCode				NP	Ethnische Zugehörigkeit des Patienten: Darf nicht verwendet werden!	elga...atus
└ h17:guardian			0 ... *	R	Gesetzlicher Vertreter (Erwachsenenvertreter, Vormund, Ob-sorgeberechtigter). Der gesetzliche Vertreter kann entweder eine Person (guardianPerson) oder eine Organisation (guardian-Organization) sein. Beim Patienten können optional ein oder mehrere gesetzliche Vertreter angegeben werden. Wenn ein gesetzliche Vertreter bekannt ist, SOLL diese Information auch angegeben werden.	elga...atus
└ @classCode		cs	0 ... 1	F	GUARD	
└ h17:addr			0 ... 1		Die Adresse des gesetzlichen Vertreters oder der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Adress-Elemente“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	elga...atus
└ h17:telecom	TEL.AT		0 ... *		Beliebig viele Kontaktdaten des gesetzlichen Vertreters als Person oder Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	elga...atus

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „Kontaktdaten-Elemente“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URL-Scheme“
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Auswahl

1 ... 1

Angabe des gesetzlichen Vertreters als Person (guardianPerson in Granularitätsstufe 1 oder 2) ODER als Organisation (guardianOrganization)
Elemente in der Auswahl:

- hl7:guardianPerson welches enthält Template
1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)
- hl7:guardianPerson welches enthält Template
1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)
- hl7:guardianOrganization welches enthält Template
1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 *Organization Name Compilation* (DYNAMIC)

└ hl7:guardianPerson		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 1 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	elga...atus
└ hl7:guardianPerson		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 2 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	elga...atus
└ hl7:guardianOrganization		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters (Organisation) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 <i>Organization Name Compilation</i> (DYNAMIC)	elga...atus
└ hl7:birthplace		0 ... 1		Geburtsort des Patienten.	elga...atus

└ @classCode CS 0 ... 1 F BIRTHPL

└ hl7:place 1 ... 1 elga...atus

└ @classCode CS 0 ... 1 F PLC

└ @determinerCode CS 0 ... 1 F INSTANCE

Elemente in der Auswahl:

Auswahl

1 ... 1

- hl7:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 *Address Compilation Minimal* (DYNAMIC)
- hl7:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC)

└ hl7:addr AD 0 ... 1 Die Adresse des Geburtsorts. Minimalangabe. Alle Elemente optional. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 *Address Compilation Minimal* (DYNAMIC) elga...atus

└ hl7:addr AD 0 ... 1 Die Adresse des Geburtsorts, struktuiert. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC) elga...atus

└ hl7:languageCommunication NP Informationen bezüglich der Sprachfähigkeiten und Ausdrucksform des Patienten. **Wird in e-Impfpass nicht verwendet!** elga...atus

Schematron assert	role	error
	test	not(hl7:id[1]/@nullFlavor)
	Meldung	Die Verwendung von id/@nullFlavor ist an dieser Stelle NICHT ER-LAUBT.
Schematron assert	role	error
	test	not(hl7:id[2]/@nullFlavor='UNK') or hl7:id[@root='1.2.40.0.10.2.1.1.149']

Eingefügt			Meldung	Wenn die SVN-R mit nullFlavor 'UNK' angegeben wird, MUSS das bPK-GH strukturiert sein.		
	Schematron assert		role	error		
			test	not(hl7:id[2]/@nullFlavor) or (hl7:id[2][@nullFlavor='UNK'] or hl7:id[2][@nullFlavor='NI'])		
			Meldung	Zugelassene nullFlavor sind "NI" und "UNK"		
			1 ... *	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 Author (DYNAMIC)	
		Constraint	- Wenn der Dokumentersteller eine Person ist, soll diese vor der dokumentenerstellenden Software im Author im assignedPerson dokumentiert werden (R [0..*]). - Es MUSS die dokumenterstellende Software in einem Author im assignedAuthoringDevice dokumentiert werden (M [1..1]).			
	└ hl7:author		1 ... *	M	Verfasser des Dokuments.	elga...atus
	└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	AUT	
	└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	└ hl7:functionCode	CE (extensible)	0 ... 1	R	Funktionscode des Verfassers des Dokuments, z.B: „Diensthabender Oberarzt“, „Verantwortlicher Arzt für Dokumentation“, „Stationsschwester“. Eigene Codes und Bezeichnungen können verwendet werden.	elga...atus
	└ @code	cs	1 ... 1	R		
	└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
	└ @displayName	st	1 ... 1	R		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Auswahl

1 ... 1

Der Zeitpunkt, zu dem das Dokument verfasst bzw. inhaltlich fertiggestellt wurde.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:time[not(@nullFlavor)]
- hl7:time[@nullFlavor='UNK']

└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			elga...atus
wo [@nullFlavor='UNK']					

└ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

└ hl7:assignedAuthor		1 ... 1	M		elga...atus

└ @classCode

cs

0 ... 1

F

ASSIGNED

Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software.

ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:id[not(@nullFlavor)]
- hl7:id[@nullFlavor='NI']
- hl7:id[@nullFlavor='UNK']

Auswahl

1 ... *

Constraint

Zugelassene nullFlavor:

- NI Person hat keine ID / Gerät/Software hat keine ID
- UNK ... Person hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt / Gerät/Software hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt

 <code>h17:id</code>	II	0 ... *		Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software. ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software.	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
 <code>h17:id</code>	II	0 ... 1			elga...atus
wo [@nullFlavor='NI']					
 <code>@nullFlavor</code>	CS	1 ... 1	F	NI	
 <code>h17:id</code>	II	0 ... 1			elga...atus
wo [@nullFlavor='UNK']					
 <code>@nullFlavor</code>	CS	1 ... 1	F	UNK	
 <code>h17:code</code>	CE	0 ... 1	R	Angabe der Fachrichtung des Verfassers des Dokuments („Sonderfach“ gem. Ausbildungsordnung), z.B: „Facharzt/ Fachärztin für Gynäkologie“. Wenn ein Autor mehreren ärztlichen Sonderfächern zugeordnet ist, kann das anzugebende Sonderfach gewählt werden. Additivfächer werden nicht angegeben.	elga...atus
 <code>@codeSystem</code>	oid	1 ... 1	R		
 <code>@displayName</code>	st	1 ... 1	R		
 <code>@code</code>	CS	1 ... 1	R		

		CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.6 <i>ELGA_AuthorSpeciality</i> (DYNAMIC)		
h17:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
@value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
@use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
		Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.		
Auswahl		1 ... 1	Elemente in der Auswahl: - h17:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC) - h17:assignedAuthoringDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)		
h17:assignedPerson		0 ... 1		Personendaten des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen, name-Element ist hier Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	elga...atus
h17:assignedAuthoringDevice		0 ... 1		Datenerstellende/s Software/Gerät Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	elga...atus

hl7:representedOrganization

1 ... 1

M

Organisation, in deren Auftrag der Verfasser des Dokuments die Dokumentation verfasst hat.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Da manche offiziellen Bezeichnungen von GDA sehr lang werden können, **SOLL** das *name* Element einer möglichst eindeutigen Kurzbezeichnung der Organisation entsprechen (im GDA-I im Tag *description* enthalten). Bei größeren Organisationen SOLL zusätzlich die Abteilung angegeben werden, damit die Zuordnung für den Leser einfacher wird.

Beispiel: Statt "Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien-Medizinischer Universitätscampus" --> "Wien AKH" bzw. "Wien AKH - Augenambulanz"

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 *Organization Compilation with id, name* (DYNAMIC)

elga...atus

Constraint

- id **MUSS** der OID der Organisation aus dem GDA-Index entsprechen.
- name **SOLL** der Kurzbezeichnung im GDA-I entsprechen (sofern vorhanden)
- Zu dem Namen größerer Organisationen **SOLL** auch die Abteilung angegeben werden., z.B.: „Amadeus Spital, Chirurgische Abteilung“
- **Ausnahme:** Wenn als Author ein/e **Software/Gerät** fungiert und keine OID aus dem GDA-I angegeben werden kann, **MÜSSEN** die Angaben der Organisation des Geräte-/Software-**Betreibers oder Herstellers** entsprechen.

Schematron assert

role error

test count(hl7:author/hl7:assignedAuthor/hl7:assignedAuthoringDevice)=1

Meldung Es MUSS genau eine dokumenterstellende Software angegeben werden.

0 ... 1

C

von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.22 *Data Enterer* (DYNAMIC)

Eingefügt

	Constraint	- Im Falle eines Selbsteintrags durch den/die Bürger/in, MUSS diese/r als DataEnterer eingetragen werden (M [1..1]). - In allen anderen Fällen ist die Angabe von DataEnterer optional (O [0..1]).			
└ h17:dataEnterer		0 ... 1	C	z.B. Schreibkraft, Medizinische Dokumentationsassistentz	elga...atus
	 at-cda-bbr-dataelement-16  Schreibkraft  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	ENT	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└ h17:time	TS.AT.TZ	0 ... 1	R	Der Zeitpunkt zu dem die Daten dokumentiert wurden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
	 at-cda-bbr-dataelement-17  Zeitpunkt des Schreibens  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
└ h17:assignedEntity		1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (DYNAMIC)	elga...atus
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 <i>Custodian</i> (DYNAMIC)	
└ h17:custodian		1 ... 1	M	Verwahrer des Dokuments.	elga...atus



at-cda-bbr-dataelement-24



Verwahrer



Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└ @typeCode

cs

0 ... 1

F

CST

└ hl7:assignedCustodian

1 ... 1

M

elga...atus

└ @classCode

cs

0 ... 1

F

ASSIGNED

└ hl7:representedCustodianOrganization

1 ... 1

M

elga...atus

└ @classCode

cs

0 ... 1

F

ORG

└ @determinerCode

cs

0 ... 1

F

INSTANCE

└ hl7:id

II

1 ... *

M

Identifikation des Verwahrers des Dokuments. Wenn dieser im GDA-I angeführt ist, ist die entsprechende OID zu verwenden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.

elga...atus

└ hl7:name

ON

1 ... 1

M

Name des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Namen-Elemente von Organisationen ON“ zu befolgen.

elga...atus

└ hl7:telecom

TEL.AT

0 ... *

Kontaktdaten des Verwahrers des originalen Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Elemente“ zu befolgen.

elga...atus

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value

st

1 ... 1 R

└ @use

set_cs

0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts gemäß Value-Set „ELGA_Telecom-AddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

└ hl7:addr

AD

1 ... 1

M

Adresse des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Adress-Elemente“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC)

elga...atus

└ hl7:informationRecipient

NP

elga...atus

Eingefügt

1 ... 1

M

von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.5 *Legal Authenticator* (DYNAMIC)

└ hl7:legalAuthenticator

1 ... 1

M

Hauptunterzeichner, Rechtlicher Unterzeichner

elga...atus



at-cda-bbr-dataelement-1



Rechtlicher Unterzeichner



Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└ @contextControlCode

cs

0 ... 1

F

OP

└ @typeCode

cs

0 ... 1

F

LA

Auswahl

1 ... 1

Der Zeitpunkt, an dem das Dokument unterzeichnet wurde. Elemente in der Auswahl:

- hl7:time[not(@nullFlavor)]
- hl7:time[@nullFlavor='UNK']

h17:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
 at-cda-bbr-dataelement-5  Zeitpunkt der Unterzeichnung  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
h17:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			elga...atus
wo [@nullFlavor='UNK']					
@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
h17:signatureCode	CS	1 ... 1	M	Signaturcode gibt an, dass das Originaldokument unterzeichnet wurde.	elga...atus
 at-cda-bbr-dataelement-6  Signatur  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
@code	CONF	1 ... 1	F	S	
h17:assignedEntity		1 ... 1	M	Personendaten des rechtlichen Unterzeichners. Für den Namen ist verpflichtend Granularitätsstufe 2 ("strukturierte Angabe des Namens") anzuwenden! Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (DYNAMIC)	elga...atus
h17:authenticator			NP		elga...atus

hl7:participant			NP	- Fachlicher Ansprechpartner - Ein-, Über-, Zuweisender Arzt - Auskunftsberechtigte Person (Notfallkontakt) - Angehörige - Versicherung - Betreuungsorganisation	elga...atus
hl7:inFulfillmentOf			NP		elga...atus
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.32 Documentation Of Service Event - e-Impfpass (DYNAMIC)	
hl7:documentationOf		1 ... 1	M	Komponente für die Gesundheitsdienstleistung.	elga...atus
@typeCode	cs	0 ... 1	F	DOC	
hl7:serviceEvent		1 ... 1	M	Gesundheitsdienstleistung.	elga...atus
@classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
@moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code der Gesundheitsdienstleistung, fixer Wert 41000179103. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut eventCodeList gemappt.	elga...atus
@code	cs	1 ... 1	F	41000179103	
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96	

└ @codeSystemName st 1 ... 1 F SNOMED CT

└ @displayName st 1 ... 1 F Immunization record (record artifact)

└ hl7:effectiveTime

IVL_TS

1 ... 1

M

Zeitraum der Gesundheitsdienstleistung,
↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird in die XDS-Attribute *serviceStartTime* und *serviceStopTime* gemappt.
Für die automatisierte Datenübernahme aus dem CDA-Dokument in die XDS-Dokumentmetadaten ist stets ein Zeitintervall anzugeben.
ACHTUNG: Die Zeitangaben der jeweils ersten Gesundheitsdienstleistung (erstes *documentationOf/serviceEvent-Element*) werden in die Dokument-Metadaten übernommen!
Die Bedeutung der Dokument-Metadaten-Elemente lautet daher wie folgt:

- *serviceStartTime*: Beginn des ersten *documentationOf/serviceEvent-Elements*
- *serviceStopTime*: Ende des ersten *documentationOf/serviceEvent-Elements*

elga...atus

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:low[not(@nullFlavor)]
- hl7:low[@nullFlavor='UNK']

└ hl7:low

TS.AT.TZ

0 ... 1

elga...atus

wo [not(@nullFlavor)]

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

	Constraint	Für "Update Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des Endes der Gesundheitsdienstleistung (aktueller Besuch, MUSS sich vom Start der Gesundheitsdienstleistung unterscheiden)				
		Für "Kompletter Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des jüngsten effectiveTime aus:				
		"Immunization Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1, substanceAdministration/effectiveTime und "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9, act/effectiveTime/high				
└ h17:high	TS.AT.TZ	0 ... 1		NullFlavor	elga...atus	
wo [@nullFlavor='UNK']						
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK		
└ h17:performer			NP		elga...atus	
Eingefügt		0 ... 1		von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 Document Replacement - Related Document (DYNAMIC)		
└ h17:relatedDocument		0 ... 1			elga...atus	
at-cda-bbr-dataelement-15 Bezug zu vorgehenden Dokumenten Dataset A Allgemeiner Leitfaden						
└ @typeCode	cs	1 ... 1	R	Art des Bezugs zum Vordokument.		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

	Constraint	Erlaubte @typeCodes: RPLC - replaces: Das Dokument ersetzt ein existierendes Dokument. Der Status des zu ersetzenden Dokumentes wird auf "deprecated" gesetzt, das ursprüngliche Dokument bleibt aber noch im System als historische Referenz verfügbar. APND - append: Zusammenhängen von Dokumenten. Dies ist in ELGA bereits über das Einbetten von Dokumenten realisiert. XFRM - transformed: Das Dokument ist Ergebnis eines Transformationsprozesses, d.h. ist aus einem anderen Originaldokument hervorgegangen. Hinweis: Die parallele Ablage von CDA-Dokumenten, welche vom Dokumentersteller bereits mit einem Stylesheet zu einem PDF Dokument gerendert wurden, kann mit der XFRM – Transaktion vorgenommen werden. Es ist nicht auszuschließen, dass die Transformation in lokalen Affinity Domains Anwendung findet. Für ELGA ist die Transformation jedoch kein Anwendungsfall.			
└ h17:parentDocument		1 ... 1	M	Vorhergehendes Dokument.	elga...atus
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCCLIN	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ h17:id	II	1 ... 1	M	Dokumenten-Id des vorgehenden Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	elga...atus
	Schematron assert	role	error		
		test	not(hl7:relatedDocument) or hl7:relatedDocument[@typeCode='RPLC']		
		Meldung	Wird /ClinicalDocument/relatedDocument angegeben, MUSS relatedDocument[@typeCode='RPLC'] sein.		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

h17:authorization			NP		elga...atus
Eingefügt		0 ... 1		von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.50 Component Of - Encompassing Encounter with id (DYNAMIC)	
h17:componentOf		0 ... 1		Komponente für den Patientenkontakt.	elga...atus
 at-cda-bbr-dataelement-33  Patientenkontakt  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
@typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
h17:encompassingEncounter		1 ... 1	M	Patientenkontakt.	elga...atus
@classCode	cs	0 ... 1	F	ENC	
@moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - h17:id[not(@nullFlavor)] - h17:id[@nullFlavor='UNK']	
h17:id	II	0 ... 1		Identifikationselement zur Aufnahme der Aufenthaltszahl	elga...atus
wo [not(@nullFlavor)]					
 at-cda-bbr-dataelement-34  ID  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					

└ @extension st 1 ... 1 R Aufenthaltszahl, z.B.: Az123456

└ @root uid 1 ... 1 R OID der Liste der Aufenthaltszahlen der Organisation

└ @assigningAuthorityName st 0 ... 1 Name der Stelle, welche die ID zugewiesen hat, z.B.: "Amadeus Spital".

└ h17:id	II	0 ... 1			elga...atus

wo [@nullFlavor='UNK']

└ h17:code	CE	1 ... 1	M	Codierung des Patientenkontakts.	elga...atus

at-cda-bbr-dataelement-39

Art des Aufenthalts

Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└ @code cs 1 ... 1 R

└ @codeSystem oid 1 ... 1 R

└ @codeSystemName st 0 ... 1 F HL7:ActCode

└ @displayName st 1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.5 EL-GA_ActEncounterCode (DYNAMIC)

 hl7:effectiveTime	IVL_TS	1 ... 1	M	Zeitraum des Patientenkontakts. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 <i>Time Interval Information minimal</i> (DYNAMIC)	elga...atus
	 at-cda-bbr-dataelement-37  Beginn des Patientenkontaktes  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
	Constraint	Der Zeitraum des Patientenkontaktes MUSS die Vorgaben der speziellen Implementierungsleitfäden einhalten. Dabei gilt allgemein: ▪ Der Zeitraum besteht aus dem Zeitpunkt der administrativen Aufnahme in die Behandlung und dem Zeitpunkt der administrativen Entlassung aus der Behandlung. ▪ Der Entlassungszeitpunkt kann „unbekannt“ sein, wenn die administrative Entlassung noch nicht erfolgt ist. (nullFlavor UNK beim effectiveTime.high) ▪ Hinweis: Als Zeitpunkt der Aufnahme/Entlassung SOLL der Zeitpunkt der administrativen Aufnahme/Entlassung angegeben werden. Wenn der Zeitpunkt der administrativen Aufnahme/Entlassung nicht vorhanden ist, darf auch der Zeitpunkt der medizinischen Aufnahme/Entlassung angegeben werden.			
 hl7:responsibleParty		0 ... 1	R	Komponente für die verantwortliche Person.	elga...atus
	 at-cda-bbr-dataelement-40  Verantwortliche Person  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
 hl7:assignedEntity		1 ... 1	M	Entität der verantwortlichen Person. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „AssignedEntity-Element (Person + Organisation)“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (DYNAMIC)	elga...atus
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.8 <i>Encounter Location</i> (DYNAMIC) Die Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand, MUSS verpflichtend angegeben werden (z.B.: die entlassende Krankenanstalt mit Abteilung).	

└ h17:location		1 ... 1	M		elga...atus
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	LOC	
└ h17:healthCareFacility		1 ... 1	M		elga...atus
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	SDLOC	
└ h17:code	CE	1 ... 1	M	Der Code zur Klassifizierung des GDA repräsentiert die Art der Einrichtung, in der die Tätigkeit stattfand, die zur Erzeugung des Dokuments führte. Zum Beispiel sollten Dokumente, die während eines ambulanten Falls in einem Krankenhaus entstehen, mit dem healthcareFacilityTypeCode für „Krankenhaus“ gekennzeichnet werden. Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_HealthcareFacility-TypeCode“ Für ELGA SOLL der Code dem Eintrag "GDA Rollenname" oder, wenn der GDA Rollenname nicht verfügbar ist, der "Aggregierten Rolle" im GDA-I entsprechen. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut XDSDocumentEntry.healthcareFacilityTypeCode gemappt. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @code-System und @displayName.	elga...atus
└ @displayName	st	1 ... 1	R		
└ h17:serviceProviderOrganization		1 ... 1	M	Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (DYNAMIC)	elga...atus

h17:component		1 ... 1	M		elga...atus
@typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
@contextConductionInd	bl	0 ... 1	F	true	
h17:structuredBody		1 ... 1	M		elga...atus
@classCode	cs	0 ... 1	F	DOCBODY	
@moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
h17:component		1 ... 1	M	Kapitel Impfungen: Sammlung der dokumentierten Impfungen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 <i>Impfungen - kodiert</i> (DYNAMIC)	elga...atus
@typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
@contextConductionInd	bl	0 ... 1	F	true	
	Constraint	Diese Section MUSS immer angegeben werden, um dem IHE PCC Profil zu entsprechen. Für den Fall, dass in einem "Update Immunisierungsstatus" keine Impfung dokumentiert wird (z.B. es wird nur eine Impfeempfehlung oder nur eine impfrelevante Erkrankung angegeben), ist in dieser Section das "Immunization Entry Impfung nicht angegeben" Entry zu verwenden.			
h17:component		0 ... 1	C	Kapitel Personengruppe: Dokumentiert die Zugehörigkeit zu speziellen Personengruppen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 <i>Indikationsgruppen - kodiert</i> (DYNAMIC)	elga...atus

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd bl 0 ... 1 F true

Constraint

- Im Fall einer **Selbsteintragung** durch den/die Bürger/in ist die Verwendung dieser Sektion verboten (**NP**).
- In allen anderen Fällen ist diese Sektion optional (**O [0..1]**).

└ h17:component

0 ... 1

C

Kapitel Impfrelevante Erkrankungen: Sammlung der dokumentierten impfrelevanten Erkrankungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5 *Impfrelevante Erkrankungen - kodiert* (DYNAMIC)

elga...atus

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd bl 0 ... 1 F true

Constraint

- Im Fall einer **Selbsteintragung** durch den/die Bürger/in ist die Verwendung dieser Sektion verboten (**NP**).
- In allen anderen Fällen ist diese Sektion optional (**O [0..1]**).

└ h17:component

0 ... 1

C

Kapitel Antikörper-Untersuchungen: Sammlung der dokumentierten Antikörper-Untersuchungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7 *Antikörper-Bestimmung - kodiert* (DYNAMIC)

elga...atus

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd bl 0 ... 1 F true

Constraint

- Im Fall einer **Selbsteintragung** durch den/die Bürger/in ist die Verwendung dieser Sektion verboten (**NP**).
- In allen anderen Fällen ist diese Sektion optional (**O [0..1]**).

└ h17:component

0 ... 1

C

Kapitel Impfempfehlungen: Sammlung der dokumentierten Impfempfehlungen
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 *Impfempfehlungen - kodiert* (DYNAMIC)

elga...atus

└ @typeCode

cs

0 ... 1

F

COMP

└ @contextConductionInd

bl

0 ... 1

F

true

Constraint

- Im Fall einer **Selbsteintragung** durch den/die Bürger/in ist die Verwendung dieser Sektion verboten (**NP**).
- In allen anderen Fällen ist diese Sektion optional (**O [0..1]**).

└ h17:component

0 ... 1

Kapitel Beilagen: Attachment des eingescannten Papier-Impfpasses
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 *Beilagen* (DYNAMIC)

elga...atus

└ @typeCode

cs

0 ... 1

F

COMP

└ @contextConductionInd

bl

0 ... 1

F

true

Constraint

- Im section/entry **MUSS** ENTWEDER ein **Author** ODER ein **Informant** angegeben werden.
- Im Fall des **Selbsteintrags** durch den/die Bürger/in, **MUSS** der **Informant M [1..1]** und der darin enthaltene **relatedEntity.code M [1..1]** mit "**SELF**" angegeben werden.
 - In allen anderen Fällen **MUSS** der Author angegeben werden **M [1..1]**.

11.4.2 Header Level Templates

11.4.2.1 Document Realm

2023-03-24 09:21:27

Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_header_DocumentRealm vom 2021-02-19 10:44:57
- atcdabbr_header_DocumentRealm vom 2019-02-12 13:35:45

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_header_DocumentRealm	Bezeichnung	Document Realm
Beschreibung	Hoheitsbereich des Dokuments. Dieses Element kennzeichnet, dass das Dokument aus dem Hoheitsbereich Österreich (bzw. Bereich der HL7 Affiliate Austria, Code „AT“) stammt.		
Klassifikation	CDA Header Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 <i>Document Realm</i> (2021-02-19 10:44:57) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.10 <i>Document Realm</i> (2019-02-12 13:35:45) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><realmCode code="AT"/></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:realmCode	CS		R	Hoheitsbereich des Dokuments. Fester Wert: @code = AT (aus Value Set „ELGA_RealmCode“)	(atc...alm)
 @code					
1 ... 1 F					
AT					

11.4.2.2 Document Typeld

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.30 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 11:05:29 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabbr_header_DocumentTypeld vom 2019-05-13 10:27:22
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_DocumentTypeld	Bezeichnung	Document Typeld
Beschreibung	Dieses Element kennzeichnet, dass das Dokument im Format CDA R2 vorliegt.		
Klassifikation	CDA Header Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.30 <i>Document Typeld</i> (2019-05-13 10:27:22) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><typeId root="2.16.840.1.113883.1.3" extension="POCD_HD000040"/></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7: typeId	II		R	Dokumentformat CDA R2	(atc...eld)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.1.3	
└ @extension	st	1 ... 1	F	POCD_HD000040	

11.4.2.3 Document Id

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.1 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 10:36:12 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabbr_header_DocumentId vom 2019-02-18 11:06:14
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_DocumentId	Bezeichnung	Document Id

Beschreibung

Die Dokumenten-Id eines CDA-Dokuments ist ein eindeutiger Instanzidentifikator, der das Dokument weltweit und für alle Zeit eindeutig identifiziert. Ein CDA-Dokument hat genau eine Id.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird ins XDS-Attribut *uniqueId* gemappt.

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.1 <i>Document Id</i> (2019-02-18 11:06:14) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel (mit Extension) <pre><id assigningAuthorityName="Amadeus Spital" root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="134F989"/></pre>
Beispiel	Strukturbeispiel (ohne Extension) <pre><id assigningAuthorityName="Amadeus Spital" root="1.2.40.0.34.99.111.1.1.20248969"/></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:id	II	1 ... 1	M	Dokumenten-Id des CDA-Dokuments. Es MUSS eine gültige und innerhalb des ID-Pools eindeutige Dokumenten-ID angegeben werden. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(atc...tId)
<pre> graph TD L["@root"] --- uid["uid 1 ... 1 R"] </pre>					

11.4.2.4 Document TerminologyDate

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.46  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 11:04:44 Andere Versionen mit dieser Id: ▪  atcdabbr_header_DocumentTerminology-Date vom 2020-07-08 11:49:46
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_DocumentTerminologyDate	Bezeichnung	Document TerminologyDate
Beschreibung	Das Terminologie-Datum des Dokumentes Das Datum, an dem die lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Terminologieserver abgeglichen wurden, wird hier angegeben.		
Klassifikation	CDA Header Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.46 <i>Document TerminologyDate</i> (2020-07-08 11:49:46)  at-cda-bbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel Entlassungsbrief <pre><hl7at:terminologyDate value="20190606"/></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7at:terminologyDate	TS.DATE.FULL			Das Terminologie-Datum des Dokumentes Das Datum, an dem die lokal zur Implementierung verwendeten Value Sets mit dem österreichischen Terminologieserver abgeglichen wurden, wird hier angegeben.	(atc...ate)
	Constraint	Das Datum der letzten Terminologie-Aktualisierung MUSS entsprechend klassischer HL7 V3 Notation im Format "YYYYMMDD" angegeben werden. Beispiel: 20200527			

11.4.2.5 Document PracticeSettingCode

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.44 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-03-01 15:37:20 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_header_DocumentPracticeSettingCode vom 2021-02-19 10:41:33 ☐ atcdabbr_header_DocumentPracticeSettingCode vom 2020-05-18 13:03:08
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.1.0+20210303
Name	atcdabbr_header_DocumentPracticeSettingCode	Bezeichnung	Document PracticeSettingCode

Beschreibung

Die fachliche Zuordnung des Dokumentes
Den gültigen Wertebereich für dieses Elements entnehmen Sie bitte dem Value Set *ELGA_PracticeSetting*.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird ins XDS-Attribut *practiceSettingCode* gemappt, **MUSS** daher für die Anwendung in ELGA angegeben werden.

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.44 <i>Document PracticeSettingCode</i> (2020-05-18 13:03:08) ref at-cda-bbr-

Beispiel

Strukturbeispiel Entlassungsbrief

<practiceSettingCode code="F019" displayName="Innere Medizin" codeSystem="1.2.40.0.34.5.12" codeSystemName="ELGA_PracticeSetting"/>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7at:practiceSettingCode	CD			Die fachliche Zuordnung des Dokumentes	(atc...ode)

@displayName

1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.75 *ELGA_PracticeSetting* (DYNAMIC)

11.4.2.6 Document Effective Time

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.1.11

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_header_DocumentEffectiveTime

Gültigkeit

2023-04-11 10:22:55
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_header_DocumentEffectiveTime vom 2021-02-19 10:35:26
- atcdabbr_header_DocumentEffectiveTime vom 2019-02-12 16:30:12

Versions-Label

1.0.1+20230717

Bezeichnung

Document Effective Time

Beschreibung

Dokumentiert das Erstellungsdatum bzw. den Zeitpunkt, an dem das **Dokument inhaltlich fertiggestellt** wurde. Damit ist jenes Datum gemeint, welches normalerweise im Briefkopf eines Schriftstückes angegeben wird (z.B. Wien, am ...). Das Erstellungsdatum des Dokuments MUSS NICHT nicht mit dem Datum der rechtlichen Unterzeichnung (oder „Vidierung“) übereinstimmen.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird in das XDS-Attribut XDSDocumentEntry.creationTime gemappt (sofern es sich nicht um ein On-Demand Document Entry handelt).

Verweis auf speziellen Implementierungsleitfaden: Für das Erstellungsdatum ist das medizinisch zutreffendste Datum anzugeben, dieses MUSS für jede einzelne Dokumentenklasse im speziellen Leitfaden separat definiert werden.

Begründung: Das Erstellungsdatum wird für die Sortierung der CDA-Dokumente im Dokumentenregister (XDSDocumentEntry-Metadaten) verwendet. Es MUSS also sichergestellt werden, dass die CDA-Dokumente in der Reihenfolge sortiert werden, wie sie in einer Krankenakte sortiert werden.

Beispiel: Laborbefunde müssen nach dem Probenentnahmedatum sortiert werden (NICHT nach dem Vidierdatum), Radiologiebefunde nach dem Ende der Bildaufnahme (NICHT nach dem Befundungszeitpunkt).

Klassifikation	CDA Header Level Template					
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)					
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept					
	<table><tr><th>Id</th><th>Name</th><th>Datensatz</th></tr><tr><td>at-cda-bbr-dataelement-11</td><td> Erstellungsdatum</td><td> Dataset A Allgemeiner Leitfaden</td></tr></table>	Id	Name	Datensatz	at-cda-bbr-dataelement-11	 Erstellungsdatum
Id	Name	Datensatz				
at-cda-bbr-dataelement-11	 Erstellungsdatum	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 <i>Document Effective Time</i> (2021-02-19 10:35:26) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.11 <i>Document Effective Time</i> (2019-02-12 16:30:12) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.11.90008 <i>CD effectiveTime</i> (2016-07-21) ref elgabbr-					
Beispiel	Nur Datum: Zeitpunkt als Datum (ohne Zeit) im Format YYYYMMDD <pre><effectiveTime value="20190606"/></pre>					

Beispiel

Datum, Zeit und Zeitzone: Zeitpunkt als Datum mit Zeit und Zeitzone im Format YYYYMMDDhhmmss[+/-]JHHMM

<effectiveTime value="20190606134038+0200"/>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:effectiveTime	TS.AT.TZ		R	Relevantes Datum des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.	(atc...ime)

 at-cda-bbr-dataelement-11
  Erstellungsdatum
  Dataset A Allgemeiner Leitfaden

11.4.2.7 Document Confidentiality Code

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.12  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-03-24 09:30:46 Andere Versionen mit dieser Id:  atcdabbr_header_DocumentConfidentiality-Code vom 2021-06-28 13:39:30  atcdabbr_header_DocumentConfidentiality-Code vom 2021-02-19 10:35:04  atcdabbr_header_DocumentConfidentiality-Code vom 2019-03-04 12:35:46
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_header_DocumentConfidentialityCode	Bezeichnung	Document Confidentiality Code
Beschreibung			
Grundsätzlich stellt CDA Informationen zum Vertraulichkeitsstatus eines Dokuments zur Verfügung, um Anwendungssysteme bei der Verwaltung des Zugriffs auf sensible Daten zu unterstützen. Der Vertraulichkeitsstatus kann für das gesamte Dokument oder für bestimmte Teile des Dokuments gelten. Der im Header angegebene Wert gilt für das gesamte Dokument, es sei denn, er wird durch einen verschachtelten Wert überschrieben. Der tatsächliche Zugriff auf das Dokument muss von der übergeordneten Infrastrukturschicht geregelt werden. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element spiegelt sich im XDS-Attribut <i>confidentialityCode</i> wider. Für ELGA wird dieses fix auf "N" gesetzt.			
Klassifikation	CDA Header Level Template		

11.4.2.8 Document Language

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 10:36:53 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_header_DocumentLanguage vom 2019-02-12 14:08:58
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_DocumentLanguage	Bezeichnung	Document Language

Beschreibung

Gibt die Sprache des Dokuments an, sowohl in Inhalts- oder Attributwerten. Die Angabe erfolgt im Sprachcode-Attribut gemäß IETF RFC 3066 (Internet Engineering Task Force RFC 3066 for the Identification of Languages, ed. H. Alvestrand 1995).
Es enthält mindestens einen Sprachcode gemäß ISO 639 ("Code for the representation of names of languages") und einen optionalen Ländercode gemäß ISO 3166 alpha-2.
Syntax: Vereinfacht folgt der LanguageCode dem Format **II-CC**, wobei **II** dem Sprachcode gemäß ISO-639-1 in Kleinbuchstaben folgt und **CC** dem Ländercode gemäß ISO 3166 (Tabelle mit zwei Zeichen) in Großbuchstaben. Trennzeichen ist der Bindestrich (UTF-8 "Hyphen-Minus" mit Kode 45 (dezimal) bzw. 2D (hexadezimal)).
↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird ins XDS-Attribut *languageCode* gemappt.

Klassifikation	CDA Header Level Template						
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)						
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept <table><tr><th>Id</th><th>Name</th><th>Datensatz</th></tr><tr><td>at-cda-bbr-dataelement-14</td><td> Sprachcode</td><td> Dataset A Allgemeiner Leitfaden</td></tr></table>	Id	Name	Datensatz	at-cda-bbr-dataelement-14	 Sprachcode	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden
	Id	Name	Datensatz				
at-cda-bbr-dataelement-14	 Sprachcode	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.13 <i>Document Language</i> (2019-02-12 14:08:58) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.11.90010 <i>CD languageCode</i> (2013-11-07) ref elgabbr-						
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><languageCode code="de-AT"/></pre>						

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:languageCode	CS.LANG			Sprachcode des Dokuments.	(atc...age)
 at-cda-bbr-dataelement-14  Sprachcode  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
L @code	cs	1 ... 1	R		
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.10 <i>ELGA_Language-Code</i> (DYNAMIC)			
	Constraint	Für ELGA ist in @code für CDA und Ableitungen in die XSDDocumentEntry-Metadaten derzeit ausschließlich der Wert "de-AT" zulässig. Für eHealth und zukünftige Versionen der ELGA Leitfäden können weitere Sprachcodes erlaubt werden.			

11.4.2.9 Document Set Id and Version Number

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.15  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 10:57:14 Andere Versionen mit dieser Id: ▪  atcdabbr_header_DocumentSetIdAndVersionNumber vom 2019-02-12 14:48:59
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_DocumentSetIdAndVersionNumber	Bezeichnung	Document Set Id and Version Number

Beschreibung

Versionierung des Dokuments.

Der CDA-Header repräsentiert Beziehungen zu anderen Dokumenten mit Referenz auf die Dokumenten-Identifikation. Mittels der Attribute setId und versionNumber kann eine Versionskennung des Dokuments erreicht werden.

Für ELGA-CDA-Dokumente **MÜSSEN** immer **beide Elemente** angegeben werden.

Anhänge oder Ersetzungen von Vordokumenten **MÜSSEN** ebenfalls diese zusätzlichen Angaben enthalten. Der genaue Zusammenhang zwischen diesen Attributen finden Sie im Kapitel „Bezug zu vorgehenden Dokumenten“.

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.15 <i>Document Set Id and Version Number</i> (2019-02-12 14:48:59) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.11.90007 <i>SetId VersionNumber</i> (2015-09-18) ref elgabbr-
Beispiel	Beispiel für die 1.Version eines Dokuments <pre><!-- Die bei setId angegebene ID SOLLTE nicht gleich sein wie die id des Dokuments.--> <placeholder> <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="AAAAAAAAAAAAAA" assigningAuthorityName="KH Eisenstadt"/> <setId root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="ZZZZZZZZZZZZZZZZ" assigningAuthorityName="KH Eisenstadt"/> <versionNumber value="1"/> </placeholder></pre>
Beispiel	Beispiel für die 2.Version eines Dokuments <pre><!--Die bei setId angegebene ID MUSS mit der setId der Vorversion übereinstimmen.--> <placeholder> <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="BBBBBBBBBBBBBBBB" assigningAuthorityName="KH Eisenstadt"/> <setId root="1.2.40.0.34.99.111.1.1" extension="ZZZZZZZZZZZZZZZZ" assigningAuthorityName="KH Eisenstadt"/> <versionNumber value="2"/> </placeholder></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:setId	II		R	Eindeutige <i>Id</i> des Dokumentensets. Diese bleibt über alle Versionen der Dokumente gleich (initialer Wert bleibt erhalten). Die <i>setId</i> SOLL unterschiedlich zur <i>clinicalDocument.id</i> sein. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut <i>referenceId-List</i> (" urn:elga:iti:xds:2014:ownDocument_setId ") gemappt. Hinweis: Bestimmte Systeme, die bei der Übernahme der <i>setId</i> in die XDS-Metadaten mit dem V2-Datentyp CX arbeiten, könnten ein Problem mit @extension-Attributen haben, die länger als 15 Zeichen sind.	(atc...ber)
hl7:versionNumber	INT.NON-NEG		R	Versionsnummer des Dokuments, wird bei neuen Dokumenten mit 1 festgelegt. Die <i>versionNumber</i> ist eine natürliche Zahl für die fortlaufende Versionszählung. Mit einer neuen Version wird diese Zahl hochgezählt, während die <i>setId</i> gleich bleibt.	(atc...ber)
 @value	int	1 ... 1	R	Versionsnummer als positive ganze Zahl.	

11.4.2.10 Record Target - e-Impfpass

2023-04-03 10:42:29

Andere Versionen mit dieser Id:

- ☐ atcdabbr_header_RecordTarget_elmpfpass vom 2021-04-29 10:16:25
- ☐ atcdabbr_header_RecordTarget_elmpfpass vom 2019-07-09 09:35:06

Id 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31**Gültigkeit****Status**  Aktiv**Versions-Label**

1.1.0+20230717

Name atcdabbr_header_RecordTarget_elmpfpass**Bezeichnung**

Record Target - e-Impfpass

Beschreibung

Das RecordTarget-Element enthält den "Impfling" (Bürger, Patient). Das ist die Person, über welche die e-Impfpass Anwendung Impfungen verwaltet und über deren Gesundheitsdaten berichtet wird.

Klassifikation CDA Header Level Template**Offen/Geschlossen** Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Assoziiert mit

Id	Name	Datensatz
elgaimpf-dataelement-1	 Impfling	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-172	 Name	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-216	 Kontaktdaten	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-219	 Adresse	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-227	 Telefon Mobil	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-228	 Telefon Festnetz	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-229	 Mail	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-86	 LokaleID	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-87	 SVNr	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-88	 bPK-GH	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-94	 Geschlecht	 Datensatz Immunisierungsstatus

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Benutzt

Beziehung

Benutzt 5 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	 Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.12	Containment	 Person Name Compilation G1 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.27	Containment	 Organization Name Compilation (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	 Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 *Record Target - e-Impfpass* (2021-04-29 10:16:25)  

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.31 *Record Target - e-Impfpass* (2019-07-09 09:35:06)  

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.3 *Record Target* (2019-02-20 12:10:02)  

Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.101 *CDA recordTarget* (2005-09-07)  

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Beispiel

Strukturbeispiel

```

<recordTarget typeCode="RCT" contextControlCode="OP">
  <patientRole classCode="PAT">
    <!-- lokale Patienten ID vom System -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.2" extension="4711" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Sozialversicherungsnummer des Patienten -->
    <id root="1.2.40.0.10.1.4.3.1" extension="1111241261" assigningAuthorityName="Österreichische Sozialversicherung"/>
    <!-- bPK-GH des Patienten -->
    <id root="1.2.40.0.10.2.1.1.149" extension="GH:b64encodedbPKValue"/>
    <!-- Adresse des Patienten -->
    <addr>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
    </addr>
    <!-- Kontaktdaten des Patienten-->
    <telecom value="tel:+43.1.40400" use="H"/>
    <telecom value="tel:+43.664.1234567" use="MC"/>
    <telecom value="mailto:herbert.mustermann@provider.at"/>
    <patient classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- Name des Patienten (Granularitätsstufe 2) -->
      <name>
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 'Person Name Compilation G2' -->
      </name>
      <!-- Geschlecht des Patienten -->
      <administrativeGenderCode displayName="Male" code="M" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.1" codeSystemName="HL7:AdministrativeGender"/>
      <!-- Geburtsdatum des Patienten -->
      <birthTime value="19701224"/>
      <!-- Gesetzlicher Vertreter des Patienten "Organisation"-->
      <guardian classCode="GUARD">
        <!-- Gesetzlicher Vertreter "Person" -->
        <addr>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
        </addr>
        <!-- Kontaktdaten des gesetzlichen Vertreters -->
        <telecom use="H" value="tel:+43.2236.2928"/>
        <telecom use="WP" value="tel:+43.2236.9000"/>
        <!-- Name des gesetzlichen Vertreters (Granularitätsstufe 1) -->
        <guardianPerson>
          <name>
            <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 'Person Name Compilation G1 M' -->
          </name>
        </guardianPerson>
      </guardian>
      <birthplace classCode="BIRTHPL">
        <place classCode="PLC" determinerCode="INSTANCE">
          <!-- 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 'Address Compilation Minimal' -->
        </place>
      </birthplace>
      <languageCommunication>
        <languageCode code="aa"/>
        <modeCode code="ESP" displayName="Expressed spoken" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.60" codeSystemName="HL7:LanguageAbilityMode"/>
        <proficiencyLevelCode code="E" displayName="Excellent" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.61" codeSystemName="HL7:LanguageAbilityProficiency"/>
        <preferenceInd value="true"/>
      </languageCommunication>
    </patient>
  </patientRole>
</recordTarget>

```

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

```
</patientRole>  
</recordTarget>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:recordTarget		1 ... 1	M	Komponente für die Patientendaten.	(atc...ass)
 elgaimpf-dataelement-1  Impfing  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	RCT	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└ hl7:patientRole		1 ... 1	M	Patientendaten.	(atc...ass)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	PAT	
└ hl7:id	II	2 ... *	R	Identifikatoren des Patienten. Es werden drei Identifikatoren definiert, die nur in einer festgelegten Reihenfolge angegeben werden können: 1. Die erste ID ist der lokale Identifikator, mit der der Patient im erstellenden System identifiziert wird. 2. Die zweite ID ist die Sozialversicherungsnummer. 3. Die dritte ID ist das bereichsspezifische Personenkennzeichen	(atc...ass)
 elgaimpf-dataelement-86  LokaleID  Datensatz Immunisierungsstatus  elgaimpf-dataelement-87  SVNr  Datensatz Immunisierungsstatus  elgaimpf-dataelement-88  bPK-GH  Datensatz Immunisierungsstatus					

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse **"Update Immunisierungsstatus"** MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden:

id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt.

id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]:

- @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1]
- @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1]
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1]

Zugelassene nullFlavor:

- NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer)
- UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt

id[3] Bereichsspezifisches Personenkennzeichen, Bereichskennzeichen GH (Gesundheit) C [0..1]

- @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1]
- @extension: bPK-GH des Patienten: concat(Bereichskürzel, ":", bPK) (Base64, 28 Zeichen)
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1]

Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen.

Wenn id[2] nullFlavor strukturiert, dann MUSS id[3] bPK-GH vorhanden sein.

Im Fall der Dokumentenklasse **"Kompletter Immunisierungsstatus"** MUSS die Reihenfolge der id-Elemente wie folgt eingehalten werden:

id[1] Identifikation des Patienten im lokalen System M [1..1]. Hierbei MUSS es sich um das bPK-GH des Patienten handeln mit

- @root: OID der österreichischen bPK, fester Wert "1.2.40.0.10.2.1.1.149", M [1..1]
- @extension: bPK-GH des Patienten: Bereichskürzel + bPK
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Stammzahlenregisterbehörde", O [0..1]

Anmerkung: Das bPK dient ausschließlich der Zuordnung der elektronischen Identität und darf daher nicht am Ausdruck erscheinen.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Das Element id[1] wird ins XDS-Attribut sourcePatientId gemappt.

id[2] Sozialversicherungsnummer des Patienten R [1..1]:

- @root: OID der Liste aller österreichischen Sozialversicherungen, fester Wert 1.2.40.0.10.1.4.3.1, M [1..1]
- @extension: Vollständige Sozialversicherungsnummer des Patienten (10 Stellen), M [1..1]
- @assigningAuthorityName: Fester Wert "Österreichische Sozialversicherung", O [0..1]

Zugelassene nullFlavor:

- NI ... Patient hat keine Sozialversicherungsnummer (z.B. Ausländer)
- UNK ... Patient hat eine Sozialversicherungsnummer, diese ist jedoch unbekannt

h17:addr

0 ... 2

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC)

(atc...ass)

wo [not(@nullFlavor)]



elgaimpf-dataelement-219



Adresse



Datensatz Immunisierungsstatus

h17:telecom

TEL.AT

0 ... *

R

Kontakt-Element. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.

(atc...ass)

wo [not(@nullFlavor)]

elgaimpf-dataelement-216 Kontaktdaten Datensatz Immunisierungsstatus

└ @value

url 1 ... 1 R

Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. <tel:+43.1.1234567>
Formatkonvention siehe „telecom-Format Konventionen für Telekom-Daten“
Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set „ELGA_URLScheme“

elgaimpf-dataelement-227 Telefon Mobil Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-228 Telefon Festnetz Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-229 Mail Datensatz Immunisierungsstatus

└ @use

cs 0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz) Bsp: WP

Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

└ hl7:patient

1 ... 1

M

Name des Patienten.
Für den Namen ist verpflichtend Granularitätsstufe 2 („strukturierte Angabe des Namens“) anzuwenden!
Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Namen-Elemente von Personen PN“ zu befolgen.

(atc...ass)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

elgaimpf-dataelement-172 Name Datensatz Immunisierungsstatus

Auswahl		1 ... 1	Codierung des Geschlechts des Patienten aus Value Set "ELGA_Administrative-Gender". Zugelassene nullFlavor: UNK Elemente in der Auswahl: - hl7:administrativeGenderCode[not(@nullFlavor)] - hl7:administrativeGenderCode[@nullFlavor='UNK']		
hl7:administrativeGenderCode	CE	0 ... 1			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
 elgaimpf-dataelement-94  Geschlecht  Datensatz Immunisierungsstatus					
@displayName	st	1 ... 1	R		
@code	cs	1 ... 1	R		
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.5.1	
@codeSystemName	st	0 ... 1	F	HL7:AdministrativeGender	
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.4 <i>ELGA_AdministrativeGender</i> (DYNAMIC)			
hl7:administrativeGenderCode	CE	0 ... 1			(atc...ass)
wo [@nullFlavor='UNK']					

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

Auswahl

1 ... 1

Geburtsdatum des Patienten.
Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.
Elemente in der Auswahl:

- hl7:birthTime
- hl7:birthTime[@nullFlavor='UNK']

└ hl7:birthTime

TS.AT.VAR

0 ... 1

(atc...ass)

Constraint

Wenn vorhanden MUSS das Geburtsdatum im Format YYYYMMDD (taggenau) oder YYYYMMDDHhmmss[+/-]HHMM (sekundengenau mit Zeitzone) angegeben werden.

Sollte die Information nicht vorliegen KANN das Geburtsdatum auch im Format YYYY (jahrgenau) oder YYYYMM (monatsgenau) strukturiert sein.

└ hl7:birthTime

TS.AT.VAR

0 ... 1

(atc...ass)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

└ hl7:maritalStatusCode

NP

Codierung des Familienstands des Patienten. **Wird in e-Impfpass nicht verwendet!**

(atc...ass)

└ hl7:religiousAffiliation
Code

NP

Codierung des Religionsbekenntnisses des Patienten. **Wird in e-Impfpass nicht verwendet!**

(atc...ass)

└ hl7:raceCode

NP

Rasse des Patienten: **Darf nicht verwendet werden!**

(atc...ass)

h17:ethnicGroupCode			NP	Ethnische Zugehörigkeit des Patienten: Darf nicht verwendet werden! (atc...ass)
h17:guardian		0 ... *	R	Gesetzlicher Vertreter (Erwachsenenvertreter, Vormund, Obsorgeberechtigter). Der gesetzliche Vertreter kann entweder eine Person (guardianPerson) oder eine Organisation (guardianOrganization) sein. Beim Patienten können optional ein oder mehrere gesetzliche Vertreter angegeben werden. Wenn ein gesetzliche Vertreter bekannt ist, SOLL diese Information auch angegeben werden. (atc...ass)
@classCode	cs	0 ... 1	F	GUARD
h17:addr		0 ... 1		Die Adresse des gesetzlichen Vertreters oder der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Address-Elemente“ zu befolgen. (atc...ass) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)
h17:telecom	TEL.AT	0 ... *		Beliebig viele Kontaktdaten des gesetzlichen Vertreters als Person oder Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen. (atc...ass)
@value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „Kontaktdaten-Elemente“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“
@use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (z.B. Heim, Arbeitsplatz), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“
Constraint		Werden mehrere telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.		
Auswahl		1 ... 1		Angabe des gesetzlichen Vertreters als Person (guardianPerson in Granularitätsstufe 1 oder 2) ODER als Organisation (guardianOrganization) Elemente in der Auswahl: - h17:guardianPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC) - h17:guardianPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC) - h17:guardianOrganization welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 <i>Organization Name Compilation</i> (DYNAMIC)

└─ hl7:guardianPerson		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 1 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
└─ hl7:guardianPerson		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters: Angabe in Granularitätsstufe 2 Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
└─ hl7:guardianOrganization		0 ... 1		Name des gesetzlichen Vertreters (Organisation) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 <i>Organization Name Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
└─ hl7:birthplace		0 ... 1		Geburtsort des Patienten.	(atc...ass)
└─ @classCode	CS	0 ... 1	F	BIRTHPL	
└─ hl7:place		1 ... 1			(atc...ass)
└─ @classCode	CS	0 ... 1	F	PLC	
└─ @determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC) - hl7:addr welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	
└─ hl7:addr	AD	0 ... 1		Die Adresse des Geburtsorts. Minimalangabe. Alle Elemente optional. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)

h17:addr	AD	0 ... 1		Die Adresse des Geburtsorts, struktuiert. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
h17:languageCommunication			NP	Informationen bezüglich der Sprachfähigkeiten und Ausdrucksform des Patienten. Wird in e-Impfpass nicht verwendet!	(atc...ass)
Schematron assert		role	error		
		test	not(hl7:id[1]/@nullFlavor)		
		Meldung	Die Verwendung von id/@nullFlavor ist an dieser Stelle NICHT ERLAUBT.		
Schematron assert		role	error		
		test	not(hl7:id[2]/@nullFlavor='UNK') or hl7:id[@root='1.2.40.0.10.2.1.1.149']		
		Meldung	Wenn die SVNR mit nullFlavor 'UNK' angegeben wird, MUSS das bPK-GH strukturiert sein.		
Schematron assert		role	error		
		test	not(hl7:id[2]/@nullFlavor) or (hl7:id[2][@nullFlavor='UNK'] or hl7:id[2][@nullFlavor='NI'])		
		Meldung	Zugelassene nullFlavor sind "NI" und "UNK"		

11.4.2.11 Author

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-06 15:23:19 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_header_Author vom 2021-08-24 08:35:56 - atcdabbr_header_Author vom 2021-02-18 12:40:27 - atcdabbr_header_Author vom 2019-02-13 09:50:17
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.3+20230717
Name	atcdabbr_header_Author	Bezeichnung	Author

Beschreibung

Der Autor, Urheber oder Dokumentersteller ist die Person, die hauptursächlich etwas verursacht oder veranlasst oder als Initiator, Anstifter, Verfasser oder Verursacher wirkt. Der Autor kann auch ein "Dokument-erstellendes Gerät" sein, etwa ein Computerprogramm, das automatisch Daten zu einem Patienten in Form eines Befunds oder einer Zusammenfassung kombiniert.

Die das Dokument schreibende Person (z.B. Schreibkraft, medizinische Dokumentationsassistentin) wird in CDA in einem eigenen Element (dataEnterer) abgebildet, siehe "Personen der Dateneingabe ("dataEnterer")".

Es kann mehr als ein Dokumentersteller angegeben werden (mehrere author-Elemente). Das erste author-Element SOLL eine Person sein ("Hauptautor"). Geräte MÜSSEN hinter den Personen-Autoren stehen (sofern vorhanden, z.B. bei einem On-Demand Dokument, das keine Person erstellt oder sonstige automatisch ohne Personenkontakt erstellte Dokumente).

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Folgende XDS-Attribute werden aus dem author-Element abgeleitet:

- AuthorInstitution (=representedOrganization)
- AuthorPerson (=assignedAuthor)
- AuthorRole (=functionCode)
- AuthorSpeciality (=assignedAuthor.code)

Nur das erste author-Element ist für das XDS-Mapping zu übernehmen.

Klassifikation

CDA Header Level Template

Offen/Geschlossen

Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.5	Containment	Organization Compilation with id, name (1.0.1+20210628)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 *Author* (2021-08-24 08:35:56)

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 *Author* (2021-02-18 12:40:27)

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.2 *Author* (2019-02-13 09:50:17)

Beispiel

Person als Author

```
<author typeCode="AUT" contextControlCode="OP">
  <!-- Funktionscode -->
  <functionCode code="OA" displayName="Diensthabender Oberarzt" codeSystem="1.2.40.0.34.99.111.2.1" codeSystemName="Amadeus
Spital Funktionen"/>
  <!-- Zeitpunkt der Erstellung -->
  <time value="20190605133410+0200"/>
  <assignedAuthor classCode="ASSIGNED">
    <!-- Identifikation des Verfassers des Dokuments -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.3" extension="1111" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Fachrichtung des Verfassers des Dokuments -->
    <code code="107" displayName="Fachärztin/Facharzt für Chirurgie" codeSystem="1.2.40.0.34.5.160" codeSystemName="EL-
GA_Fachaerzte"/>
    <!-- Kontaktdaten des Verfassers des Dokuments -->
    <telecom value="tel:+43.1.40400"/>
    <telecom value="mailto:Isabella.Stern@organization.at"/>
    <!-- Person als Author -->
    <assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 'Person Name Compilation G2 M' (2019-04-02T10:09:43) -->
    </assignedPerson>
    <representedOrganization>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 'Organization Compilation with id, name' (2019-03-25T13:43:57) -->
    </representedOrganization>
  </assignedAuthor>
</author>
```

Beispiel**Gerät als Author**

```
<author typeCode="AUT" contextControlCode="OP">
  <!-- Zeitpunkt der Erstellung -->
  <time value="20190605133410+0200"/>
  <assignedAuthor classCode="ASSIGNED">
    <!-- Geräte Identifikation (oder nullFlavor) -->
    <id root="86562fe5-b509-4ce9-b976-176fd376e477" assigningAuthorityName="KH Eisenstadt"/>
    <!-- Gerät als Author -->
    <assignedAuthoringDevice classCode="DEV" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 'Device Compilation' (2019-02-13T10:11:00) -->
    </assignedAuthoringDevice>
    <representedOrganization>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 'Organization Compilation with id, name' (2019-03-25T13:43:57) -->
    </representedOrganization>
  </assignedAuthor>
</author>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:author				Verfasser des Dokuments.	(atc...hor)
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	AUT	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└ hl7:functionCode	CE (extensible)	0 ... 1	R	Funktionscode des Verfassers des Dokuments, z.B: „Diensthabender Oberarzt“, „Verantwortlicher Arzt für Dokumentation“, „Stationsschwester“. Eigene Codes und Bezeichnungen können verwendet werden.	(atc...hor)
└ @code	cs	1 ... 1	R		
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
└ @displayName	st	1 ... 1	R		
<i>Auswahl</i>		1 ... 1		Der Zeitpunkt, zu dem das Dokument verfasst bzw. inhaltlich fertiggestellt wurde. Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:time[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:time[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...hor)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...hor)
wo [@nullFlavor='UNK']					

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

└ hl7:assignedAuthor 1 ... 1 M (atc...hor)

└ @classCode CS 0 ... 1 F ASSIGNED

Auswahl

1 ... *

Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software.
 ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software.
 Elemente in der Auswahl:

- hl7:id[not(@nullFlavor)]
- hl7:id[@nullFlavor='NI']
- hl7:id[@nullFlavor='UNK']

Constraint

Zugelassene nullFlavor:

- NI Person hat keine ID / Gerät/Software hat keine ID
- UNK ... Person hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt / Gerät/Software hat eine ID, diese ist jedoch unbekannt

└ hl7:id II 0 ... * Identifikation des Verfassers des Dokuments im lokalen System des/der datenerstellenden Gerätes/Software. (atc...hor)
 ODER Identifikation des/der datenerstellenden Gerätes/Software.

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:id II 0 ... 1 (atc...hor)

wo [@nullFlavor='NI']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F NI

└ hl7:id II 0 ... 1 (atc...hor)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor cs 1 ... 1 F UNK

└ h17:code

CE

0 ... 1 R

Angabe der Fachrichtung des Verfassers des Dokuments („Sonderfach“ gem. Ausbildungsordnung), z.B.: „Facharzt/Fachärztin für Gynäkologie“. Wenn ein Autor mehreren ärztlichen Sonderfächern zugeordnet ist, kann das anzugebende Sonderfach gewählt werden. Additivfächer werden nicht angegeben.

(atc...hor)

└ @codeSystem

oid

1 ... 1 R

└ @displayName

st

1 ... 1 R

└ @code

cs

1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.6 *ELGA_AuthorSpeciality* (DYNAMIC)

└ h17:telecom

TEL.AT

0 ... *

Kontaktdaten des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.

(atc...hor)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value

st

1 ... 1 R

Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. <tel:+43.1.1234567>
Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“

└ @use

set_cs

0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Auswahl		1 ... 1	Elemente in der Auswahl: - hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC) - hl7:assignedAuthoringDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:assignedPerson		0 ... 1		Personendaten des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen, name-Element ist hier Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC) (atc...hor)
└ hl7:assignedAuthoringDevice		0 ... 1		Datenerstellende/s Software/Gerät Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC) (atc...hor)
└ hl7:representedOrganization		1 ... 1	M	Organisation, in deren Auftrag der Verfasser des Dokuments die Dokumentation verfasst hat. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Da manche offiziellen Bezeichnungen von GDA sehr lang werden können, SOLL das <i>name</i> Element einer möglichst eindeutigen Kurzbezeichnung der Organisation entsprechen (im GDA-I im Tag <i>description</i> enthalten). Bei größeren Organisationen SOLL zusätzlich die Abteilung angegeben werden, damit die Zuordnung für den Leser einfacher wird. Beispiel: Statt "Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien-Medizinischer Universitätscampus" --> "Wien AKH" bzw. "Wien AKH - Augenambulanz" Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 <i>Organization Compilation with id, name</i> (DYNAMIC) (atc...hor)

Constraint

- id **MUSS** der OID der Organisation aus dem GDA-Index entsprechen.
- name **SOLL** der Kurzbezeichnung im GDA-I entsprechen (sofern vorhanden)
- Zu dem Namen größerer Organisationen **SOLL** auch die Abteilung angegeben werden., z.B.: „Amadeus Spital, Chirurgische Abteilung“
- **Ausnahme:** Wenn als Author ein/e **Software/Gerät** fungiert und keine OID aus dem GDA-I angegeben werden kann, **MÜSSEN** die Angaben der Organisation des Geräte-/Software-**Betreibers oder Herstellers** entsprechen.

11.4.2.12 Data Enterer

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.22 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-05 13:19:03 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabbr_header_Data_Enterer vom 2021-02-19 10:33:56 ▪ ☐ atcdabbr_header_Data_Enterer vom 2019-03-26 11:33:48
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_header_Data_Enterer	Bezeichnung	Data Enterer

Beschreibung

Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistent, Schreibkraft).

Das Element "dataEnterer" entfällt bei automatisch erstellten Dokumenten (ODD).

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Assoziiert mit

Assoziiert mit 2 Konzepte		
Id	Name	Datensatz
at-cda-bbr-dataelement-16	 Schreibkraft	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden
at-cda-bbr-dataelement-17	 Zeitpunkt des Schreibens	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden

Benutzt

Benutzt 1 Template			
Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.22	Containment	 Assigned Entity (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.22 *Data Enterer* (2021-02-19 10:33:56)  ref at-cda-bbr-
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.22 *Data Enterer* (2019-03-26 11:33:48)  ref at-cda-bbr-

Beispiel

```
Strukturbeispiel

<dataEnterer contextControlCode="OP" typeCode="ENT">
  <!-- Zeitpunkt der Dokumentation -->
  <time value="20190606130538+0200"/>
  <assignedEntity>
    <!-- Die dokumentierende Person -->
    <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' (dynamic) .. O -->
  </assignedEntity>
</dataEnterer>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:dataEnterer				z.B. Schreibkraft, Medizinische Dokumentationsassistent	(atc...rer)
 at-cda-bbr-dataelement-16  Schreibkraft  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	ENT	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1	R	Der Zeitpunkt zu dem die Daten dokumentiert wurden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.	(atc...rer)
wo [not(@nullFlavor)]					
 at-cda-bbr-dataelement-17  Zeitpunkt des Schreibens  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ hl7:assignedEntity		1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 Assigned Entity (DYNAMIC)	(atc...rer)

11.4.2.13 Custodian

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.4  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-10-13 14:05:15 Andere Versionen mit dieser Id:  atcdabbr_header_Custodian vom 2021-02-19 10:33:30  atcdabbr_header_Custodian vom 2019-02-26 11:28:24
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20211213
Name	atcdabbr_header_Custodian	Bezeichnung	Custodian

Beschreibung

Der "Verwahrer" des Dokuments stellt die Organisation dar, von der das Dokument stammt und die für die Aufbewahrung und Verwaltung des ORIGINALEN Dokuments verantwortlich ist. Jedes CDA-Dokument hat genau einen Custodian.
Der Custodian entspricht der Definition von Verwaltertätigkeit ("Stewardship") von CDA. Da CDA ein Austauschformat für Dokumente ist und ein CDA-Dokument möglicherweise nicht die ursprüngliche Form der authentifizierten Dokumente darstellt, repräsentiert der Custodian den Verwalter der ursprünglichen Quelldokumente.

Klassifikation	CDA Header Level Template			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept			
	Id	Name	Datensatz	
	at-cda-bbr-dataelement-24	Verwahrer	Dataset A Allgemeiner Leitfaden	
Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 Custodian (2021-02-19 10:33:30)			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.4 Custodian (2019-02-26 11:28:24)			

Beispiel

Beispiel

```
<!-- Verwahrer des Dokuments -->
<custodian typeCode="CST">
  <assignedCustodian classCode="ASSIGNED">
    <representedCustodianOrganization classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- Identifikation des Verwahrers -->
      <id root="1.2.3.999" extension="7601234567890"/>
      <name>Amadeus Spital</name>
      <telecom use="WP" value="tel:+43.(0)50.55460-0"/>
      <telecom use="MC" value="tel:+43.(0)676.55461"/>
      <addr>
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
      </addr>
    </representedCustodianOrganization>
  </assignedCustodian>
</custodian>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:custodian				Verwahrer des Dokuments.	(atc...ian)
 at-cda-bbr-dataelement-24  Verwahrer  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @typeCode	CS	0 ... 1	F	CST	
└ hl7:assignedCustodian		1 ... 1	M		(atc...ian)
└ @classCode	CS	0 ... 1	F	ASSIGNED	
└ hl7:representedCustodianOrganization		1 ... 1	M		(atc...ian)
└ @classCode	CS	0 ... 1	F	ORG	
└ @determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
└ hl7:id	II	1 ... *	M	Identifikation des Verwahrers des Dokuments. Wenn dieser im GDA-I angeführt ist, ist die entsprechende OID zu verwenden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(atc...ian)
└ hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Namen-Elemente von Organisationen ON“ zu befolgen.	(atc...ian)
└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten des Verwahrers des originalen Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Elemente“ zu befolgen.	(atc...ian)
wo [not(@nullFlavor)]					

└ @value st 1 ... 1 R

└ @use set_cs 0 ... 1 Bedeutung des angegebenen Kontakts gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

└ h17:addr AD 1 ... 1 M Adresse des Verwahrers des Dokuments (Organisation). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Adress-Elemente“ zu befolgen. (atc...ian)
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 *Address Compilation* (DYNAMIC)

11.4.2.14 Legal Authenticator

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.5  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 11:10:59 Andere Versionen mit dieser Id: ▪  atcdabbr_header_LegalAuthenticator vom 2019-03-04 11:41:57
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_LegalAuthenticator	Bezeichnung	Legal Authenticator

Beschreibung

Der „Rechtliche Unterzeichner“ oder Hauptunterzeichner ist jene Person, welche für das Dokument aus rechtlicher Sicht die Verantwortung übernimmt. Es muss organisatorisch sichergestellt werden, dass die Person, die als rechtlicher Unterzeichner eingetragen wird, über die entsprechende Berechtigung verfügt. Grundsätzlich **MUSS** der Hauptunterzeichner angegeben werden, in bestimmten Fällen kann dies aber unterbleiben, etwa wenn es sich um automatisch erstellte Befunde handelt (Dokumente, die von „Geräten“ oder "Software" autonom erstellt wurden, d.h. wenn der Inhalt durch einen Algorithmus erzeugt und nicht von einer natürlichen Person freigegeben wurde, z.B. On-demand Dokumente). Diese Fälle sind in den jeweiligen speziellen Leitfaden entsprechend angegeben. Falls mehrere rechtliche Unterzeichner vorhanden sind, können diese angegeben werden.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:** Dieses Element wird ins XDS-Metadatenelement DocumentEntry.legalAuthenticator gemappt.

ACHTUNG: Nach DocumentEntry.legalAuthenticator kann jeweils nur das erste Element (ClinicalDocument/LegalAuthenticator[1]) übernommen werden.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Klassifikation	CDA Header Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Assoziiert mit	Assoziiert mit 3 Konzepte		
	Id	Name	Datensatz
	at-cda-bbr-dataelement-1	 Rechtlicher Unterzeichner	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden
	at-cda-bbr-dataelement-5	 Zeitpunkt der Unterzeichnung	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden
	at-cda-bbr-dataelement-6	 Signatur	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden
Benutzt	Benutzt 1 Template		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.22	Containment 	Assigned Entity (1.0.2+20230717)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.5 <i>Legal Authenticator</i> (2019-03-04 11:41:57) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.11.20006 <i>HeaderLegalAuthenticator</i> (2011-12-19) ref elgabbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel		
	<pre><legalAuthenticator contextControlCode="OP" typeCode="LA"> <!-- Zeitpunkt der Unterzeichnung --> <time value="20190324082015+0100"/> <!-- Signaturcode --> <signatureCode code="S"/> <!-- Personen- und Organisationsdaten des Rechtlichen Unterzeichners des Dokuments --> <assignedEntity> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' (dynamic) .. 0 --> </assignedEntity> </legalAuthenticator></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:legalAuthenticator				Hauptunterzeichner, Rechtlicher Unterzeichner	(atc...tor)
 at-cda-bbr-dataelement-1  Rechtlicher Unterzeichner  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	LA	
Auswahl		1 ... 1		Der Zeitpunkt, an dem das Dokument unterzeichnet wurde. Elemente in der Auswahl: - hl7:time[not(@nullFlavor)] - hl7:time[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...tor)
wo [not(@nullFlavor)]					
 at-cda-bbr-dataelement-5  Zeitpunkt der Unterzeichnung  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...tor)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:signatureCode	CS	1 ... 1	M	Signaturcode gibt an, dass das Originaldokument unterzeichnet wurde.	(atc...tor)

		 at-cda-bbr-dataelement-6  Signatur  Dataset A Allgemeiner Leitfaden		
 @code	CONF	1 ... 1	F S	
 hl7:assignedEntity		1 ... 1	M	Personendaten des rechtlichen Unterzeichners. Für den Namen ist verpflichtend Granularitätsstufe 2 ("strukturierte Angabe des Namens") anzuwenden! Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (DYNAMIC)

11.4.2.15 Information Recipient

Wird nicht verwendet.

11.4.2.16 Participant

Folgende Participants werden nicht verwendet:

- Ein-, Über-, Zuweisender Arzt
- Hausarzt
- Auskunftsberechtigte Person (Notfallkontakt)
- Angehörige
- Versicherung
- Betreuungsorganisation
- Weitere Behandler

11.4.2.17 In Fulfillment Of

Wird nicht verwendet.

11.4.2.18 Documentation Of Service Event - e-Impfpass

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.32	Gültigkeit	2023-04-05 13:29:07 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabbr_header_DocumentationOfServiceEvent_eImpfpass vom 2019-08-08 12:42:14
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20230717
Name	atcdabbr_header_DocumentationOfServiceEvent_eImpfpass	Bezeichnung	Documentation Of Service Event - e-Impfpass

Beschreibung

Dokumentation der Gesundheitsdienstleistung.

Mit der Assoziation documentationOf/serviceEvent wird die eigentliche Gesundheitsdienstleistung repräsentiert, die in dem Dokument dokumentiert wird (z.B. eine Impfung, etc.). Dies ist in engem Zusammenhang mit dem Dokumententyp zu sehen, der in ClinicalDocument/code wiedergegeben ist. Mit der documentationOf Beziehung kann die dokumentierte Gesundheitsdienstleistung näher spezifiziert werden. Dies darf natürlich nicht im Widerspruch zum Dokumententyp stehen.

↔ **Hinweis zum XDS-Mapping:**

Da diese **Informationen in die XDS-Metadaten übernommen** werden, ergeben sich folgende Implikationen:

- Es **SOLL mindestens eine Gesundheitsdienstleistung** als documentationOf/serviceEvent-Element angegeben werden.
- Es **können beliebig viele** weitere Gesundheitsdienstleistungen als weitere documentationOf/serviceEvent-Elemente angegeben werden.
- Die serviceEvents sind die einzigen medizinischen Informationen zum Dokument im XDS-Dokumentenregister.
- Können daher als **Such-/Filterkriterium** verwendet werden und scheinen ggf. in den Ergebnissen der Suchabfragen auf.
- Die Zeitangaben des **ersten** documentationOf/serviceEvent-Elements werden in die Dokument-Metadaten übernommen.
- Die ServiceEvents stellen eine wertvolle Information zum Suchen und Filtern in den Dokument-Metadaten dar!

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1		
2	Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.32 <i>Documentation Of Service Event - e-Impfpass</i> (2019-08-08 12:42:14) ref elgaimpf-
3		Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.17 <i>Documentation Of Service Event</i> (2019-03-14 15:08:34) ref at-cda-bbr-
4		Version: Template 1.2.40.0.34.11.20010 (2017-07-21 11:18:58) ref ?
5		Version: Template 1.2.40.0.34.11.20010 <i>HeaderServiceEvent</i> (2011-12-19) ref elgabbr-
6	Beispiel	Strukturbeispiel Koloskopie <pre><documentationOf typeCode="DOC"> <serviceEvent classCode="PCPR" moodCode="EVN"> <code code="41000179103" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT" displayName="Immunization record (record arti- fact)"/> <effectiveTime> <low value="20190808130209+0200"/> <high value="20190808130209+0200"/> </effectiveTime> </serviceEvent> </documentationOf></pre>
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:documentationOf		1 ... 1	M	Komponente für die Gesundheitsdienstleistung.	(atc...ass)
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	DOC	
└ h17:serviceEvent		1 ... 1	M	Gesundheitsdienstleistung.	(atc...ass)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ h17:code	CE	1 ... 1	M	Code der Gesundheitsdienstleistung, fixer Wert 41000179103. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut event-CodeList gemappt.	(atc...ass)
└ @code	cs	1 ... 1	F	41000179103	
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96	
└ @codeSystemName	st	1 ... 1	F	SNOMED CT	
└ @displayName	st	1 ... 1	F	Immunization record (record artifact)	

$\perp$ hl7:effectiveTime	IVL_TS	1 ... 1	M	Zeitraum der Gesundheitsdienstleistung, ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird in die XDS-Attribute <i>serviceStartTime</i> und <i>serviceStopTime</i> gemappt. Für die automatisierte Datenübernahme aus dem CDA-Dokument in die XDS-Dokumentmetadaten ist stets ein Zeitintervall anzugeben. ACHTUNG: Die Zeitangaben der jeweils ersten Gesundheitsdienstleistung (erstes documentationOf/serviceEvent-Element) werden in die Dokument-Metadaten übernommen! Die Bedeutung der Dokument-Metadaten-Elemente lautet daher wie folgt: ▪ serviceStartTime: Beginn des ersten documentationOf/serviceEvent-Elements ▪ serviceStopTime: Ende des ersten documentationOf/serviceEvent-Elements	(atc...ass)
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:low[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:low[@nullFlavor='UNK']	
$\perp$ hl7:low	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
	Constraint			Für "Update Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des Starts der Gesundheitsdienstleistung (aktueller Besuch). Für "Kompletter Immunisierungsstatus" : Zeitpunkt des ältesten effectiveTime aus: ▪ "Immunization Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1, substanceAdministration/effectiveTime und ▪ "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9, act/effectiveTime/low	
$\perp$ hl7:low	TS.AT.TZ	0 ... 1		NullFlavor	(atc...ass)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

wo [<i>@nullFlavor</i> ='UNK']					
└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK
Auswahl			1 ... 1	Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:high[not(<i>@nullFlavor</i>)] ▪ hl7:high[<i>@nullFlavor</i>='UNK']	
└ hl7:high		TS.AT.TZ	0 ... 1		(atc...ass)
wo [<i>not</i> (<i>@nullFlavor</i>)]					
		Constraint	Für " Update Immunisierungsstatus ": Zeitpunkt des Endes der Gesundheitsdienstleistung (aktueller Besuch, MUSS sich vom Start der Gesundheitsdienstleistung unterscheiden) Für " Kompletter Immunisierungsstatus ": Zeitpunkt des jüngsten effectiveTime aus: ▪ "Immunization Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1, substanceAdministration/effectiveTime und ▪ "Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry", templateId 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9, act/effectiveTime/high		
└ hl7:high		TS.AT.TZ	0 ... 1	NullFlavor	(atc...ass)
wo [<i>@nullFlavor</i> ='UNK']					
└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK
└ hl7:performer				NP	(atc...ass)

11.4.2.19 Document Replacement - Related Document

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-06-28 13:42:15 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_header_DocumentReplacementRelatedDocument vom 2021-02-19 10:45:45 ☐ atcdabbr_header_DocumentReplacementRelatedDocument vom 2019-02-28 14:06:32					
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210628					
Name	atcdabbr_header_DocumentReplacementRelatedDocument	Bezeichnung	Document Replacement - Related Document					
Beschreibung	Der Bezug zu vorgehenden Dokumenten wird durch die relatedDocument-Beziehung und die ParentDocument-Klasse, zusammen mit setld und versionN-umber aus der ClinicalDocument-Klasse, spezifiziert.							
Klassifikation	CDA Header Level Template							
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)							
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept							
	<table><tr><th>Id</th><th>Name</th><th>Datensatz</th></tr><tr><td>at-cda-bbr-dataelement-15</td><td> Bezug zu vorgehenden Dokumenten</td><td> Dataset A Allgemeiner Leitfaden</td></tr></table>	Id	Name	Datensatz	at-cda-bbr-dataelement-15	 Bezug zu vorgehenden Dokumenten	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden	
Id	Name	Datensatz						
at-cda-bbr-dataelement-15	 Bezug zu vorgehenden Dokumenten	 Dataset A Allgemeiner Leitfaden						
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 <i>Document Replacement - Related Document</i> (2021-02-19 10:45:45) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.14 <i>Document Replacement - Related Document</i> (2019-02-28 14:06:32) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.11.20011 <i>HeaderRelatedDocument</i> (2014-12-06) ref elgabbr-							
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><relatedDocument typeCode="RPLC"> <parentDocument classCode="DOCCLIN" moodCode="EVN"> <id assigningAuthorityName="KH Eisenstadt" extension="134F989EAAE3F43B6AD" root="1.2.3.999"/> </parentDocument> </relatedDocument></pre>							

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:relatedDocument					(atc...ent)
at-cda-bbr-dataelement-15 Bezug zu vorgehenden Dokumenten Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @typeCode	cs	1 ... 1	R	Art des Bezugs zum Vordokument.	
	Constraint	Erlaubte @typeCodes: RPLC - replaces: Das Dokument ersetzt ein existierendes Dokument. Der Status des zu ersetzenden Dokumentes wird auf "deprecated" gesetzt, das ursprüngliche Dokument bleibt aber noch im System als historische Referenz verfügbar. APND - append: Zusammenhängen von Dokumenten. Dies ist in ELGA bereits über das Einbetten von Dokumenten realisiert. XFRM - transformed: Das Dokument ist Ergebnis eines Transformationsprozesses, d.h. ist aus einem anderen Originaldokument hervorgegangen. Hinweis: Die parallele Ablage von CDA-Dokumenten, welche vom Dokumentersteller bereits mit einem Stylesheet zu einem PDF Dokument gerendert wurden, kann mit der XFRM – Transaktion vorgenommen werden. Es ist nicht auszuschließen, dass die Transformation in lokalen Affinity Domains Anwendung findet. Für ELGA ist die Transformation jedoch kein Anwendungsfall.			
└ hl7:parentDocument		1 ... 1	M	Vorhergehendes Dokument.	(atc...ent)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCCLIN	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	

h17:id	II	1 ... 1	M	Dokumenten-Id des vorgehenden Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(atc...ent)

11.4.2.20 Authorization

Wird nicht verwendet.

11.4.2.21 Component Of - Encompassing Encounter with id

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.1.50 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-02-28 10:37:28 Andere Versionen mit dieser Id: atcdabbr_header_ComponentOfEncompassingEncounter-WithId vom 2021-03-22 15:48:13
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_header_ComponentOfEncompassingEncounterWithId	Bezeichnung	Component Of - Encompassing Encounter with id

Beschreibung

Component Of - Encompassing Encounter gibt an, in welchem Rahmen der dokumentierte Patientenkontakt stattgefunden hat. Dokumente werden nicht notwendigerweise immer während eines Patientenkontakts erstellt, sondern ggf. auch zu einem späteren Zeitpunkt, wenn beispielsweise ein Arzt wegen eines pathologischen Laborwertes den Patienten vergeblich versucht zu erreichen und dennoch seine Verlaufsdokumentation fortführt.

Wenn die Dokumentation ein Entlass- oder Verlegungsdokument ist, muss die Information in dieser Klasse mitgegeben werden, inklusive der Dauer des Aufenthalts (hier: nicht nur stationäre Aufenthalte, sondern auch der Patientenkontakt in der Praxis eines niedergelassenen GDA beispielsweise) und der Einrichtung, wo der Patientenaufenthalt stattfand.

Verweis auf speziellen Implementierungsleitfaden:

Ob der Patientenkontakt angegeben werden muss, und welche Bedeutung dieses Element hat ergibt sich aus dem jeweiligen speziellen Implementierungsleitfaden.

Klassifikation	CDA Header Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Assoziiert mit

Assoziiert mit 5 Konzepte

Id	Name	Datensatz
at-cda-bbr-dataelement-33	Patientenkontakt	Dataset A Allgemeiner Leitfaden
at-cda-bbr-dataelement-34	ID	Dataset A Allgemeiner Leitfaden
at-cda-bbr-dataelement-37	Beginn des Patientenkontaktes	Dataset A Allgemeiner Leitfaden
at-cda-bbr-dataelement-39	Art des Aufenthalts	Dataset A Allgemeiner Leitfaden
at-cda-bbr-dataelement-40	Verantwortliche Person	Dataset A Allgemeiner Leitfaden

Benutzt

Benutzt 3 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.15	Containment	Time Interval Information minimal (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.22	Containment	Assigned Entity (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.1.8	Inklusion	Encounter Location (1.0.0+20210219)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.50 *Component Of - Encompassing Encounter with id* (2021-03-22 15:48:13) ref at-cda-bbr-

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.7 *Component Of - Encompassing Encounter* (2021-02-19 10:32:49) ref at-cda-bbr-

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.7 *Component Of - Encompassing Encounter* (2020-09-29 10:39:03) ref at-cda-bbr-

Version: Template 1.2.40.0.34.11.20013 *HeaderEncompassingEncounter* (2011-12-19) ref elgabbr-

Beispiel

Strukturbeispiel mit stationärem Patientenkontakt

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltsszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für stationär -->
    <code code="IMP" displayName="Inpatient encounter" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und administrativer Entlassung am 25.12.2018 um 11:30:00 -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high value="20181225113000+0100"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
    <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
    <location>
      <healthCareFacility>
        <code code="300" displayName="Allgemeine Krankenanstalt" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
        <serviceProviderOrganization>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
          </serviceProviderOrganization>
        </healthCareFacility>
      </location>
    </encompassingEncounter>
  </componentOf>
```

Beispiel

Strukturbeispiel mit stationärem Patientenkontakt und unbekannter Entlassung

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltsszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für stationär -->
    <code code="IMP" displayName="Inpatient encounter" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und noch nicht stattgefundenener administrativer oder
    medizinischer Entlassung -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high nullFlavor="UNK"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
    <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
    <location>
      <healthCareFacility>
        <code code="300" displayName="Allgemeine Krankenanstalt" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
        <serviceProviderOrganization>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
          </serviceProviderOrganization>
        </healthCareFacility>
      </location>
    </encompassingEncounter>
  </componentOf>
```

Beispiel

Strukturbeispiel mit ambulantem Patientenkontakt

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltsszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für ambulant -->
    <code code="AMB" displayName="ambulatory" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und administrativer Entlassung am 24.12.2018 um 11:30:00 -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high value="20181224113000+0100"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
    <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
    <location>
      <healthCareFacility>
        <code code="304" displayName="Selbstständiges Ambulatorium" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
        <serviceProviderOrganization>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
          </serviceProviderOrganization>
        </healthCareFacility>
      </location>
    </encompassingEncounter>
  </componentOf>
```

Beispiel

Strukturbeispiel mit ambulantem Patientenkontakt und unbekannter Entlassung

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltsszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für ambulant -->
    <code code="AMB" displayName="ambulatory" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und nicht stattgefundenener administrativer oder me-
    dizinischer Entlassung -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high nullFlavor="UNK"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
    <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
    <location>
      <healthCareFacility>
        <code code="304" displayName="Selbstständiges Ambulatorium" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
        <serviceProviderOrganization>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
          </serviceProviderOrganization>
        </healthCareFacility>
      </location>
    </encompassingEncounter>
  </componentOf>
```

Beispiel

Strukturbeispiel mit virtuellem Patientenkontakt

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für einen virtuellen Kontakt wie beim Telemonitoring -->
    <code code="VR" displayName="virtual" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und administrativer Entlassung am 31.1.2019 um 11:30:00 -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high value="20190131113000+0100"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
      <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
      <location>
        <healthCareFacility>
          <code code="300" displayName="Allgemeine Krankenanstalt" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
          <serviceProviderOrganization>
            <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
            </serviceProviderOrganization>
          </healthCareFacility>
        </location>
      </encompassingEncounter>
    </componentOf>
```

Beispiel

Strukturbeispiel mit virtuellem Patientenkontakt und unbekannter Entlassung

```
<componentOf typeCode="COMP">
  <encompassingEncounter classCode="ENC" moodCode="EVN">
    <!-- Aufenthaltszahl -->
    <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.4" extension="Az123456" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
    <!-- Codierung des Patientenkontakts, hier für einen virtuellen Kontakt wie beim Telemonitoring -->
    <code code="VR" displayName="virtual" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="HL7:ActCode"/>
    <!-- Zeitraum des Patientenkontakts, mit administrativer Aufnahme am 24.12.2018 um 8:20:15 und nicht stattgefundenener administrativer oder me-
    dizinischer Entlassung -->
    <effectiveTime>
      <low value="20181224082015+0100"/>
      <high nullFlavor="UNK"/>
    </effectiveTime>
    <!-- Verantwortliche Person für den Patientenkontakt -->
    <responsibleParty>
      <assignedEntity>
        <!-- Identifikation der Verantwortlichen Person für den Patientenkontakt-->
        <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 'Assigned Entity' -->
        </assignedEntity>
      </responsibleParty>
    <!-- Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand -->
    <location>
      <healthCareFacility>
        <code code="300" displayName="Allgemeine Krankenanstalt" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/>
        <serviceProviderOrganization>
          <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' -->
          </serviceProviderOrganization>
        </healthCareFacility>
      </location>
    </encompassingEncounter>
  </componentOf>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:componentOf				Komponente für den Patientenkontakt.	(atc...hld)
 at-cda-bbr-dataelement-33  Patientenkontakt  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	COMP	
└ hl7:encompassingEncounter		1 ... 1	M	Patientenkontakt.	(atc...hld)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ENC	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Identifikationselement zur Aufnahme der Aufenthaltszahl	(atc...hld)
wo [not(@nullFlavor)]					
 at-cda-bbr-dataelement-34  ID  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @extension	st	1 ... 1	R	Aufenthaltszahl, z.B.: Az123456	
└ @root	uid	1 ... 1	R	OID der Liste der Aufenthaltszahlen der Organisation	

└ @assigningAuthorityName st 0 ... 1 Name der Stelle, welche die ID zugewiesen hat, z.B.: "Amadeus Spital".

└ h17:id

II

0 ... 1

(atc...hld)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ h17:code

CE

1 ... 1 M

Codierung des Patientenkontakts.

(atc...hld)



at-cda-bbr-dataelement-39



Art des Aufenthalts



Dataset A Allgemeiner Leitfaden

└ @code

cs

1 ... 1 R

└ @codeSystem

oid

1 ... 1 R

└ @codeSystemName

st

0 ... 1 F

HL7:ActCode

└ @displayName

st

1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.5 *ELGA_ActEncounterCode* (DYNAMIC)

└ h17:effectiveTime

IVL_TS

1 ... 1 M

Zeitraum des Patientenkontakts.
Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 *Time Interval Information minimal* (DYNAMIC)

(atc...hld)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

 at-cda-bbr-dataelement-37  Beginn des Patientenkontaktes  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
Constraint		Der Zeitraum des Patientenkontaktes MUSS die Vorgaben der speziellen Implementierungsleitfäden einhalten. Dabei gilt allgemein: - Der Zeitraum besteht aus dem Zeitpunkt der administrativen Aufnahme in die Behandlung und dem Zeitpunkt der administrativen Entlassung aus der Behandlung. - Der Entlassungszeitpunkt kann „unbekannt“ sein, wenn die administrative Entlassung noch nicht erfolgt ist. (nullFlavor UNK beim effectiveTime.high) - Hinweis: Als Zeitpunkt der Aufnahme/Entlassung SOLL der Zeitpunkt der administrativen Aufnahme/Entlassung angegeben werden. Wenn der Zeitpunkt der administrativen Aufnahme/Entlassung nicht vorhanden ist, darf auch der Zeitpunkt der medizinischen Aufnahme/Entlassung angegeben werden.		
└ h17:responsibleParty		0 ... 1	R	Komponente für die verantwortliche Person. (atc...hld)
 at-cda-bbr-dataelement-40  Verantwortliche Person  Dataset A Allgemeiner Leitfaden				
└ h17:assignedEntity		1 ... 1	M	Entität der verantwortlichen Person. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „AssignedEntity-Element (Person + Organisation)“ zu befolgen. (atc...hld)
Eingefügt		1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (DYNAMIC) von 1.2.40.0.34.6.0.11.1.8 <i>Encounter Location</i> (DYNAMIC) Die Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand, MUSS verpflichtend angegeben werden (z.B.: die entlassende Krankenanstalt mit Abteilung).
└ h17:location		1 ... 1	M	(atc...hld)
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	LOC
└ h17:healthCareFacility		1 ... 1	M	(atc...hld)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @classCode		cs	0 ... 1	F	SDLOC	
└ hl7:code		CE	1 ... 1	M	Der Code zur Klassifizierung des GDA repräsentiert die Art der Einrichtung, in der die Tätigkeit stattfand, die zur Erzeugung des Dokuments führte. Zum Beispiel sollten Dokumente, die während eines ambulanten Falls in einem Krankenhaus entstehen, mit dem healthcareFacilityTypeCode für „Krankenhaus“ gekennzeichnet werden. Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_HealthcareFacilityTypeCode“ Für ELGA SOLL der Code dem Eintrag "GDA Rollenname" oder, wenn der GDA Rollenname nicht verfügbar ist, der "Aggregierten Rolle" im GDA-I entsprechen. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut XSDocumentEntry.healthcareFacilityTypeCode gemappt. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @codeSystem und @displayName.	(atc...hld)
└ @displayName		st	1 ... 1	R		
└ hl7:serviceProviderOrganization			1 ... 1	M	Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (DYNAMIC)	(atc...hld)

11.4.2.22 Encounter Location

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.1.8

ref at-cda-bbr-

Gültigkeit

2021-02-19 11:08:16
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_header_EncounterLocation vom 2020-09-29 10:33:43
- atcdabbr_header_EncounterLocation vom 2019-03-07 11:13:21

Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_header_EncounterLocation	Bezeichnung	Encounter Location
Beschreibung			
Die Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand, MUSS verpflichtend angegeben werden (z.B.: die entlassende Krankenanstalt mit Abteilung).			
Verweis auf speziellen Implementierungsleitfaden: Die konkrete Bedeutung der Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt (Aufenthalt) stattfand, ergibt sich aus dem jeweiligen speziellen Implementierungsleitfaden.			
Klassifikation	CDA Header Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 1 Template		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.9	Containment 	Organization Compilation with name (1.0.0+20210219) DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.1.8 <i>Encounter Location</i> (2020-09-29 10:33:43) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Beispiel		
	<pre><location typeCode="LOC"> <healthCareFacility classCode="SDLOC"> <code code="300" displayName="Allgemeine Krankenanstalt" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2"/> <serviceProviderOrganization> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' (2019-02-13T10:30:51) --> </serviceProviderOrganization> </healthCareFacility> </location></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:location					(atc...ion)
└ @typeCode	cs	0 ... 1	F	LOC	
└ hl7:healthCareFacility		1 ... 1	M		(atc...ion)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	SDLOC	
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Der Code zur Klassifizierung des GDA repräsentiert die Art der Einrichtung, in der die Tätigkeit stattfand, die zur Erzeugung des Dokuments führte. Zum Beispiel sollten Dokumente, die während eines ambulanten Falls in einem Krankenhaus entstehen, mit dem healthcareFacilityTypeCode für „Krankenhaus“ gekennzeichnet werden. Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_HealthcareFacilityTypeCode“ Für ELGA SOLL der Code dem Eintrag "GDA Rollenname" oder, wenn der GDA Rollenname nicht verfügbar ist, der "Aggregierten Rolle" im GDA-I entsprechen. ↔ Hinweis zum XDS-Mapping: Dieses Element wird ins XDS-Attribut XDSDocumentEntry.healthcareFacilityTypeCode gemappt. Zu berücksichtigen sind jeweils die Attribute @code, @codeSystem und @displayName.	(atc...ion)
└ @displayName	st	1 ... 1	R		
└ hl7:serviceProviderOrganization		1 ... 1	M	Organisation, in deren Verantwortungsbereich der Patientenkontakt stattfand. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)

11.4.3 Section Level Templates

11.4.3.1 Impfungen - kodiert

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 11:46:43 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabrr_section_ImpfungenKodiert vom 2017-03-11 18:38:41
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabrr_section_ImpfungenKodiert	Bezeichnung	Impfungen - kodiert

Beschreibung

Diese Sektion enthält die Impfungen, die dem Patienten verabreicht wurden.
Pro Sektion können mehrere Impfungen enthalten sein. Alle Inhalte sind verpflichtend strukturiert in den darunterliegenden Entries anzugeben.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1
Klassifikation	CDA Section level template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 3 Templates

Benutzt		als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.3.1	Containment		Immunization Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.28	Containment		Immunization Entry Impfung nicht angegeben (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment		Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.1 <i>Impfungen - kodiert</i> (2017-03-11 18:38:41) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.6 <i>Immunization section</i> (DYNAMIC) ref ccd1- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23 <i>Section Immunizations</i> (2013-12-20) ref epsos-

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<hl7:section classCode="DOCSECT" moodCode="EVN">
  <hl7:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.1"/>
  <hl7:templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.6"/>
  <hl7:templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23"/>
  <hl7:id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <hl7:code code="11369-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="HISTORY OF IMMUNIZATIONS"/>
  <hl7:title>Impfungen</hl7:title>
  <text>
    <table ID="sbdm-1">
      <tbody>
        <tr>
          <td styleCode="xELGA_colw:20">Impfung gegen:</td>
          <td>
            <content ID="target-1">Frühsommer-Meningoencephalitis</content>
          </td>
        </tr>
        <!-- und so weiter -->
      </tbody>
    </table>
  </text>
  <!-- choice -->
  <hl7:entry typeCode="DRIV" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 'Immunization Entry' (2019-01-16T16:12:57) -->
  </hl7:entry>
  <!-- oder -->
  <hl7:entry typeCode="DRIV">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 'Immunization Entry Impfung nicht angegeben' (2019-08-13T12:59:09) -->
  </hl7:entry>
  <hl7:component typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 'Übersetzung' (2019-05-14T15:24:50) -->
  </hl7:component>
</hl7:section>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:section					(atc...ert)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.1	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Immunization section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.6	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Immunizations Section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Eindeutige ID der Sektion (optional)	(atc...ert)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code der Sektion. Fixer Wert "11369-6"	(atc...ert)

└ @code

1 ... 1 F 11369-6

└ @codeSystem

CONF 1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.6.1 (LOINC)

└ @displayName

1 ... 1 F HISTORY OF IMMUNIZATIONS

└ hl7:title

ST

1 ... 1 M

Der Titel der Sektion MUSS lauten: 'Impfungen'

(atc...ert)

CONF

Elementinhalt muss "Impfungen" sein

└ hl7:text

SD.TEXT

1 ... 1 M

Die narrative Beschreibung in diesem Kapitel wird automatisch aus den kodierten Elementen erstellt.
 Alle relevanten Informationen werden hier tabellarisch dargestellt.
 Form: zweispaltig, erste Spalte enthält den Namen des Datenelements, die zweite Spalte den Inhalt.
 z.B.: Impfung gegen: Frühsommer-Meningoencephalitis

(atc...ert)

Elemente in der Auswahl:

- hl7:entry[hl7:substanceAdministration/hl7:templateId[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.1']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 *Immunization Entry* (DYNAMIC)
- hl7:entry[hl7:substanceAdministration/hl7:templateId[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.28']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 *Immunization Entry Impfung nicht angegeben* (DYNAMIC)

Auswahl

1 ... *

└ hl7:entry

0 ... *

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 *Immunization Entry* (DYNAMIC)

(atc...ert)

wo [hl7:substanceAdministration/hl7:templateId [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.1']]

└ @typeCode

cs

1 ... 1 F

DRIV

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

				DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.
				true
└ @contextConductionInd		cs	0 ... 1 F	
└ hl7:entry			0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 Immunization Entry Impfung nicht angegeben (DYNAMIC) (atc...ert)
wo [hl7:substanceAdministration/hl7:templateId [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.28']]				
└ @typeCode		cs	1 ... 1 F	DRIV
				DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.
				true
└ @contextConductionInd		cs	0 ... 1 F	
└ hl7:component			0 ... *	Optionale Subsections zur Angabe von Übersetzungen des "text"-Elements in andere Sprachen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (DYNAMIC) (atc...ert)
└ @typeCode		cs	0 ... 1 F	COMP
└ @contextConductionInd		cs	0 ... 1 F	true

11.4.3.2 Indikationsgruppen - kodiert

Id		1.2.40.0.34.6.0.11.2.4	ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	
				2023-04-04 16:08:43 Andere Versionen mit dieser Id:	
				▪ ☐ atcdabrr_section_ExpositionsrisikoPersonengruppenKo- diert vom 2021-02-19 11:44:30	
				▪ ☐ atcdabrr_section_ExpositionsrisikoPersonengruppenKo- diert vom 2019-04-24 14:18:17	

Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabrr_section_IndikationsgruppenKodiert	Bezeichnung	Indikationsgruppen - kodiert

Beschreibung

Sektion zur Dokumentation, welche Impfungen aufgrund einer speziellen Konstellation besonders zu betrachten sind, etwa aufgrund einer Zugehörigkeit des Impflings zu bestimmten Indikationsgruppe (Personen- oder Risikogruppe), z.B. Gesundheitsberufe (Health Care Worker) oder Reisende, aber auch Personen mit einer speziellen Gesundheitssituation, wie z.B. immunsupprimierte Personen.

Die Indikationsgruppen werden durch den nationalen Impfplan definiert und können das Impfschema und damit die daraus abgeleiteten Impfeempfehlungen beeinflussen.

Angabe optional; wenn nicht angegeben wird der Impfling zur "Allgemeinen Bevölkerung" zugehörig angesehen.

Es können mehrere indizierte Impfungen angegeben werden. In den jeweiligen "Indikationsgruppe Problem Concern Entries" wird die indizierte Impfung mit einem Start- und (optional) Enddatum angegeben, wenn das Enddatum erreicht ist, wird die indizierte Impfung nicht mehr zur Berechnung von Impfeempfehlungen herangezogen.

Anmerkung: Die Angabe von Kontraindikationen im e-Impfpass ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber **NICHT** unterstützt.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4
Klassifikation	CDA Section level template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 2 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.3.20	Containment	 Indikationsgruppe Problem Concern Entry (1.0.3+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

1		
2	Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 <i>Expositionsrisiko Personengruppen - kodiert</i> (2021-02-19 11:44:30) ref at-cda-bbr-
3		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.4 <i>Expositionsrisiko Personengruppen - kodiert</i> (2019-04-24 14:18:17) ref at-cda-bbr-
4		Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.6 <i>eHDSI Active Problems</i> (DYNAMIC) ref epsos-
5		Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.11 <i>Problem section</i> (DYNAMIC) ref ccd1-
6		Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.201 <i>CDA Section</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-
7	Beispiel	Beispiel <pre><section classCode="DOCSECT" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.4"/> <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.11"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.6"/> <id root="1.2.3.999" extension="extension"/> <code code="11450-4" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="LOINC" displayName="PROBLEM LIST"/> <title>Spezielle Impfindikation</title> <text/> <entry typeCode="DRIV" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 'Indikationsgruppe Problem Concern Entry' (2019-05-29T15:02:52) --> </entry> <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 'Übersetzung' (2019-05-14T15:24:50) --> </component> </section></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:section					(atc...ert)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ert)
└ @root	oid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.4	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Problem section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.11	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Active Problems Section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.6	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Zwecks Rückverfolgbarkeit kann eine ID angegeben werden.	(atc...ert)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code der Sektion	(atc...ert)

└ @code st 1 ... 1 F 11450-4

└ @codeSystem oid 1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.6.1

└ @codeSystemName st 1 ... 1 F LOINC

└ @displayName st 1 ... 1 F PROBLEM LIST

└ hl7:title	ST	1 ... 1	M	Der Titel dieser Sektion muss lauten: 'Spezielle Impfindikation'	(atc...ert)

CONF	Elementinhalt muss "Spezielle Impfindikation" sein

└ hl7:text	SD.TEXT	1 ... 1	M	Textuelle Angabe der Personengruppe. Pro Personengruppe ein Bullet-Point.	(atc...ert)

└ hl7:entry		1 ... *	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 <i>Indikationsgruppe Problem Concern Entry</i> (DYNAMIC)	(atc...ert)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F DRIV

DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ hl7:component		0 ... *		Optionale Untersektion zur Angabe von Übersetzungen des Elements in andere Sprachen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 <i>Übersetzung</i> (DYNAMIC)	(atc...ert)

L	@typeCode	cs	0 ... 1 F	COMP
	@contextConductionInd	cs	0 ... 1 F	true

11.4.3.3 Impfrelevante Erkrankungen - kodiert

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.2.5	Gültigkeit	2023-05-02 12:58:10 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ eimpf_section_ImpfrelevanteErkrankungen vom 2019-05-20 08:20:55
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20230717
Name	eimpf_section_ImpfrelevanteErkrankungen	Bezeichnung	Impfrelevante Erkrankungen - kodiert

Beschreibung

Sektion zur Dokumentation von Infektionskrankheiten, die eine langfristige Immunisierung und abweichende Impfpfehlung nach sich ziehen können.

Die Eintragung erfolgt optional bei der Erhebung der Impfanamnese.

Fachlich wird die Dauer des Immunschutzes nach einer impfrelevanten Erkrankung auf nationaler Ebene festgelegt.

Die Beurteilung, ob eine besondere Impfindikation vorliegt oder eine Vorerkrankung impfrelevant ist, obliegt dem Gesundheitsdiensteanbieter gemäß Abs. 4 Z 1. Jedenfalls impfrelevant sind Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), Masern, Röteln, Hepatitis A und B, Varizellen und Polio.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5
Klassifikation	CDA Section level template

Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)													
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept													
	<table><tr><th>Id</th><th>Name</th><th>Datensatz</th></tr><tr><td>elgaimpf-dataelement-27</td><td> Impfrelevante Erkrankung</td><td> Datensatz Immunisierungsstatus</td></tr></table>	Id	Name	Datensatz	elgaimpf-dataelement-27	 Impfrelevante Erkrankung	 Datensatz Immunisierungsstatus							
Id	Name	Datensatz												
elgaimpf-dataelement-27	 Impfrelevante Erkrankung	 Datensatz Immunisierungsstatus												
Benutzt	Benutzt 2 Templates													
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.3.8</td><td>Containment</td><td> Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry (1.1.3+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.2.8</td><td>Containment</td><td> Übersetzung (1.0.2+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.3.8	Containment	 Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry (1.1.3+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC	
Benutzt	als	Name	Version											
1.2.40.0.34.6.0.11.3.8	Containment	 Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry (1.1.3+20230717)	DYNAMIC											
1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC											
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.5 <i>Impfrelevante Erkrankungen - kodiert</i> (2019-05-20 08:20:55) ref elgaimpf- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.201 <i>CDA Section</i> (2005-09-07) ref ad1bbr- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.8 <i>eHDSI History Of Past Illness</i> (DYNAMIC) ref epsos-													
Beispiel	Beispiel <pre><section classCode="DOCSECT" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.5"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.8"/> <id nullFlavor="NA"/> <code code="11348-0" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="LOINC" displayName="HISTORY OF PAST ILLNESS"/> <title>Impfrelevante Erkrankungen</title> <text>Inhalt</text> <entry typeCode="DRIV" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 'Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry' (2019-05-20T07:24:16) --> </entry> <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 'Übersetzung' (2019-05-14T15:24:50) --> </component> </section></pre>													

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:section					(eim...gen)
 elgaimpf-dataelement-27  Impfrelevante Erkrankung  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...gen)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.5	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC History of Past Illness Section	(eim...gen)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.8	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Eindeutige ID der Sektion	(eim...gen)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M		(eim...gen)
└ @code	st	1 ... 1	F	11348-0	

└ @codeSystem oid 1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.6.1

└ @codeSystemName st 1 ... 1 F LOINC

└ @displayName st 1 ... 1 F HISTORY OF PAST ILLNESS

└ hl7:title ST 1 ... 1 M Der Titel MUSS "Impfrelevante Erkrankungen" lauten. (eim...gen)

CONF Elementinhalt muss "Impfrelevante Erkrankungen" sein

└ hl7:text SD.TEXT 1 ... 1 M Information für den menschlichen Leser (eim...gen)

└ hl7:entry 1 ... * M Mindestens ein maschinenlesbares Element
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry* (DYNAMIC) (eim...gen)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F DRIV

DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ hl7:component 0 ... * Optionale Subsections zur Angabe von Übersetzungen des text-Elements in andere Sprachen. (eim...gen)
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 *Übersetzung* (DYNAMIC)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

	@contextConductionInd	cs	0 ... 1 F	true

11.4.3.4 Antikörper-Bestimmung

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.2.7	Gültigkeit	2023-04-05 14:16:00 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ eimpf_section_AntikoerperBestimmungKodiert vom 2019-04-12 16:06:34
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20230717
Name	eimpf_section_AntikoerperBestimmungKodiert	Bezeichnung	Antikörper-Bestimmung - kodiert

Beschreibung

Sektion zur Dokumentation von Antikörper-Untersuchungen, Antikörper Bestimmungen für Virushepatitis A und B, Röteln und Varizellen etc. ("Impftiter").

Ein Impftiter soll eingetragen werden, wenn er eine Auswirkung auf den zukünftigen Impftermin hat.

Hinweis: Die Eintragung hat keine Auswirkung auf die automatische Berechnung der Impfempfehlungen, deshalb wird empfohlen, zusätzlich eine ärztliche individuelle Impfempfehlung abzugeben.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7
Klassifikation	CDA Section level template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Assoziiert mit

Assoziiert mit 1 Konzept

Id	Name	Datensatz
elgaimpf-dataelement-129	 Antikörper-Bestimmung	 Datensatz Immunisierungsstatus

Benutzt

Benutzt 2 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.3.15	Containment	 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry (1.1.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.7 *Antikörper-Bestimmung - kodiert* (2019-04-12 16:06:34) ref elgaimpf-

Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.201 *CDA Section* (2005-09-07) ref ad1bbr-

Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.2.1 *Laboratory Specialty Section* (2008-08-08) ref XDLAB-

Beispiel

Beispiel

```
<cda:section classCode="DOCSECT" moodCode="EVN">
  <cda:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.7"/>
  <cda:templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.2.1"/>
  <cda:id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <cda:code code="26436-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="LOINC" displayName="LABORATORY STUDIES"/>
  <cda:title>Laboruntersuchungen</cda:title>
  <cda:text>Inhalt für den menschlichen Leser </cda:text>
  <cda:entry typeCode="DRIV">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15 'Lab Report Data Processing Entry' (2019-05-07T12:59:27) -->
  </cda:entry>
</cda:section>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:section					(eim...ert)
 elgaimpf-dataelement-129  Antikörper-Bestimmung  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.7	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PaLM Laboratory Specialty Section	(eim...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.2.1	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Eindeutige ID der Sektion (optional)	(eim...ert)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code für den Befundbereich. Fixer Wert "26436-6".	(eim...ert)
└ @code	cs	1 ... 1	F	26436-6	

└ @codeSystem oid 1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.6.1

└ @codeSystemName st 0 ... 1

└ @displayName 1 ... 1 R

└ hl7:title	ST	1 ... 1	M	Titel des Befundbereiches MUSS "Laboruntersuchungen" lauten.	(eim...ert)

CONF	Elementinhalt muss "Laboruntersuchungen" sein

└ hl7:text	SD.TEXT	1 ... 1	R	Information für den menschlichen Leser	(eim...ert)

└ hl7:entry		1 ... *	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15 <i>Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry</i> (DYNAMIC)	(eim...ert)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F DRIV

DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ hl7:component		0 ... *		Optionale Subsections zur Angabe von Übersetzungen des text-Elements in andere Sprachen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 <i>Übersetzung</i> (DYNAMIC)	(eim...ert)

└ @typeCode cs 0 ... 1 F COMP

@contextConductionInd

cs

0 ... 1 F

true

11.4.3.5 Impfempfehlungen - kodiert

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-11 15:05:08 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabrr_section_ImpfempfehlungenKodiert vom 2022-03-10 13:49:22 ☐ atcdabrr_section_ImpfempfehlungenKodiert vom 2021-08-26 15:09:41 ☐ atcdabrr_section_ImpfempfehlungenKodiert vom 2021-02-19 11:46:26 ☐ atcdabrr_section_ImpfempfehlungenKodiert vom 2019-01-17 16:18:17
Status	● Aktiv	Versions-Label	1.0.3+20230717
Name	atcdabrr_section_ImpfempfehlungenKodiert	Bezeichnung	Impfempfehlungen - kodiert

Beschreibung

Sektion zur Dokumentation von empfohlenen zukünftigen Impfungen (Impfkalender). Impfempfehlungen werden automatisiert von einem Regelwerk basierend auf dem "Impfplan Österreich" erstellt, außer es liegt eine ärztliche Empfehlung (von einer ärztlichen Person) für dasselbe Impfziel vor.

Impfempfehlungen können sich auf ein bestimmtes Produkt und sollten sich auf ein bestimmtes Impfschema beziehen.

Hinweis: Die Angabe von Kontraindikationen ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber NICHT unterstützt.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2
Klassifikation	CDA Section level template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt	Benutzt 2 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.3	Containment	 Immunization Recommendation Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 <i>Impfempfehlungen - kodiert</i> (2022-03-10 13:49:22)  ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 <i>Impfempfehlungen - kodiert</i> (2021-08-26 15:09:41)  ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 <i>Impfempfehlungen - kodiert</i> (2021-02-19 11:46:26)  ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.2 <i>Impfempfehlungen - kodiert</i> (2019-01-17 16:18:17)  ref at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.6 <i>Immunization section</i> (DYNAMIC)  ref ccd1-			
Beispiel	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23 <i>Section Immunizations</i> (2013-12-20)  ref epsos-			
	Strukturbeispiel			
	<pre><cda:section classCode="DOCSECT" moodCode="EVN"> <cda:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.2"/> <cda:templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.6"/> <cda:templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23"/> <cda:id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <cda:code code="18776-5" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="TREATMENT PLAN"/> <cda:title>Impfempfehlungen</cda:title> <cda:text>Entsprechend dem nationalen Impfplan Österreich (Ausgabe 2019) sind folgende Impfungen empfohlen </cda:text> <cda:entry typeCode="DRIV" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 'Immunization Recommendation Entry' (2019-04-25T10:30:18) --> </cda:entry> <cda:component typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 'Übersetzung' (2019-05-14T15:24:50) --> </cda:component> </cda:section></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:section					(atc...ert)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.2	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Immunization section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.6	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Immunizations Section	(atc...ert)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.3.23	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Eindeutige ID der Sektion (optional)	(atc...ert)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code der Sektion	(atc...ert)

└ @code

1 ... 1 F 18776-5

└ @codeSystem

CONF

1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.6.1 (LOINC)

└ @displayName

1 ... 1 F TREATMENT PLAN

└ hl7:title

ST

1 ... 1 M

Der Titel dieser Sektion muss lauten: 'Impfempfehlungen'

(atc...ert)

CONF

Elementinhalt muss "Impfempfehlungen" sein

└ hl7:text

SD.TEXT

1 ... 1 M

Die narrative Beschreibung in diesem Kapitel wird automatisch aus den kodierten Elementen erstellt. Die Vorgaben zu Layout und Inhalt sind im entsprechenden Implementierungsleitfaden dokumentiert. (atc...ert)

└ hl7:entry

1 ... * M

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (DYNAMIC) (atc...ert)

└ @typeCode

cs

1 ... 1 F

DRIV

DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.

└ @contextConductionInd

cs

0 ... 1 F

true

└ hl7:component

0 ... *

Optionale Subsections zur Angabe von Übersetzungen des text-Elements in andere Sprachen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 *Übersetzung* (DYNAMIC) (atc...ert)

└ @typeCode

cs

0 ... 1 F

COMP

 @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

11.4.3.6 Beilagen

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.2.71  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-05 13:40:58 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_section_Beilagen vom 2021-06-28 11:22:40 - atcdabbr_section_Beilagen vom 2021-02-19 11:43:44 - atcdabbr_section_Beilagen vom 2020-01-09 09:53:16
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_section_Beilagen	Bezeichnung	Beilagen

Beschreibung

Sonstige Beilagen, außer denjenigen Dokumenten, die in „Willenserklärungen und andere juristische Dokumente“ angegeben sind.

Achtung: Da einzelne e-Befunde vom Bürger ausgeblendet oder gelöscht werden können, ist ein **Referenzieren bzw. Verweisen** auf andere e-Befunde nicht zuverlässig und daher **NICHT ERLAUBT**. Inhalte, die unmittelbar zum e-Befund gehören, sollen daher **als Beilage eingebettet** werden.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71
Klassifikation	CDA Section level template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Assoziiert mit

Benutzt

Beziehung

Assoziiert mit 1 Konzept			
Id	Name		Datensatz
at-cda-bbr-dataelement-58	 Beilagen		 Dataset A Allgemeiner Leitfaden

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	 Author Body (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	 Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.19	Containment	 Eingebettetes Objekt Entry (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	Containment	 Übersetzung (1.0.2+20230717)	DYNAMIC

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 *Beilagen* (2021-06-28 11:22:40)

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 *Beilagen* (2021-02-19 11:43:44)

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.71 *Beilagen* (2020-01-09 09:53:16)

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<section>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.71"/>
  <!-- Code der Section -->
  <code code="BEIL" displayName="Beilagen" codeSystem="1.2.40.0.34.5.40" codeSystemName="ELGA_Sections"/>
  <!-- Titel der Section -->
  <title>Beilagen</title>
  <!-- Textbereich der Section -->
  <text>
    <table>
      <thead>
        <tr>
          <th styleCode="xELGA_colw:1">Titel des Dokuments</th>
          <th styleCode="xELGA_colw:1">Erstellungsdatum</th>
          <th styleCode="xELGA_colw:1">Dokument</th>
        </tr>
      </thead>
      <tbody>
        <tr>
          <td>Laborbefund</td>
          <td>05.11.2019</td>
          <td>
            <renderMultiMedia referencedObject="Beilage-1"/>
          </td>
        </tr>
      </tbody>
    </table>
  </text>
  <!-- Maschinenlesbare Elemente der Section -->
  <entry>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 'Eingebettetes Objekt Entry' (2019-05-29T11:59:07) -->
  </entry>
</section>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:section				Container zur Angabe der Beilagen.	(atc...gen)
 at-cda-bbr-dataelement-58  Beilagen  Dataset A Allgemeiner Leitfaden					
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M		(atc...gen)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.71	
└ h17:id	II	0 ... 1		Eindeutige ID der Section	(atc...gen)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ h17:code	CE	1 ... 1	M		(atc...gen)
└ @displayName	st	0 ... 1	F	Beilagen	
└ @codeSystemName	st	0 ... 1	F	ELGA_Sections	
└ @code	CONF	1 ... 1	F	BEIL	

└ @codeSystem

1 ... 1 F 1.2.40.0.34.5.40

└ hl7:title

ST

1 ... 1 M

(atc...gen)

CONF

Elementinhalt muss "Beilagen" sein

└ hl7:text

SD.TEXT

1 ... 1 M

Information für den menschlichen Leser.

Es SOLLEN der Titel des Dokuments, sowie das Erstellungsdatum angegeben werden.

(atc...gen)

└ hl7:author

0 ... * R

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 *Author Body* (DYNAMIC)

(atc...gen)

└ hl7:informant

0 ... * R

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 *Informant Body* (DYNAMIC)

(atc...gen)

└ hl7:entry

1 ... * M

Maschinenlesbares Element.

Die Beilagen MÜSSEN als maschinenlesbare Elemente angegeben werden.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 *Eingebettetes Objekt Entry* (DYNAMIC)

(atc...gen)

└ @typeCode

cs

1 ... 1 F

DRIV

DRIV (is derived from) deutet an, dass der section.text aus den Level 3 Entries gerendert wurde und keinen medizinisch relevanten Inhalt enthält, der nicht aus den Entries stammt.

└ @contextConductionInd

cs

0 ... 1 F

true

└ hl7:component

0 ... *

Optionale Subsections zur Angabe von Übersetzungen des text-Elements in andere Sprachen.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 *Übersetzung* (DYNAMIC)

(atc...gen)

	@typeCode	cs	0 ... 1 F	COMP
	@contextConductionInd	cs	0 ... 1 F	true

11.4.3.7 Übersetzung (informativ)

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.2.8  at-cda-bbr-

Status

 Aktiv

Name

atcdabbr_section_Uebersetzung

Gültigkeit

2023-04-13 11:01:52
Andere Versionen mit dieser Id:

-  atcdabbr_section_Uebersetzung vom 2021-06-28 11:28:05
-  atcdabbr_section_Uebersetzung vom 2021-02-19 11:58:13
-  atcdabbr_section_Uebersetzung vom 2019-05-14 15:24:50

Versions-Label

1.0.2+20230717

Bezeichnung

Übersetzung

Beschreibung

Subsection für die Übersetzung des narrativen Textes
Die Angabe des languageCode erfolgt durch Angabe eines Codes aus dem Value Set ELGA_HumanLanguage. Optional kann an diesen, mit Bindestrich getrennt, die Angabe des Landes aus ISO-Codelisten angefügt werden.

Kontext

Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8

Klassifikation

CDA Section level template

Offen/Geschlossen

Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Benutzt	Benutzt 2 Templates		
	Benutzt	als	Name
	Version		
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	Author Body (1.0.1+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	Informant Body (1.0.1+20211213)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2021-06-28 11:28:05)		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2021-02-19 11:58:13)		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2019-05-14 15:24:50)		
	Adaptation: Template 2.16.840.1.113883.10.12.201 CDA Section (2005-09-07)		

Benutzt 2 Templates			
Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	Author Body (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2021-06-28 11:28:05)			
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2021-02-19 11:58:13)			
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.2.8 Übersetzung (2019-05-14 15:24:50)			
Adaptation: Template 2.16.840.1.113883.10.12.201 CDA Section (2005-09-07)			

Beispiel

automatische Übersetzung durch ein Gerät

```
<section>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.8"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="myExt"/>
  <title>Allergie ed Intolleranze</title>
  <text>Nessuna Allergia Nota</text>
  <languageCode code="it-IT"/>
  <author>
    <!-- Zeitpunkt der Erstellung -->
    <time value="20191224082015+0100"/>
    <assignedAuthor>
      <!-- Geräte Identifikation (oder nullFlavor) -->
      <id root="86562fe5-b509-4ce9-b976-176fd376e477"/>
      <!-- Geräte Beschreibung -->
      <assignedAuthoringDevice>
        <manufacturerModelName>Good Health System</manufacturerModelName>
        <softwareName>Best Health Software Application</softwareName>
      </assignedAuthoringDevice>
      <representedOrganization>
        <id root="1.2.40.0.34.99.3"/>
        <!-- Name der Organisation -->
        <name>Amadeus Spital, 1. Chirurgische Abteilung</name>
        <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
        <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
        <telecom value="mailto:chirurgie@amadeusspital.at"/>
        <addr>
          <streetName>Mozartgasse</streetName>
          <houseNumber>1-7</houseNumber>
          <postalCode>5350</postalCode>
          <city>St. Wolfgang</city>
          <state>Salzburg</state>
          <country>AUT</country>
        </addr>
      </representedOrganization>
    </assignedAuthor>
  </author>
</section>
```

Beispiel

manuelle Übersetzung durch eine Person

```

<section>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.2.8"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="myExt"/>
  <title>Allergie ed Intolleranze</title>
  <text>Nessuna Allergia Nota</text>
  <languageCode code="it-IT"/>
  <author>
    <!-- Zeitpunkt der Erstellung -->
    <time value="20191224082015+0100"/>
    <assignedAuthor classCode="ASSIGNED">
      <!-- Identifikation des Verfassers des Dokuments -->
      <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.3" extension="1111" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/>
      <!-- Fachrichtung des Verfassers des Dokuments -->
      <code code="107" displayName="Fachärztin/Facharzt für Chirurgie" codeSystem="1.2.40.0.34.5.160" codeSystemName="EL-
GA_Fachaerzte"/>
      <!-- Kontaktdaten des Verfassers des Dokuments -->
      <telecom value="tel:+43.1.40400"/>
      <telecom value="mailto:herbert.mustermann@organization.at"/>
      <assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">
        <!-- Name des Verfassers des Dokuments -->
        <name>
          <prefix qualifier="AC">Univ.-Prof. Dr.</prefix>
          <given>Isabella</given>
          <family>Stern</family>
        </name>
      </assignedPerson>
      <!-- Organisation, in deren Auftrag der Verfasser des Dokuments die Dokumentation verfasst hat -->
      <representedOrganization>
        <id root="1.2.40.0.34.99.3"/>
        <!-- Name der Organisation -->
        <name>Amadeus Spital, 1. Chirurgische Abteilung</name>
        <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
        <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
        <telecom value="mailto:chirurgie@amadeusspital.at"/>
        <addr>
          <streetName>Mozartgasse</streetName>
          <houseNumber>1-7</houseNumber>
          <postalCode>5350</postalCode>
          <city>St. Wolfgang</city>
          <state>Salzburg</state>
          <country>AUT</country>
        </addr>
      </representedOrganization>
    </assignedAuthor>
  </author>
</section>

```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:section					(atc...ung)
└ @classCode	CS	0 ... 1	F	DOCSECT	
└ @moodCode	CS	0 ... 1	F	EVN	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 Austria - Übersetzung	(atc...ung)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.2.8	
└ h17:id	II	0 ... 1			(atc...ung)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ h17:title	ST	1 ... 1	M	Titel der Section in der Übersetzung	(atc...ung)
└ h17:text	SD.TEXT	1 ... 1	M	Text der Section in der Übersetzung	(atc...ung)
└ h17:languageCode	CS	1 ... 1	M	Sprachcode für die Übersetzung	(atc...ung)
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.173 <i>ELGA_HumanLanguage</i> (DYNAMIC)			
	Beispiel	Angabe mit Landescode <languageCode code="it-IT"/>			

	Beispiel	Angabe ohne Landescode <languageCode code="it"/>			
h17:author		0 ... *	R	Mit der Angabe des Autors kann die Qualität der Übersetzung - automatisch durch ein Gerät oder manuell durch eine Person - zum Ausdruck gebracht werden. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (DYNAMIC)	(atc...ung)
h17:informant		0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 <i>Informant Body</i> (DYNAMIC)	(atc...ung)

11.4.4 Entry Level Template

11.4.4.1 Antikörper-Bestimmung Battery Organizer

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.18	Gültigkeit	2021-08-20 11:38:23 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungBatteryOrganizer vom 2019-08-05 14:12:39
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.1.1+20220103
Name	eimpf_entry_AntikoerperBestimmungBatteryOrganizer	Bezeichnung	Antikörper-Bestimmung Battery Organizer
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.18		
Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

Benutzt	Benutzt 2 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.15	Inklusion	 Time Interval Information minimal (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.3.16	Containment	 Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.18 <i>Antikörper-Bestimmung Battery Organizer</i> (2019-08-05 14:12:39) ref elgaimpf- Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.26 <i>Laboratory Battery Organizer</i> (DYNAMIC) ref at-cda-bbr-			
Beispiel	Strukturbeispiel			
	<pre><organizer classCode="BATTERY" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.18"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.4"/> <code code="836382004" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT" displayName="Masern Impfstoff: Serologie"/> <statusCode code="completed"/> <effectiveTime> <low value="20190201081400+0100"/> <high value="20190201092200+0100"/> </effectiveTime> <component typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 'Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry' (2019-08-05T14:17:12) --> </component> </organizer></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:organizer				Die Befundgruppe als maschinenlesbares Element.	(eim...zer)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	BATTERY	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...zer)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.18	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PaLM Laboratory Battery Organizer	(eim...zer)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.4	
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Eindeutiger Code für die Befundgruppe.	(eim...zer)
└ @displayName	st	1 ... 1	R		
└ @codeSystemName	st	1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.13 <i>elmpf_Antikoerperbestimmung</i> (DYNAMIC)	

h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	Fester Wert "completed"	(eim...zer)
@code	CONF	1 ... 1	F	completed	
h17:effectiveTime	IVL_TS	0 ... 1		Fertigstellungszeitpunkt der enthaltenen Tests.	(eim...zer)
Eingefügt				von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 <i>Time Interval Information minimal</i> (DYNAMIC)	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl:	
				▪ hl7:low[@value]	
				▪ hl7:low[@nullFlavor='UNK']	
h17:low	TS.AT.TZ	0 ... 1			(eim...zer)
wo [@value]					
h17:low	TS.AT.TZ	0 ... 1			(eim...zer)
wo [@nullFlavor='UNK']					
				UNK	
@nullFlavor	CS	1 ... 1	F		
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl:	
				▪ hl7:high[@value]	
				▪ hl7:high[@nullFlavor='UNK']	
h17:high	TS.AT.TZ	0 ... 1			(eim...zer)
wo [@value]					
h17:high	TS.AT.TZ	0 ... 1			(eim...zer)

wo [@nullFlavor='UNK']				
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK
└ hl7:component		0 ... *		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry (DYNAMIC) (eim...zer)
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	COMP
└ @contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true

11.4.4.2 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.15	Gültigkeit	2023-03-30 08:34:06 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing vom 2021-10-29 13:45:50 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing vom 2021-05-18 09:46:10 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing vom 2021-05-12 08:56:57 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing vom 2021-05-06 13:28:30 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing vom 2019-08-05 14:04:53
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.1.2+20230717
Name	eimpf_entry_AntikoerperBestimmungDataProcessing	Bezeichnung	Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry
Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15		
Label	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2		

Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 3 Templates		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.8	Containment	Author Body - e-Impfpass (2.0.0+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.18	Containment	Antikörper-Bestimmung Battery Organizer (1.1.1+20220103)
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	Containment	External Document Entry (1.0.1+20230717)
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry (2021-10-29 13:45:50) ref elgaimpf-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry (2021-05-18 09:46:10) ref elgaimpf-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.15 Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry (2019-08-05 14:04:53) ref elgaimpf-		
Beispiel	Strukturbeispiel		
	<pre><placeholder> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.15"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1"/> <act classCode="ACT" moodCode="EVN"> <code code="26436-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="LOINC" displayName="LABORATORY STUDIES"/> <statusCode code="completed"/> <author> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 'Author Body - e-Impfpass' (2019-02-12T14:16:51) --> </author> <entryRelationship typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.18 'Antikörper-Bestimmung Battery Organizer' (2019-08-05T14:12:39) --> </entryRelationship> <reference typeCode="REFR"> <externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.14"/> <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3.1" extension="1"/> <code code="308707006" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Zertifikat"> <translation code="DGC-T" codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" displayName="Testzertifikat"/> </code> <text> <reference value="https://epi-service.gv.at/wasauchimmer/915465431626.pdf"/> </text> </externalDocument> </reference> </act> </placeholder></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.15	
h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PaLM Laboratory Report Data Processing Entry	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2
wo [@root='1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1']					
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1	
h17:act		1 ... 1	M		IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ h17:code	CE	1 ... 1	M	Code für den Befundbereich wie in der übergeordneten Section angeführt. Die Codes MÜSSEN ident sein.	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2

└ @displayName	st	1 ... 1	R	
└ @code	cs	1 ... 1	F	26436-6
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1
└ @codeSystemName	st	1 ... 1	F	LOINC

└ hl7:statusCode	CS	1 ... 1	M	Nachdem in ELGA nur abgeschlossene Befunde abgelegt werden ist dieses Attribut fix mit „completed“ zu belegen.	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2

└ @code	CONF	1 ... 1	F	completed

└ hl7:author		1 ... 1	R	"Medizinisch verantwortliche Person": Die Person, die für die Dokumentation letztlich verantwortlich ist. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2

Constraint

Im Falle Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" und "Update Immunisierungsstatus" MUSS dieses Element M [1..1] angegeben sein.

└ hl7:entryRelationship		1 ... *	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.18 <i>Antikörper-Bestimmung Battery Organizer</i> (DYNAMIC)	IHE PaIM TF3 Rev.8, 6.3.4.2

└ @typeCode cs 1 ... 1 F COMP

└ @contextConductionInd cs 0 ... 1 F true

└ hl7:reference

0 ... 1

C

Referenz auf das zugrundeliegende CDA-Dokument der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit dem dieses Antikörper-Bestimmung Data Processing Entry ursprünglich vom GDA gespeichert wurde.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 *External Document Entry* (DYNAMIC)

IHE
PaIM
TF3
Rev.8,
6.3.4.2

wo [hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']]]

└ @typeCode cs 1 ... 1 F REFR

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **MUSS** dieses Element angegeben sein (M [1..1]).
In allen anderen Fällen **KANN** das Element auch komplett entfallen (O [0..1]).

└ hl7:reference

0 ... 1

R

Referenz auf ein Testzertifikat.

Hinweis: Die Angabe des Testzertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 *External Document Entry* (DYNAMIC)

IHE
PaIM
TF3
Rev.8,
6.3.4.2

wo [not(hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']]]

└ @typeCode cs 1 ... 1 F REFR

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Constraint	Bei Referenz auf ein Testzertifikat gelten für das External Document Entry folgende constraints:	
	- externalDocument/code MUSS mit den Attributen @code == "308707006" @codeSystem == "2.16.840.1.113883.6.96" @displayName == "Zertifikat" strukturiert sein.	
Schematron assert	role	error
	test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:author
	Meldung	Das Element author MUSS vorhanden sein.
Schematron assert	role	error
	test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:reference/hl7:externalDocument/hl7:code/hl7:translation[@code = '87273-9']
	Meldung	Das Element reference MUSS vorhanden sein.

11.4.4.3 Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.16	Gültigkeit	2023-03-28 15:27:25
			Andere Versionen mit dieser Id:
			☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation vom 2022-01-26 15:53:38 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation vom 2021-08-04 13:24:51 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation vom 2021-05-31 10:55:12 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation vom 2021-04-29 11:09:58 ☐ eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation vom 2019-08-05 14:17:12

Status	 Aktiv	Versions-Label	2.0.0+20230717
Name	eimpf_entry_AntikoerperBestimmungLaboratoryObservation	Bezeichnung	Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16		
Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

Assoziiert mit 4 Konzepte

Id	Name	Datensatz
elgaimpf-dataelement-271	 Analyse	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-32	 Eintragende Person	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-402	 Korrigierende Person	 Datensatz Immunisierungsstatus
elgaimpf-dataelement-405	 Berechtigter bearbeitender GDA	 Datensatz Immunisierungsstatus

Benutzt 6 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.28	Containment	 Performer Body - Laboratory (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.17	Containment	 Comment Entry - Single Author / Informant (1.0.0+20230717)	DYNAMIC

Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 <i>Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry</i> (2022-01-26 15:53:38) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 <i>Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry</i> (2021-08-04 13:24:51) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 <i>Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry</i> (2021-05-31 10:55:12) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 <i>Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry</i> (2021-04-29 11:09:58) ref elgaimpf- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.16 <i>Antikörper-Bestimmung Laboratory Observation Entry</i> (2019-08-05 14:17:12) ref elgaimpf- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.6 <i>Laboreergebnisse (Laboratory Observation)</i> (DYNAMIC) ref elgabbr- Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.27 <i>Laboratory Observation</i> (DYNAMIC) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel Quantitativ <pre><observation classCode="OBS" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.16"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.6"/> <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code code="7961-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="Masern AK qn."/> <text> <reference value="#OBS-1-1"/> </text> <statusCode code="completed"/> <effectiveTime value="20190201092200+0100"/> <!-- Angabe des Messwerts 0.07 IU/ml --> <value unit="[IU]/mL" value="0.07" xsi:type="PQ"/> <cda:interpretationCode code="N" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.83" displayName="normal"/> <entryRelationship typeCode="COMP" contextConductionInd="true"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) --> </entryRelationship> <referenceRange typeCode="REFV"> <observationRange classCode="OBS" moodCode="EVN.CRT"> <text> <reference value="#OBSREF-1-1"/> </text> <value xsi:type="IVL_PQ"> <low value="0" unit="[IU]/mL"/> <high value="0.15" unit="[IU]/mL" inclusive="false"/> </value> <cda:interpretationCode code="POS" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.83"/> </observationRange> </referenceRange> <performer> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.28 'Laboratory Performer Body' (2019-05-15T16:35:36) --> </performer> </observation></pre>

Strukturbeispiel Titer ("ausreichend Antikörper")

```
<observation classCode="OBS" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.16"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.6"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code code="50694-9" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="Röteln-Virus-Antikörper-Titer HHT (RVTH)"/>
  <text>
    <reference value="#OBS-1-1"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime value="20190201092200+0100"/>
  <!-- Angabe des Titers "1:64" als Datentyp Ratio -->
  <value xsi:type="RTO">
    <numerator value="1" xsi:type="INT"/>
    <denominator value="64" xsi:type="INT"/>
  </value>
  <!-- Angabe der Interpretation der Messung "POS" bedeutet ausreichend -->
  <cda:interpretationCode code="POS" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.83" displayName="Positive"/>
  <entryRelationship typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) -->
  </entryRelationship>
  <referenceRange typeCode="REFV">
    <observationRange classCode="OBS" moodCode="EVN.CRT">
      <text>
        <reference value="#OBSREF-1-1"/>
      </text>
      <!-- Angabe des Titers-Grenzwertes "1:≥32" als Datentyp Ratio -->
      <value xsi:type="RTO">
        <numerator value="1" xsi:type="INT"/>
        <denominator xsi:type="IVL_INT">
          <low value="32" inclusive="true"/>
        </denominator>
      </value>
      <cda:interpretationCode code="POS" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.83"/>
    </observationRange>
  </referenceRange>
  <performer>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.28 'Laboratory Performer Body' (2019-05-15T16:35:36) -->
  </performer>
</observation>
```

Beispiel

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observation					(eim...ion)
 elgaimpf-dataelement-271  Analyse  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.16	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PaLM Laboratory Observation	(eim...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.1.6	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Identifikation des Tests.	(eim...ion)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CE	1 ... 1	R	Codierung der Analyse / des Tests.	(eim...ion)
└ @codeSystemName	st	0 ... 1			

└ @displayName

st

1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.13 *elmpf_Antikoerperbestimmung* (DYNAMIC)

Beispiel

Codierung eines AK-Tests

```
<code code="7961-6" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" displayName="Masern IG AK qn." codeSystemName="LOINC" />
```

Schematron assert

role error

test not(@nullFlavor) or not(@nullFlavor='OTH') or hl7:translation

Meldung

Wenn code/@nullFlavor=OTH dann MUSS code/translation anwesend sein.

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 *Narrative Text Reference* (DYNAMIC)

Eingefügt

1 ... 1

M

Der Text zum Laborergebnis wird verwendet, um einen Verweis zum narrativen Text herzustellen

└ hl7:text

ED

1 ... 1

M

(eim...ion)

└ hl7:reference

TEL

1 ... 1

M

Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx'].

Die Referenz ist mit einem *ID*-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen.

Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.

(eim...ion)

└ @value

1 ... 1

R

Schematron assert

role error

test starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

			Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.	
└ h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	StatusCode. Auswahl: ▪ „completed“ für einen abgeschlossenen Test. ▪ „aborted“ für einen stornierten Test (konnte nicht durchgeführt werden)	(eim...ion)
	CONF			@code muss "completed" sein oder @code muss "aborted" sein	
Auswahl		1 ... 1		Medizinisch relevantes Datum und Zeit. In der Regel Abnahmedatum/-zeit des Spezimen. Elemente in der Auswahl: ▪ h17:effectiveTime[not(@nullFlavor)] ▪ h17:effectiveTime[@nullFlavor='UNK']	
└ h17:effectiveTime	IVL_TS	0 ... 1		Medizinisch relevantes Datum und Zeit. In der Regel Abnahmedatum/-zeit des Spezimen.	(eim...ion)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	ts	1 ... 1	R		
└ h17:effectiveTime	IVL_TS	0 ... 1			(eim...ion)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:value[@xsi:type='PQ']
- hl7:value[@xsi:type='IVL_PQ']
- hl7:value[@xsi:type='INT']
- hl7:value[@xsi:type='IVL_INT']
- hl7:value[@xsi:type='BL']
- hl7:value[@xsi:type='ST']
- hl7:value[@xsi:type='CV']
- hl7:value[@xsi:type='TS']
- hl7:value[@xsi:type='CD']
- hl7:value[@xsi:type='RTO']
- hl7:value[@xsi:type='RTO_QTY_QTY']
- hl7:value[@xsi:type='RTO_PQ_PQ']

└ hl7:value	PQ	0 ... 1	R	Ergebnis der Analyse codiert entsprechend dem Datentyp. KANN bei stornierten Analysen entfallen. Unterelemente können je nach Datentyp notwendig sein, z.B. high/low für IVL oder numerator/denominator für RTO.	(eim...ion)
wo [@xsi:type='PQ']					
└ hl7:translation	PQR	0 ... 1		Alternative Repräsentation derselben physikalischen Größe, mit unter- schiedlicher Einheit in @code und @codeSystem und einem mögli- cherweise unterschiedlichen Wert.	(eim...ion)
└ hl7:value	IVL_PQ		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='IVL_PQ']					
└ hl7:value	INT		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='INT']					
└ hl7:value	IVL_INT		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='IVL_INT']					

L hl7:value	BL		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='BL']					
L hl7:value	ST		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='ST']					
L hl7:value	CV		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='CV']					
L hl7:value	TS		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='TS']					
L hl7:value	CD		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='CD']					
L hl7:value	RTO		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='RTO']					
	Beispiel	Beispiel für Titer ("1:64") <pre><value xsi:type="RTO"> <numerator value="1"/> <denominator value="64"/> </value></pre>			
L hl7:value	RTO_QTY_QTY		C		(eim...ion)
wo [@xsi:type='RTO_QTY_QTY']					

h17:value

RTO_PQ_PQ

C

(eim...ion)

wo [/@xsi:type='RTO_PQ_PQ']

Schematron assert

role

error

test

not(h17:value/@nullFlavor)

Meldung

Die Verwendung von value/@nullFlavor ist nicht erlaubt

h17:interpretationCode

CE

0 ... 1

Codierte Bewertung des Ergebnisses.

Es können die Werte aus dem Knoten _ObservationInterpretationDetection aus dem Value Set ELGA_ObservationInterpretation zum Einsatz kommen:

- POS: Für Immunisierung sind ausreichend Antikörper nachweisbar
- NEG: Für Immunisierung sind NICHT ausreichend Antikörper nachweisbar
- IND: Grenzwertiger Antikörper-Spiegel

(eim...ion)

CONF

@code muss "POS" sein

@codeSystem muss "2.16.840.1.113883.5.83" sein

oder

@code muss "NEG" sein

@codeSystem muss "2.16.840.1.113883.5.83" sein

oder

@code muss "IND" sein

@codeSystem muss "2.16.840.1.113883.5.83" sein

└─ hl7:performer		0 ... *		Externes Labor, das die Untersuchung durchgeführt hat Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.28 <i>Performer Body - Laboratory</i> (DYNA-MIC)	(eim...ion)
└─ hl7:participant		0 ... 1		Validierende Person.	(eim...ion)
└─ @typeCode	cs	1 ... 1	F	AUTHEN	
└─ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
└─ hl7:templateId	II	1 ... 1	R		(eim...ion)
└─ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.1.5	
└─ hl7:time	IVL_TS	0 ... 1	R		(eim...ion)
└─ hl7:participantRole		1 ... 1	R		(eim...ion)
└─ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
└─ hl7:id	II	0 ... 1	R		(eim...ion)
└─ hl7:addr	AD	1 ... 1	R		(eim...ion)
└─ hl7:telecom	TEL.AT	1 ... *	R		(eim...ion)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└─ hl7:playingEntity		1 ... 1	M		(eim...ion)
└─ @classCode	CS	0 ... 1	F	ENT	
└─ @determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
└─ hl7:name	PN	1 ... 1	M		(eim...ion)
└─ hl7:participant		0 ... 1	C	Korrigierende Person (Datenverarbeitende Person) Die Person / Gerät, die Daten im e-Impfpass korrigiert. Anmerkung: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als korrigierende Person angeführt. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 <i>Participant Body - Verifier</i> (DYNAMIC)	(eim...ion)
 elgaimpf-dataelement-402  Korrigierende Person  Datensatz Immunisierungsstatus					
└─ @typeCode	CS	1 ... 1	F	VRF	
└─ @contextControlCode	CS	0 ... 1	F	OP	

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		Constraint	1. In der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ist die Angabe einer korrigierenden Person NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS die korrigierende Person angegeben werden (M [1..1]), wenn eine neue Version eines "Update Immunisierungsstatus" nicht den ursprünglichen document.author enthält (Korrektur durch Behörde). Alle durch Behörden korrigierten Einträge scheinen dauerhaft im Kompletten Immunisierungsstatus mit korrigierender Person auf, sonst ist die korrigierende Person verboten (NP).		
L hl7:participant		0 ... 1	C	Berechtigter bearbeitender GDA (OID aus dem GDA-Index)	(eim...ion)
				Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (DYNAMIC)	
 elgaimpf-dataelement-405  Berechtigter bearbeitender GDA  Datensatz Immunisierungsstatus					
L @typeCode	cs	1 ... 1	F	AUT	
L @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
		Constraint	1. In der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ist die Angabe NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" KANN der berechtigte bearbeitende GDA angegeben werden ([0..1]), wenn die OID aus dem GDA-Index des document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus" vorliegt.		
L hl7:participant		0 ... 1	C	"Eintragende Person": Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistent, Schreibkraft) (OID aus dem GDA-Index).	(eim...ion)
				Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 <i>Participant Body - Data Enterer</i> (DYNAMIC)	

 elgaimpf-dataelement-32  Eintragende Person  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	ENT	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
Constraint		1. In der Dokumentenklasse " Update Immunisierungsstatus " ist die Angabe NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse " Kompletter Immunisierungsstatus " KANN die dokumentierende Person (ClinicalDocument/dataEnterer) aus dem jeweiligen "Update Immunisierungsstatus" in den entsprechenden entry."Participant Body - Data Enterer" übernommen werden ([0..1]).			
└ hl7:entryRelationship		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 <i>Comment Entry - Single Author / Informant</i> (DYNAMIC)	(eim...ion)
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	COMP	
└ @contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
└ hl7:referenceRange		0 ... 1		Codierung des Referenzbereiches	(eim...ion)
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	REFV	
└ hl7:observationRange		1 ... 1	M		(eim...ion)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	

└ @moodCode cs 1 ... 1 F EVN.CRT

└ h17:text ED 1 ... 1 M (eim...ion)

└ h17:reference TEL 1 ... 1 M (eim...ion)

Auswahl

0 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- h17:value[@xsi:type='IVL_PQ']
- h17:value[@xsi:type='RTO']

└ h17:value IVL_PQ 0 ... 1 (eim...ion)

wo [@xsi:type='IVL_PQ']

└ h17:low PQ 1 ... 1 R (eim...ion)

└ h17:high PQ 1 ... 1 R (eim...ion)

└ h17:value RTO 0 ... 1 (eim...ion)

wo [@xsi:type='RTO']

└ h17:numerator INT 1 ... 1 M (eim...ion)

└ @value int 1 ... 1 F

1

└ h17:denominator IVL_INT 0 ... 1 R (eim...ion)

h17:low	IVXB_INT	0 ... 1			(eim...ion)
h17:high	IVXB_INT	0 ... 1			(eim...ion)
h17:interpretationCode	CE	1 ... 1	M	POS: Der angegebene Referenzbereich entspricht einem für Immunisierung ausreichenden Antikörper-Spiegel ("Immunisierung gegeben")	(eim...ion)
wo [not(@nullFlavor)]					

@code

CONF

1 ... 1 F POS

@codeSystem

1 ... 1 F 2.16.840.1.113883.5.83 (Observation Interpretation)

Schematron assert

role error
test not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.44'])
Meldung Das Element participant[@typeCode='VRF'] DARF NICHT vorhanden sein.

Schematron assert

role error
test not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.46'])
Meldung Das Element participant[@typeCode='AUT'] DARF NICHT vorhanden sein.

Schematron assert

role error
test not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.47'])
Meldung Das Element participant[@typeCode='ENT'] DARF NICHT vorhanden sein.

11.4.4.4 Comment Entry - Single Author / Informant

Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 ref at-cda-bbr-

Gültigkeit 2023-04-03 13:50:56

Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20230717	
Name	atcdabrr_entry_Comment_single_author_informant	Bezeichnung	Comment Entry - Single Author / Informant	
Beschreibung				
Die Codierung von Anmerkungen und Kommentaren erfolgt in jedem Fall gem. IHE als sogenannter „Annotation-Act“. Die Codierung erfolgt als act-Element, welches mittels entsprechender Beziehung (entryRelationship oder component) an das übergeordnete Element gebunden wird. Die Elemente templated und code sind fix vorbelegt. Das einzige veränderbare Element ist der text-Block. Dieser SOLL eine Referenz auf ein Element innerhalb der Level 2 Codierung enthalten.				
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17			
Label	atcdabrr_entry_Comment_single_author_informant			
Klassifikation	CDA Entry Level Template			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 3 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	Author Body (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.11 <i>Comment Entry</i> (2021-02-19 12:42:56) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.11 <i>Comment Entry</i> (2019-02-07 13:10:44) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.2 <i>Comment</i> (2013-12-20) ref epsos- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.40 <i>Befundtext (Anmerkungen und Kommentare)-deprecated</i> (DYNAMIC) ref elga-			

Beispiel**Beispiel**

```
<act classCode="ACT" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.17"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.40"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="48767-8" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.1" codeSystemName="LOINC" displayName="Annotation comment"/>
  <text>
    <reference value="#commentRef-1"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 'Author Body' (2019-02-12T14:16:51) -->
  </author>
  <informant>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 'Informant Body' (2019-02-07T13:29:32) -->
  </informant>
</act>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:act				Kommentar-Act	atcd...mant
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	atcd...mant
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.17	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Comment	atcd...mant
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.40	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Comments	atcd...mant
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.2	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Optionale Id zwecks Nachvollziehbarkeit	atcd...mant
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:code	CD	1 ... 1	M	Fester Wert "48767-8"	atcd...mant

└ @code	cs	1 ... 1	F	48767-8
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.1
└ @codeSystemName	st	1 ... 1	F	LOINC
└ @displayName	st	1 ... 1	F	Annotation comment

Eingefügt

1 ... 1 M von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 *Narrative Text Reference* (DYNAMIC)
Referenz auf den Text im narrativen Teil

└ hl7:text	ED	1 ... 1	M		atcd...mant
└ hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>ID</i>-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	atcd...mant

└ @value 1 ... 1 R

Schematron assert	role	error
	test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')
	Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

hl7:statusCode	CS	1 ... 1	M	Fester Wert "completed". Status des Kommentars ist immer abgeschlossen (completed).	atcd...mant
@code	cs	1 ... 1	F	completed	
hl7:author		0 ... 1	R	Autoren können optional angegeben werden. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (DYNAMIC)	atcd...mant
hl7:informant		0 ... 1	R	Weitere Informationsquellen können optional angegeben werden. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 <i>Informant Body</i> (DYNAMIC)	atcd...mant

11.4.4.5 Eingebettetes Objekt Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-05-09 16:42:36 Andere Versionen mit dieser Id: atcdabbr_entry_EingebettetesObjektEntry vom 2021-06-28 11:13:27 atcdabbr_entry_EingebettetesObjektEntry vom 2021-02-19 12:43:14 atcdabbr_entry_EingebettetesObjektEntry vom 2020-12-17 12:24:45 atcdabbr_entry_EingebettetesObjektEntry vom 2019-05-29 11:59:07
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_entry_EingebettetesObjektEntry	Bezeichnung	Eingebettetes Objekt Entry

Beschreibung

Achtung: Grafiken mit **Transparenz** sind **NICHT ERLAUBT** (z.B. bei GIF oder PNG möglich), da sie zu schweren Problemen bei der Wiedergabe oder Konvertierung zu PDF/A-1 führen können.

Die **Größe von eingebetteten Dateien** MUSS auf ein sinnvolles und angemessenes Maß beschränkt werden. Die Infrastruktur, mit der die Dateien übertragen und gespeichert werden, beschränkt die Größe der resultierenden Gesamtdatei. Der gültige Wert wird von der jeweiligen Infrastruktur angegeben (z.B. ELGA 20 MB, Stand Mai 2020)

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19																				
Klassifikation	CDA Entry Level Template																				
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)																				
Benutzt	Benutzt 4 Templates																				
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.17</td><td>Containment</td><td> Performer Body (1.0.0+20210219)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.36</td><td>Containment</td><td> Author Body (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.3</td><td>Containment</td><td> Informant Body (1.0.1+20211213)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.13</td><td>Containment</td><td> Participant Body (1.0.1+20210628)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.17	Containment	 Performer Body (1.0.0+20210219)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	 Author Body (1.0.1+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	 Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.13	Containment	 Participant Body (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
	Benutzt	als	Name	Version																	
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.17	Containment	 Performer Body (1.0.0+20210219)	DYNAMIC																	
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.36	Containment	 Author Body (1.0.1+20230717)	DYNAMIC																	
1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	 Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC																		
1.2.40.0.34.6.0.11.9.13	Containment	 Participant Body (1.0.1+20210628)	DYNAMIC																		
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 <i>Eingebettetes Objekt Entry</i> (2021-06-28 11:13:27) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 <i>Eingebettetes Objekt Entry</i> (2021-02-19 12:43:14) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.19 <i>Eingebettetes Objekt Entry</i> (2020-12-17 12:24:45) ref at-cda-bbr-																				
Beispiel	Strukturbeispiel																				
	<pre><observationMedia classCode="OBS" moodCode="EVN" ID="Beilage-1"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.19"/> <value mediaType="application/pdf" representation="B64"> JVBEl0xLjMKJcfsj6IKNSAwIG9iago8PC9MZW5ndGggNiAwIFIvRmlsdGVyI C9GbGF0ZURlY29kZT4+CnN0cmVhbQp4nMlaW28dtxFGnLfzK/ap3S0ihveLU AQYydprBSJcJICNvggu1TrSI4kN0H+bF76M/LQ4S7Jmd3D1Y/kg6IO4NBDch M5z5OHt+bjgTznIVGh7/o/84Xi0+PwjN+d3i54VhlnNjezltH6+a50sYJngj AuOu2Z5thB9n2gcZ55r2XjoEzBjuVq0Tbf8V5wAUhjvQqhNUJyZ4E2c8KZ90 e0opgNXrv2p40zBn/YAZU0HLR+cb3lnW Tbf8V5wAUhjvQqhNUJyZ4E2c8KZ : : : </value> </observationMedia></pre>																				

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observationMedia				Container zur Angabe eines eingebetteten Objekts.	(atc...try)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ @ID		1 ... 1	R	ID des eingebetteten Objekts. Wird vom Element <render-MultiMedia referencedObject=""/> im narrativen Text-Bereich referenziert, ein <caption> Unterelement gibt die Beschreibung des Multimedia-Objektes an (für die Darstellung des alt-Tags "Alt-Text").	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M		(atc...try)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.19	
└ hl7:value	ED	1 ... 1	M	Das eingebettete Objekt (PDF, Bild), unkomprimiert, Base64 codiert. Siehe „Größenbeschränkung von eingebetteten Objekten“	(atc...try)
└ @mediaType	cs	1 ... 1	R	Medientyp des eingebetteten Objekts. Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_Medientyp“ Verweis auf speziellen Implementierungsleitfaden: Spezielle Implementierungsleitfäden können zusätzliche Medientypen (MIME) erlauben.	
	CONF			Der Wert von @mediaType muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.42 <i>ELGA_Medientyp</i> (DYNAMIC)	
└ @representation	cs	1 ... 1	F	B64	

hl7:performer		0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.17 <i>Performer Body</i> (DYNAMIC)	(atc...try)
hl7:author		0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (DYNAMIC)	(atc...try)
hl7:informant		0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 <i>Informant Body</i> (DYNAMIC)	(atc...try)
hl7:participant		0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 <i>Participant Body</i> (DYNAMIC)	(atc...try)

11.4.4.6 Indikationsgruppe Problem Concern Entry

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.3.20

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_entry_IndikationsgruppeProblemConcern

Gültigkeit

2023-04-13 11:13:48
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblemConcern vom 2021-10-29 13:52:30
- atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblemConcern vom 2021-05-12 08:38:25
- atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblemConcern vom 2021-02-19 12:43:24
- atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblemConcern vom 2019-05-29 15:02:52

Versions-Label

1.0.3+20230717

Bezeichnung

Indikationsgruppe Problem Concern Entry

Beschreibung

Angabe der Indikation für eine bestimmte Impfung (entsprechend der Indikationsgruppe).

Das effectiveTime.low-Element trägt die Information, ab wann die Indikation eingetragen wurde und damit zu berücksichtigen ist, das effectiveTime.high-Element den Zeitpunkt, wenn die Indikation nicht mehr zu berücksichtigen ist (zugleich wird statusCode "completed" gesetzt).

Anmerkung: Die Angabe von Kontraindikationen im e-Impfpass ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber **NICHT** unterstützt.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20		
Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 3 Templates		
	Benutzt	als	Name
			Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.8	Containment	Author Body - e-Impfpass (2.0.0+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.21	Containment	Indikationsgruppe Problem Entry (1.1.1+20230717)
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	Containment	External Document Entry (1.0.1+20230717)
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 <i>Expositionsrisiko Problem Concern Entry</i> (2021-10-29 13:52:30) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 <i>Expositionsrisiko Problem Concern Entry</i> (2021-05-12 08:38:25) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 <i>Expositionsrisiko Problem Concern Entry</i> (2021-02-19 12:43:24) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.20 <i>Expositionsrisiko Problem Concern Entry</i> (2019-05-29 15:02:52) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2 <i>eHDSI Problem Concern</i> (DYNAMIC) ref epsos-		
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1 <i>IHE Concern Entry</i> (DYNAMIC) ref IHE-PCC-		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.27 <i>Problem act</i> (DYNAMIC) ref ccd1-		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.301 <i>CDA Act</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		

Beispiel

Zugehörigkeit zu einer Indikationsgruppe

```
<act classCode="ACT" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.20"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.27"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code nullFlavor="NA"/>
  <statusCode code="active"/>
  <effectiveTime>
    <low value="20190709"/>
  </effectiveTime>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ" inversionInd="false">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 'Indikationsgruppe Problem Entry' (2019-05-29T15:17:39) -->
  </entryRelationship>
</act>
```

Beispiel

Nicht mehr bestehendes Risiko

```
<act classCode="ACT" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.20"/>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.7"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.27"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code nullFlavor="NA"/>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime>
    <low value="20170709"/>
    <high value="20190808"/>
  </effectiveTime>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ" inversionInd="false">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 'Indikationsgruppe Problem Entry' (2019-05-29T15:17:39) -->
  </entryRelationship>
</act>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:act					(atc...ern)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.20	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Problem act	(atc...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.27	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Concern Entry	(atc...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Problem Concern Entry	(atc...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2	

h17:id	II	1 ... 1	M	ID des Problem/Bedenken-Entries. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß Kapitel „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(atc...ern)
h17:code	CE	1 ... 1	R	Fester Wert "NA"	(atc...ern)
@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NA	
h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	Wenn die Problemkonstellation relevant, ist der Statuscode <i>active</i> zu verwenden. Dieser Wert wird als gültig angenommen. Wenn nicht mehr relevant, ist dies einmalig durch den Statuscode <i>completed</i> zu vermerken.	(atc...ern)
	CONF			@code muss "active" sein oder @code muss "completed" sein	
h17:effectiveTime	IVL_TS	1 ... 1	M	Zeitintervall für die bestehende Problemkonstellation. Anforderung in Abhängigkeit von „statusCode“: Ist das Element statusCode auf „active“ gesetzt, MUSS das high-Element des Zeitintervalls weggelassen werden.	(atc...ern)
h17:low	TS.DATE	1 ... 1	M	Zeitpunkt an dem die verantwortliche Person die Problemkonstellation festgestellt hat.	(atc...ern)
h17:high	TS.DATE	0 ... 1	C	Zeitpunkt, zu dem die Problemkonstellation als nicht mehr bestehend festgestellt wird. Nur anzugeben, wenn der Status auf <i>completed</i> gesetzt wird.	(atc...ern)
h17:author		1 ... 1	R	"Medizinisch verantwortliche Person": Die Person, die für die Dokumentation letztlich verantwortlich ist. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	(atc...ern)
	Constraint	Im Falle Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" und "Update Immunisierungsstatus" MUSS dieses Element M [1..1] angegeben sein.			

h17:entryRelationship		1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 <i>Indikationsgruppe Problem Entry</i> (DYNAMIC)	(atc...ern)
wo [@typeCode='SUBJ']					
@typeCode	cs	1 ... 1	F	SUBJ	
@inversionInd	bl	1 ... 1	F	false	
@contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
h17:reference		0 ... 1	C	Referenz auf das zugrundeliegende CDA-Dokument der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit dem dieses Indikationsgruppe Problem Concern Entry ursprünglich vom GDA gespeichert wurde. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 <i>External Document Entry</i> (DYNAMIC)	(atc...ern)
@typeCode	cs	1 ... 1	F	REFR	
Constraint		Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS , M [1..1] dieses Element angegeben sein. In allen anderen Fällen KANN , O [0..1] das Element auch komplett entfallen.			
Schematron assert	role	error			
	test	not(/h17:ClinicalDocument/h17:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or h17:author			
	Meldung	Im Falle Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS author angegeben sein.			
Schematron assert	role	error			

	test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:reference
	Meldung	Im Falle Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS reference angegeben sein.

11.4.4.7 Indikationsgruppe Problem Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-03-30 08:38:27 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblem vom 2022-01-26 16:08:41 - atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblem vom 2021-10-28 12:41:04 - atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblem vom 2021-02-19 12:43:33 - atcdabbr_entry_ExpositionsrisikoProblem vom 2019-05-29 15:17:39
Status	Aktiv	Versions-Label	1.1.1+20230717
Name	atcdabbr_entry_IndikationsgruppeProblem	Bezeichnung	Indikationsgruppe Problem Entry

Beschreibung

- Angabe der Indikation für eine bestimmte Impfung (entsprechend der Indikationsgruppe).
- Die **effectiveTime** ("medizinisch relevante Zeit") dokumentiert ab wann die Person der Indikationsgruppe zugeordnet war.
- effectiveTime.**low** entspricht dem Zeitpunkt, ab dem die Person der Indikationsgruppe zugeordnet war.
 - effectiveTime.**high** wird in diesem Zusammenhang nicht verwendet.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21																								
Klassifikation	CDA Entry Level Template																								
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)																								
Benutzt	Benutzt 5 Templates																								
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.1</td><td>Inklusion</td><td> Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.2</td><td>Inklusion</td><td> Original Text Reference (1.0.0+20210219)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.44</td><td>Containment</td><td> Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.46</td><td>Containment</td><td> Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.47</td><td>Containment</td><td> Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.2	Inklusion	 Original Text Reference (1.0.0+20210219)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	Benutzt	als	Name	Version																					
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC																					
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.2	Inklusion	 Original Text Reference (1.0.0+20210219)	DYNAMIC																					
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC																					
1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC																						
1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC																						
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 <i>Expositionsrisiko Problem Entry</i> (2022-01-26 16:08:41) ref at-cda-bbr-																								
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 <i>Expositionsrisiko Problem Entry</i> (2021-10-28 12:41:04) ref at-cda-bbr-																								
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 <i>Expositionsrisiko Problem Entry</i> (2021-02-19 12:43:33) ref at-cda-bbr-																								
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.21 <i>Expositionsrisiko Problem Entry</i> (2019-05-29 15:17:39) ref at-cda-bbr-																								
	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5 <i>IHE Problem Entry</i> (DYNAMIC) ref ch-pcc-																								
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.303 <i>CDA Observation</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-																								
Beispiel	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.28 <i>Problem observation</i> (2007-04-01) ref ccd1-																								
	Zugehörigkeit zu einer Indikationsgruppe <pre><observation classCode="OBS" moodCode="EVN" negationInd="false"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.21"/> <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.28"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5"/> <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code code="64572001" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Problem" codeSystemName="SNOMED CT"/> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 M --> <statusCode code="completed"/> <effectiveTime> <low value="2015"/> </effectiveTime> <value code="836382004" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96"> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Original Text Reference' (dynamic) 1..1 M --> </value> </observation></pre>																								

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observation				Maschinenlesbare Informationen zur Indikationsgruppe	(atc...lem)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ @negationInd	bl	1 ... 1	F	false	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...lem)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.21	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Problem observation	(atc...lem)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.28	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE Problem Entry	(atc...lem)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5	

h17:id	II	1 ... 1	M	ID des Indikationsgruppe Problem Entry. Auch wenn nur ein Indikationsgruppe Problem Entry angegeben ist, soll sich die ID von der ID des übergeordneten Indikationsgruppe Problem Concern Entry unterscheiden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(atc...lem)
h17:code	CE	1 ... 1	M	Fixer Wert: 55607006 (Problem)	(atc...lem)
@codeSystemName	st	1 ... 1	F	SNOMED CT	
@displayName	st	1 ... 1	R		
@code	CONF	1 ... 1	F	55607006	
@codeSystem		1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96 (SNOMED-CT)	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 Narrative Text Reference (DYNAMIC)	
h17:text	ED	1 ... 1	M		(atc...lem)
h17:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem ID-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	(atc...lem)

└ @value

1 ... 1 R

Schematron assert

role

error

test

starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')

Meldung

The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

└ hl7:statusCode

CS

1 ... 1

M

Fester Wert "completed"

(atc...lem)

└ @code

CONF

1 ... 1

F

completed

└ hl7:effectiveTime

IVL_TS

1 ... 1

M

Angabe, ab wann die Zugehörigkeit zur Indikationsgruppe bestanden hat.

(atc...lem)

Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.

└ hl7:low

TS.DATE

1 ... 1

M

Beginn des Intervalls.

(atc...lem)

└ hl7:high

TS.DATE

NP

High-Element entfällt.

(atc...lem)

└ hl7:value

CD

1 ... 1

M

Codierte Angabe der indizierten Impfung (entsprechend der Indikationsgruppe)

(atc...lem)

└ @displayName

st

0 ... 1

└ @code	cs	1 ... 1	R
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R
└ @codeSystemName		0 ... 1	

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.15 *elmpf_SpecialSituationIndication* (DYNAMIC)

Eingefügt

1 ... 1M

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 *Original Text Reference* (DYNAMIC)
Für e-Impfpass Indikationsgruppen MUSS der menschenlesbare Text dem entsprechenden Code aus dem Value Set *elmpf_SpecialSituationIndication* entsprechen.

└ hl7:originalText	ED	1 ... 1	M	Textinhalt, der codiert wurde.	(atc...lem)
└ hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im narrativen Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: <i>reference[@value='#xxx']</i> . Die Referenz ist mit einem <i>content</i> -Element mit <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts umschließen und KEINE zusätzlichen Markup oder Strukturelemente.	(atc...lem)

└ @value	1 ... 1	R

Schematron assert

role	error
test	starts-with(@value,'#')
Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

hl7:participant		0 ... 1	C	Korrigierende Person (Datenverarbeitende Person) Die Person / Gerät, die Daten im e-Impfpass korrigiert. Anmerkung: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als korrigierende Person angeführt. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 <i>Participant Body - Verifier</i> (DYNAMIC)	(atc...lem)
@typeCode	cs	1 ... 1	F	VRF	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	Constraint	1. In der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ist die Angabe einer korrigierenden Person NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS die korrigierende Person angegeben werden (M [1..1]), wenn eine neue Version eines "Update Immunisierungsstatus" nicht den ursprünglichen document.author enthält (Korrektur durch Behörde). Alle durch Behörden korrigierten Einträge scheinen dauerhaft im Kompletten Immunisierungsstatus mit korrigierender Person auf, sonst ist die korrigierende Person verboten (NP).			
hl7:participant		0 ... 1	C	Berechtigter bearbeitender GDA (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (DYNAMIC)	(atc...lem)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F AUT

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe **NICHT erlaubt** (NP [0...0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **KANN** der berechtigte bearbeitende GDA angegeben werden ([0..1]), wenn die OID aus dem GDA-Index des document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus" vorliegt.

└ hl7:participant

0 ... 1

C

"Eintragende Person": Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistentin, Schreibkraft) (OID aus dem GDA-Index).

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 *Participant Body - Data Enterer* (DY-NAMIC)

(atc...lem)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F ENT

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe **NICHT erlaubt** (NP [0...0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **KANN** die dokumentierende Person (ClinicalDocument/dataEnterer) aus dem jeweiligen "Update Immunisierungsstatus" in den entsprechenden Entry "Participant Body - Data Enterer" übernommen werden ([0..1]).

Schematron assert role error

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.44'])
		Meldung	Das Element participant[@typeCode='VRF'] DARF NICHT vorhanden sein.
Schematron assert		role	error
		test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.46'])
		Meldung	Das Element participant[@typeCode='AUT'] DARF NICHT vorhanden sein.
Schematron assert		role	error
		test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.47'])
		Meldung	Das Element participant[@typeCode='ENT'] DARF NICHT vorhanden sein.

11.4.4.8 External Document Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-13 11:02:04 Andere Versionen mit dieser Id: atcdabbr_entry_externalDocument vom 2021-02-19 12:43:40 atcdabbr_entry_externalDocument vom 2019-05-06 14:00:33
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_entry_externalDocument	Bezeichnung	External Document Entry
Beschreibung	Dokumentenverweis. Mehrere Quell-Dokumente können angegeben werden.		
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14		
Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 <i>External Document Entry</i> (2021-02-19 12:43:40) ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 <i>External Document Entry</i> (2019-05-06 14:00:33) ref at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.328 <i>CDA ExternalDocument</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			
Beispiel	Strukturbeispiel			
	<pre><externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.14"/> <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code code="9999" codeSystem="1.2.3.999"/> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 M --> <setId root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <versionNumber value="1"/> </externalDocument></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:externalDocument					(atc...ent)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOC	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ent)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	
└ hl7:id	II	1 ... 1	M	OID des Quell-Dokuments.	(atc...ent)
	Constraint	Im Fall eines CDA-Dokuments MUSS dieses Element dem Wert von ClinicalDocument/id des referenzierten CDA-Dokuments entsprechen.			
└ hl7:code	CD (extensible)	0 ... 1	C	Klassifikation des externen Dokuments	(atc...ent)
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
└ @code	cs	1 ... 1	R		

Constraint	Im Fall eines CDA-Dokuments MUSS, M [1..1], dieses Element strukturiert sein und dem Wert von ClinicalDocument/code des referenzierten CDA-Dokuments entsprechen. Die Wahl des Codesystems ist frei.

Eingefügt

1 ... 1

M

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 *Narrative Text Reference* (DYNAMIC)

Titel, Datum und Autor des externen Dokuments.

Wird als Referenz auf den section.text umgesetzt.

h17:text	ED	1 ... 1	M		(atc...ent)
h17:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>ID</i>-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	(atc...ent)
@value		1 ... 1	R		
	Schematron assert	role	error		
		test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')		
	Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.			
h17:setId	II	0 ... 1		Versionsinformationen zum externen Dokument	(atc...ent)
wo [not(@nullFlavor)]					

		Constraint	Im Fall eines CDA-Dokuments MUSS, M [1..1], dieses Element strukturiert sein und dem Wert von ClinicalDocument/setId des referenzierten CDA-Dokuments entsprechen.		
h17:versionNumber	INT	0 ... 1		Versionsinformationen zum externen Dokument	(atc...ent)
wo [not(@nullFlavor)]					
		Constraint	Im Fall eines CDA-Dokuments MUSS, M [1..1], dieses Element strukturiert sein und dem Wert von ClinicalDocument/versionNumber des referenzierten CDA-Dokuments entsprechen.		

11.4.4.9 Immunization Billability Entry

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.5 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-07 10:38:11 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationBillability vom 2021-02-19 12:46:42 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationBillability vom 2019-04-03 14:30:52
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_entry_ImmunizationBillability	Bezeichnung	Immunization Billability Entry

Beschreibung

Abrechenbarkeit.

Gibt an, ob die Impfung mit dem Bundesland abgerechnet werden kann (Eintragung durch impfenden Arzt).

Identifikationskennzeichen eines Impfgutscheins (bei Vorliegen von Impfgutscheinheften).

Optionales Element. Vorhandensein definiert die Impfung als abrechenbar. Wenn es bei Versionierung fehlt, gilt die Abrechenbarkeit als gelöscht.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.5
Klassifikation	CDA Entry Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.5 <i>Immunization Billability Entry</i> (2021-02-19 12:46:42) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.5 <i>Immunization Billability Entry</i> (2019-04-03 14:30:52) ref at-cda-bbr-

Beispiel

```
<act classCode="ACT" moodCode="INT" negationInd="false">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.5"/>
  <id extension="extension" root="1.2.3.999"/>
  <code code="PAY" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" displayName="payment">
    <qualifier>
      <value code="xxxxxGI1" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Indikationsimpfung für Risikogruppe"/>
    </qualifier>
  </code>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime value="2029"/>
</act>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:act					(atc...ity)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	INT	
└ @negationInd	bl	0 ... 1			
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ity)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.5	
└ h17:id	II	0 ... 1		Identifikationskennzeichen eines Impfgutscheins (bei Vorliegen von Impfgutscheineheften)	(atc...ity)
wo [not(@nullFlavor)]					
	Constraint	└ @root: OID der Impfgutschein ausgebenden Stelle (z.B. Land Steiermark) └ @extension: Gutscheincode			
└ h17:code	CD	1 ... 1	M	Fixer Wert "PAY"	(atc...ity)
└ @code	CONF	1 ... 1	F	PAY	

└ @codeSystem

1 ... 1 F

2.16.840.1.113883.5.4 (Act Code)

└ hl7:qualifier

CR

0 ... 1

Impfindikation (Indikations- oder Wiederholungsimpfung)

(atc...ity)

└ hl7:value

CD

1 ... 1 M

(atc...ity)

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.7 *elmpf_impfgrund* (DYNAMIC)

└ hl7:statusCode

CS

0 ... 1

(atc...ity)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @code

CONF

0 ... 1 F

completed

Auswahl

1 ... 1

Verfallsdatum des Impfstoffes,
notwendige Information für die Abrechnung
Mögliche Formate: YYYYMMDD (or YYYYMM or YYYY)
Elemente in der Auswahl:

- hl7:effectiveTime[not(@nullFlavor)]
- hl7:effectiveTime[@nullFlavor='UNK']

└ hl7:effectiveTime

TS.DATE

0 ... 1

(atc...ity)

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:effectiveTime

TS.DATE

0 ... 1

nullFlavor

(atc...ity)

wo [@nullFlavor='UNK']

@nullFlavor

cs

1 ... 1 F

UNK

11.4.4.10 Immunization Entry

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.3.1

ref at-cda-bbr-

Gültigkeit

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_entry_Immunization

Versions-Label

2.0.0+20230717

Bezeichnung

Immunization Entry

2023-01-23 12:29:18

Andere Versionen mit dieser Id:

atcdabbr_entry_Immunization vom 2022-01-25 14:21:09

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-08-04 13:02:28

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-05-20 08:43:35

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-05-19 15:07:24

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-05-17 14:08:25

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-05-04 08:23:05

atcdabbr_entry_Immunization vom 2021-02-19 12:46:49

atcdabbr_entry_Immunization vom 2019-01-16 16:12:57

Beschreibung

Enthält die Dokumentation einer einzelnen Impfung (einzelne Verabreichung eines Impfstoffes).
Wird die **Nachtragung** einer Impfung dokumentiert, **MUSS** dies durch das Element participant/@typeCode = "ENT" gekennzeichnet sein (M [1..1]).

Kontext

Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Klassifikation	CDA Entry Level Template			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 15 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.32	Containment	 Vaccine Product (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.31	Containment	 Vaccine Product nicht angegeben (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.21	Containment	 Performer Body - Impfende Person (1.0.2+20220103)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.8	Containment	 Author Body - e-Impfpass (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.3	Containment	 Informant Body (1.0.1+20211213)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.14	Containment	 Participant Body - Transcriber (1.1.0+20220103)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.2	Containment	 Immunization Target Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.5	Containment	 Immunization Billability Entry (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.168	Containment	 Zusatzklassifikation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	Containment	 External Document Entry (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.3.10	Containment	 Immunization Schedule Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 <i>Immunization Entry</i> (2021-05-20 08:43:35)  at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 <i>Immunization Entry</i> (2021-02-19 12:46:49)  at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.1 <i>Immunization Entry</i> (2019-01-16 16:12:57)  at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12 <i>eHDSI Immunizations</i> (DYNAMIC)  epsos-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.24 <i>Medication activity</i> (DYNAMIC)  ccd1-			

Beispiel

Neue Impfung - Minimalbeispiel für Update Immunisierungsstatus

```
<substanceAdministration moodCode="EVN" negationInd="false" classCode="SBADM">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.1"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.24"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="IMMUNIZ" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="ActCode"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime value="20200617122000+0200"/>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="UNK"/>
  <consumable>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 Vaccine Product (DYNAMIC) (2019-04-24T08:57:24) -->
  </consumable>
  <performer typeCode="PRF">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 'Performer Body - Impfende Person' (2019-05-08T13:21:12) -->
  </performer>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 'Author Body - e-Impfpass' (2021-02-19T13:12:25) -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 'Zusatzklassifikation' (2021-05-19T15:05:17) -->
  </entryRelationship>
  <precondition>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```

Beispiel

Impfung - Vollständig für Kompletter Immunisierungsstatus

```

<substanceAdministration moodCode="EVN" negationInd="false" classCode="SBADM">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.1"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.24"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="IMMUNIZ" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="ActCode"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime value="20190817121500+0200"/>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity value="1" unit="{Packung}"/>
  <consumable>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 Vaccine Product (DYNAMIC) (2019-04-24T08:57:24) -->
  </consumable>
  <performer typeCode="PRF">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 'Performer Body - Impfende Person' (2019-05-08T13:21:12) -->
  </performer>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 'Author Body - e-Impfpass' (2021-02-19T13:12:25) -->
  </author>
  <participant typeCode="ENT">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 'Participant Body Transcriber' (2019-04-03T16:19:46) -->
  </participant>
  <participant typeCode="VRF">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 'Participant Body Verifier' (2021-08-04 12:28:20) -->
  </participant>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 'Zusatzklassifikation' (2021-05-19T15:05:17) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN">
      <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.14"/>
      <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3.1" extension="1"/>
      <code code="308707006" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Zertifikat">
        <translation code="DGC-V" codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" codeSystemName="eImpf_Ergaenzung" displayName="Impfzertifikat"/>
      </code>
      <text>
        <reference value="https://epi-service.gv.at/wasauchimmer/654654316546.pdf"/>
      </text>
    </externalDocument>
  </reference>
  <precondition>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>

```

Beispiel

Nachtragung einer Impfung (z.B. aus Papier-Impfpass)

```
<substanceAdministration moodCode="EVN" negationInd="false" classCode="SBADM">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.1"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.24"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="IMMUNIZ" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4" codeSystemName="ActCode"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime value="202006"/>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="UNK"/>
  <consumable>
    <!-- choice:
template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 Vaccine Product (DYNAMIC) (2019-04-24T08:57:24) oder
template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 Vaccine Product nicht angegeben (DYNAMIC) (2019-06-05T07:33:24) -->
  </consumable>
  <participant typeCode="ENT">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 Participant Body - Transcriber (DYNAMIC) (2019-04-03T16:19:46) -->
  </participant>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <precondition>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:substanceAdministration					(atc...ion)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	SBADM	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ @negationInd	bl	1 ... 1	F	false	
				In ELGA werden keine unerwünschten Impfungen dokumentiert, daher ist der negationInd immer "false".	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.1	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Medication activity	(atc...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.24	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE Immunizations Entry	(atc...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12	

 hl7:id	II	1 ... 1	M	Id der einzelnen Impfung, auf die referenziert werden kann (z.B. für Updates). OID und/oder Extension werden von der GDA-Software generiert, Eindeutigkeit ist unbedingt zu wahren.	(atc...ion)
 hl7:code	CD	1 ... 1	M		(atc...ion)
 @code	cs	1 ... 1	F	IMMUNIZ	
 @codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.5.4	
 @codeSystemName	st	1 ... 1	F	ActCode	
 @displayName	st	0	NP	NP/nicht anwesend	
<i>Eingefügt</i>		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC)	
 hl7:text	ED	1 ... 1	M		(atc...ion)
 hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	(atc...ion)
 @value		1 ... 1	R		

Schematron assert	role	error			
	test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')			
	Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.			
└ h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	Fester Wert "completed"	(atc...ion)
└ @code	cs	1 ... 1	F	completed	
└ h17:effectiveTime	TS.AT.VAR	1 ... 1	M	Impfzeitpunkt: Datum inklusive Zeitpunkt der Durchführung der Impfung. bzw. Impfdatum: Datum der Durchführung der Impfung ohne Zeitangabe. Bitte bei der Anzeige beachten, das keine (erfundene) Zeitangabe gemacht wird, wie z.B. "00:00".	(atc...ion)
wo [not(@nullFlavor)]					
Constraint		Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtrag MUSS der Impfzeitpunkt entweder im Format YYYYMMDD (taggenau) oder YYYYMMDDhhmmss[+/-]HHMM (sekundengenau mit Zeitzone) angegeben werden. Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit Nachtrag KANN der Impfzeitpunkt zusätzlich auch im Format YYYY (jahrgenau) oder YYYYMM (monatsgenau) strukturiert sein.			
└ h17:routeCode	CE	0 ... 1		Die Art der Anwendung (des Impfstoffes) z.B. subkutan, intramuskulär.	(atc...ion)
CONF		Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 2.16.840.1.113883.1.11.14581 HL7_RouteOfAdministration (DYNAMIC)			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

<code>hl7:approachSiteCode</code>	CD	1 ... 1	R	Der Ort der Anwendung bzw. die Körperstelle, an der die Impfung angewendet wurde. Wird nicht verwendet! Für dieses Element wird daher immer der nullFlavor='NA' angegeben.	(atc...ion)
<code>@nullFlavor</code>	CS	1 ... 1	F	NA Elemente in der Auswahl: - hl7:doseQuantity[not(hl7:low hl7:high @nullFlavor)] - hl7:doseQuantity[@nullFlavor='UNK']	
<code>hl7:doseQuantity</code>	IVL_PQ	0 ... 1		Menge des Wirkstoffs des verabreichten Arzneimittels (Mengenangabe aus Fachinformation). Mit doseQuantity als IVL_PQ, aber als PQ instantiiert. Hinweis: Die tatsächlich verabreichte Menge kann dokumentiert werden, falls von Fachinformation abweichend. Falls zwei Impfdosen verabreicht werden ("zwei Packungen"), gibt es zwei Möglichkeiten der Dokumentation: - Wenn die Packungen dieselbe Chargennummer besitzen: Verabreichte Menge verdoppeln, nur eine Impfung dokumentieren (zwei Impfungen mit derselben Chargennummer werden von der zentralen Applikation als Duplikat erkannt und ignoriert). - Wenn zwei unterschiedliche Chargennummern verimpft werden, können beide jeweils als eine eigene Impfung mit derselben Dosiserkennung und demselben Impfdatum gespeichert werden.	(atc...ion)
<code>wo [not(hl7:lowoder hl7:highoder @nullFlavor)]</code>					
<code>@value</code>		1 ... 1	R	Dosierung bzw. Menge des verabreichten Impfstoffes.	

└ @unit

cs

0 ... 1

CONF

Der Wert von @unit muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.32 *ELGA_Medika-tionMengenart* (DYNAMIC)

oder

Der Wert von @unit muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.67 *ELGA_Medika-tionMengenartAlternativ* (DYNAMIC)

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtrag MUSS, M [1..1], die tatsächlich verabreichte Menge dokumentiert werden, WENN von Fachinformation **abweichend** verabreicht wurde.

In allen anderen Fällen MUSS, R [1..1] das Element vorhanden sein und KANN mit nullFlavor = "UNK" strukturiert werden.

└ hl7:low

IVXB_PQ

NP

(atc...ion)

└ hl7:center

PQ

NP

(atc...ion)

└ hl7:width

PQ

NP

(atc...ion)

└ hl7:high

IVXB_PQ

NP

(atc...ion)

└ hl7:doseQuantity

IVL_PQ

0 ... 1

(atc...ion)

wo [@nullFlavor="UNK"]

└ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Auswahl			1 ... 1	Elemente in der Auswahl: - hl7:consumable[hl7:manufacturedProduct/hl7:templateld[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 Vaccine Product (DYNAMIC) - hl7:consumable[hl7:manufacturedProduct/hl7:templateld[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.31']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 Vaccine Product nicht angegeben (DYNAMIC)	
		Constraint	Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung MUSS , M [1..1], das Element den Vorgaben des Template " Vaccine Product " (templateld 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32) folgen. In allen anderen Fällen kann das Element auch entsprechend dem Template " Vaccine Product nicht angegeben " (templateld 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31) strukturiert sein.		
└ hl7:consumable		0 ... 1		Impfstoff. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 Vaccine Product (DYNAMIC)	(atc...ion)
wo [hl7:manufacturedProduct/hl7:templateld [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32']]					
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	CSM	
└ hl7:consumable		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 Vaccine Product nicht angegeben (DYNAMIC)	(atc...ion)
wo [hl7:manufacturedProduct/hl7:templateld [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.31']]					
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	CSM	

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└─ hl7:performer		0 ... 1	C	"Impfende Person": Jene Person, die die Impfung durchführt, z.B. ein Arzt oder eine Hebamme bzw. DGKS im übertragenen Wirkungsbe- reich. Bei Strukturierung des Elements entspricht performer/assignedEntity/ representedOrganization/addr dem Impfort. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 <i>Performer Body - Impfende Person</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)
└─ @typeCode	cs	1 ... 1	F	PRF	
	Constraint			Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung MUSS die- ses Element angegeben sein, WENN sich der Performer von der für die Impfung verantwortlichen Person (author) unterscheidet. In allen anderen Fällen KANN, das Element auch komplett entfallen. Wird dieses Element strukturiert wird, SOLL in performer/assignedEntity/representedOrganizati- on/addr der Impfort angegeben werden, soweit er bekannt ist (R [0..1]).	
└─ hl7:author		0 ... 1	C	"Medizinisch verantwortliche Person": Die Person, die für die Impfung und ihre Dokumentation letztlich verantwortlich ist, z.B. der verant- wortliche Arzt. Wird der "Performer Body - Impfende Person" nicht strukturiert, dann entspricht author/assignedAuthor/representedOrganization/addr dem Impfort. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		Constraint	Der Author MUSS verpflichtend angegeben werden bei: - einer neuen Impfung (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung) (M [1..1]) oder - einer Selbsteintragung einer Impfung durch den Bürger (M [1..1]). Bei einem Nachtrag (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit Nachtragung) KANN das Element auch komplett entfallen (O [0..1]). Wird dieses Element strukturiert und wird die "Impfende Person" (performer) nicht angegeben, SOLL in author/assignedAuthor/representedOrganization/addr der Import angegeben werden, soweit er bekannt ist (R [0..1]).			
└─ hl7:informant		0 ... 1	C	Verpflichtende Angabe, falls die Impfung durch den/die Bürger/in selbst eingetragen wird. Anmerkung: Selbsteingetragene Impfungen sind als solche gekennzeichnet und dienen Gesundheitsdiensteanbietern nur zur Information. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 Informant Body (DYNAMIC)	(atc...ion)	
		Constraint	Im Falle einer Selbsteintragung einer Impfung durch den/die Bürger/in MUSS der Informant M [1..1] und der darin enthaltene relatedEntity.code M [1..1] mit "SELF" angegeben werden. In allen anderen Fällen wird der Informant nicht angegeben (NP).			
└─ hl7:participant		0 ... 1	C	Nachtragende Person (Datenverarbeitende Person) Die Person / Gerät, die Daten für den Impfpass dokumentiert. Nur für Nachtragung relevant. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 Participant Body - Transcriber (DYNAMIC)	(atc...ion)	
└─ @typeCode	cs	1 ... 1	F	ENT		

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. Im Fall der **Nachtragung** einer Immunisierung mittels der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" **MUSS**, M [1..1] dieses Element angegeben sein.
2. Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" **ohne Nachtragung** ist dieses Element **NICHT ERLAUBT** (NP [0..0]).
3. Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" **KANN** dieses Element angegeben sein (O [0..1]).

└ hl7:participant

0 ... 1

C

Korrigierende Person (Datenverarbeitende Person)
Die Person / Gerät, die Daten im e-Impfpass korrigiert.

Anmerkung: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als korrigierende Person angeführt.

(atc...ion)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 *Participant Body - Verifier* (DYNAMIC)

└ @typeCode cs 1 ... 1 F VRF

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe einer korrigierenden Person **NICHT erlaubt** (NP [0..0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **MUSS** die korrigierende Person angegeben werden (**M** [1..1]), wenn eine neue Version eines "Update Immunisierungsstatus" nicht den ursprünglichen document.author enthält (**Korrektur durch Behörde**). Alle durch Behörden korrigierten Einträge scheinen dauerhaft im Kompletten Immunisierungsstatus mit korrigierender Person auf, **sonst** ist die korrigierende Person verboten (**NP**).

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

hl7:participant		0 ... 1	C	Berechtigter bearbeitender GDA (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)
@typeCode	cs	1 ... 1	F	AUT	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	Constraint			1. In der Dokumentenklasse " Update Immunisierungsstatus " ist die Angabe NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse " Kompletter Immunisierungsstatus " KANN der berechnete GDA angegeben werden ([0..1]), wenn die OID aus dem GDA-Index des document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus" vorliegt.	
hl7:participant		0 ... 1	C	"Eintragende Person": Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistent, Schreibkraft) (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 <i>Participant Body - Data Enterer</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)
@typeCode	cs	1 ... 1	F	ENT	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	

		Constraint	1. In der Dokumentenklasse " Update Immunisierungsstatus " ist die Angabe NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse " Kompletter Immunisierungsstatus " KANN die dokumentierende Person (ClinicalDocument/dataEnterer) aus dem jeweiligen "Update Immunisierungsstatus" in den entsprechenden entry."Participant Body - Data Enterer" übernommen werden ([0..1]).			
└ hl7:entryRelationship		1 ... *	M	"Impfziel": Immunisierung gegen eine bestimmte Krankheit oder einen Erreger. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 <i>Immunization Target Entry</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)	
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	RSON		
└ @contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true		
└ hl7:entryRelationship		0 ... 1	C	Abrechenbarkeit. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.5 <i>Immunization Billability Entry</i> (DYNAMIC)	(atc...ion)	
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	SUBJ		
└ @contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true		
		Constraint	Ist nur im Falle der Dokumentenklasse " Update Immunisierungsstatus " ohne Nachtragung zulässig. In allen anderen Fällen MUSS dieses Element komplett entfallen.			
Schematron assert		role	error			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

			test	/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and not(ancestor::*hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])	
			Meldung	Das Element entryRelationship/act/templateId/@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.5' ist NICHT ERLAUBT.	
└ hl7:entryRelationship			C	Zusatzklassifikation Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 Zusatzklassifikation (DYNAMIC)	(atc...ion)
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	SUBJ	
└ @contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
	Constraint	Impfsetting: - Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtrag MUSS in diesem Element das Impfsetting angegeben sein (M [1..1]). - Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit Nachtrag ist die Angabe eines Impfsettings optional (O [0..1]). In allen anderen Fällen ist die Angabe des Impfsettings optional (O [0..*]). Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" KANN in diesem Element das Impfprogramm angegeben werden im Rahmen dessen die Impfung verabreicht wurde (O [0..1]).			
└ hl7:reference		0 ... 1	C	Referenz auf das zugrundeliegende CDA-Dokument der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit dem dieses Immunization Entry ursprünglich vom GDA gespeichert wurde. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 External Document Entry (DYNAMIC)	(atc...ion)
wo [hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']]]					

└ @typeCode cs 1 ... 1 F REFR

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **MUSS** dieses Element angegeben sein (M [1..1]).
In allen anderen Fällen **KANN** das Element auch komplett entfallen (R [0..1]).

└ hl7:reference

0 ... 1

R

Referenz auf das Impfzertifikat zu dieser Impfung.

Hinweis: Die Angabe des Impfzertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.

(atc...ion)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 *External Document Entry* (DYNAMIC)

wo [not(hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']])]

└ @typeCode cs 1 ... 1 F REFR

Constraint

Bei Referenz auf ein Impfzertifikat gelten für das External Document Entry folgende constraints:

- externalDocument/code **MUSS** mit den Attributen
- @code == "308707006"
- @codeSystem == "2.16.840.1.113883.6.96"
- @displayName == "Zertifikat"

strukturiert sein.

- externalDocument/code/translation/code **MUSS** mit den Attributen
- @code == "DGC-V"
- @codeSystem == "1.2.40.0.34.5.183"
- @displayName == "Impfzertifikat"

strukturiert sein.

└ hl7:precondition

1 ... 1

M

Impfschema. Die Angabe eines Impfschemas ist verpflichtend.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 *Immunization Schedule Entry* (DYNAMIC)

(atc...ion)

L	@typeCode	cs	0 ... 1	F	PRCN
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2']) or hl7:doseQuantity
	Meldung				Das Element doseQuantity MUSS vorhanden und KANN mit nullFlavor "UNK" strukturiert sein.
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and not(hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])) or hl7:consumable/hl7:manufacturedProduct/hl7:templateId[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32']
	Meldung				Das Element consumable/manufacturedProduct/templateId[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32'] MUSS vorhanden sein.
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and not(hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])) or hl7:author
	Meldung				Das Element author MUSS vorhanden sein.
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:reference/hl7:externalDocument/hl7:code/hl7:translation[@code = '87273-9']
	Meldung				Das Element reference MUSS vorhanden sein.
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.44'])
	Meldung				Das Element participant[@typeCode='VRF'] DARF NICHT vorhanden sein.
Schematron assert	role				error
	test				not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.46'])

	Meldung	Das Element participant[@typeCode='AUT'] DARF NICHT vorhanden sein.
	role	error
Schematron assert	test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.47'])
	Meldung	Das Element participant[@typeCode='ENT'] DARF NICHT vorhanden sein.

11.4.4.11 Immunization Entry Impfung nicht angegeben

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.28		Gültigkeit	2023-04-05 10:29:26 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2022-03-10 14:13:21 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2021-10-28 13:41:54 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2021-10-28 13:28:46 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2021-10-28 13:24:48 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2021-04-30 08:09:24 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2021-02-19 12:46:59 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2019-08-13 12:59:09 ☐ atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben vom 2019-08-13 12:59:02		
	Status	 Aktiv		Versions-Label	2.0.0+20230717	
	Name	atcdabbr_entry_ImmunizationImpfungNichtAngaben		Bezeichnung	Immunization Entry Impfung nicht angegeben	
	Beschreibung					
Dokumentiert, dass keine Impfung verabreicht wurde. Dieses Entry wird weder im Stylesheet angezeigt, noch in der zentralen e-Impfpass-Anwendung gespeichert - ist aber für IHE PCC-Konformität notwendig.						

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28												
Klassifikation	CDA Entry Level Template												
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)												
Benutzt	Benutzt 2 Templates												
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.1</td><td>Inklusion</td><td> Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.31</td><td>Containment</td><td> Vaccine Product nicht angegeben (1.0.0+20210219)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.31	Containment	 Vaccine Product nicht angegeben (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
	Benutzt	als	Name	Version									
1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC										
1.2.40.0.34.6.0.11.9.31	Containment	 Vaccine Product nicht angegeben (1.0.0+20210219)	DYNAMIC										
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 <i>Immunization Entry Impfung nicht angegeben</i> (2022-03-10 14:13:21) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 <i>Immunization Entry Impfung nicht angegeben</i> (2021-10-28 13:24:48) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 <i>Immunization Entry Impfung nicht angegeben</i> (2021-02-19 12:46:59) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.28 <i>Immunization Entry Impfung nicht angegeben</i> (2019-08-13 12:59:09) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12 <i>eHDSI Immunizations</i> (DYNAMIC) ref epsos- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.24 <i>Medication activity</i> (DYNAMIC) ref ccd1-												
Beispiel	keine Impfung (für Update Immunisierungsstatus ohne Impfung)												
	<pre><substanceAdministration moodCode="EVN" negationInd="false" classCode="SBADM"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.28"/> <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.24"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12"/> <id root="1.2.3.999" extension="extension"/> <!-- Code 90351000119108: "Vaccination not done" --> <code code="90351000119108" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT" displayName="Vaccination not done (situati- on)"/> <statusCode code="completed"/> <effectiveTime nullFlavor="UNK"/> <routeCode nullFlavor="NA"/> <approachSiteCode nullFlavor="NA"/> <consumable typeCode="CSM"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 Vaccine Product nicht angegeben (DYNAMIC) (2019-06-05T07:33:24) --> </consumable> </substanceAdministration></pre>												

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:substanceAdministration					(atc...ben)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	SBADM	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ @negationInd	bl	1 ... 1	F	false	
In ELGA werden keine unerwünschten Impfungen dokumentiert, daher ist der negationInd immer "false".					
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ben)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.28	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	Medication activity	(atc...ben)
wo [@root='2.16.840.1.113883.10.20.1.24']					
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.24	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE Immunizations Entry	(atc...ben)
wo [@root='1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12']					
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12	

h17:id	II	1 ... 1	M	ID auf die referenziert werden kann (z.B. für Updates). OID und/oder Extension werden von der GDA-Software generiert, Eindeutigkeit ist unbedingt zu wahren.	(atc...ben)
@root	uid	1 ... 1	R		
@extension	st	0 ... 1			
h17:code	CD	1 ... 1	M	Fixer Wert: 90351000119108, "Vaccination not done (situation)"	(atc...ben)
@code	cs	1 ... 1	F	90351000119108	
@codeSystem	oid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96	
@codeSystemName	st	1 ... 1	F	SNOMED CT	
@displayName	st	1 ... 1	F	Vaccination not done (situation)	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC)	
h17:text	ED	1 ... 1	M		(atc...ben)

└─ hl7:reference

TEL

1 ... 1

M

Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx'].
Die Referenz ist mit einem *ID*-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen.

Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.

(atc...ben)

└─ @value

1 ... 1

R

Schematron assert

role

error

test

starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')

Meldung

The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

└─ hl7:statusCode

CS

1 ... 1

M

Fester Wert "completed"

(atc...ben)

└─ @code

cs

1 ... 1

F

completed

└─ hl7:effectiveTime

TS.AT.TZ

1 ... 1

R

Fester Wert: nullFlavor "UNK"

(atc...ben)

└─ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

└─ hl7:routeCode

CE

1 ... 1

R

Die Art der Anwendung (des Impfstoffes), z.B. subkutan, intramuskulär. **Wird nicht verwendet!** Für dieses Element wird daher immer der null-Flavor='NA' angegeben.

(atc...ben)

└─ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

NA

hl7:approachSiteCode	CD	1 ... 1	R	Der Ort der Anwendung bzw. die Körperstelle, an der die Impfung angewendet wurde. Wird nicht verwendet! Für dieses Element wird daher immer der null-Flavor='NA' angegeben.	(atc...ben)
@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NA	
hl7:consumable		1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 Vaccine Product nicht angegeben (DYNAMIC)	(atc...ben)
@typeCode	cs	1 ... 1	F	CSM	

11.4.4.12 Immunization Recommendation Entry

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.3.3

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation

Gültigkeit

2023-01-23 16:19:01

Andere Versionen mit dieser Id:

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2022-01-25 14:14:04

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2021-08-04 13:35:43

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2021-05-18 08:55:47

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2021-05-04 09:04:33

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2021-02-19 12:47:07

atcdabbr_entry_ImmunizationRecommendation vom 2019-04-25 10:30:18

Versions-Label

2.0.0+20230717

Bezeichnung

Immunization Recommendation Entry

Beschreibung

Enthält die Dokumentation einer einzelnen Impfempfehlung (die geplante einzelne Verabreichung eines Impfstoffes).

Impfempfehlungen können von einem Arzt stammen oder automatisiert von einem Regelwerk erstellt werden.

Impfempfehlungen können sich auf ein bestimmtes Produkt und sollten sich auf ein bestimmtes Impfschema beziehen.

Impfempfehlungen können auch eine Kontraindikation für eine Impfung dokumentieren (Empfehlung für eine Nicht-Impfung). Hinweis: Die Angabe von Kontraindikationen ist technisch zwar möglich, wird zurzeit aber **NICHT** unterstützt.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3
Label	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
Klassifikation	CDA Entry Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 13 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.15	Containment	 Time Interval Information minimal (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.32	Containment	 Vaccine Product (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.31	Containment	 Vaccine Product nicht angegeben (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.8	Containment	 Author Body - e-Impfpass (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.2	Containment	 Immunization Target Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.17	Containment	 Comment Entry - Single Author / Informant (1.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.22	Containment	 Impfplan Entry (1.1.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	Containment	 External Document Entry (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.10	Containment	 Immunization Schedule Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2022-01-25 14:14:04)  
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2021-08-04 13:35:43)  
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2021-05-18 08:55:47)  
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2021-05-04 09:04:33)  
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2021-02-19 12:47:07)  
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.3 *Immunization Recommendation Entry* (2019-04-25 10:30:18)  
Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2 *IHE Immunization Recommendation* (DYNAMIC) 
Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.25 (DYNAMIC)  ?

Empfohlener Impftermin

```
<substanceAdministration classCode="SBADM" moodCode="PRP" negationInd="false">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.3"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.25"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="171258008" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="active"/>
  <effectiveTime xsi:type="IVL_TS">
    <low value="20200917"/>
    <high nullFlavor="UNK"/>
  </effectiveTime>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity value="2" unit="{Ampullen}"/>
  <consumable>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 'Vaccine' (2019-04-24T08:57:24) -->
  </consumable>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Author Body ' (2019-01-18T11:37:17) -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 'External Document Entry' (2019-05-06T14:00:33) -->
  </reference>
  <precondition typeCode="PRCN">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```

Beispiel

Beispiel

Empfohlene Impfung ohne Termin

```
<substanceAdministration classCode="SBADM" moodCode="PRP" negationInd="false">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.3"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.25"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="723620004" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="active"/>
  <effectiveTime xsi:type="IVL_TS">
    <low nullFlavor="UNK"/>
    <high nullFlavor="UNK"/>
  </effectiveTime>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="NA"/>
  <consumable>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 'Vaccine' (2019-04-24T08:57:24) -->
  </consumable>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Author Body ' (2019-01-18T11:37:17) -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 'External Document Entry' (2019-05-06T14:00:33) -->
  </reference>
  <precondition typeCode="PRCN">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```


Beispiel

Keine weitere Impfung notwendig

```
<substanceAdministration classCode="SBADM" moodCode="PRP" negationInd="false">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.3"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.25"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="713404003" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="active"/>
  <effectiveTime xsi:type="IVL_TS">
    <low nullFlavor="UNK"/>
    <high nullFlavor="UNK"/>
  </effectiveTime>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="NA"/>
  <consumable>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 'Vaccine Product nicht angegeben' (2019-06-05T07:33:24) -->
  </consumable>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Author Body ' (2019-01-18T11:37:17) -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' (2019-04-03T10:41:41) -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 'External Document Entry' (2019-05-06T14:00:33) -->
  </reference>
  <precondition typeCode="PRCN">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' (2019-04-17T10:53:55) -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```

Beispiel

Nicht indizierte Impfung (Update Immunisierungsstatus)

```
<substanceAdministration classCode="SBADM" moodCode="PRP" negationInd="true">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.3"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.25"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="IMMUNIZ" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.4"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="active"/>
  <!-- von wann bis wann ist die angegebene Impfung nicht indiziert -->
  <effectiveTime xsi:type="IVL_TS">
    <low value="20220101"/>
    <high value="20221231"/>
  </effectiveTime>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="NA"/>
  <consumable typeCode="CSM">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 'Vaccine Product nicht angegeben' -->
  </consumable>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Author Body ' -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' -->
  </entryRelationship>
  <precondition typeCode="PRCN">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```

Beispiel

Nicht indizierte Impfung (Kompletter Immunisierungsstatus)

```
<substanceAdministration classCode="SBADM" moodCode="PRP" negationInd="true">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.3"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.25"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="266758009" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT"/>
  <text>
    <reference value="#ref-1"/>
  </text>
  <statusCode code="active"/>
  <!-- von wann bis wann ist die angegebene Impfung nicht indiziert -->
  <effectiveTime xsi:type="IVL_TS">
    <low value="20220101"/>
    <high value="20221231"/>
  </effectiveTime>
  <routeCode nullFlavor="NA"/>
  <approachSiteCode nullFlavor="NA"/>
  <doseQuantity nullFlavor="NA"/>
  <consumable typeCode="CSM">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 'Vaccine Product nicht angegeben' -->
  </consumable>
  <author>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Author Body ' -->
  </author>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 'Immunization Target Entry' -->
  </entryRelationship>
  <entryRelationship typeCode="RSON">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' -->
  </entryRelationship>
  <precondition typeCode="PRCN">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 'Immunization Schedule Entry' -->
  </precondition>
</substanceAdministration>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:substanceAdministration				Eine Impfempfehlung ist ein Vorschlag zur Verabreichung eines Impfstoffes oder eine Dokumentation einer beabsichtigten, aber noch nicht verabreichten Impfung.	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	SBADM	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	PRP	
				Von den beiden laut IHE PCC möglichen Werten wird nur PRP (recommended immunization (proposal)) verwendet.	
└ @negationInd				Impfempfehlungen (geplante Impfungen) werden mit false gekennzeichnet.	
	bl	1 ... 1	R	- Impfungen, die aus medizinischen Gründen nicht verabreicht werden dürfen (Kontraindikation), werden mit true gekennzeichnet. - Nicht gewünschte oder abgelehnte Impfungen werden nicht dokumentiert.	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.3	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
wo [@root='2.16.840.1.113883.10.20.1.25']					

└ @root

uid

1 ... 1

F

2.16.840.1.113883.10.20.1.25

└ hl7:templateId

II

1 ... 1

M

IHE PCC Immunization Recommendation Entry

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

wo [["@root='1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2']

└ @root

uid

1 ... 1

F

1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.12.2

└ hl7:id

II

1 ... 1

M

Id der einzelnen Impfpfempfehlung, auf die referenziert werden kann
(z.B. für Updates).
Eindeutigkeit ist unbedingt zu wahren.IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ hl7:code

CD

1 ... 1

M

Klassifikation der Impfpfempfehlung und deren Bedeutung für den Impfling.

- Automatisch berechnete Impfpfempfehlungen erhalten einen jeweils passenden Code aus dem Value Set
- Ärztliche Impfpfempfehlungen tragen im Dokument "Update Immunisierungsstatus" einen fixen Code ("IMMUNIZ"). Für diese ärztlichen Impfpfempfehlungen wird im Dokument "Kompletter Immunisierungsstatus" - basierend auf dem vom Arzt eingegebenen Datum - ein aktuell passender Code aus dem Value Set eingetragen.

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @code

cs

1 ... 1

R

└ @codeSystem

oid

1 ... 1

R

└ @codeSystemName

st

0 ... 1

└ @displayName

st

0 ... 1

Constraint

- Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" **MUSS** der fixe Code "IMMUNIZ" strukturiert sein.
- Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" **MUSS** ein Code aus dem Value Set "elmpf_SpecialCaseVaccination" angeführt werden.

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.3 *elmpf_SpecialCaseVaccination* (DYNAMIC)

oder

@code muss "IMMUNIZ" sein

@codeSystem muss "2.16.840.1.113883.5.4" sein

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 *Narrative Text Reference* (DYNAMIC)

Der menschenlesbare Text **MUSS** automatisch aus den strukturierten Informationen dieses Elements generiert werden. Das text-Element DARF NUR den Verweis auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil enthalten.

Eingefügt

1 ... 1

M

└ hl7:text

ED

1 ... 1

M

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ hl7:reference

TEL

1 ... 1

M

Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx'].
Die Referenz ist mit einem *ID*-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen.

Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @value

1 ... 1 R

Schematron assert

role error

test starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')

Meldung

The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

└ hl7:statusCode

CS

1 ... 1

M

Fixer Wert "active"

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @code

CS

1 ... 1

F

active

└ hl7:effectiveTime

IVL_TS

0 ... 1

"Empfohlenes Impfdatum": Die Impfpfehlung bezieht sich immer auf einen Zeitraum (beginnend mit frühestmöglichem Zeitpunkt). Pro Impfziel ist immer nur der jeweils nächste Impftermin anzugeben.

Wenn kein Zeitraum berechnet werden kann, können low und high UNK sein. Datentyp jeweils TS.AT.TZ (Zeit KANN angegeben werden). Beispiel für "Impfung am 3.10.2019" angeben → low="20191003" - high= "20191004" | "20191003235959+0200".
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 *Time Interval Information minimal* (DYNAMIC)

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ hl7:routeCode

CE

1 ... 1

R

Die Art der Anwendung (des Impfstoffes) z.B. subkutan, intramuskulär.
Wird nicht verwendet! Für dieses Element wird daher immer der nullFlavor='NA' angegeben.

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @nullFlavor

CS

1 ... 1

F

NA

<code>h17:approachSiteCode</code>	CD	1 ... 1	R	Der Ort der Anwendung bzw. die Körperstelle, an der die Impfung angewendet wurde. Wird nicht verwendet! Für dieses Element wird daher immer der nullFlavor='NA' angegeben.	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
<code>@nullFlavor</code>	cs	1 ... 1	F	NA Elemente in der Auswahl: - h17:doseQuantity[not(@nullFlavor h17:low h17:high h17:center h17:width)] - h17:doseQuantity[not(h17:low h17:high)]	
<code>h17:doseQuantity</code>	IVL_PQ	0 ... 1		Empfohlene Dosierung. Z.B. die Anzahl der Ampullen	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
wo [not(@nullFlavoroder h17:lowoder h17:highoder h17:centeroder h17:width)]					
<code>h17:doseQuantity</code>	IVL_PQ	0 ... 1		Dosierung wird nicht angegeben. Das Element wird daher mit null-Flavor='NA' angegeben.	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
wo [not(h17:lowoder h17:high)]					
<code>@nullFlavor</code>	cs	1 ... 1	F	NA	

				"Empfohlener Impfstoff": Angaben zum ärztlich empfohlenen Arzneimittel Elemente in der Auswahl:	
				- hl7:consumable[hl7:manufacturedProduct/hl7:templated[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (DYNAMIC) - hl7:consumable[hl7:manufacturedProduct/hl7:templated[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.31']] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 <i>Vaccine Product nicht angegeben</i> (DYNAMIC)	
Auswahl				1 ... 1	
h17:consumable				0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (DYNAMIC)
wo [hl7:manufacturedProduct/hl7:templated [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.32']]					IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode				1 ... 1	CSM
				F	
h17:consumable				0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 <i>Vaccine Product nicht angegeben</i> (DYNAMIC)
wo [hl7:manufacturedProduct/hl7:templated [@root='1.2.40.0.34.6.0.11.9.31']]					IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode				1 ... 1	CSM
				F	
h17:author				1 ... 1	"Medizinisch verantwortliche Person oder System": Person oder System, das die Empfehlung generiert Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)
				M	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

hl7:participant		0 ... 1	C	Korrigierende Person (Datenverarbeitende Person) Die Person / Gerät, die Daten im e-Impfpass korrigiert. Anmerkung: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als korrigierende Person angeführt. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 <i>Participant Body - Verifier</i> (DYNAMIC)	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode	cs	1 ... 1	F	VRF	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	Constraint	1. In der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ist die Angabe einer korrigierenden Person NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" MUSS die korrigierende Person angegeben werden (M [1..1]), wenn eine neue Version eines "Update Immunisierungsstatus" nicht den ursprünglichen document.author enthält (Korrektur durch Behörde). Alle durch Behörden korrigierten Einträge scheinen dauerhaft im Kompletten Immunisierungsstatus mit korrigierender Person auf, sonst ist die korrigierende Person verboten (NP).			
hl7:participant		0 ... 1	C	Berechtigter bearbeitender GDA (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (DYNAMIC)	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17

└ @typeCode cs 1 ... 1 F AUT

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe **NICHT erlaubt** (NP [0...0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **KANN** der berechnete GDA angegeben werden ([0..1]), wenn die OID aus dem GDA-Index des document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus" vorliegt.

└ hl7:participant

0 ... 1

C

"Eintragende Person": Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistent, Schreibkraft) (OID aus dem GDA-Index).

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 *Participant Body - Data Enterer* (DYNAMIC)

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @typeCode cs 1 ... 1 F ENT

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe **NICHT erlaubt** (NP [0...0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **KANN** die dokumentierende Person (ClinicalDocument/dataEnterer) aus dem jeweiligen "Update Immunisierungsstatus" in den entsprechenden entry."Participant Body - Data Enterer" übernommen werden ([0..1]).

hl7:entryRelationship		1 ... *	M	"Impfziel" (Masern, FSME, Rotavirus) - Immunisierung gegen eine bestimmte Krankheit oder einen Erreger. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 <i>Immunization Target Entry</i> (DYNAMIC)	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode	cs	1 ... 1	F	RSN	
@contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
hl7:entryRelationship		0 ... 1		Freitext zur Begründung einer von der medizinisch verantwortlichen Person abgegebenen Impfpfempfehlung, z.B. mit Hinweis auf das Ergebnis einer Antikörper-Bestimmung (Impftiter). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 <i>Comment Entry - Single Author / Informant</i> (DYNAMIC)	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode	cs	1 ... 1	F	RSN	
@contextConductionInd	cs	0 ... 1	F	true	
Auswahl		0 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:reference welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22 <i>Impfplan Entry</i> (DYNAMIC) - hl7:reference welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 <i>External Document Entry</i> (DYNAMIC)	

└ h17:reference

0 ... *

Referenz auf die Information, die der Impfempfehlung zugrunde liegt, z.B.:

- Nationaler Impfplan ("Impfplan Österreich")
- e-Impfplan Regelwerk - beinhaltet Informationen aus dem Impfplan Österreich und teilweise aus den Fachinformationen, sollte diese im Impfplan Österreich zu wenig spezifiziert sein.
- weitere Fachinformation (liegt derzeit nicht strukturiert vor)
- Individuelle Konstellation des Impflings -> manueller Eintrag bei Impfung

(Abhängig vom Produkt bzw. "Impfung", wenn Kombinationspräparat)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22 *Impfplan Entry* (DYNAMIC)

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @typeCode

cs

1 ... 1

F

REFR

└ h17:reference

0 ... 1

Referenz auf das zugrundeliegende CDA-Dokument der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit dem dieses Immunization Recommendation Entry ursprünglich vom GDA gespeichert wurde.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 *External Document Entry* (DYNAMIC)

IHE PCC
TF2
Rev.11,
6.3.4.17

└ @typeCode

cs

1 ... 1

F

REFR

hl7:precondition		1 ... 1	M	Angabe, um welche Impfung oder Teilimpfung es sich handelt (entsprechend einem Impfschema) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 <i>Immunization Schedule Entry</i> (DYNAMAMIC)	IHE PCC TF2 Rev.11, 6.3.4.17
@typeCode	cs	0 ... 1	F	PRCN	
Schematron assert		role	error		
		test		not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2']) or hl7:code[@code='IMMUNIZ']	
		Meldung		Die Attribute code/@code = "IMMUNIZ"; code/@codeSystem = "2.16.840.1.113883.5.4" MÜSSEN vorhanden sein.	
Schematron assert		role	error		
		test		not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.44'])	
		Meldung		Das Element participant[@typeCode='VRF'] DARF NICHT vorhanden sein.	
Schematron assert		role	error		
		test		not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.46'])	
		Meldung		Das Element participant[@typeCode='AUT'] DARF NICHT vorhanden sein.	
Schematron assert		role	error		
		test		not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.47'])	
		Meldung		Das Element participant[@typeCode='ENT'] DARF NICHT vorhanden sein.	
Schematron assert		role	error		
		test		not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or (../hl7:substanceAdministration[@negationInd='false'] and not(hl7:code[@code='266758009']) or (../hl7:substanceAdministration[@negationInd='true'] and hl7:code[@code='266758009']))	
		Meldung		Wenn @negationInd="true" MUSS code/@code="266758009" (Immunization contraindicated (situation)) sein.	

11.4.4.13 Immunization Schedule Entry

Id		1.2.40.0.34.6.0.11.3.10
Status		 Aktiv
Name		atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule

Gültigkeit		2023-04-05 10:09:25 Andere Versionen mit dieser Id: ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2021-10-28 12:10:34 ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2021-08-04 14:47:27 ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2021-05-12 11:47:43 ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2021-05-12 11:23:59 ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2021-02-19 12:47:15 ▪  atcdabbr_entry_ImmunizationSchedule vom 2019-04-17 10:53:55
Versions-Label		2.0.0+20230717
Bezeichnung		Immunization Schedule Entry

Beschreibung

Impfschema bzw. Plan der notwendigen Impfdosen (als Sequenz von Dosiskennungen).

Stellt das Regelwerk für die Verabreichung von Impfdosen bzw. Teilimpfungen zur Immunisierung, Grundimmunisierung und Auffrischung dar.

Wird bei einer Impfung kein Impfschema angegeben, wird das "Default-Schema" angenommen.

Dieses Template wird nicht nur von Immunization Entry, sondern auch für Empfehlungen von Immunization Recommendation Entry verwendet. Bei Empfehlungen kann die Dosis-Angabe in criterion/value entfallen, wenn:

- 1. Keine weitere Impfung empfohlen wird --> nullFlavor="NA" (not applicable)
- 2. Keine Impfung berechnet werden kann --> nullFlavor="NAV" (not available)
- 3. Der Arzt eine Individuelle Empfehlung ausspricht --> nullFlavor="UNK" (unbekannt)

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10		
Klassifikation	CDA Entry Level Template		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 2 Templates		
	Benutzt	als	Name
	Version		
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.2	Inklusion	 Original Text Reference (1.0.0+20210219)
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 <i>Immunization Schedule Entry</i> (2021-08-04 14:47:27) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.10 <i>Immunization Schedule Entry</i> (2019-04-17 10:53:55) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.329 <i>CDA Precondition</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		

Beispiel**Beispiel**

```
<cda:criterion classCode="OBS" moodCode="EVN.CRT">
  <cda:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.10"/>
  <cda:code nullFlavor="NI"/>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 0 -->
  <cda:value xsi:type="CD" code="D1" codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" displayName="Dosis 1"/>
</cda:criterion>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7: criterion		1 ... 1	M	Impfschema	(atc...ule)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN.CRT	
└ hl7: templateId	II	1 ... 1	M		(atc...ule)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.10	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:code[concat(@code, @codeSystem) = doc('include/voc-1.2.40.0.34.6.0.10.5-DYNAMIC.xml')/valueSet[1]/conceptList/concept/concat(@code, @codeSystem) or @nullFlavor] - hl7:code[@nullFlavor='NI']	
└ hl7: code	CE	0 ... 1			(atc...ule)
└ @code	cs	1 ... 1	R		
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
└ @displayName	st	0 ... 1			

		Constraint	Update Immunisierungsstatus: Das Impfschema MUSS angegeben werden, WENN eine vom "Normalschema" (Defaultschema) abweichende Berechnung der weiteren Impftermine ausgelöst werden soll, z.B. für "Schnellimmunisierung". Wenn kein spezielles Schema angewendet wird oder wenn das Schema nicht bekannt ist (z.B. bei Nachtragung) wird der nullFlavor "NI" angegeben.		
		CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.5 <i>elmpf_Impfschema</i> (DYNAMIC)		
└ h17:code	CE	0 ... 1			(atc...ule)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NI	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC) Der menschenlesbare Text MUSS automatisch aus den strukturierten Informationen dieses Elements generiert werden. Das Textelement MUSS NUR den Verweis auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil enthalten.	
└ h17:text	ED	1 ... 1	M		(atc...ule)
└ h17:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem ID-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	
└ @value		1 ... 1	R		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Schematron assert

role	error
test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')
Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

Auswahl

1 ... 1

"Dosiskennung": Angabe, um welche Impfdosis (Teilimpfung) es sich handelt (Reihenfolgennummer in der Sequenz der Impfdosen oder die Teilimpfungen innerhalb eines Impfschemas).

Elemente in der Auswahl:

- hl7:value[not(@nullFlavor)]
- hl7:value[@nullFlavor='UNK']
- hl7:value[@nullFlavor='NAV']
- hl7:value[@nullFlavor='NA']

Constraint

Für die Verwendung im Immunization Entry im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit Nachtragung oder mit Selbsteintrag durch den Bürger sowie der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" mit Nachtragung KANN, R [1..1], dieses Element mittels value/@nullFlavor = "UNK" strukturiert werden.

In allen anderen Fällen MUSS das Element angegeben sein M [1..1], die Verwendung von value/@nullFlavor = "UNK" ist NICHT ERLAUBT.

Für die Verwendung im Immunization Recommendation Entry ist im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" die Verwendung des nullFlavors "UNK" zulässig. Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" sind die nullFlavors "NA", "NAV" und "UNK" erlaubt.

└ hl7:value

CD

0 ... 1

Dosiskennung

(atc...ule)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @displayName

st

1 ... 1 R

└ @codeSystem

oid

1 ... 1 R

└ @code cs 1 ... 1 R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.6 *elmpf_impf-dosis* (DYNAMIC)

Eingefügt

1 ... 1 M von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 *Original Text Reference* (DYNAMIC)

└ hl7:originalText

ED

1 ... 1

M

Textinhalt, der codiert wurde.

(atc...ule)

└ hl7:reference

TEL

1 ... 1

M

Die Referenz auf den entsprechenden Text im narrativen Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem *content*-Element mit *ID*-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts umschließen und KEINE zusätzlichen Markup oder Strukturelemente.

(atc...ule)

└ @value

1 ... 1

R

Schematron assert

role

error

test

starts-with(@value,'#')

Meldung

The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element.

└ hl7:value

CD

0 ... 1

nullFlavor

(atc...ule)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

Schematron assert

role

error

			test	((/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] or /hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) and (ancestor::*hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.3.1'] and (ancestor::*hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'] or ancestor::*hl7:informant))) or ((/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] or /hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) and ancestor::*hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.3.3'])		
			Meldung	value/@nullFlavor = "UNK" ist NICHT ERLAUBT		
	hl7:value	CD	0 ... 1		nullFlavor	(atc...ule)
wo [@nullFlavor='NAV']						
	@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NAV	
			role	error		
		Schematron assert	test	(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4'] and ancestor::*hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.3.3'])		
			Meldung	value/@nullFlavor = "NAV" ist NICHT ERLAUBT		
	hl7:value	CD	0 ... 1		nullFlavor	(atc...ule)
wo [@nullFlavor='NA']						
	@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NA	
			role	error		
		Schematron assert	test	(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4'] and ancestor::*hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.3.3'])		
			Meldung	value/@nullFlavor = "NA" ist NICHT ERLAUBT		

11.4.4.14 Immunization Target Entry

2023-06-06 14:50:12

Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_entry_ImmunizationTarget vom 2023-04-05 10:03:59
- atcdabbr_entry_ImmunizationTarget vom 2021-10-28 13:49:14
- atcdabbr_entry_ImmunizationTarget vom 2021-08-20 11:55:12
- atcdabbr_entry_ImmunizationTarget vom 2021-02-19 12:47:21
- atcdabbr_entry_ImmunizationTarget vom 2019-04-03 10:41:41

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 ref at-cda-bbr-		Gültigkeit	
Status	Aktiv		Versions-Label	2.0.0+20230717
Name	atcdabbr_entry_ImmunizationTarget		Bezeichnung	Immunization Target Entry
Beschreibung	Immunisierung gegen eine bestimmte Krankheit oder einen Erreger (Impfziel).			
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2			
Klassifikation	CDA Entry Level Template			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 <i>Immunization Target Entry</i> (2021-10-28 13:49:14) ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 <i>Immunization Target Entry</i> (2021-02-19 12:47:21) ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.2 <i>Immunization Target Entry</i> (2019-04-03 10:41:41) ref at-cda-bbr-			

Beispiel**Beispiel**

```
<observation classCode="OBS" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
  <code code="836381006" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" codeSystemName="SNOMED CT" displayName="Diphtherie Impf-
stoff"/>
  <text>
    <reference value="#my-refX"/>
  </text>
  <statusCode code="completed"/>
</observation>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observation				Mehrfach-Attribut - Bei einer Impfung mit einem Produkt können mehrere Wirkstoffe (gegen mehrere Krankheiten) verabreicht werden. Alle einzelnen "Impfungen" zu dem Produkt müssen zentral verfügbar sein.	(atc...get)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...get)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.2	
└ hl7:id	II	0 ... *	R	Zwecks Rückverfolgbarkeit kann eine ID angegeben werden.	(atc...get)
└ hl7:code	CE	1 ... 1	M	Code des Impfstoffes nach Krankheit/Erreger (Impfziel).	(atc...get)
└ @code	cs	1 ... 1	R		
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
└ @codeSystemName	st	0 ... 1			
└ @displayName	st	0 ... 1			

	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.4 <i>elmpf_ImmunizationTarget</i> (DYNAMIC)			
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC)	
└ h17:text	ED	1 ... 1	M		(atc...get)
└ h17:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>ID</i>-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	
└ @value		1 ... 1	R		
	Schematron assert	role	error		
		test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')		
		Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.		
└ h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	Fixer Wert "completed"	(atc...get)
└ @code	cs	1 ... 1	F	completed	

11.4.4.15 Impfplan Entry

2023-01-23 15:56:16

Andere Versionen mit dieser Id:

- ☐ atcdabbr_entry_impfPlan vom 2021-02-19 12:47:27
- ☐ atcdabbr_entry_impfPlan vom 2019-07-18 15:30:53

Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22 ref at-

cda-bbr-

Gültigkeit

Status

 Aktiv

Versions-Label

1.1.0+20230717

Name

atcdabbr_entry_impfplan

Bezeichnung

Impfplan Entry

Beschreibung

Referenz auf die Information, die der Impfpfehlung zugrunde liegt, z.B.:

- Nationaler Impfplan ("Impfplan Österreich")
- e-Impfplan Regelwerk - beinhaltet Informationen aus dem Impfplan Österreich und teilweise aus den Fachinformationen, sollte diese im Impfplan Österreich zu wenig spezifiziert sein.
- weitere Fachinformation (liegt derzeit nicht strukturiert vor)
- Individuelle Konstellation des Impfings -> manueller Eintrag bei Impfung

(Abhängig vom Produkt bzw. "Impfung", wenn Kombinationspräparat)

Kontext Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22

Label atcdabbr_entry_impfplan

Klassifikation CDA Entry Level Template

Offen/Geschlossen Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Benutzt

Benutzt 1 Template			
Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC

Beziehung

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22 *Impfplan Entry* (2021-02-19 12:47:27) [ref at-cda-bbr-](#)
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.22 *Impfplan Entry* (2019-07-18 15:30:53) [ref at-cda-bbr-](#)
Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.328 *CDA ExternalDocument* (2005-09-07) [ref ad1bbr-](#)

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN">  
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.22"/>  
  <id root="1.2.40.0.34.7.20" extension="2019.1"/>  
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 M -->  
  <versionNumber value="1"/>  
</externalDocument>
```

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN">  
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.22"/>  
  <id root="1.2.40.0.34.7.29" extension="1.8.0+20230118"/>  
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 M -->  
</externalDocument>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:externalDocument					atcd...plan
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	DOC	
└ @moodCode	cs	0 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	atcd...plan
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.22	
└ hl7:id	II	1 ... 1	M		atcd...plan
	Constraint	- Im Fall des nationalen Impfplanes Österreich MUSS, M [1..1] in id/@root der Wert "1.2.40.0.34.7.20" und in id/@extension die Versionsangabe des Impfplanes im Format "YY-YY.versionsNummer" strukturiert sein. - Im Fall des Regelwerks, das auf dem nationalen Impfplan aufbaut, MUSS, M [1..1] in id/@root der Wert "1.2.40.0.34.7.29" und in id/@extension die Versionsangabe des Regelwerks strukturiert sein.			
└ hl7:code	CD (extensible)	0 ... 1			atcd...plan
wo [not(@nullFlavor)]					
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC) Titel, Datum und Autor des externen Dokuments. Wird als Referenz auf den section.text umgesetzt.	
└ hl7:text	ED	1 ... 1	M		atcd...plan

└─ hl7:reference

TEL

1 ... 1

M

Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx'].
Die Referenz ist mit einem *ID*-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen.

Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.

atcd...plan

└─ @value

1 ... 1

R

Schematron assert

role error

test starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')

Meldung

The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.

└─ hl7:setId

II

0 ... 1

Versionsinformationen zum externen Dokument

atcd...plan

wo [not(@nullFlavor)]

└─ hl7:versionNumber

INT

0 ... 1

Versionsinformationen zum externen Dokument

atcd...plan

wo [not(@nullFlavor)]

11.4.4.16 Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry

2023-03-31 12:18:19

Andere Versionen mit dieser Id:

- ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungenProblemConcern vom 2021-10-29 14:14:14
- ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungenProblemConcern vom 2021-05-18 07:31:06
- ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungenProblemConcern vom 2021-05-06 09:06:33
- ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungenProblemConcern vom 2019-05-20 07:24:16

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.3.8

Gültigkeit

Status	 Aktiv

Versions-Label	1.1.3+20230717

Name	eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungenProblemConcern

Bezeichnung	Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry

Beschreibung

Dokumentation von Infektionskrankheiten, die eine langfristige Immunisierung und abweichende Impfeempfehlung nach sich ziehen können. Die Eintragung erfolgt optional bei der Erhebung der Impfanamnese.

Fachlich wird die Dauer des Immunschutzes durch impfrelevante Erkrankungen auf nationaler Ebene festgelegt. Diese Dauer wird von der zentralen Anwendung herangezogen.

HINWEIS: Die Verwendung von statusCode und effectiveTime im "Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry" hat **keine** Auswirkung auf die Berechnung von Impfempfehlungen durch die zentrale Anwendung des e-Impfpasses.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8

Klassifikation	CDA Entry Level Template

Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 3 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.8	Containment	 Author Body - e-Impfpass (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.9	Containment	 Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.14	Containment	 External Document Entry (1.0.1+20230717)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry* (2021-10-29 14:14:14)  

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry* (2021-05-18 07:31:06)  

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry* (2021-05-06 09:06:33)  

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.8 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry* (2019-05-20 07:24:16)  

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.7 *Problem Concern Entry* (2019-01-18 10:05:27)  

Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2 *eHDSI Problem Concern* (DYNAMIC)  

Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1 (2019-01-18 10:05:27)  

Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.27 (2019-01-18 10:05:27)  

Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.301 *CDA Act* (2005-09-07)  

Beispiel

Impfrelevante Erkrankung

```

<act classCode="ACT" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.8"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.27"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code nullFlavor="NA"/>
  <statusCode code="active"/>
  <effectiveTime>
    <low value="20190711"/>
  </effectiveTime>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ" inversionInd="false" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 'Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry' (2019-05-20T08:12:25) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <externalDocument classCode="DOC" moodCode="EVN">
      <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.14"/>
      <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3.1" extension="1"/>
      <code code="308707006" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Zertifikat">
        <translation code="DGC-R" codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" codeSystemName="eImpf_Ergaenzung" displayName="Genesungszertifikat"/>
      </code>
      <text>
        <reference value="https://epi-service.gv.at/wasauchimmer/63982546.pdf"/>
      </text>
    </externalDocument>
  </reference>
</act>

```

Beispiel

Nicht mehr bestehende impfrelevante Erkrankung

```

<act classCode="ACT" moodCode="EVN">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.8"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.27"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code nullFlavor="NA"/>
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime>
    <low value="20190711"/>
    <high value="20190808"/>
  </effectiveTime>
  <entryRelationship typeCode="SUBJ" inversionInd="false" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 'Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry' (2019-05-20T08:12:25) -->
  </entryRelationship>
  <reference typeCode="REFR">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 'External Document Entry' (2019-05-06T14:00:33) -->
  </reference>
</act>

```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:act				Container zur Angabe einer impfrelevanten Erkrankung.	(eim...ern)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	ACT	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.8	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Problem act	(eim...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.27	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Concern Entry	(eim...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.1	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Problem Concern Entry	(eim...ern)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5.2	

h17:id	II	1 ... 1	M	ID des Impfrelevanten Erkrankungs Problem Concern Entry Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß Kapitel „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(eim...ern)
h17:code	CE	1 ... 1	R	Fester Wert "NA"	(eim...ern)
@nullFlavor	CS	1 ... 1	F	NA	
h17:statusCode	CS	0 ... 1		Der statusCode KANN verwendet werden, um anzugeben, ob die impfrelevante Krankheit noch immunisierende Wirkung hat. - active ("aktiv"): die dokumentierte impfrelevante Erkrankung hat noch immunisierende Wirkung. - completed ("abgeschlossen"): die dokumentierte impfrelevante Erkrankung hat keine immunisierende Wirkung mehr. HINWEIS: Die Verwendung von statusCode hat keine Auswirkung auf die Berechnung von Impfeempfehlungen durch die zentrale Anwendung des e-Impfpasses.	(eim...ern)
		CONF	@code muss "active" sein oder @code muss "completed" sein		

h17:effectiveTime	IVL_TS	0 ... 1		effectiveTime KANN verwendet werden, um das Zeitintervall anzugeben, in dem die impfrelevante Erkrankungen von Interesse ist. low-Element entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die impfrelevante Erkrankung erstmals dokumentiert wurde (nullFlavor möglich). high-Element gibt den Zeitpunkt an, seitdem die Impfrelevante Erkrankung nicht mehr von Interesse ist (KANN entfallen). MUSS vorhanden sein, wenn statusCode completed. Das Datum kann unscharf angegeben werden: YYYY, YYYYMM, YY-YYMMDD HINWEIS: Die Verwendung von effectiveTime hat keine Auswirkung auf die Berechnung von Impfeempfehlungen durch die zentrale Anwendung des e-Impfpasses. Fachlich wird die Dauer des Immun-schutzes durch impfrelevante Erkrankungen auf nationaler Ebene festgelegt. Diese Dauer wird von der zentralen Anwendung herangezogen.	(eim...ern)	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: h17:low[not(@nullFlavor)] h17:low[@nullFlavor='UNK']		
h17:low	TS.DATE	0 ... 1		Beginn des Intervalls: Zeit, an der die Erkrankung dokumentiert wurde.	(eim...ern)	
wo [not(@nullFlavor)]						
h17:low	TS.DATE	0 ... 1		Null Flavor	(eim...ern)	
wo [@nullFlavor='UNK']						

└ @nullFlavor		cs	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:high		TS.DATE	0 ... 1	C	Ende des Intervalls. Wenn das Element statusCode auf „active“ gesetzt ist, wird das high-Element des Zeitintervalls weggelassen. Wenn das Element statusCode auf „completed“ gesetzt ist, MUSS das high-Element des Zeitintervalls angegeben werden.	(eim...ern)
└ hl7:author			1 ... 1	R	"Medizinisch verantwortliche Person": Die Person, die für die Dokumentation letztlich verantwortlich ist. Im Sinne des "Übertragenen Wirkungsbereiches" der verantwortliche Arzt. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - e-Impfpass</i> (DYNAMIC)	(eim...ern)
		Constraint	Im Falle Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" und "Update Immunisierungsstatus" MUSS dieses Element M [1..1] angegeben sein.			
└ hl7:entryRelationship			1 ... 1	M	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 <i>Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry</i> (DYNAMIC)	(eim...ern)
└ @typeCode		cs	1 ... 1	F	SUBJ	
└ @inversionInd		bl	1 ... 1	F	false	
└ @contextConductionInd		cs	0 ... 1	F	true	
└ hl7:reference			0 ... 1	C	Referenz auf das zugrundeliegende CDA-Dokument der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" mit dem dieses Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry ursprünglich vom GDA gespeichert wurde. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 <i>External Document Entry</i> (DYNAMIC)	(eim...ern)
wo [hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']]]						

└ @typeCode

cs

1 ... 1

F

REFR

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" **MUSS** dieses Element angegeben sein (M [1..1]).
In allen anderen Fällen **KANN**, R [0..1] das Element auch komplett entfallen.

└ hl7:reference

0 ... 1

R

Referenz auf ein Genesungszertifikat zu dieser impfrelevanten Erkrankung.

Hinweis: Die Angabe des Genesungszertifikats wird ab 01.07.2023 technisch nicht mehr unterstützt.

(eim...ern)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.14 *External Document Entry* (DYNAMIC)

wo [not(hl7:externalDocument [hl7:code [@code = '11369-6']])]]

└ @typeCode

cs

1 ... 1

F

REFR

Constraint

Bei Referenz auf ein Genesungszertifikat gelten für das External Document Entry folgende constraints:

- externalDocument/code **MUSS** mit den Attributen
- @code == "308707006"
- @codeSystem == "2.16.840.1.113883.6.96"
- @displayName == "Zertifikat"

strukturiert sein.

- externalDocument/code/translation/code **MUSS** mit den Attributen
- @code == "DGC-R"
- @codeSystem == "1.2.40.0.34.5.183"
- @displayName == "Genesungszertifikat"

strukturiert sein.

Schematron assert

role error

test not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:author

	Meldung	Das Element author MUSS vorhanden sein.
	role	error
Schematron assert	test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.4']) or hl7:reference/hl7:externalDocument/hl7:code/hl7:translation[@code = '87273-9']
	Meldung	Das Element reference MUSS vorhanden sein.

11.4.4.17 Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry

Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9	Status  Aktiv	Gültigkeit 2023-03-30 08:46:35 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungProblemEntry vom 2022-01-25 14:24:26 ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungProblemEntry vom 2021-08-04 13:41:15 ☐ eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungProblemEntry vom 2019-05-20 08:12:25	Versions-Label 2.0.0+20230717
Name eimpf_entry_ImpfrelevanteErkrankungProblemEntry		Bezeichnung Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry	

Beschreibung

Dokumentation von Infektionskrankheiten, die eine langfristige Immunisierung und abweichende Impfpfempfehlung nach sich ziehen können. Die Eintragung erfolgt optional bei der Erhebung der Impfanamnese.

Die **effectiveTime** ("medizinisch relevante Zeit") ist der Zeitraum, in dem die impfrelevante Erkrankung existent war. Z.B. für einen Patienten, der vor 20 Jahren eine Masern-Infektion durchgemacht hat, liegt die effectiveTime 20 Jahre zurück.

- **effectiveTime.low** („Beginn der impfrelevanten Erkrankung“): Entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die impfrelevante Erkrankung erstmals aufgetreten ist (z.B. der Start der Erkrankung oder Beginn der Symptome). Kann auch unbekannt sein (nullFlavor "UNK").
- **effectiveTime.high** („Ende der impfrelevanten Erkrankung“): Gibt den Zeitpunkt an, seitdem die impfrelevante Erkrankung nicht mehr besteht ("Zustand nach" oder „status post“). Wenn nicht angegeben, gilt die impfrelevante Erkrankung als weiterhin bestehend. Wenn bekannt ist, dass die impfrelevante Erkrankung nicht mehr vorliegt, dann MUSS ein effectiveTime.high angegeben werden. Wenn das Datum des Endes nicht bekannt ist, dann wird der nullFlavor "UNK" angegeben.

HINWEIS: Die Dokumentation der impfrelevanten Erkrankung hat Auswirkung auf die Berechnung von Impfpfempfehlungen durch die zentrale Anwendung des e-Impfpasses. Fachlich wird die Dauer des Immunschutzes durch impfrelevante Erkrankungen auf nationaler Ebene festgelegt. Diese Dauer wird von der zentralen Anwendung herangezogen.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9
Klassifikation	CDA Entry Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Assoziiert mit

Assoziiert mit 5 Konzepten

Id	Name	Datensatz
elgaimpf-dataelement-126	 Impfrelevante Erkrankung	 Datensatz Immunisie-rungsstatus
elgaimpf-dataelement-32	 Eintragende Person	 Datensatz Immunisie-rungsstatus
elgaimpf-dataelement-393	 Erkrankungsdatum	 Datensatz Immunisie-rungsstatus
elgaimpf-dataelement-402	 Korrigierende Person	 Datensatz Immunisie-rungsstatus
elgaimpf-dataelement-405	 Berechtigter bearbeitender GDA	 Datensatz Immunisie-rungsstatus

Benutzt

Benutzt 6 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.1	Inklusion	 Narrative Text Reference (1.0.1+20210512)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.2	Inklusion	 Original Text Reference (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	Containment	 Participant Body - Verifier (2.0.0+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	Containment	 Participant Body - Authorized Editor (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	Containment	 Participant Body - Data Enterer (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.3.17	Containment	 Comment Entry - Single Author / Informant (1.0.0+20230717)	DYNAMIC

Beziehung

Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry* (2022-01-25 14:24:26) [ref elgaimpf-](#)
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry* (2021-08-04 13:41:15) [ref elgaimpf-](#)
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.9 *Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry* (2019-05-20 08:12:25) [ref elgaimpf-](#)
Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.6 *Problem Entry* (2019-01-18 09:59:00) [ref at-cda-bbr-](#)
Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5 *IHE Problem Entry* (DYNAMIC) [ref ch-pcc-](#)
Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.303 *CDA Observation* (2005-09-07) [ref ad1bbr-](#)
Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.28 *Problem observation* (2007-04-01) [ref ccd1-](#)

Beispiel**Strukturbeispiel**

```
<observation classCode="OBS" moodCode="EVN" negationInd="false">
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.9"/>
  <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.28"/>
  <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5"/>
  <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
  <code code="55607006" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" displayName="Problem" codeSystemName="SNOMED CT"/>
  <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 'Narrative Text Reference' (dynamic) 1..1 M -->
  <statusCode code="completed"/>
  <effectiveTime>
    <low value="201603"/>
    <high value="201604"/>
  </effectiveTime>
  <value displayName="Frühsommermeningoencephalitis" code="712986001" codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96">
    <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Original Text Reference' (dynamic) 1..1 M -->
  </value>
  <entryRelationship typeCode="COMP" contextConductionInd="true">
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 'Comment Entry - Single Author / Informant' (2019-02-07T13:10:44) -->
  </entryRelationship>
</observation>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observation				Maschinenlesbare Informationen zur impfrelevanten Erkrankung.	(eim...try)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ @negationInd	bl	1 ... 1	R	SOLL standardmäßig auf false gesetzt werden. Kann auf true gesetzt werden, um anzuzeigen, dass das dokumentierte Problem nicht beobachtet wurde.	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(eim...try)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.9	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD Problem observation	(eim...try)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.28	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE Problem Entry	(eim...try)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.5	

h17:id	II	1 ... 1	M	ID des Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry. Auch wenn nur ein Impfrelevante Erkrankungen Problem Entry angegeben ist, SOLL sich die ID von der ID des übergeordneten Impfrelevante Erkrankungen Problem Concern Entry unterscheiden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Identifikations-Elemente“ zu befolgen.	(eim...try)
h17:code	CE	1 ... 1	M	Code des Problems. Fixer Wert "55607006"	(eim...try)
@codeSystemName	st	1 ... 1	F	SNOMED CT	
@code	CONF	1 ... 1	F	55607006	
@codeSystem		1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.6.96 (SNOMED-CT)	
Eingefügt		1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (DYNAMIC)	
h17:text	ED	1 ... 1	M		(eim...try)
h17:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value="#xxx"]. Die Referenz ist mit einem <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	(eim...try)
@value		1 ... 1	R		
Schematron assert		role	error		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

			test	starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')	
			Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.	
└ h17:statusCode	CS	1 ... 1	M	Muss unabhängig von effectiveTime auf „completed“ gesetzt werden.	(eim...try)
└ @code	CONF	1 ... 1	F	completed	
└ h17:effectiveTime	IVL_TS	1 ... 1	M	Zeitintervall in dem die impfrelevante Erkrankung existent war/ist. ▪ low-Element MUSS angegeben werden (NullFlavor möglich) ▪ high-Element KANN entfallen Das Datum kann unscharf angegeben werden: YYYY, YYYYMM, YYYY-MMDD	(eim...try)
 elgaimpf-dataelement-393  Erkrankungsdatum  Datensatz Immunisierungsstatus					
Auswahl		1 ... 1		Beginn des Intervalls. Wenn das Datum der Erkrankung unbekannt ist, kann der NullFlavor UNK angegeben werden. Elemente in der Auswahl: ▪ h17:low[not(@nullFlavor)] ▪ h17:low[@nullFlavor='UNK']	
└ h17:low	TS.DATE	0 ... 1			(eim...try)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ h17:low	TS.DATE	0 ... 1		NullFlavor	(eim...try)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	

 hl7:high	TS.DATE	0 ... 1		Ende des Intervalls.	(eim...try)
 hl7:value	CD	1 ... 1	M	Code der impfrelevanten Erkrankung.	(eim...try)
 @code	cs	1 ... 1	R	 elgaimpf-dataelement-126  Impfrelevante Erkrankung  Datensatz Immunisierungsstatus	
 @codeSystem	oid	1 ... 1	R	CONF Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.2 <i>elmpf_Impf-relevanteErkrankung</i> (DYNAMIC) von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 <i>Original Text Reference</i> (DYNAMIC) Verweist auf die Stelle im narrativen Textbereich, in dem das Problem beschrieben ist (ohne zusätzliche Informationen, wie Datum, Beschreibung, etc). Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Codierungs-Elemente“ zu befolgen.	
Eingefügt		1 ... 1	M		
 hl7:originalText	ED	1 ... 1	M	Textinhalt, der codiert wurde.	(eim...try)
 hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im narrativen Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>content</i> -Element mit <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts umschließen und KEINE zusätzlichen Markup oder Strukturelemente.	(eim...try)
 @value		1 ... 1	R		
Schematron assert		role	error		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

			test	starts-with(@value,'#')	
			Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element.	
└ hl7:participant		0 ... 1	C	Korrigierende Person (Datenverarbeitende Person)	(eim...try)
				Die Person / Gerät, die Daten im e-Impfpass korrigiert.	
				Anmerkung: Nur spezielle gesetzlich festgelegte Rollen dürfen Korrekturen an Einträgen anderer GDA durchführen und werden von der Zentralen Anwendung beim entsprechenden Eintrag im Kompletten Immunisierungsstatus als korrigierende Person angeführt.	
				Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 <i>Participant Body - Verifier</i> (DYNAMIC)	
 elgaimpf-dataelement-402  Korrigierende Person  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @typeCode	cs	1 ... 1	F	VRF	
└ @contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	Constraint	1. In der Dokumentenklasse " Update Immunisierungsstatus " ist die Angabe einer korrigierenden Person NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse " Kompletter Immunisierungsstatus " MUSS die korrigierende Person angegeben werden (M [1..1]), wenn eine neue Version eines "Update Immunisierungsstatus" nicht den ursprünglichen document.author enthält (Korrektur durch Behörde). Alle durch Behörden korrigierten Einträge scheinen dauerhaft im Kompletten Immunisierungsstatus mit korrigierender Person auf, sonst ist die korrigierende Person verboten (NP).			

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

hl7:participant		0 ... 1	C	Berechtigter bearbeitender GDA (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (DYNAMIC)	(eim...try)
	 elgaimpf-dataelement-405  Berechtigter bearbeitender GDA  Datensatz Immunisierungsstatus				
@typeCode	cs	1 ... 1	F	AUT	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
	Constraint	1. In der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ist die Angabe NICHT erlaubt (NP [0...0]). 2. In der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" KANN der berechnete GDA angegeben werden ([0..1]), wenn die OID aus dem GDA-Index des document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus" vorliegt.			
hl7:participant		0 ... 1	C	"Eintragende Person": Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistentin, Schreibkraft) (OID aus dem GDA-Index). Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 <i>Participant Body - Data Enterer</i> (DYNAMIC)	(eim...try)
	 elgaimpf-dataelement-32  Eintragende Person  Datensatz Immunisierungsstatus				
@typeCode	cs	1 ... 1	F	ENT	

└ @contextControlCode cs 0 ... 1 F OP

Constraint

1. In der Dokumentenklasse "**Update Immunisierungsstatus**" ist die Angabe **NICHT erlaubt** (NP [0...0]).
2. In der Dokumentenklasse "**Kompletter Immunisierungsstatus**" **KANN** die dokumentierende Person (ClinicalDocument/dataEnterer) aus dem jeweiligen "Update Immunisierungsstatus" in den entsprechenden entry."Participant Body - Data Enterer" übernommen werden ([0..1]).

└ hl7:entryRelationship

0 ... 1

Bemerkungen (Anmerkungen) im Freitext zwecks Eintragung des Nachweises der durchgemachten Erkrankung, z.B. durch Vorbefund oder Laborbefund mit Titer.
Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.3.17 *Comment Entry - Single Author / Informant* (DYNAMIC)

(eim...try)

└ @typeCode

cs

1 ... 1

F

COMP

└ @contextConductionInd

cs

0 ... 1

F

true

Schematron assert

role error

test

not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.44'])

Meldung

Das Element participant[@typeCode='VRF'] DARF NICHT vorhanden sein.

Schematron assert

role error

test

not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.46'])

Meldung

Das Element participant[@typeCode='AUT'] DARF NICHT vorhanden sein.

Schematron assert

role error

test

not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.47'])

Meldung

Das Element participant[@typeCode='ENT'] DARF NICHT vorhanden sein.

11.4.4.18 Vaccine Product

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-05 10:17:45 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_vaccineProduct vom 2022-07-12 08:54:29 ☐ atcdabbr_other_vaccineProduct vom 2022-03-14 09:25:51 ☐ atcdabbr_other_vaccineProduct vom 2021-10-01 13:21:55 ☐ atcdabbr_other_vaccineProduct vom 2021-02-19 13:37:22 ☐ atcdabbr_other_vaccineProduct vom 2019-04-24 08:57:24
Status	● Aktiv	Versions-Label	2.0.0+20230717
Name	atcdabbr_other_vaccineProduct	Bezeichnung	Vaccine Product

Beschreibung

Das Vaccine Template enthält die Daten zum verabreichten Arzneimittel (pro Impfung).
Die enthaltenen Daten können über das Scannen des Produkt-Barcodes (2D) und die dadurch referenzierten Produktstammdaten automatisch übernommen werden.
Kann beim Nachtragen einer Impfung durch "Vaccine Product nicht angegeben" ersetzt werden.

Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 2 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.2	Inklusion	● Original Text Reference (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.9	Containment	● Organization Compilation with name (1.0.0+20210219)	DYNAMIC

Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (2022-07-12 08:54:29) ref at-cda-bbr-
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (2022-03-14 09:25:51) ref at-cda-bbr-
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (2021-10-01 13:21:55) ref at-cda-bbr-
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.32 <i>Vaccine Product</i> (2019-04-24 08:57:24) ref at-cda-bbr-
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.53 <i>Product</i> (DYNAMIC) ref ccd1-
	Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2 <i>eHDSI Immunization Product</i> (DYNAMIC) ref epsos-
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.13 <i>Pharmaceutical Entry</i> (DYNAMIC) ref at-cda-bbr-

Beispiel	Aktueller Impfstoff <pre> <manufacturedProduct classCode="MANU"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.32"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2"/> <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.53"/> <id root="1.2.3.999" extension="extension"/> <manufacturedMaterial classCode="MMAT" determinerCode="KIND"> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.9.1.3.1"/> <code code="2427872" codeSystem="1.2.40.0.34.4.16" displayName="ENCEPUR FSPR 0,25ML KIND"/> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Original Text Reference' (dynamic) .. O --> </code> <name>Encepur 0,25 ml für Kinder Injektionssuspension in einer Fertigspritze</name> <lotNumberText>CharagenNummer</lotNumberText> <pharm:ingredient classCode="ACTI"> <pharm:ingredient classCode="MMAT" determinerCode="KIND"> <pharm:code code="J07BA01" codeSystem="1.2.276.0.76.5.534"/> <pharm:name>FSME, inaktiviert, ganzes Virus</pharm:name> </pharm:ingredient> </pharm:ingredient> </manufacturedMaterial> <manufacturerOrganization> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' (2019-02-13T10:30:51) --> </manufacturerOrganization> </manufacturedProduct> </pre>

Beispiel	Nachtrag - Historischer Impfstoff <pre> <manufacturedProduct classCode="MANU"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.32"/> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2"/> <templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.53"/> <manufacturedMaterial classCode="MMAT" determinerCode="KIND"> <templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.9.1.3.1"/> <code code="AHI107" codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" displayName="Ticovac junior"> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 'Original Text Reference' (dynamic) .. O --> </code> <name>Ticovac junior</name> <lotNumberText nullFlavor="UNK"/> </manufacturedMaterial> </manufacturedProduct> </pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
h17:manufacturedProduct				Daten zum verabreichten Arzneimittel (pro Impfung).	(atc...uct)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	MANU	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...uct)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.32	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Product Entry	(atc...uct)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2	
└ h17:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD	(atc...uct)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.53	
└ h17:id	II	0 ... 1		Uniquelidentifizier (Serialisierungsnummer, Packungs-Identifikator). Gesetzliche Grundlagen Fälschungsschutzrichtlinie 2011/62/EU sowie delegierte Verordnung (EU) 2016/161.	(atc...uct)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ h17:manufacturedMaterial		1 ... 1	M		(atc...uct)

└ @classCode	cs	0 ... 1	F	MMAT	
└ @determinerCode	cs	0 ... 1	F	KIND	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE MedicineEntryContentModule	(atc...uct)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.9.1.3.1	
└ hl7:code	CE	1 ... 1	R	Mögliche Inhalte: ▪ Pharmazentralnummer (PZN) ▪ ID eines nicht mehr verwendeten Impfstoffes (Zeitraum 1950 - 2016)	(atc...uct)
└ @displayName	st	0 ... 1		"Handelsname" des Arzneimittels, z.B. "ENCEPUR FSPR 0,25ML KIND". Kann angegeben werden (z.B. Kompletter Impfstatus), ist aber durch PZN definiert.	
└ @nullFlavor	cs	0 ... 1	F	OTH	

Constraint

Für neue Impfungen (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtrag) **MUSS** ein Impfstoff aus dem Value Set "eImpf_Impfstoffe" (basiert im Grunde auf der ASP-Liste) verwendet werden.

Für Nachtragungen (Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus mit Nachtrag") KANN die Werteliste der historischen Impfstoffe für den Zeitraum 1950 - 2016 genutzt werden (Value Set "eImpf_HistorischeImpfstoffe").

Wird das Attribut code/@nullFlavor= "OTH" angeführt, **MUSS** in /code/translation die Zulassungsnummer strukturiert sein.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.14 <i>elmpf_Impfstoffe</i> (DYNAMIC)			
			oder			
			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.10 <i>elmpf_Historischelmpfstoffe</i> (DYNAMIC)			
Eingefügt			1 ... 1	M	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 <i>Original Text Reference</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:originalText	ED	1 ... 1	M	Textinhalt, der codiert wurde.		(atc...uct)
└ hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im narrativen Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>content</i> -Element mit <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts umschließen und KEINE zusätzlichen Markup oder Strukturelemente.		(atc...uct)
└ @value		1 ... 1	R			
	Schematron assert	role	error			
		test	starts-with(@value,'#')			
		Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element.			
└ hl7:translation	CE	0 ... *	C	Zulassungsnummer des Arzneimittels		(atc...uct)
└ @displayName	st	0 ... 1	Zulassungsname des Arzneimittels			
	Schematron assert	role	error			
		test	@code or (@nullFlavor='OTH' and hl7:translation)			
		Meldung	Wird das Attribut code/@nullFlavor= "OTH" angeführt, MUSS in /code/translation die Zulassungsnummer strukturiert sein.			

$\perp$ h17:name	EN	0 ... 1	"Zulassungsname". Vom Hersteller registrierter Name des Impfstoffes, z.B. "Encepur 0,25 ml für Kinder Injektionssuspension in einer Fertigspritze". Kann angegeben werden (z.B. Kompletter Impfstatus), ist aber durch PZN definiert.	(atc...uct)
	Constraint	Zulässige Werte SOLLEN aus der ASP-Liste, Attribut "Bezeichnung_Arzneispezialitaet_Zulassung", stammen.		
Auswahl		1 ... 1	Chargennummer des verabreichten Arzneimittels Elemente in der Auswahl: - h17:lotNumberText[not(@nullFlavor)] - h17:lotNumberText[@nullFlavor='NA'] - h17:lotNumberText[@nullFlavor='UNK']	
	Constraint	Dieses Element MUSS vorhanden sein. Im Falle eines Nachtrags KANN es mit lotNumberText/@nullFlavor = "UNK" strukturiert werden. Im Falle einer Impfpfehlung MUSS es mit lotNumberText/@nullFlavor = "NA" strukturiert werden. Chargennummern dürfen maximal 20 Zeichen lang sein. Die Chargennummer muss gem. EU-Richtlinie 2011/62/EU (FMD) auch im Barcode abgebildet sein, wo lt. GS1-Standard nur 20 Zeichen zur Verfügung stehen.		
$\perp$ h17:lotNumberText	ST	0 ... 1	Chargennummer des verabreichten Arzneimittels	(atc...uct)
wo [not(@nullFlavor)]				
$\perp$ h17:lotNumberText	ST	0 ... 1	nullFlavor	(atc...uct)
wo [@nullFlavor='NA']				
$\perp$ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F NA	
$\perp$ h17:lotNumberText	ST	0 ... 1	nullFlavor	(atc...uct)

wo [<i>@nullFlavor='UNK'</i>]					
 <i>@nullFlavor</i>	CS	1 ... 1	F	UNK	
 <i>pharm:ingredient</i>		0 ... *		Komponente zur Aufnahme des Wirkstoffs.	(atc...uct)
 <i>@classCode</i>	CS	0 ... 1	F	ACTI	
 <i>pharm:ingredient</i>		1 ... 1	M	Code und Name des Wirkstoffs.	(atc...uct)
 <i>@classCode</i>	CS	0 ... 1	F	MMAT	
 <i>@determinerCode</i>	CS	0 ... 1	F	KIND	
 <i>pharm:code</i>	CE	0 ... 1		ATC-Code des Wirkstoffs aus Fachinformation	(atc...uct)
	Constraint	Zulässige Werte aus dem aktuellen Katalog des "ATC deutsch (WIdO)" (z.B.: M01AG01, Mefen-amic acid) oder aus dem Value Set "ELGA Wirkstoffe AGES".			
 <i>hl7:originalText</i>	ED	0 ... 1		Textinhalt, der codiert wurde. Gemäß Vorgaben im „Allgemeinen Implementierungsleitfaden“, Kapitel „Codierungs-Elemente“.	(atc...uct)
 <i>hl7:translation</i>	CE	0 ... *			(atc...uct)
 <i>pharm:name</i>	EN	0 ... 1		Wirkstoff des Arzneimittels	(atc...uct)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Schematron assert		role	error		
		test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and ancestor::*hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14']) or (hl7:lotNumberText/text() or hl7:lotNumberText/@nullFlavor='UNK')		
		Meldung	Zulässiger nullFlavor ist "UNK"		
Schematron assert		role	error		
		test	not(ancestor::*hl7:templateId[@root='1.2.40.0.34.6.0.11.3.3']) or hl7:lotNumberText[@nullFlavor='NA']		
		Meldung	Das Element lotNumberText MUSS mit @nullFlavor "NA" strukturiert sein.		
hl7:manufacturerOrganization		0 ... 1	Hersteller/Zulassungsinhaber des Impfstoffes (des Arzneimittels) Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 Organization Compilation with name (DYNAMIC)		(atc...uct)
@classCode		CS	0 ... 1	F	ORG
@determinerCode		CS	0 ... 1	F	INSTANCE

11.4.4.19 Vaccine Product nicht angegeben

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:35:13 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_vaccineProductNichtAngaben vom 2019-06-05 07:33:24
Status	● Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_other_vaccineProductNichtAngaben	Bezeichnung	Vaccine Product nicht angegeben
Beschreibung	Gibt an, dass kein Impfstoff angegeben wird oder werden kann.		
Kontext	Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

1		
2	Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.31 <i>Vaccine Product nicht angegeben</i> (2019-06-05 07:33:24) ref at-cda-bbr-
3		Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.20.1.53 <i>Product</i> (DYNAMIC) ref ccd1-
4		Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2 <i>eHDSI Immunization Product</i> (DYNAMIC) ref epsos-
5		Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.13 <i>Pharmaceutical Entry</i> (DYNAMIC) ref at-cda-bbr-
6	Beispiel	Beispiel <pre><hl7:manufacturedProduct classCode="MANU"> <hl7:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.31"/> <hl7:templateId root="2.16.840.1.113883.10.20.1.53"/> <hl7:templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2"/> <hl7:manufacturedMaterial classCode="MMAT" determinerCode="KIND"> <hl7:code nullFlavor="NA"/> </hl7:manufacturedMaterial> </hl7:manufacturedProduct></pre>
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:manufacturedProduct		1 ... 1	M		(atc...ben)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	MANU	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ben)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.31	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	HL7 CCD	(atc...ben)
└ @root	uid	1 ... 1	F	2.16.840.1.113883.10.20.1.53	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PCC Product Entry	(atc...ben)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.5.3.1.4.7.2	
└ hl7:manufacturedMaterial		1 ... 1	M		(atc...ben)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	MMAT	
└ @determinerCode	cs	0 ... 1	F	KIND	

hl7:code	1 ... 1	R	Fixer Wert "NA".	(atc...ben)
@nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NA

11.4.4.20 Zusatzklassifikation (für Impfungen)

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.3.168

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation

Gültigkeit

2023-05-09 16:38:56
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation vom 2021-08-20 14:35:40
- atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation vom 2021-05-19 15:05:17
- atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation vom 2021-05-19 15:04:09
- atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation vom 2021-05-19 15:00:25
- atcdabbr_entry_Zusatzklassifikation vom 2021-04-26 15:05:58

Versions-Label

1.0.2+20230717

Bezeichnung

Zusatzklassifikation

Beschreibung

Element zur Aufnahme zusätzlicher strukturierter Information pro Impfung, z.B. eine Klassifizierung der Umgebung, in der die Impfung stattgefunden hat, etwa eine Impfstraße, ein Pflegeheim, Krankenhaus o.Ä. ("Impfsetting")
Die Art der Information wird über den Code angegeben, der Wert über den Value. Ein zusätzlicher erklärender Freitext kann im Text-Element angegeben werden.

Kontext

Elternknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168

Klassifikation	CDA Entry Level Template
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 <i>Zusatzklassifikation</i> (2021-05-19 15:05:17) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 <i>Zusatzklassifikation</i> (2021-05-19 15:05:17) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.3.168 <i>Zusatzklassifikation</i> (2021-04-26 15:05:58) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><observation classCode="OBS" moodCode="EVN"> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.3.168"/> <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code codeSystem="2.16.840.1.113883.6.96" code="46224007"/> <text>sample text</text> <value codeSystem="1.2.40.0.34.5.183" code="IS004"/> </observation></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:observation					(atc...ion)
└ @classCode	cs	1 ... 1	F	OBS	
└ @moodCode	cs	1 ... 1	F	EVN	
└ hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ion)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.3.168	
└ hl7:id	II	0 ... *	R	Zwecks Rückverfolgbarkeit kann eine ID angegeben werden.	(atc...ion)
└ hl7:code	CD	1 ... 1	M	Art der Zusatzklassifikation, Auswahl über ein hierarchisches Value Set (Ebene 0) Z.B. für die Umgebung der Impfung ("Impfsetting") 46224007 Vaccination clinic (environment)	(atc...ion)
└ @codeSystem	oid	1 ... 1	R		
└ @code	cs	1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.62 <i>elmpf_Zusatzklassifikation</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:text	ED	0 ... 1	R	Zusätzlicher erklärender Freitext	(atc...ion)

h17:value	CD	1 ... 1	M	Wert der Zusatzklassifikation. Wird über ein hierarchisches Value Set vorgegeben (Ebene 1 - die zur Art der Zusatzklassifikation in Ebene 0 passenden - hierarchisch darunterliegenden - Werte)	(atc...ion)
@codeSystem	oid	1 ... 1	R		
@code	cs	1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.62 <i>elmpf_Zusatzklassifikation</i> (DYNAMIC)	

11.4.5 Weitere CDA-Fragmente

11.4.5.1 Address Compilation

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-13 13:21:00 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_other_AddressCompilation vom 2021-02-19 13:05:47 - atcdabbr_other_AddressCompilation vom 2019-02-28 14:24:14
Status	Aktiv		Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_AddressCompilation		Bezeichnung	Address Compilation

Beschreibung

Adressen von Personen und Organisationen werden über das Element `addr` abgebildet. Das Adress-Element kann in verschiedenen Kontexten mit unterschiedlicher Detailgenauigkeit vorkommen. Daher werden drei Granularitätsstufen definiert, auf die je nach Anwendung entsprechend verwiesen wird, wobei für EIS Enhanced und EIS Full Support die Granularitätsstufe 2 oder 3 angegeben werden **MUSS**.

Die Adressangabe in Granularitätsstufe 2 (G2) erlaubt die gemeinsame Angabe Straße und Hausnummer im Element `streetAddressLine`, Granularitätsstufe 3 (G3) schreibt die strukturierte Angabe von Straße und Hausnummer in den Elementen `streetName` und `houseNumber` vor.

Sind keine Adressdaten vorhanden, kann das Element entweder weggelassen werden oder mit `nullFlavor` angegeben werden – je nachdem wie das Adress-Element im Kontext spezifiziert wurde.

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 Address Compilation (2021-02-19 13:05:47) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 Address Compilation (2019-02-28 14:24:14) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Österreichische Postadresse - G2 <pre><addr use="WP"> <streetAddressLine>Mozartgasse 1-7/2/1</streetAddressLine> <postalCode>7000</postalCode> <city>Eisenstadt</city> <state>Burgenland</state> <country>AUT</country> <additionalLocator>Station A, Zimmer 9</additionalLocator> </addr></pre>
Beispiel	Österreichische Postadresse - G3 <pre><addr use="WP"> <streetName>Mozartgasse</streetName> <houseNumber>1-7/2/1</houseNumber> <postalCode>7000</postalCode> <city>Eisenstadt</city> <state>Burgenland</state> <country>AUT</country> <additionalLocator>Station A, Zimmer 9</additionalLocator> </addr></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@use				Die genaue Bedeutung der angegebenen Adresse kann über das @use Attribut angegeben werden. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt bei Personen die Adresse als Wohnadresse „H“ und bei Organisationen als Büroadresse „WP“.	
	cs	0 ... 1		Wird ein Hauptwohnsitz "HP" angegeben, gelten die mit "H" deklarierten Wohnsitze als Nebenwohnsitze.	
Zulässige Werte gemäß Value Set "ELGA_AddressUse".					
hl7:streetAddressLine	ADXP	0 ... 1	C	Straße mit Hausnummer, z.B. Musterstraße 11a/2/1	(atc...ion)
	Constraint	Es muss entweder streetAddressLine oder streetName UND houseNumber angegeben werden.			
hl7:streetName	ADXP	0 ... 1	C	Straße ohne Hausnummer, z.B. Musterstraße	(atc...ion)
hl7:houseNumber	ADXP	0 ... 1	C	Hausnummer, z.B. 11a/2/1	(atc...ion)
hl7:postalCode	ADXP	1 ... 1	M	Postleitzahl	(atc...ion)
hl7:city	ADXP	1 ... 1	M	Stadt	(atc...ion)
hl7:state	ADXP	0 ... 1		Bundesland	(atc...ion)
hl7:country	ADXP	1 ... 1	M	Staat. Es wird EMPFOHLEN, den Staat im ISO 3 Ländercode (ISO-3166-1 Alpha 3) anzugeben, z.B. „AUT“ für Österreich, „DEU“ für Deutschland.	(atc...ion)
	Schematron assert	role	info		
		test	string-length(text()) = 3		

		Meldung	Es wird EMPFOHLEN, den Staat im ISO 3 Ländercode anzugeben.	
hl7:additionalLocator	ADXP	0 ... 1		Zusätzliche Addressinformationen, z.B. Station, Zimmernummer im Altersheim. (atc...ion)
	Schematron assert	role	error	
		test	not(hl7:streetAddressLine and (hl7:streetName or hl7:houseNumber)) or ((hl7:streetAddressLine or (hl7:streetName and hl7:houseNumber)) and not((hl7:streetAddressLine and hl7:streetName and hl7:houseNumber) or (hl7:streetAddressLine and (hl7:streetName or hl7:houseNumber))))	
		Meldung	Es muss entweder streetAddressLine oder streetName UND houseNumber angegeben werden.	

11.4.5.2 Address Compilation Minimal

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-06 14:31:34 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_AddressCompilationMinimal vom 2021-06-28 13:44:14 ☐ atcdabbr_other_AddressCompilationMinimal vom 2021-02-19 13:05:57 ☐ atcdabbr_other_AddressCompilationMinimal vom 2019-03-27 11:26:08
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_other_AddressCompilationMinimal	Bezeichnung	Address Compilation Minimal
Beschreibung	Adressangabe in Granularitätsstufe 2 oder 3		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 Address Compilation Minimal (2021-06-28 13:44:14) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 Address Compilation Minimal (2021-02-19 13:05:57) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 Address Compilation Minimal (2019-03-27 11:26:08) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 Address Compilation (DYNAMIC) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.4 Address Information Compilation (2019-02-11 13:19:54) ref at-cda-bbr-		

Beispiel**Österreichische Postadresse**

```
<addr>
  <streetName>Musterstraße</streetName>
  <houseNumber>11a/2/1</houseNumber>
  <postalCode>7000</postalCode>
  <city>Eisenstadt</city>
  <state>Burgenland</state>
  <country>AUT</country>
  <additionalLocator>Station A, Zimmer 9</additionalLocator>
</addr>
```

Beispiel**Besuchsadresse**

```
<addr use="PHYS">
  <!-- Ort abweichend von der Adresse der Person oder Organisation, z.B. bei einem Hausbesuch -->
  <!-- Weitere Adresselemente können angegeben werden -->
  <additionalLocator>Volksschule Brittenau, Klasse 3b</additionalLocator>
</addr>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@use				Die genaue Bedeutung der angegebenen Adresse kann über das @use Attribut angegeben werden. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt bei Personen die Adresse als Wohnadresse „H“ und bei Organisationen als Büroadresse „WP“.	
	cs	0 ... 1		Wird ein Hauptwohnsitz "HP" angegeben, gelten die mit "H" deklarierten Wohnsitze als Nebenwohnsitze.	
Zulässige Werte gemäß Value Set "ELGA_AddressUse".					
hl7:streetAddressLine	ADXP	0 ... 1	C	Straße mit Hausnummer Bsp: Musterstraße 11a/2/1	(atc...mal)
	Constraint	Es muss entweder streetAddressLine oder streetName UND houseNumber angegeben werden.			
hl7:streetName	ADXP	0 ... 1	C	Straße ohne Hausnummer z.B. Musterstraße	(atc...mal)
hl7:houseNumber	ADXP	0 ... 1	C	Hausnummer z.B. 11a/2/1	(atc...mal)
hl7:postalCode	ADXP	0 ... 1		Postleitzahl	(atc...mal)
hl7:city	ADXP	0 ... 1		Stadt	(atc...mal)
hl7:state	ADXP	0 ... 1		Bundesland	(atc...mal)
hl7:country	ADXP	0 ... 1		Staat. Es wird EMPFOHLEN, den Staat im ISO 3 Ländercode (ISO-3166-1 Alpha 3) anzugeben, z.B. „AUT“ für Österreich, „DEU“ für Deutschland.	(atc...mal)
	Schematron assert	role	info		
		test	string-length(text()) = 3		

			Meldung	content length = 3 characters
hl7:additionalLocator	ADXP	0 ... 1		Zusätzliche Addressinformationen, z.B. Station, Zimmernummer im Altersheim (atc...mal)
	Schematron assert	role	error	
		test	not(hl7:streetAddressLine and (hl7:streetName or hl7:houseNumber)) or ((hl7:streetAddressLine or (hl7:streetName and hl7:houseNumber)) and not((hl7:streetAddressLine and hl7:streetName and hl7:houseNumber) or (hl7:streetAddressLine and (hl7:streetName or hl7:houseNumber))))	
		Meldung	Es muss entweder streetAddressLine oder streetName UND houseNumber angegeben werden.	

11.4.5.3 Assigned Entity

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.22  at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-13 13:14:55 Andere Versionen mit dieser Id:  atcdabbr_other_AssignedEntity vom 2021-05-26 13:50:41  atcdabbr_other_AssignedEntity vom 2021-02-19 13:09:09  atcdabbr_other_AssignedEntity vom 2019-03-04 12:03:36
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_other_AssignedEntity	Bezeichnung	Assigned Entity

Beschreibung

Zusammengesetzte Objekte die Person- und Organisationsinformationen enthalten.

Hierbei **MUSS** jedenfalls die „Person“ der Entität angegeben werden. Die Angabe der Organisation, der die Person angehört, ist prinzipiell optional. Diese Optionalität kann sich in Abhängigkeit vom konkreten Anwendungsfall in „verpflichtend“ ändern.

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt	Benutzt 3 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	 Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.9.9	Containment	 Organization Compilation with name (1.0.0+20210219)	DYNAMIC
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (2021-05-26 13:50:41)			ref at-cda-bbr-
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (2021-02-19 13:09:09)			ref at-cda-bbr-
Beispiel	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (2019-03-04 12:03:36)			ref at-cda-bbr-
	Beispiel			
	<pre><placeholder classCode="ASSIGNED"> <id root="1.2.40.0.34.99.111.1.3" extension="2222" assigningAuthorityName="Amadeus Spital"/> <addr nullFlavor="UNK"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) --> </addr> <telecom value="tel:+43.1.3453446.0"/> <telecom value="fax:+43.1.3453446.4674"/> <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/> <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/> <assignedPerson> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 'Person Name Compilation G2 M' (2019-04-02T10:09:43) --> </assignedPerson> <representedOrganization> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 'Organization Compilation with name' (2019-02-13T10:30:51) --> </representedOrganization> </placeholder></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	ASSIGNED	
Auswahl		1 ... *		Mindestens eine ID der Person der Entität Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
	Constraint	Zugelassene nullFlavor: NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt			
└ hl7:id	II	0 ... *			(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	NI	
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
Auswahl		0 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:addr[not(@nullFlavor)] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC) - hl7:addr[@nullFlavor='UNK']	

h17:addr		0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [not(@nullFlavor)]				
h17:addr		0 ... 1		(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [@nullFlavor='UNK']				
@nullFlavor	cs	1 ... 1 F	UNK	
h17:telecom	TEL.AT	0 ... *	Beliebig viele Kontakt-Elemente der Person der Entität. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atcdabbr_other_AssignedEntity)
wo [not(@nullFlavor)]				
@value			Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.).	
	url	1 ... 1 R	Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten, z.B. tel:+43.1.1234567	
			Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set "ELGA_URLScheme"	
@use			Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP.	
	cs	0 ... 1	Zulässige Werte gemäß Value Set "ELGA_TelecomAddressUse"	
Constraint Werden mehrere gleichartige "telecom"-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.				

hl7:assignedPerson		1 ... 1	M	Personendaten der Person der Entität. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Personen-Element“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntity)
hl7:representedOrganization		0 ... 1	R	Organisationsdaten der Entität. Grundsätzlich sind die Vorgaben gemäß „Organisations-Element“ zu befolgen. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntity)

11.4.5.4 Assigned Entity Body

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.16	ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-05-26 14:04:21 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_other_AssignedEntityBody vom 2021-02-19 13:09:15 - atcdabbr_other_AssignedEntityBody vom 2019-04-17 13:08:49
Status	 Aktiv		Versions-Label	1.0.1+20210526
Name	atcdabbr_other_AssignedEntityBody		Bezeichnung	Assigned Entity Body

Beschreibung

Zusammengesetzte Objekte die Person- und Organisationsinformationen enthalten.
Hierbei MUSS jedenfalls die „Person“ der Entität angegeben werden. Die Angabe der Organisation, der die Person angehört, ist prinzipiell optional. Diese Optionalität kann sich in Abhängigkeit vom konkreten Anwendungsfall in „verpflichtend“ ändern.

Unterschiede zu AssigendEntity:

- Adressangabe minimal möglich
- assignedPerson.Name kann unstrukturiert angegeben werden
- representedOrganization.addr Adresse kann minimal angegeben werden

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 4 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	 Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.12	Containment	 Person Name Compilation G1 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	 Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.20	Containment	 Organization Compilation with name, addr minimal (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 <i>Assigned Entity Body</i> (2021-02-19 13:09:15)  at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 <i>Assigned Entity Body</i> (2019-04-17 13:08:49)  at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.22 <i>Assigned Entity</i> (2019-03-04 12:03:36)  at-cda-bbr-			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	ASSIGNED	
Auswahl		1 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *		Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: - NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer - UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	NI	
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
hl7:code	CE	0 ... 1	R	Funktionscode der angegebenen Person. Das zu verwendende Value-Set ist in den abgeleiteten Templates zu spezifizieren.	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)

hl7:addr		0 ... *	R	Adresse der angegebenen Person. Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
Constraint		Werden mehrere address-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *	R		(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
└ @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.) Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten, z.B. tel:+43.1.1234567 Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“	
└ @use	cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
Constraint		Werden mehrere gleichartige "telecom"-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
Auswahl		0 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente unstrukturiert - hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente strukturiert Elemente in der Auswahl: - hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC) - hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:assignedPerson		0 ... 1	R	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente unstrukturiert, das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)

h17:assignedPerson		0 ... 1	R	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente strukturiert , das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)
h17:representedOrganization		0 ... 1	R	Organisationsdaten der angegebenen Person. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntityBody)

11.4.5.5 Assigned Entity Body with name, addr and telecom

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.9.29

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom

Gültigkeit

2021-06-28 13:44:23
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom vom 2021-05-26 14:09:34
- atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom vom 2021-02-19 13:12:05
- atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom vom 2019-05-15 16:50:22

Versions-Label

1.0.2+20210628

Bezeichnung

Assigned Entity Body with name, addr and telecom

Beschreibung

Zusammengesetzte Objekte die Person- und Organisationsinformationen enthalten. Hierbei **MUSS** jedenfalls die „Person“ der Entität angegeben werden. Die Angabe der Organisation, der die Person angehört, ist prinzipiell optional. Diese Optionalität kann sich in Abhängigkeit vom konkreten Anwendungsfall in „verpflichtend“ ändern.

Unterschiede zu AssignEntity:

- Adressangabe minimal möglich
- assignedPerson.Name kann unstrukturiert angegeben werden
- representedOrganization.addr Adresse kann minimal angegeben werden

Klassifikation

Template-Typ nicht spezifiziert

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Offen/Geschlossen
Benutzt
Beziehung

Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Benutzt 4 Templates

Benutzt	als	Name	Version
1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	 Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.12	Containment	 Person Name Compilation G1 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	 Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
1.2.40.0.34.6.0.11.9.30	Containment	 Organization Compilation with name, addr minimal and telecom (1.0.1+20210628)	DYNAMIC

Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.29 *Assigned Entity Body with name, addr and telecom* (2021-02-19 13:12:05)  ref at-cda-bbr-
Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.29 *Assigned Entity Body with name, addr and telecom* (2019-05-15 16:50:22)  ref at-cda-bbr-

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	ASSIGNED	
				Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor:	
				- NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer - UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt	
Auswahl		0 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... 1		Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: - NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer - UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt	(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NI	
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

wo [*@nullFlavor='UNK'*]

└ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

Auswahl

0 ... 1

Funktionscode der angegebenen Person.
Das zu verwendende Value-Set ist in den abgeleiteten Templates zu spezifizieren.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:code[not(*@nullFlavor*)]
- hl7:code[*@nullFlavor='UNK'*]

└ hl7:code

CE

0 ... 1

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

wo [*not(@nullFlavor)*]

└ hl7:code

CE

0 ... 1

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

wo [*@nullFlavor='UNK'*]

└ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

Auswahl

1 ... *

Adresse der angegebenen Person.
Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:addr[not(*@nullFlavor*)] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 *Address Compilation Minimal* (DYNAMIC)
- hl7:addr[*@nullFlavor='UNK'*]

└ hl7:addr

0 ... *

Beinhaltet
1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 *Address Compilation Minimal*
(DYNAMIC)

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

wo [*not(@nullFlavor)*]

└ hl7:addr

0 ... 1

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

wo [*@nullFlavor*='UNK']

└ *@nullFlavor*

cs

1 ... 1

UNK

F

hl7:telecom

TEL.AT

1 ... *

R

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

└ *@value*

url

1 ... 1

R

Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. <tel:+43.1.1234567>

Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten

Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“

└ *@use*

cs

0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP

Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige "telecom"-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut *@use* angeführt sein.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente unstrukturiert
- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente strukturiert

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)
- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

Auswahl

0 ... 1

└ hl7:assignedPerson

0 ... 1

R

Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen.

Angabe der name-Elemente **unstrukturiert**, das name-Element ist Mandatory.

(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

Beinhaltet
1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

h17:assignedPerson		0 ... 1	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente strukturiert , das name-Element ist Mandatory.	(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)
h17:representedOrganization		0 ... 1	Organisationsdaten der angegebenen Person. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atcdabbr_other_AssignedEntityBodyWithNameAddrAndTelecom)

11.4.5.6 Author Body

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-05 13:52:41 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_other_AuthorBody vom 2021-02-19 13:12:19 - atcdabbr_other_AuthorBody vom 2019-11-20 12:13:04 - atcdabbr_other_AuthorBody vom 2019-01-18 11:37:17
Status	● Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_AuthorBody	Bezeichnung	Author Body

Beschreibung

Der Autor (author) ist der Verfasser bzw. geistige Urheber eines bestimmten Inhalts. In der Regel ist das eine Person oder mehrere Personen, es kann aber auch ein "Gerät" - ein Programm oder Software den Inhalt automatisiert erstellen.
Element für Sections und Entries.
Wenn nicht angegeben, gilt das jeweils "darüberlegende" Author-Element (Section, Document).

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 4 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.6	Inklusion	 Person Name Compilation G2 (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	 Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.5	Containment	 Organization Compilation with id, name (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (2021-02-19 13:12:19) ref at-cda-bbr-			
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (2019-11-20 12:13:04) ref at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.318 <i>CDA Author (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			

Beispiel

Beispiel

```
<placeholder typeCode="AUT" contextControlCode="OP">
  <time value="20190710153549+0200"/>
  <assignedAuthor classCode="ASSIGNED">
    <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/>
    <code code="100" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2" displayName="Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin"/>
    <addr>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
    </addr>
    <telecom value="tel:+1-12345678"/>
    <assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 'Person Name Compilation G2' -->
    </assignedPerson>
    <representedOrganization classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 'Organization Compilation with id, name' (2019-03-25T13:43:57) -->
    </representedOrganization>
  </assignedAuthor>
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	CS	0 ... 1	F	AUT	
@contextControlCode	CS	0 ... 1	F	OP	
hl7:functionCode	CE	0 ... 1		Funktionscode des Verfassers des Dokuments z.B: „Diensthabender Oberarzt“, „Verantwortlicher Arzt für Dokumentation“, „Stationsschwester“, ... Eigene Codes und Bezeichnungen können verwendet werden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „code-Element CE CWE“ zu befolgen.	(atc...ody)
Auswahl		1 ... 1		Zeitpunkt der Freigabe der Dokumentation Elemente in der Auswahl: - hl7:time[not(@nullFlavor)] - hl7:time[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1		nullFlavor	(atc...ody)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
hl7:assignedAuthor		1 ... 1	R		(atc...ody)
└ @classCode	CS	0 ... 1	F	ASSIGNED	

Auswahl		1 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└─ hl7:id	II	0 ... *			(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
└─ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...ody)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└─ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
└─ hl7:code	CE	0 ... 1			(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.6 <i>ELGA_AuthorSpeciality</i> (DYNAMIC)			
└─ hl7:addr	AD	0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
└─ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten der Organisation des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					

└ @value	st	1 ... 1 R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.)
			Zulässige Werteliste für telecom-Präfixe gemäß Value Set "ELGA_URLScheme"
└ @use	set_cs	0 ... 1	Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse"

Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Element strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Auswahl	1 ... 1	Elemente in der Auswahl: - hl7:assignedPerson - hl7:assignedAuthoringDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)

└ hl7:assignedPerson		0 ... 1		(atc...ody)

Beispiel	<pre><assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name> <prefix qualifier="AC">Univ.-Prof. Dr.</prefix> <given>Isabella</given> <family>Stern</family> </name> </assignedPerson></pre>

Eingefügt			1 ... 1 R	von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (DYNAMIC)
	└ @classCode	CS	0 ... 1 F	PSN
	└ @determinerCode	CS	0 ... 1 F	INSTANCE

Auswahl		1 ... 1	Namen-Element (Person) Elemente in der Auswahl: - hl7:name[not(@nullFlavor)] - hl7:name[@nullFlavor='UNK'] - hl7:name[@nullFlavor='MSK']	
└ hl7:name	PN	0 ... 1		(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]				
└ @use	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist, z.B. A („Artist“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	
└ hl7:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen! (atc...ody)
└ @qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ hl7:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname) (atc...ody)
└ @qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ hl7:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname (atc...ody)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet. z.B.: BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“		
	CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)			
└ hl7:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...ody)
└ @qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“		
	CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)			
└ hl7:name	PN	0 ... 1			(atc...ody)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:name	PN	0 ... 1			(atc...ody)
wo [@nullFlavor='MSK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	MSK	
└ hl7:assignedAuthoringDevice		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)

	Beispiel	<assignedAuthoringDevice classCode="DEV" determinerCode="INSTANCE"> <manufacturerModelName>xxx</manufacturerModelName> <softwareName>yyy</softwareName> </assignedAuthoringDevice>		
h17:representedOrganization		0 ... 1		Organisation, in deren Auftrag und Verantwortlichkeit der Inhalt erstellt wurde Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 <i>Organization Compilation with id, name</i> (DY-NAMIC) (atc...ody)
@classCode	CS	0 ... 1	F	ORG
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE

11.4.5.7 Author Body - e-Impfpass

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.9.8

ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_other_AuthorBody_elmpfpass

Gültigkeit

2023-03-30 08:20:50
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_other_AuthorBody_elmpfpass vom 2023-03-30 08:20:00
- atcdabbr_other_AuthorBody_elmpfpass vom 2021-02-19 13:12:25
- atcdabbr_other_AuthorBody_elmpfpass vom 2019-02-12 14:16:51

Versions-Label

2.0.0+20230717

Bezeichnung

Author Body - e-Impfpass

Beschreibung

Der Autor (author) ist der Verfasser bzw. geistige Urheber eines bestimmten Inhalts. In der Regel ist das eine Person oder mehrere Personen, es kann aber auch ein "Gerät" - ein Programm oder Software den Inhalt automatisiert erstellen.
Element für Sections und Entries.

Klassifikation

Template-Typ nicht spezifiziert

Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)																				
Benutzt	Benutzt 4 Templates																				
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.25</td><td>Containment</td><td> Address Compilation (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.6</td><td>Inklusion</td><td> Person Name Compilation G2 (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.18</td><td>Containment</td><td> Device Compilation (1.0.2+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.5</td><td>Containment</td><td> Organization Compilation with id, name (1.0.1+20210628)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.6	Inklusion	Person Name Compilation G2 (1.0.1+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.5	Containment	Organization Compilation with id, name (1.0.1+20210628)	DYNAMIC
	Benutzt	als	Name	Version																	
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC																	
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.6	Inklusion	Person Name Compilation G2 (1.0.1+20230717)	DYNAMIC																	
1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC																		
1.2.40.0.34.6.0.11.9.5	Containment	Organization Compilation with id, name (1.0.1+20210628)	DYNAMIC																		
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - elmpfpass</i> (2021-02-19 13:12:25) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.8 <i>Author Body - elmpfpass</i> (2019-02-12 14:16:51) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.318 <i>CDA Author (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr- Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.36 <i>Author Body</i> (DYNAMIC) ref at-cda-bbr-																				
Beispiel	Beispiel <pre><placeholder typeCode="AUT" contextControlCode="OP"> <time value="20190710153549+0200"/> <assignedAuthor classCode="ASSIGNED"> <id root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code code="100" codeSystem="1.2.40.0.34.5.2" displayName="Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin"/> <addr> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) --> </addr> <telecom value="tel:+1-12345678"/> <assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 'Person Name Compilation G2' --> </assignedPerson> <representedOrganization classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 'Organization Compilation with id, name' (2019-03-25T13:43:57) --> </representedOrganization> </assignedAuthor> </placeholder></pre>																				

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	CS	0 ... 1	F	AUT	
@contextControlCode	CS	0 ... 1	F	OP	
Auswahl		1 ... 1		Zeitpunkt der Freigabe der Dokumentation Elemente in der Auswahl: - hl7:time[not(@nullFlavor)] - hl7:time[@nullFlavor='UNK']	
	Constraint	Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung MUSS dieses Element angegeben sein (M [1..1]). In allen anderen Fällen KANN das Element auch mittels /@nullFlavor = "UNK" strukturiert werden (R [1..1]).			
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1		nullFlavor	(atc...ass)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
hl7:assignedAuthor		1 ... 1	R		(atc...ass)
└ @classCode	CS	0 ... 1	F	ASSIGNED	
Auswahl		1 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	

└─ hl7:id	II	0 ... *			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
	Constraint	Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung MUSS dieses Element angegeben sein. Die Verwendung von @nullFlavor = "UNK" ist hierbei NICHT ERLAUBT . In allen anderen Fällen KANN @nullFlavor = "UNK" strukturiert sein.			
└─ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...ass)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└─ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└─ hl7:code	CE	0 ... 1			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
	Constraint	Verpflichtende Angabe bei neuer Impfung .			
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.6 <i>ELGA_Author-Speciality</i> (DYNAMIC)			
└─ hl7:addr	AD	0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
└─ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten der Organisation des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					

└ @value st 1 ... 1 R Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.)
Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“

└ @use set_cs 0 ... 1 Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige telecom-Element strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson
- hl7:assignedAuthoringDevice welches enthält Template
1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 *Device Compilation* (DYNAMIC)

└ hl7:assignedPerson

0 ... 1

(atc...ass)

Beispiel

```
<assignedPerson classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">
  <name>
    <prefix qualifier="AC">Univ.-Prof. Dr.</prefix>
    <given>Isabella</given>
    <family>Stern</family>
  </name>
</assignedPerson>
```

Eingefügt

1 ... 1

R

von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 *Person Name Compilation G2* (DYNAMIC)

└ @classCode

cs

0 ... 1

F

PSN

└ @determinerCode

cs

0 ... 1

F

INSTANCE

Namen-Element (Person)

Elemente in der Auswahl:

- hl7:name[not(@nullFlavor)]
- hl7:name[@nullFlavor='UNK']
- hl7:name[@nullFlavor='MSK']

Auswahl

1 ... 1

└ h17:name	PN	0 ... 1			(atc...ass)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @use	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist, z.B. A („Artist“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	
└ h17:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen!	(atc...ass)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	
└ h17:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname)	(atc...ass)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	
└ h17:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...ass)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet. z.B.: BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

		CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ h17:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...ass)
└ @qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“		
		CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ h17:name	PN	0 ... 1			(atc...ass)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└ h17:name	PN	0 ... 1			(atc...ass)
wo [@nullFlavor='MSK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	MSK	
└ h17:assignedAuthoringDevice		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ass)
	Beispiel	<pre><assignedAuthoringDevice classCode="DEV" determinerCode="INSTANCE"> <manufacturerModelName>xxx</manufacturerModelName> <softwareName>yyy</softwareName> </assignedAuthoringDevice></pre>			

└ hl7:representedOrganization

0 ... 1

C

Organisation, in deren Auftrag und Verantwortlichkeit der Inhalt erstellt wurde

(atc...ass)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 *Organization Compilation with id, name* (DYNAMIC)

└ @classCode

CS

0 ... 1

F

ORG

└ @determinerCode

CS

0 ... 1

F

INSTANCE

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung **MUSS** dieses Element angegeben sein (M [1..1]).
In allen anderen Fällen **KANN** das Element auch komplett entfallen (O [0..1]).

Beispiel

```
<representedOrganization classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <id root="1.2.40.0.34.3.1" extension="12345"/>
  <name>Krankenhaus Zwettl</name>
</representedOrganization>
```

Schematron assert

role error

test
not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and
not(ancestor::*/hl7:participant/hl7:templateId[@root =
'1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])) or hl7:id[not(@nullFlavor)])

Meldung id/@nullFlavor ist NICHT ERLAUBT.

Schematron assert

role error

test
not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and
not(ancestor::*/hl7:participant/hl7:templateId[@root =
'1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])) or hl7:representedOrganization

Meldung Das Element representedOrganization MUSS strukturiert sein.

Schematron assert

role error

test
not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and
not(ancestor::*/hl7:participant/hl7:templateId[@root =
'1.2.40.0.34.6.0.11.9.14'])) or hl7:time[not(@nullFlavor)])

Meldung time/@nullFlavor ist NICHT ERLAUBT.

11.4.5.8 Date Interval Information minimal

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.35 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:12:33 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_DateIntervallInformationMinimal vom 2019-08-06 14:58:21
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_other_DateIntervallInformationMinimal	Bezeichnung	Date Interval Information minimal
Offen/Geschlossen	Offen (auch andere als die definierten Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.35 <i>Date Interval Information minimal</i> (2019-08-06 14:58:21) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><placeholder> <low value="20190704123315+0200"/> <high value="20190704123315+0200"/> </placeholder></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
<i>Auswahl</i>		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:low[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:low[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:low	TS.DATE	0 ... 1			(atc...mal)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:low	TS.DATE	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
<i>Auswahl</i>		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:high[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:high[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:high	TS.DATE	0 ... 1			(atc...mal)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:high	TS.DATE	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	

11.4.5.9 Device Compilation

2023-04-06 14:24:15

Andere Versionen mit dieser Id:

- ☐ atcdabbr_other_DeviceCompilation vom 2021-06-28 13:57:36
- ☐ atcdabbr_other_DeviceCompilation vom 2021-02-19 13:12:38
- ☐ atcdabbr_other_DeviceCompilation vom 2019-02-13 10:11:00

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.2+20230717
Name	atcdabbr_other_DeviceCompilation	Bezeichnung	Device Compilation
Beschreibung	Datenerstellende Geräte/Software		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (2021-06-28 13:57:36) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (2021-02-19 13:12:38) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (2019-02-13 10:11:00) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.315 <i>CDA Device</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		
Beispiel	Software <pre><placeholder classCode="DEV" determinerCode="INSTANCE"> <manufacturerModelName>Good Health System</manufacturerModelName> <softwareName>Best Health Software Application</softwareName> </placeholder></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	DEV	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:manufacturerModelName	SC	1 ... 1	M	Angabe des Herstellers sowie der Modellbezeichnung des datenerstellenden Gerätes bzw. der Software/des Softwarepakets.	(atc...ion)
hl7:softwareName	SC	1 ... 1	M	Bezeichnung der datenerstellenden Software inkl. Versionsangabe.	(atc...ion)

11.4.5.10 Informant Body

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 ref at-cda-bbr-

Status

Aktiv

Name

atcdabbr_other_InformantBody

Gültigkeit

2021-10-04 08:03:25
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_other_InformantBody vom 2021-10-01 14:13:11
- atcdabbr_other_InformantBody vom 2021-02-19 13:12:43
- atcdabbr_other_InformantBody vom 2019-02-07 13:29:32

Versions-Label

1.0.1+20211213

Bezeichnung

Informant Body

Beschreibung

Template für die Angabe des Informanten im CDA Body (Section oder Entry). Als Informanten können auftreten:

- relatedEntity**: der Patient selbst oder eine verwandte / bekannte Person
- assignedEntity**: ein Gesundheitsdiensteanbieter (GDA)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 3 Templates		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.16	Containment	Assigned Entity Body (1.0.1+20210526)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.6	Containment	Person Name Compilation G2 (1.0.1+20230717)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 <i>Informant Body</i> (2021-02-19 13:12:43) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.3 <i>Informant Body</i> (2019-02-07 13:29:32) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 2.16.840.1.113883.10.12.319 <i>CDA Informant (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		
Beispiel	Informant ist verwandte Person <pre><relatedEntity classCode="PRS"> <!-- Verwandtschaftsverhältnis des Angehörigen zum Patienten --> <code code="MTH" displayName="mother" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.111" codeSystemName="HL7 Role Code"/> </relatedEntity></pre>		
Beispiel	Informant ist der Patient selbst <pre><relatedEntity classCode="PRS"> <code code="SELF" displayName="self" codeSystem="2.16.840.1.113883.5.111" codeSystemName="HL7 Role Code"/> </relatedEntity></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	CS	0 ... 1	F	INF	
@contextControlCode	CS	0 ... 1	F	OP	
Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:assignedEntity welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 <i>Assigned Entity Body</i> (DYNAMIC) - hl7:relatedEntity	
└ hl7:assignedEntity		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 <i>Assigned Entity Body</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
└ hl7:relatedEntity		0 ... 1			(atc...ody)
└ @classCode	CS	1 ... 1	F	PRS	
└ hl7:code	CE	0 ... 1	R		(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.17 <i>ELGA_PersonalRelationship</i> (DYNAMIC)			
└ hl7:addr	AD	0 ... *	R	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *	R		(atc...ody)

wo [not(@nullFlavor)]

h17:relatedPerson

0 ... 1

R

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 Person Name Compilation G2 (DYNAMIC)

(atc...ody)

11.4.5.11 Narrative Text Reference

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-05-06 09:38:20 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabrr_other_NarrativeTextReference vom 2021-02-19 13:12:50 ▪ ☐ atcdabrr_other_NarrativeTextReference vom 2019-01-17 15:27:17
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210512
Name	atcdabrr_other_NarrativeTextReference	Bezeichnung	Narrative Text Reference

Beschreibung

Verweist auf die Stelle im narrativen Text-Bereich (*section.text*), an der die gegebene Aussage (*clinical statement*) narrativ beschrieben ist (mit zusätzlichen Informationen, wie Datum, Beschreibung, etc.).

Eine Beobachtung bezieht sich u.a. auf:

- Zustände (Condition)
- Symptome (Symptom)
- Befunde (Finding)
- Beschwerden (Complaint)
- Funktionellen Einschränkungen (Functional limitation)
- Probleme (Problem)
- Diagnosen (Diagnosis)

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (2021-02-19 13:12:50) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.1 <i>Narrative Text Reference</i> (2019-01-17 15:27:17) ref at-cda-bbr-				
Beispiel	Beispiel <pre> <text> <reference value="#my-refX"/> </text> <!-- zugehöriger section.text: <tr ID="my-refX"> <td ID="my-refToTheCode">Originaltext des codes</td> <td>mit zusätzlichen Informationen</td> </tr> --> </pre>				
Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:text	ED				(atc...nce)
 hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im menschenlesbaren Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem ID-Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts mit Zusatzinformationen umschließen. Alternativ kann @value auch mit dem url-scheme "http" oder "https" beginnen.	(atc...nce)
 @value		1 ... 1	R		
	Schematron assert	role		error	
		test		starts-with(@value,'#') or starts-with(@value,'http')	
		Meldung		The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element, or begin with the 'http' or 'https' url-scheme.	

11.4.5.12 Organization Compilation with id, name

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.5	ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-06-28 13:57:53 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithId-Name vom 2021-02-19 13:31:10 ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithId-Name vom 2019-03-25 13:43:57	
Status	Aktiv			Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithIdName			Bezeichnung	Organization Compilation with id, name
Beschreibung	Wiederverwendbare Compilation mit verpflichtender Angabe von name und id.				
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert				
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)				
Benutzt	Benutzt 1 Template				
	Benutzt	als	Name		Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	Address Compilation (1.0.1+20230717)		DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 <i>Organization Compilation with id, name</i> (2021-02-19 13:31:10) ref at-cda-bbr-				
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.5 <i>Organization Compilation with id, name</i> (2019-03-25 13:43:57) ref at-cda-bbr-				
	Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 (2019-02-12 15:50:47) ref ?				
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.151 <i>CDA Organization</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-				

Beispiel**Strukturbeispiel**

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- ID der Organisation aus dem GDA Index -->
  <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/>
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
  <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
  <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <!-- Adresse der Organisation -->
  <addr>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
  </addr>
</placeholder>
```

Beispiel**Strukturbeispiel - minimal**

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- ID der Organisation aus dem GDA Index -->
  <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/>
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:id	II	1 ... *	M	ID der Organisation.	(atc...ame)
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...ame)
hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ame)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. Bsp: WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:addr	AD	0 ... 1		Adresse der Organisation. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ame)
wo [not(@nullFlavor)]					

11.4.5.13 Organization Compilation with id, name, tel, addr

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.7 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:31:19 Andere Versionen mit dieser Id: ▪ ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithIdNameTel-Addr vom 2019-02-12 15:42:02								
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219								
Name	atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithIdNameTelAddr	Bezeichnung	Organization Compilation with id, name, tel, addr								
Beschreibung	Wiederverwendbare Compilation mit verpflichtender Angabe von id, name, telecom und addr-Elementen.										
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert										
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)										
Benutzt	Benutzt 1 Template <table> <tr> <th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr> <tr> <td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.25</td><td>Containment</td><td> Address Compilation (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr> </table>			Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
Benutzt	als	Name	Version								
1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC								
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.7 <i>Organization Compilation with id, name, tel, addr</i> (2019-02-12 15:42:02) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 (2019-02-12 15:50:47) ref ? Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.151 <i>CDA Organization</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-										
Beispiel	Beispiel <pre> <placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE"> <!-- ID der Organisation aus dem GDA Index --> <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/> <!-- Name der Organisation --> <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name> <!-- Kontaktdaten der Organisation --> <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/> <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/> <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/> <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/> <!-- Adresse der Organisation --> <addr> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) --> </addr> </placeholder> </pre>										

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:id	II	1 ... *	M	Die OID der Organisation.	(atc...ddr)
└ @root	uid	1 ... 1	R		
└ @extension	st	0 ... 1			
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...ddr)
hl7:telecom	TEL.AT	1 ... *	M	Kontaktdaten der Organisation des Verfassers des Dokuments. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ddr)
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:addr	AD	1 ... 1	M	Adresse der Organisation. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ddr)

11.4.5.14 Organization Compilation with name

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:31:25 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithName vom 2019-02-13 10:30:51	
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219	
Name	atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithName	Bezeichnung	Organization Compilation with name	
Beschreibung				
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (2019-02-13 10:30:51) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 (2019-02-12 15:50:47) ref ? Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.151 <i>CDA Organization</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			
Beispiel	Strukturbeispiel: Organisation <pre><placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE"> <!-- ID der Organisation --> <id root="1.2.40.0.34.99.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/> <!-- Name der Organisation --> <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name> <!-- Kontaktdaten der Organisation --> <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/> <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/> <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/> <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/> <!-- Adresse der Organisation --> <addr> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) --> </addr> </placeholder></pre>			

Beispiel**Strukturbeispiel: Organisation - minimal**

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
</placeholder>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:id	II	0 ... *		Beliebig viele IDs der Organisation. z.B.: ID aus dem GDA-Index, DVR-Nummer, ATU-Nummer, etc.	(atc...ame)
wo [not(@nullFlavor)]					
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen, die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...ame)
hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Kontaktdaten der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ame)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:addr	AD	0 ... 1		Adresse der Organisation. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ame)
wo [not(@nullFlavor)]					

11.4.5.15 Organization Compilation with name, addr minimal

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-06-28 13:58:02 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimal vom 2021-02-19 13:31:31 ☐ atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimal vom 2019-04-18 11:28:59
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimal	Bezeichnung	Organization Compilation with name, addr minimal
Beschreibung	Wiederverwendbare Compilation mit verpflichtender Angabe des name-Elements. Minimale Adressangabe möglich.		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 1 Template		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	 Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (2021-02-19 13:31:31) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (2019-04-18 11:28:59) ref at-cda-bbr-		
	Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.9 <i>Organization Compilation with name</i> (2019-02-13 10:30:51) ref at-cda-bbr-		
	Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 (2019-02-12 15:50:47) ref ?		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.151 <i>CDA Organization</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		

Strukturbeispiel

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- ID der Organisation aus dem GDA Index -->
  <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/>
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
  <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
  <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <!-- Adresse der Organisation -->
  <addr>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 'Address Compilation Minimal' -->
  </addr>
</placeholder>
```

Strukturbeispiel - minimal

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
  <!-- Adresse der Organisation optional in Minimal-Variante -->
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:id	II	0 ... *		Beliebig viele IDs der Organisation. z.B.: ID aus dem GDA-Index, DVR-Nummer, ATU-Nummer, etc.	(atc...mal)
wo [not(@nullFlavor)]					
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...mal)
hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *			(atc...mal)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:addr	AD	0 ... 1		Adresse der Organisation. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...mal)
wo [not(@nullFlavor)]					

11.4.5.16 Organization Compilation with name, addr minimal and telecom

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.30 ref at-cda-bbr-			Gültigkeit	2021-06-28 14:00:05 Andere Versionen mit dieser Id: atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimalTelecom vom 2021-02-19 13:31:37 atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimalTelecom vom 2019-05-16 08:42:59
Status	Aktiv			Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_OrganizationCompilationWithNameAddrMinimalTelecom			Bezeichnung	Organization Compilation with name, addr minimal and telecom
Beschreibung	Wiederverwendbare Compilation mit verpflichtender Angabe des name-Elements. Minimale Adressangabe möglich.				
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert				
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)				
Benutzt	Benutzt 1 Template				
	Benutzt	als	Name		Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)		DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.30 <i>Organization Compilation with name, addr minimal and telecom</i> (2021-02-19 13:31:37) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.30 <i>Organization Compilation with name, addr minimal and telecom</i> (2019-05-16 08:42:59) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (2019-04-18 11:28:59) ref at-cda-bbr-				

Strukturbeispiel

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- ID der Organisation aus dem GDA Index -->
  <id root="1.2.40.0.34.99.4613.3" assigningAuthorityName="GDA Index"/>
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
  <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
  <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <!-- Adresse der Organisation -->
  <addr>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 'Address Compilation Minimal' -->
  </addr>
</placeholder>
```

Strukturbeispiel - minimal

```
<placeholder classCode="ORG" determinerCode="INSTANCE">
  <!-- Name der Organisation -->
  <name>Amadeus Spital - Chirurgische Abteilung</name>
  <!-- Kontaktdaten der Organisation -->
  <telecom value="tel:+43.6138.3453446.0"/>
  <telecom value="fax:+43.6138.3453446.4674"/>
  <telecom value="mailto:info@amadeusspital.at"/>
  <telecom value="http://www.amadeusspital.at"/>
  <!-- Adresse der Organisation -->
  <addr>
    <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 'Address Compilation Minimal' -->
  </addr>
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:id	II	0 ... *		Beliebig viele IDs der Organisation. z.B.: ID aus dem GDA-Index, DVR-Nummer, ATU-Nummer, etc.	(atc...com)
└ @root	uid	1 ... 1	R		
└ @extension	st	0 ... 1			
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...com)
hl7:telecom	TEL.AT	1 ... *	R	Kontaktdaten der Organisation. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...com)
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
hl7:addr	AD	1 ... 1	R	Adresse der Organisation. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...com)

11.4.5.17 Organization Name Compilation

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-06-28 14:00:14 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_OrganizationNameCompilation vom 2021-02-19 13:31:42 ☐ atcdabbr_other_OrganizationNameCompilation vom 2019-03-11 12:06:20
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_OrganizationNameCompilation	Bezeichnung	Organization Name Compilation
Beschreibung			
Organisations-Namen werden über das Element name abgebildet. Dieser Implementierungsleitfaden lässt nur die unstrukturierte Angabe des Organisations-namens zu.			
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 Organization Name Compilation (2021-02-19 13:31:42) ref at-cda-bbr-		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.27 Organization Name Compilation (2019-03-11 12:06:20) ref at-cda-bbr-		
	Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.26 Person Name Compilation G1 (2019-03-11 11:40:35) ref at-cda-bbr-		
	Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 Person Name Compilation G2 (2019-02-12 14:00:33) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Beispiel 1		
	<name>Krankenhaus Wels</name>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	ORG	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:name	ON	1 ... 1	M	Name der Organisation. Bei Organisationen die im GDA-Index angegeben sind, soll deren Kurzbezeichnung verwendet werden. Zu dem Namen größerer Organisationen SOLL auch die Abteilung angegeben werden.	(atc...ion)

11.4.5.18 Original Text Reference

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:31:48 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_OriginalTextReference vom 2019-01-18 10:49:11
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_other_OriginalTextReference	Bezeichnung	Original Text Reference
Beschreibung Verweist auf die Stelle im narrativen Text-Bereich (<i>section.text</i>), an der der gegebene codierte Inhalt (originalText von code oder value) beschrieben ist.			
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.2 <i>Original Text Reference</i> (2019-01-18 10:49:11) ref at-cda-bbr-		

Beispiel

```
<originalText>
  <reference value="#myref-2"/>
</originalText>
<!-- zugehöriger section.text:
<content ID="myref-2">OriginalText des Codes</content>
-->
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:originalText	ED	0 ... 1		Textinhalt, der codiert wurde.	(atc...nce)
└ hl7:reference	TEL	1 ... 1	M	Die Referenz auf den entsprechenden Text im narrativen Teil muss durch Bezugnahme auf den Inhalt[@ID] angegeben werden: reference[@value='#xxx']. Die Referenz ist mit einem <i>content</i> -Element mit <i>ID</i> -Attribut anzugeben, dieses Element DARF NUR den Textinhalt des codierten Inhalts umschließen und KEINE zusätzlichen Markup oder Strukturelemente.	(atc...nce)
└ @value		1 ... 1	R		

Schematron assert

role	error
test	starts-with(@value,'#')
Meldung	The @value attribute content MUST conform to the format '#xxx', where xxx is the ID of the corresponding 'content'-element.

11.4.5.19 Participant Body

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.9.13

ref at-cda-bbr-

Gültigkeit

2021-06-28 14:00:23

Andere Versionen mit dieser Id:

atcdabbr_other_ParticipantBody vom 2021-02-19 13:35:21

atcdabbr_other_ParticipantBody vom 2019-04-03 12:08:16

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_ParticipantBody	Bezeichnung	Participant Body
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 3 Templates		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717) DYNAMIC
	2.16.840.1.113883.10.12.815	Containment	 CDA Device SDTC DYNAMIC
	2.16.840.1.113883.10.12.813	Containment	 CDA PlayingEntity SDTC DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 <i>Participant Body</i> (2021-02-19 13:35:21) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 <i>Participant Body</i> (2019-04-03 12:08:16) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.821 <i>CDA Participant (Body) SDTC</i> (2005-09-07) ref ad1bbr- Adaptation: Template 2.16.840.1.113883.10.12.321 <i>CDA Participant (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	cs	1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @typeCode muss gewählt werden aus dem Value Set 2.16.840.1.113883.1.11.10901 <i>ParticipationType</i> (DYNAMIC)	
@contextControlCode	cs	0 ... 1	F	OP	
hl7:time	IVL_TS	0 ... 1			(atc...ody)
hl7:awarenessCode	CE	0 ... 1			(atc...ody)
	CONF			Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 2.16.840.1.113883.1.11.10310 <i>TargetAwareness</i> (DYNAMIC)	
hl7:participantRole		1 ... 1	R		(atc...ody)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
└ hl7:id	II	0 ... *			(atc...ody)
└ hl7:code	CE	0 ... 1			(atc...ody)
	CONF			muss aus der Konzeptdomäne "RoleCode" gewählt werden	

└ h17:addr	AD	0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
└ h17:telecom	TEL.AT	0 ... *	R	Optionale Kontaktdaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Kontaktdaten-Element“ zu befolgen.	(atc...ody)
└ @value	st	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Formatkonvention siehe „telecom – Format Konventionen für Telekom-Daten“ Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß „ELGA_URLScheme“	
└ @use	set_cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige telecom-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
Auswahl		0 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:playingDevice welches enthält Template 2.16.840.1.113883.10.12.815 <i>CDA Device SDTC</i> (DYNAMIC) - hl7:playingEntity welches enthält Template 2.16.840.1.113883.10.12.813 <i>CDA PlayingEntity SDTC</i> (DYNAMIC)	
└ h17:playingDevice				Beinhaltet 2.16.840.1.113883.10.12.815 <i>CDA Device SDTC</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
└ h17:playingEntity				Beinhaltet 2.16.840.1.113883.10.12.813 <i>CDA PlayingEntity SDTC</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
└ h17:scopingEntity		0 ... 1			(atc...ody)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ENT	
└ @determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	

h17:id	II	0 ... *		(atc...ody)
h17:code	CE	0 ... 1		(atc...ody)
	CONF	Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 2.16.840.1.113883.1.11.16040 <i>Entity-Code</i> (DYNAMIC)		
h17:desc	ED	0 ... 1		(atc...ody)

11.4.5.20 Participant Body - Transcriber

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-08-04 15:41:13 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_other_ParticipantBodyTranscriber vom 2021-05-25 11:27:52 - atcdabbr_other_ParticipantBodyTranscriber vom 2021-02-19 13:51:47 - atcdabbr_other_ParticipantBodyTranscriber vom 2019-04-03 16:19:46
Status	● Aktiv	Versions-Label	1.1.0+20220103
Name	atcdabbr_other_ParticipantBodyTranscriber	Bezeichnung	Participant Body - Transcriber

Beschreibung

Nur für Nachtragung relevant: Die Person, die für die fachliche Richtigkeit des Nachtrags verantwortlich ist. Wenn Immunisierungsdaten per Stapelverarbeitung aus bestehenden Registern in den e-Impfpass übertragen werden, kann hier auch das Register eingetragen werden, aus dem die Daten stammen (z.B. "Impfregister des Landes...").

Sonderfall Nachtrag eines Nachtrags: Wird eine Primärdokumentation nachgetragen, in der selbst bereits ein Nachtrag vermerkt ist (z.B. Nachtrag eines Papier-Impfpasses in eine Landes-Impfdatbank, die in den e-Impfpass überführt wird), wird nur die aktuell nachtragende Person übernommen, NICHT aber die ursprünglich nachtragende Person aus der Primärdokumentation.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14														
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert														
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)														
Assoziiert mit	Assoziiert mit 1 Konzept														
	<table><tr><th>Id</th><th>Name</th><th>Datensatz</th></tr><tr><td>elgaimpf-dataelement-285</td><td> Nachtragende Person 1.0.1</td><td> Datensatz Immunisierungsstatus</td></tr></table>	Id	Name	Datensatz	elgaimpf-dataelement-285	 Nachtragende Person 1.0.1	 Datensatz Immunisierungsstatus								
	Id	Name	Datensatz												
elgaimpf-dataelement-285	 Nachtragende Person 1.0.1	 Datensatz Immunisierungsstatus													
Benutzt	Benutzt 2 Templates														
	<table><tr><th>Benutzt</th><th>als</th><th>Name</th><th>Version</th></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.25</td><td>Containment</td><td> Address Compilation (1.0.1+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr><tr><td>1.2.40.0.34.6.0.11.9.18</td><td>Containment</td><td> Device Compilation (1.0.2+20230717)</td><td>DYNAMIC</td></tr></table>	Benutzt	als	Name	Version	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	 Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC		
	Benutzt	als	Name	Version											
1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC												
1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	 Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC												
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 <i>Participant Body - Transcriber</i> (2021-05-25 11:27:52) ref at-cda-bbr-														
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 <i>Participant Body - Transcriber</i> (2021-02-19 13:51:47) ref at-cda-bbr-														
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 <i>Participant Body</i> (2019-04-03 12:08:16) ref at-cda-bbr-														
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.821 <i>CDA Participant (Body) SDTC</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-														
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.321 <i>CDA Participant (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-														

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<placeholder>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.14"/>
  <time value="20190607145210+0200"/>
  <participantRole classCode="ROL">
    <id root="1.2.3.999" extension="extension"/>
    <addr>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
    </addr>
    <telecom use="WP" value="tel:+43.316.608.271.9000"/>
    <playingEntity>
      <name>
        <given>Susi</given>
        <family>Sorgenvoll</family>
      </name>
    </playingEntity>
  </participantRole>
</placeholder>
```


Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ber)
 elgaimpf-dataelement-285  Nachtragende Person 1.0.1  Datensatz Immunisierungsstatus					
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.14	
hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1	C	Datum der Eintragung (Eintragungsdatum, Datum der Dokumentation). Datum und Zeit, an dem die Impfung in den e-Impfpass eingetragen d.h. dokumentiert oder geändert wurde. Gilt auch bei einer nachträglichen Eintragung aus einer anderen Quelle (z.B. Papier-Impfpass, andere elektronische Quellen), d.h. NICHT das Impf-Datum!	(atc...ber)
	Constraint	Im Fall der Nachtragung einer Immunisierung mittels der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" MUSS , M [1..1], dieses Element angegeben sein. Im Fall der Dokumentenklasse "Kompletter Immunisierungsstatus" KANN dieses Element angegeben sein, O [0..1].			
hl7:participantRole		1 ... 1	M		(atc...ber)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
Auswahl		1 ... *		ID der Organisation des Eintragenden (OID aus dem GDA-Index) Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *			(atc...ber)
wo [not(@nullFlavor)]					

└ @root CS 0 ... 1

└ @extension st 0 ... 1

└ hl7:id	II	0 ... 1		(atc...ber)

wo [@nullFlavor='NI']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F NI

└ hl7:id	II	0 ... 1		(atc...ber)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

└ hl7:addr	AD	0 ... 1		Adresse der Organisation des Eintragenden Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ber)

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *		Optionale Kontaktdaten	(atc...ber)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value st 1 ... 1 R

└ @use set_cs 0 ... 1 Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Auswahl		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: - hl7:playingDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC) - hl7:playingEntity	
└	hl7:playingDevice		0 ... 1		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC) (atc...ber)
└	hl7:playingEntity		0 ... 1		(atc...ber)
└	@classCode	CS	0 ... 1	F	ENT
└	@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE
└	hl7:name	PN	1 ... 1	M	Namen-Element (Person) (atc...ber)
└	@use	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlernamen“ ist. Bsp: A („Artist“). Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNameUse“.
└	hl7:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel. Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen! (atc...ber)
└	@qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.
└	hl7:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname) (atc...ber)
└	@qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ h17:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...ber)
└ @qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
└ h17:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...ber)
└ @qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
└ h17:scopingEntity		0 ... 1		Organisation, der die eintragende Person angehört.	(atc...ber)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ENT	
└ @determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
└ h17:desc	ST	0 ... 1		Name der Organisation.	(atc...ber)
	Schematron assert	role	error		
		test	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2']) or hl7:time		
		Meldung	Das Element time MUSS strukturiert sein.		

11.4.5.21 Participant Body - Verifier

Id

1.2.40.0.34.6.0.11.9.44

ref at-cda-bbr-

Gültigkeit

2023-04-07 10:54:53
Andere Versionen mit dieser Id:

- atcdabbr_other_ParticipantBodyVerifier vom 2021-08-04 12:28:20

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Status	 Aktiv		Versions-Label	2.0.0+20230717
Name	atcdabbr_other_ParticipantBodyVerifier		Bezeichnung	Participant Body - Verifier
Beschreibung	Nur für Korrektur relevant: Die Person, die für die fachliche Richtigkeit der Korrektur verantwortlich ist.			
Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44			
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 2 Templates			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)	DYNAMIC
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	 Device Compilation (1.0.2+20230717)	DYNAMIC
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 <i>Participant Body - Verifier</i> (2021-08-04 12:28:20) ref at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 <i>Participant Body - Transcriber</i> (2021-05-25 11:27:52) ref at-cda-bbr-			
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 <i>Participant Body</i> (2019-04-03 12:08:16) ref at-cda-bbr-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.821 <i>CDA Participant (Body) SDTC</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.321 <i>CDA Participant (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<placeholder>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.44"/>
  <time value="20210607145210+0200"/>
  <participantRole classCode="ROL">
    <id root="1.2.40.0.34.3.1.99.999"/>
    <addr>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
    </addr>
    <telecom use="WP" value="tel:+43.316.608.271.9000"/>
    <playingEntity>
      <name>
        <given>Amelia </given>
        <family>Amtsarzt</family>
      </name>
    </playingEntity>
    <scopingEntity classCode="ENT" determinerCode="INSTANCE">
      <desc>Landessanitätsdirektion XY</desc>
    </scopingEntity>
  </participantRole>
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ier)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.44	
hl7:time	TS.AT.TZ	1 ... 1	M	Datum der Korrektur (Eintragungsdatum, Datum der Dokumentation). Datum und Zeit, an dem die Korrektur im e-Impfpass durchgeführt d.h. dokumentiert wurde.	(atc...ier)
hl7:participantRole		1 ... 1	M		(atc...ier)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
Auswahl		1 ... *		ID der Organisation des Eintragenden (OID aus dem GDA-Index) Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *			(atc...ier)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @root	cs	0 ... 1			
└ @extension	st	0 ... 1			
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...ier)
wo [@nullFlavor='NI']					

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F NI

└ hl7:id	II	0 ... 1		(atc...ier)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

└ hl7:addr	AD	0 ... 1	Adresse der Organisation des Eintragenden Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ier)

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *	Optionale Kontaktdaten	(atc...ier)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value st 1 ... 1 R

└ @use set_cs 0 ... 1 Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Auswahl 1 ... 1

- hl7:playingDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 *Device Compilation* (DYNAMIC)
- hl7:playingEntity

└ hl7:playingDevice		0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...ier)

└ hl7:playingEntity		0 ... 1		(atc...ier)

└ @classCode CS 0 ... 1 F ENT

└ @determinerCode CS 0 ... 1 F INSTANCE

└ h17:name	PN	1 ... 1	M	Namen-Element (Person)	(atc...ier)

└ @use CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlernamen“ ist.
Bsp: A („Artist“). Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNameUse“.

└ h17:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel. Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen!	(atc...ier)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“).
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname)	(atc...ier)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“).
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...ier)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“).
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...ier)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└ @qualifier		cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
└ hl7:scopingEntity			0 ... 1	Organisation, der die korrigierende Person angehört.	(atc...ier)
└ @classCode		cs	0 ... 1 F	ENT	
└ @determinerCode		cs	0 ... 1 F	INSTANCE	
└ hl7:desc		ST	0 ... 1	Name der Organisation.	(atc...ier)

11.4.5.22 Participant Body - Authorized Editor

Id		1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit		2023-04-04 10:39:10 Andere Versionen mit dieser Id: atcdabbr_other_ParticipantBodyAuthorizedEditor vom 2021-12-03 12:35:40
Status		Aktiv	Versions-Label		1.0.1+20230717
Name		atcdabbr_other_ParticipantBodyAuthorizedEditor	Bezeichnung		Participant Body - Authorized Editor

Beschreibung

Dokumentation der eindeutigen Kennung des GDA (OID aus dem GDA-Index), der einen Eintrag (Entry) bearbeiten darf ("Berechtigter bearbeitender GDA"). Wird durch die zentrale Anwendung automatisch befüllt.

Dient der GDA-Software diejenigen Einträge zu erkennen, die durch den GDA bearbeitet werden dürfen.

Hintergrund: Das Berechtigungssystem erlaubt die Korrektur eines Eintrags nur dem GDA, der den Eintrag ursprünglich erstellt hat (document.author des zugrundeliegenden "Update Immunisierungsstatus"), oder GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person". Wurde ein Eintrag durch einen GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" korrigiert, ist fortan die Änderung dieses Eintrags nur mehr GDA mit der Rolle "Korrekturberechtigte Person" möglich.

Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.46 <i>Participant Body - Authorized Editor</i> (2021-12-03 12:35:40) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><placeholder> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.46"/> <participantRole classCode="ROL"> <id root="1.2.40.0.34.3.1.99.999"/> </participantRole> </placeholder></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...tor)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.46	
hl7:participantRole		1 ... 1	M		(atc...tor)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
└ hl7:id	II	1 ... 1	M	ID der Organisation des Eintragenden (OID aus dem GDA-Index)	(atc...tor)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @root	cs	0 ... 1			
└ @extension	st	0 ... 1			

11.4.5.23 Participant Body - Data Enterer

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-02-28 12:44:46 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_ParticipantBodyDataEnterer vom 2022-01-25 13:42:02
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_ParticipantBodyDataEnterer	Bezeichnung	Participant Body - Data Enterer

Beschreibung

Die dokumentierende Person (z.B. Medizinische Dokumentationsassistent, Schreibkraft).
Template entspricht inhaltlich dem Header-Element "Data Enterer" und ermöglicht die Abbildung dieser Information im CDA-Body.

Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 2 Templates		
	Benutzt	als	NameVersion
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.25	Containment	 Address Compilation (1.0.1+20230717)DYNAMIC
Beziehung	1.2.40.0.34.6.0.11.9.18	Containment	 Device Compilation (1.0.2+20230717)DYNAMIC
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.47 Participant Body - Data Enterer (2022-01-25 13:42:02) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.44 Participant Body - Verifier (2021-08-04 12:28:20) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.14 Participant Body - Transcriber (2021-05-25 11:27:52) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.13 Participant Body (2019-04-03 12:08:16) ref at-cda-bbr-		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.821 CDA Participant (Body) SDTC (2005-09-07) ref ad1bbr-		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.321 CDA Participant (Body) (2005-09-07) ref ad1bbr-		

Beispiel

Strukturbeispiel

```
<placeholder>
  <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.47"/>
  <time value="20210607145210+0200"/>
  <participantRole classCode="ROL">
    <id root="1.2.40.0.34.3.1.99.999"/>
    <addr>
      <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 'Address Compilation' (2019-02-28T14:24:14) -->
    </addr>
    <telecom use="WP" value="tel:+43.316.608.271.9000"/>
    <playingEntity>
      <name>
        <prefix>DGKP</prefix>
        <given>Martin</given>
        <family>Dokumentierer</family>
      </name>
    </playingEntity>
    <scopingEntity classCode="ENT" determinerCode="INSTANCE">
      <desc>Praxis Dr. Hummel</desc>
    </scopingEntity>
  </participantRole>
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...rer)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.47	
hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1	R	Der Zeitpunkt, zu dem die Daten von der Schreibkraft dokumentiert wurden. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Zeit-Elemente“ zu befolgen.	(atc...rer)
hl7:participantRole		1 ... 1	M		(atc...rer)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ROL	
Auswahl		1 ... *		ID der Organisation der dokumentierenden Person (OID aus dem GDA-Index) Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:id[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:id[@nullFlavor='NI'] ▪ hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *			(atc...rer)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @root	cs	0 ... 1			
└ @extension	st	0 ... 1			
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...rer)
wo [@nullFlavor='NI']					

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F NI

└ hl7:id	II	0 ... 1		(atc...rer)

wo [@nullFlavor='UNK']

└ @nullFlavor CS 1 ... 1 F UNK

└ hl7:addr	AD	0 ... 1	Adresse der Organisation der dokumentierenden Person Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.25 <i>Address Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...rer)

wo [not(@nullFlavor)]

└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *	Optionale Kontaktdaten	(atc...rer)

wo [not(@nullFlavor)]

└ @value st 1 ... 1 R

└ @use set_cs 0 ... 1 Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Auswahl 1 ... 1

- hl7:playingDevice welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 *Device Compilation* (DYNAMIC)
- hl7:playingEntity

└ hl7:playingDevice		0 ... 1	Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.18 <i>Device Compilation</i> (DYNAMIC)	(atc...rer)

└ hl7:playingEntity		0 ... 1		(atc...rer)

└ @classCode CS 0 ... 1 F ENT

└ @determinerCode CS 0 ... 1 F INSTANCE

└ h17:name	PN	1 ... 1	M	Namen-Element (Person)	(atc...rer)

└ @use CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise, dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist.
Bsp: A („Artist“). Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“.

└ h17:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. akademische Titel. Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen!	(atc...rer)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“).
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname)	(atc...rer)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“).
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...rer)

└ @qualifier CS 0 ... 1

Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“).
Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.

└ h17:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...rer)

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

@qualifier	cs	0 ... 1	Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise, dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
hl7:scopingEntity		0 ... 1	Organisation, der die dokumentierende Person angehört.	(atc...rer)
@classCode	cs	0 ... 1 F	ENT	
@determinerCode	cs	0 ... 1 F	INSTANCE	
hl7:desc	ST	0 ... 1	Name der Organisation.	(atc...rer)

11.4.5.24 Performer Body

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.17 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:36:15 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_PerformerBody vom 2019-01-17 12:44:16
Status	Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219
Name	atcdabbr_other_PerformerBody	Bezeichnung	Performer Body
Beschreibung	Durchführende Entität der Gesundheitsdienstleistung		
Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.17		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.16	Inklusion	 Assigned Entity Body (1.0.1+20210526)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.17 <i>Performer Body</i> (2019-01-17 12:44:16) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 2.16.840.1.113883.10.12.323 <i>CDA Performer (Body)</i> (2005-09-07) ref ad1bbr-			
Beispiel	Beispiel <pre><templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.17"/> <time> <low value="20191025100000+0100"/> <high value="20191025120000+0100"/> </time> <assignedEntity> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 'Assigned Entity Body' (dynamic) .. O --> </assignedEntity></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	cs	1 ... 1	R		
	CONF			Der Wert von @typeCode muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.10.43 <i>ELGA_ServiceEventPerformer</i> (DYNAMIC)	
hl7:templateId	II	1 ... 1	M		(atc...ody)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.17	
hl7:time	IVL_TS	0 ... 1		Zeit, in der der Performer mit der Gesundheitsdienstleistung beschäftigt war, wenn abweichend von effectiveTime im übergeordneten Act	(atc...ody)
hl7:assignedEntity		1 ... 1	M		(atc...ody)
Eingefügt				von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.16 <i>Assigned Entity Body</i> (DYNAMIC)	
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ASSIGNED	
Auswahl		1 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *		Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: - NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer - UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt	(atc...ody)
wo [not(@nullFlavor)]					

└─ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...ody)
wo [@nullFlavor='NI']					
└─ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	NI	
└─ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...ody)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└─ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
└─ hl7:code	CE	0 ... 1	R	Funktionscode der angegebenen Person. Das zu verwendende Value-Set ist in den abgeleiteten Templates zu spezifizieren.	(atc...ody)
└─ hl7:addr		0 ... *	R	Adresse der angegebenen Person. Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
	Constraint	Werden mehrere address-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			
└─ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *	R		(atc...ody)
└─ @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.) Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten, z.B. tel:+43.1.1234567 Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“	
└─ @use	CS	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“	
	Constraint	Werden mehrere gleichartige "telecom"-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.			

Auswahl

0 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente unstrukturiert
- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente strukturiert

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)
- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

hl7:assignedPerson		0 ... 1	R	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente unstrukturiert, das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
hl7:assignedPerson		0 ... 1	R	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente strukturiert , das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)
hl7:representedOrganization		0 ... 1	R	Organisationsdaten der angegebenen Person. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...ody)

11.4.5.25 Performer Body - Impfende Person

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 ref at-cda-bbr-
Status	 Aktiv
Name	atcdabbr_other_PerformerBodyImpfendePerson

Gültigkeit	2021-10-13 12:53:37 Andere Versionen mit dieser Id:  atcdabbr_other_PerformerBodyImpfendePerson vom 2021-05-12 07:33:18  atcdabbr_other_PerformerBodyImpfendePerson vom 2021-02-19 13:36:24  atcdabbr_other_PerformerBodyImpfendePerson vom 2019-05-08 13:21:12
Versions-Label	1.0.2+20220103
Bezeichnung	Performer Body - Impfende Person

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

Beschreibung	Die Person, die die Impfung durchführt, z.B. ein Arzt, eine Hebamme oder eine diplomierte Pflegeperson im Auftrag des verantwortlichen Arztes.		
Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Benutzt	Benutzt 4 Templates		
	Benutzt	als	Name
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.10	Containment	 Address Compilation Minimal (1.0.2+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.12	Containment	 Person Name Compilation G1 M (1.0.1+20230717)
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.11	Containment	 Person Name Compilation G2 M (1.0.1+20230717)
1.2.40.0.34.6.0.11.9.20	Containment	 Organization Compilation with name, addr minimal (1.0.1+20210628)	
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 <i>Performer Body - Impfende Person</i> (2021-05-12 07:33:18) 		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 <i>Performer Body - Impfende Person</i> (2021-02-19 13:36:24) 		
	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.21 <i>Performer Body - Impfende Person</i> (2019-05-08 13:21:12) 		
	Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.17 <i>Performer Body</i> (2019-01-17 12:44:16) 		
	Spezialisierung: Template 2.16.840.1.113883.10.12.323 <i>CDA Performer (Body)</i> (2005-09-07) 		
Beispiel	Strukturbeispiel		
	<pre><placeholder> <templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.21"/> <time value="20190617122000+0200"/> <assignedEntity classCode="ASSIGNED"> <id nullFlavor="cs" root="1.2.3.999" extension="--example only--"/> <code code="CodeImpfrolle" codeSystem="1.2.3.999" displayName="DisplayRolle" codeSystemName="CodeSystemImpfrolle"/> <addr nullFlavor="UNK"> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 'Address Compilation Minimal' (2019-03-27T11:26:08) --> </addr> <telecom use="WP" value="tel:+43.2236.9000"/> <name> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 'Person Name Compilation G1 M' --> </name> <representedOrganization> <!-- template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 'Organization Compilation with name, addr minimal' (2019-04-18T11:28:59) --> </representedOrganization> </assignedEntity> </placeholder></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...son)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.21	
hl7:time	TS.AT.TZ	0 ... 1		Zeitpunkt, an dem der Performer mit der Gesundheitsdienstleistung beschäftigt war, wenn abweichend von effectiveTime im übergeordneten Act	(atc...son)
hl7:assignedEntity		1 ... 1	M		(atc...son)
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ASSIGNED	
Auswahl		1 ... *		Elemente in der Auswahl: - hl7:id[not(@nullFlavor)] - hl7:id[@nullFlavor='NI'] - hl7:id[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:id	II	0 ... *		Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: - NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer - UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt	(atc...son)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:id	II	0 ... 1			(atc...son)
wo [@nullFlavor='NI']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	NI	

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

└─ hl7:id

II

0 ... 1

(atc...son)

wo [@nullFlavor='UNK']

└─ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:code[concat(@code, @codeSystem) = doc('include/voc-1.2.40.0.34.6.0.10.11-DYNAMIC.xml')//valueSet[1]/conceptList/concept/concat(@code, @codeSystem) or @nullFlavor]
- hl7:code[@nullFlavor='UNK']

Constraint

Im Fall der Dokumentenklasse "Update Immunisierungsstatus" ohne Nachtragung MUSS, M [1..1] dieses Element angegeben sein.
In allen anderen Fällen KANN, R [1..1] das Element auch mittels @nullFlavor "UNK" strukturiert werden.

└─ hl7:code

CE

0 ... 1

Berufsrolle der impfenden Person.
Verpflichtende Angabe bei **neuer Impfung**.

(atc...son)

└─ @codeSystem

oid

1 ... 1

R

└─ @code

cs

1 ... 1

R

CONF

Der Wert von @code muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.11 *elmpf_impfrollen* (DYNAMIC)

└─ hl7:code

CE

0 ... 1

(atc...son)

wo [@nullFlavor='UNK']

└─ @nullFlavor

cs

1 ... 1

F

UNK

Auswahl		0 ... 1	Adresse der angegebenen Person. Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig. Elemente in der Auswahl: - hl7:addr[not(@nullFlavor)] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC) - hl7:addr		
└ hl7:addr		0 ... 1		Adresse der angegebenen Person. Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...son)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ hl7:addr		0 ... 1		nullFlavor	(atc...son)
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└ hl7:telecom	TEL.AT	0 ... *			(atc...son)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.) Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten, z.B. tel:+43.1.1234567 Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value Set „ELGA_URLScheme“	
└ @use	cs	0 ... 1		Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_TelecomAddressUse“	

Auswahl

1 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente unstrukturiert
- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente strukturiert

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)
- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

 hl7:assignedPerson		0 ... 1	R	Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente unstrukturiert, das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (DYNAMIC)	(atc...son)
 hl7:assignedPerson		0 ... 1		Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen. Angabe der name-Elemente strukturiert , das name-Element ist Mandatory. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (DYNAMIC)	(atc...son)
 hl7:representedOrganization		0 ... 1		Organisationsdaten der angegebenen Person. Minimale Adressangabe möglich. Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.20 <i>Organization Compilation with name, addr minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...son)
Schematron assert		role	error	not(/hl7:ClinicalDocument/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.0.2'] and not(ancestor::*[hl7:participant/hl7:templateId[@root = '1.2.40.0.34.6.0.11.9.14']])) or hl7:code[@code]	
		test			
		Meldung			

11.4.5.26 Performer Body - Laboratory

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.28 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-02-19 13:36:32 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_PerformerBodyLaboratory vom 2019-05-15 16:35:36	
Status	● Aktiv	Versions-Label	1.0.0+20210219	
Name	atcdabbr_other_PerformerBodyLaboratory	Bezeichnung	Performer Body - Laboratory	
Beschreibung	Durchführende Entität der Gesundheitsdienstleistung.			
Kontext	Geschwisterknoten des Template-Element mit Id 1.2.40.0.34.6.0.11.9.28			
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert			
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)			
Benutzt	Benutzt 1 Template			
	Benutzt	als	Name	Version
	1.2.40.0.34.6.0.11.9.29	Inklusion	● Assigned Entity Body with name, addr and telecom (1.0.2+20210628)	DYNAMIC
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.28 <i>Performer Body - Laboratory</i> (2019-05-15 16:35:36) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.17 <i>Performer Body</i> (2019-01-17 12:44:16) ref at-cda-bbr- Spezialisierung: Template 1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.1.7 <i>Laboratory Performer</i> (DYNAMIC) ref elgabbr-			
Beispiel	Beispiel <pre><hl7:performer typeCode="PRF"> <hl7:templateId root="1.2.40.0.34.6.0.11.9.28"/> <hl7:templateId root="1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.1.7"/> <hl7:time value="20190201092200+0100"/> <hl7:assignedEntity classCode="ASSIGNED"> <!-- include template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.29 'Assigned Entity Body with name, addr and telecom' (dynamic) .. 0 --> </hl7:assignedEntity> </hl7:performer></pre>			

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@typeCode	cs	1 ... 1	F	PRF	
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	ELGA	(atc...ory)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.2.40.0.34.6.0.11.9.28	
hl7:templateId	II	1 ... 1	M	IHE PaLM Laboratory Performer	(atc...ory)
└ @root	uid	1 ... 1	F	1.3.6.1.4.1.19376.1.3.3.1.7	
hl7:time	TS.AT.TZ	1 ... 1	M	Zeitpunkt, an dem die Testdurchführung abgeschlossen wurde.	(atc...ory)
└ @value	ts	1 ... 1	R		
hl7:assignedEntity		1 ... 1	M		(atc...ory)
Eingefügt				von 1.2.40.0.34.6.0.11.9.29 Assigned Entity Body with name, addr and telecom (DYNAMIC)	
└ @classCode	cs	0 ... 1	F	ASSIGNED	

Auswahl		0 ... 1	Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: ▪ NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer ▪ UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:id[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:id[@nullFlavor='NI'] ▪ hl7:id[@nullFlavor='UNK']
L hl7:id	II	0 ... 1	Mindestens eine Id der Person. Zugelassene nullFlavor: ▪ NI ... Die Person der Entität hat keine Identifikationsnummer ▪ UNK ... Die Person der Entität hat eine Identifikationsnummer, diese ist jedoch unbekannt (atc...ory)
wo [not(@nullFlavor)]			
L hl7:id	II	0 ... 1	(atc...ory)
wo [@nullFlavor='NI']			
L @nullFlavor	CS	1 ... 1 F	NI
L hl7:id	II	0 ... 1	(atc...ory)
wo [@nullFlavor='UNK']			
L @nullFlavor	CS	1 ... 1 F	UNK
Auswahl	Funktionscode der angegebenen Person. Das zu verwendende Value-Set ist in den abgeleiteten Templates zu spezifizieren. Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:code[not(@nullFlavor)] ▪ hl7:code[@nullFlavor='UNK']		

└─ hl7:code	CE	0 ... 1			(atc...ory)
wo [not(@nullFlavor)]					
└─ hl7:code	CE	0 ... 1			(atc...ory)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└─ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
Auswahl					
		1 ... *		Adresse der angegebenen Person. Keine vollständig strukturierte Adressangabe nötig. Elemente in der Auswahl:	
				- hl7:addr[not(@nullFlavor)] welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC) - hl7:addr[@nullFlavor='UNK']	
└─ hl7:addr		0 ... *		Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.10 <i>Address Compilation Minimal</i> (DYNAMIC)	(atc...ory)
wo [not(@nullFlavor)]					
└─ hl7:addr		0 ... 1			(atc...ory)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└─ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└─ hl7:telecom	TEL.AT	1 ... *	R		(atc...ory)
└─ @value	url	1 ... 1	R	Die Kontaktadresse (Telefonnummer, Email, etc.), z.B. tel:+43.1.1234567 Es gelten die ELGA Formatkonventionen für Telekom-Daten Zulässige Werteliste für telecom Präfixe gemäß Value-Set „ELGA_URLScheme“	

└ @use

cs

0 ... 1

Bedeutung des angegebenen Kontakts (Heim, Arbeitsplatz, ...), z.B. WP
Zulässige Werte gemäß Value-Set „ELGA_TelecomAddressUse“

Constraint

Werden mehrere gleichartige "telecom"-Elemente strukturiert, MUSS jeweils das Attribut @use angeführt sein.

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente unstrukturiert
- hl7:assignedPerson: Angabe der name-Elemente strukturiert

Auswahl

0 ... 1

Elemente in der Auswahl:

- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)
- hl7:assignedPerson welches enthält Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

└ hl7:assignedPerson

0 ... 1

R

Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen.

Angabe der name-Elemente **unstrukturiert**, das name-Element ist Mandatory.

(atc...ory)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 *Person Name Compilation G1 M* (DYNAMIC)

└ hl7:assignedPerson

0 ... 1

Personendaten. Grundsätzlich sind die Vorgaben für „Personen-Element“ zu befolgen.

Angabe der name-Elemente **strukturiert**, das name-Element ist Mandatory.

(atc...ory)

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 *Person Name Compilation G2 M* (DYNAMIC)

└ hl7:representedOrganization

0 ... 1

Organisationsdaten der angegebenen Person. Minimale Adressangabe möglich.

Beinhaltet 1.2.40.0.34.6.0.11.9.30 *Organization Compilation with name, addr minimal and telecom* (DYNAMIC)

(atc...ory)

11.4.5.27 Person Name Compilation G1

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.26 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-17 09:08:21 Andere Versionen mit dieser Id: - atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1 vom 2021-02-19 13:36:38 - atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1 vom 2019-03-11 11:40:35
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1	Bezeichnung	Person Name Compilation G1
Beschreibung	In Granularitätsstufe 1 wird der Personen-Name unstrukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (Vornamen, Nachnamen) werden nicht getrennt. nullFlavors für Name zugelassen.		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.26 <i>Person Name Compilation G1</i> (2021-02-19 13:36:38) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.26 <i>Person Name Compilation G1</i> (2019-03-11 11:40:35) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (2019-02-12 14:00:33) ref at-cda-bbr-		
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name>Dr. Herbert Mustermann</name> </placeholder></pre>		
	Künstlername <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name use="A">Dr. Kurt Ostbahn </name> </placeholder></pre>		
	Unbekannte Person <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name nullFlavor="UNK"/> </placeholder></pre>		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	PSN	
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:name	PN	1 ... *	R	Namen-Element (Person)	(atc...nG1)
└ @nullFlavor	CS	0 ... 1		Zugelassene nullFlavors: - MSK ... Der Name der Person darf nicht bekanntgegeben werden - UNK ... Der Name der Person ist unbekannt	
└ @use	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist, z.B. A („Artist“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	

11.4.5.28 Person Name Compilation G1 M

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-04-17 09:10:56 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1M vom 2021-02-19 13:36:43 ☐ atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1M vom 2019-04-02 12:34:04
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_PersonNameCompilationG1M	Bezeichnung	Person Name Compilation G1 M
Beschreibung	In Granularitätsstufe 1 wird der Personen-Name unstrukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (Vornamen, Nachnamen) werden nicht getrennt. Name ist Mandatory. Keine nullFlavor erlaubt!		
Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert		
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		

Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (2021-02-19 13:36:43) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.12 <i>Person Name Compilation G1 M</i> (2019-04-02 12:34:04) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.26 <i>Person Name Compilation G1</i> (2019-03-11 11:40:35) ref at-cda-bbr- Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (2019-02-12 14:00:33) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name>Dr. Herbert Mustermann</name> </placeholder></pre>
Beispiel	Künstlername <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name use="A">Dr. Kurt Ostbahn </name> </placeholder></pre>
Beispiel	Unbekannte Person (z.B. „An den Hausarzt“) <pre><placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE"> <name>Hausarzt</name> </placeholder></pre>

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	cs	0 ... 1	F	PSN	
@determinerCode	cs	0 ... 1	F	INSTANCE	
h17:name	PN	1 ... 1	M	Namen-Element (Person)	(atc...G1M)
L @use	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist, z.B. A („Artist“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	

11.4.5.29 Person Name Compilation G2

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-03-31 11:15:55 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2 vom 2021-02-19 13:36:49 ☐ atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2 vom 2019-02-12 14:00:33
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2	Bezeichnung	Person Name Compilation G2

Beschreibung

In Granularitätsstufe 2 wird der Personen-Name strukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (mindestens ein Vorname und mindestens ein Nachname) werden getrennt angegeben.

nullFlavors für Name zugelassen!

Die **korrekte Reihenfolge** der einzelnen Namenselemente ist wichtig. Als Richtlinie gilt, dass diese in der "natürlichen" Reihenfolge der Benutzung des Namens angegeben werden. Das ist besonders in den folgenden Fällen relevant:

- Präfixe (prefix) **MÜSSEN** immer vor dem Namen stehen, zu dem sie gehören.
- Vornamen (given) **MÜSSEN** immer in der offiziellen (gesetzlichen) Sequenz stehen.
- Nachnamen (family) und ein eventuelles Trennzeichen (meistens '-') **MÜSSEN** in der offiziellen Sequenz stehen, abhängig von der Wahl bei der Eheschließung.
- Suffixe (suffix) **MÜSSEN** immer hinter dem Namen stehen, zu dem sie gehören.

Für die Namenselemente kann zur näheren Bestimmung ein Qualifier angegeben werden (aus dem Value Set ELGA_EntityNamePartQualifier"), v.a. für Präfix/Suffix. Es gibt auch nicht näher bestimmte Präfixe/Suffixe, z.B. trifft das für die Angabe von "Junior" oder "Senior" bzw "Jun."/"Sen" oder "Jr."/"Sr" zu.

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (2021-02-19 13:36:49) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (2019-02-12 14:00:33) ref at-cda-bbr-
Beispiel	Strukturbeispiel
	<pre><name> <prefix qualifier="NB">Gräfin</prefix> <given>Sissi</given> <family>österreich</family> <family qualifier="BR">Habsburg</family> <suffix qualifier="AC">MSc</suffix> </name></pre>

Beispiel**Unbekannte Person**

```
<placeholder classCode="PSN" determinerCode="INSTANCE">  
  <name nullFlavor="UNK"/>  
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	PSN	
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
Auswahl		1 ... 1		Namen-Element (Person) Elemente in der Auswahl: - hl7:name[not(@nullFlavor)] - hl7:name[@nullFlavor='UNK'] - hl7:name[@nullFlavor='MSK']	
└ hl7:name	PN	0 ... 1			(atc...nG2)
wo [not(@nullFlavor)]					
└ @use	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, beispielsweise dass der angegebene Personen-Name ein „Künstlername“ ist, z.B. A („Artist“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	
└ hl7:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen!	(atc...nG2)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines prefix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Präfix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 ELGA_Entity-NamePartQualifier (DYNAMIC)	
└ hl7:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname)	(atc...nG2)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines family-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	

		CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ h17:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...nG2)
└ @qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet. z.B.: BR („Birth“) Zulässige Werte gemäß Value Set „ ELGA_EntityNamePartQualifier “	
		CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ h17:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...nG2)
└ @qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B. AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
		CONF	Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)		
└ h17:name	PN	0 ... 1			(atc...nG2)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	cs	1 ... 1	F	UNK	
└ h17:name	PN	0 ... 1			(atc...nG2)
wo [@nullFlavor='MSK']					

	@nullFlavor	cs	1 ... 1 F	MSK

11.4.5.30 Person Name Compilation G2 M

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.11  ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2023-03-31 11:20:05 Andere Versionen mit dieser Id:  atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2M vom 2021-02-19 13:36:55  atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2M vom 2019-04-02 10:09:43
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20230717
Name	atcdabbr_other_PersonNameCompilationG2M	Bezeichnung	Person Name Compilation G2 M

Beschreibung

In Granularitätsstufe 2 wird der Personen-Name strukturiert angegeben. Die einzelnen Elemente des Namens (mindestens ein Vorname und mindestens ein Nachname) werden getrennt angegeben.

Name ist Mandatory. Keine nullFlavor erlaubt!

Die **korrekte Reihenfolge** der einzelnen Namenselemente ist wichtig. Als Richtlinie gilt, dass diese in der "natürlichen" Reihenfolge der Benutzung des Namens angegeben werden. Das ist besonders in den folgenden Fällen relevant:

- Präfixe (prefix) **MÜSSEN** immer vor dem Namen stehen, zu dem sie gehören.
- Vornamen (given) **MÜSSEN** immer in der offiziellen (gesetzlichen) Sequenz stehen.
- Nachnamen (family) und ein eventuelles Trennzeichen (meistens '-') **MÜSSEN** in der offiziellen Sequenz stehen, abhängig von der Wahl bei der Eheschließung.
- Suffixe (suffix) **MÜSSEN** immer hinter dem Namen stehen, zu dem sie gehören.

Für die Namenselemente kann zur näheren Bestimmung ein Qualifier angegeben werden (aus dem Value Set ELGA_EntityNamePartQualifier), v.a. für Präfix/Suffix. Es gibt auch nicht näher bestimmte Präfixe/Suffixe, z.B. trifft das für die Angabe von "Junior" oder "Senior" bzw "Jun."/"Sen" oder "Jr."/"Sr" zu.

Klassifikation	Template-Typ nicht spezifiziert
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)

1		
2	Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (2021-02-19 13:36:55) ref at-cda-bbr-
3		Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.11 <i>Person Name Compilation G2 M</i> (2019-04-02 10:09:43) ref at-cda-bbr-
4		Adaptation: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.6 <i>Person Name Compilation G2</i> (2019-02-12 14:00:33) ref at-cda-bbr-
5	Beispiel	Strukturbeispiel <pre><name use="L"> <prefix qualifier="NB">Gräfin</prefix> <given>Sissi</given> <family>Österreich</family> <family qualifier="BR">Habsburg</family> <suffix qualifier="AC">MSc</suffix> </name></pre>
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
@classCode	CS	0 ... 1	F	PSN	
@determinerCode	CS	0 ... 1	F	INSTANCE	
hl7:name	PN	1 ... 1	M	Namen-Element (Person)	(atc...G2M)
└ @use	CS	0 ... 1		Die genaue Bedeutung des angegebenen Namens, z.B. Angabe eines Künstlernamens mit „A“ für „Artist“. Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNameUse“. Wird kein @use Attribut angegeben, gilt der Name als rechtlicher Name („L“).	
└ hl7:prefix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Präfixe zum Namen, z.B. Akademische Titel Achtung: Die Angabe der Anrede („Frau“, „Herr“), ist im CDA nicht vorgesehen!	(atc...G2M)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Bedeutung eines prefix-Elements, z.B. Angabe eines akademischen mit "AC" für „Academic“. Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	
└ hl7:family	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Hauptname (Nachname).	(atc...G2M)
└ @qualifier	CS	0 ... 1		Bedeutung eines family-Elements, z.B. Angabe eines Geburtsnamen mit „BR“ für „Birth“. Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_Entity-NamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	

hl7:given	ENXP	1 ... *	M	Mindestens ein Vorname	(atc...G2M)
@qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines given-Elements, beispielsweise dass das angegebene Element einen Geburtsnamen bezeichnet, z.B. BR („Birth“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	
hl7:suffix	ENXP	0 ... *		Beliebig viele Suffixe zum Namen	(atc...G2M)
@qualifier	cs	0 ... 1		Die genaue Bedeutung eines suffix-Elements, beispielsweise dass das angegebene Suffix einen akademischen Titel darstellt, z.B.: AC („Academic“). Zulässige Werte gemäß Value Set „ELGA_EntityNamePartQualifier“.	
	CONF			Der Wert von @qualifier muss gewählt werden aus dem Value Set 1.2.40.0.34.6.0.10.8 <i>ELGA_EntityNamePartQualifier</i> (DYNAMIC)	

11.4.5.31 Time Interval Information minimal

Id	1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 ref at-cda-bbr-	Gültigkeit	2021-06-28 14:02:29 Andere Versionen mit dieser Id: ☐ atcdabbr_other_TimeIntervallInformationMinimal vom 2021-02-19 13:37:11 ☐ atcdabbr_other_TimeIntervallInformationMinimal vom 2019-04-08 08:15:46
Status	 Aktiv	Versions-Label	1.0.1+20210628
Name	atcdabbr_other_TimeIntervallInformationMinimal	Bezeichnung	Time Interval Information minimal
Offen/Geschlossen	Geschlossen (nur definierte Elemente sind erlaubt)		
Beziehung	Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 <i>Time Interval Information minimal</i> (2021-02-19 13:37:11) ref at-cda-bbr- Version: Template 1.2.40.0.34.6.0.11.9.15 <i>Time Interval Information minimal</i> (2019-04-08 08:15:46) ref at-cda-bbr-		

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

Beispiel**Strukturbeispiel**

```
<placeholder>  
  <low value="20190704123315+0200"/>  
  <high value="20190704123315+0200"/>  
</placeholder>
```

Item	DT	Kard	Konf	Beschreibung	Label
<i>Auswahl</i>		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:low[@value] ▪ hl7:low[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:low	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@value]					
└ hl7:low	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	
<i>Auswahl</i>		1 ... 1		Elemente in der Auswahl: ▪ hl7:high[@value] ▪ hl7:high[@nullFlavor='UNK']	
└ hl7:high	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@value]					
└ hl7:high	TS.AT.TZ	0 ... 1			(atc...mal)
wo [@nullFlavor='UNK']					
└ @nullFlavor	CS	1 ... 1	F	UNK	

11.5 Terminologien

Die für den kompletten Immunisierungsstatus und für das Update erforderlichen Terminologien sind im Folgenden aufgelistet. Achtung: Codelisten und Value Sets können weitere Attribute benötigen, die hier nicht darstellbar sind. Diese können jedoch vom Terminologieserver abgerufen werden: <https://termgit.elga.gv.at>

- ELGA_LanguageCode (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-languagecode>)
- ELGA_MaritalStatus (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-maritalstatus>)
- eImpf_Antikoerperbestimmung (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-antikoerperbestimmung>)
- eImpf_HistorischeImpfstoffe (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-historischeimpfstoffe>)
- eImpf_ImmunizationTarget (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-immunizationtarget>)
- eImpf_Impfdosis (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfdosis>)
- eImpf_Impfgrund (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfgrund>)
- eImpf_ImpfrelevanteErkrankung (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfrelevanteerkrankung>)
- eImpf_Impfrollen (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfrollen>)
- eImpf_Impfschema (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfschema>)
- eImpf_Impfstoffe (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-impfstoffe>)
- eImpf_SpecialCaseVaccination (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-specialcasevaccination>)
- eImpf_SpecialSituationIndication (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-specialsituationindication>)
- eImpf_Zusatzklassifikation (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/eimpf-zusatzklassifikation>)
- ELGA_ActEncounterCode (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-actencountercode>)
- ELGA_AddressUse (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-addressuse>)
- ELGA_AdministrativeGender (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-administrativegender>)
- ELGA_AuthorSpeciality (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-authorspeciality>)
- ELGA_Dokumentenklassen (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-dokumentenklassen>)
- ELGA_EntityNamePartQualifier (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynamepartqualifier>)
- ELGA_EntityNameUse (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-entitynameuse>)
- ELGA_HumanLanguage (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-humanlanguage>)
- ELGA_Medientyp (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-medientyp>)
- ELGA_MedikationMengenart (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-medikationmengenart>)
 - Gültige UCUM-Einheit, siehe Terminologieserver. Beispiele:
 - {Stueck} oder {Packung} - vollständige Verabreichung einer Fertigspritze
 - ml - für eine abweichende Dosis angegeben in Volumseinheiten
- ELGA_MedikationMengenartAlternativ (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-medikationmengenartalternativ>)
- ELGA_NullFlavor (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-nullflavor>)
- ELGA_ObservationInterpretation (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-observationinterpretation>)
 - Für die Antikörperbestimmung (Impftiter) im e-Impfpass kommen die Werte aus dem Knoten *ObservationInterpretationDetection* zum Einsatz.
- ELGA_PersonalRelationship (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-personalrelationship>)
- ELGA_ServiceEventPerformer (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-serviceeventperformer>)
- ELGA_TelecomAddressUse (<https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-telecomaddressuse>)

- [ELGA_URLScheme \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-urlscheme\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-urlscheme)
- [ELGA Wirkstoffe AGES \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-wirkstoffe-ages\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-wirkstoffe-ages)
- [ELGA_PracticeSetting \(https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-practicesetting\)](https://termgit.elga.gv.at/ValueSet/elga-practicesetting)
- [v3-RouteOfAdministration \(http://terminology.hl7.org/ValueSet/v3-RouteOfAdministration\)](http://terminology.hl7.org/ValueSet/v3-RouteOfAdministration)
- [EntityCode \(https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.16040\)](https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.16040)
- [ParticipationType \(https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.10901\)](https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.10901)
- [TargetAwareness \(https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.10310\)](https://art-decor.org/art-decor/decor-valuesets--elgaimpf-?id=2.16.840.1.113883.1.11.10310)

12 Anhang

12.1 Abbildungen

1. Verwendete Standards
2. Übersicht e-Impfpass: Architektur mit Akteuren und Komponenten
3. CDA-Dokument in Ausprägung "Kompletter Immunisierungsstatus"
4. CDA-Dokument in Ausprägung "Update Immunisierungsstatus"

12.2 Tabellen

1. Legende der Optionalitäten von Elementen
2. Legende der Optionalitäten von Attributen
3. nullFlavor-Beispiele aus Value Set ELGA_NullFlavor

12.3 Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Definition
AARR	Aggregiertes Audit Record Repository (zentrale ELGA Komponente)
AG	Arbeitsgruppe
BASG	Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
bPK	Bereichsspezifisches Personenkennzeichen
BeS	Das ELGA/e-Health Berechtigungssystem (mit Hauptaufgabe ACS)
BVB	Bezirksverwaltungsbehörde
BMASGK	Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz
CDA	Clinical Document Architecture (HL7 Standard)
e-Impfpass	Elektronischer Impfpass
GDA	Gesundheitsdiensteanbieter
GDA-I	Gesundheitsdiensteanbieter-Index
GteIG	Gesundheitstelematikgesetz
HL7	Health Level 7
IHE	Integrating the Healthcare Enterprise (internationale Initiative und Regelwerk)
NIG	Nationales Impfgremium
OBST	Ombudsstelle
PVP	Portalverbundprotokoll
SV	Sozialversicherung
SVC	Sozialversicherungs-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsgesellschaft m.b.H
XDS	Cross-Enterprise Document Sharing (IHE Profil)
AGW	Anbindungsgateway
Z-PI	Zentraler Patientenindex

12.4 Literaturverzeichnis

1. Elektronisches Impf- und Immunschuttdossier der Schweiz [Online 2019]. [http://e-health-wiki.ch/index.php/Ehscda:CDA-CH-VACD_\(specification\)](http://e-health-wiki.ch/index.php/Ehscda:CDA-CH-VACD_(specification))
2. Logical Observation Identifiers Names & Codes (LOINC) loinc.org (<https://loinc.org/>)
3. Regenstrief Institute, Inc. www.regenstrief.org (<https://www.regenstrief.org/>)
4. Unified Code for Units of Measure (UCUM) www.unitsofmeasure.org (<https://www.unitsofmeasure.org/>)
5. WHO ICD-10 www.who.int/classifications/icd/en/ (<https://www.who.int/classifications/icd/en/>)
6. www.who.int (<https://www.who.int/>)
7. Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision – aktuelle Version bitte unter [Gesundheitssystem - Krankenanstellen](http://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Gesundheitssystem/Krankenanstellen.html) (<http://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Gesundheitssystem/Krankenanstellen.html>) heraussuchen.

- 1 8. Anatomical Therapeutic Chemical Classification System (ATC) [https://www.who.int/tools/atc-](https://www.who.int/tools/atc-ddd-toolkit/atc-classification)
- 2 [ddd-toolkit/atc-classification](https://www.who.int/tools/atc-ddd-toolkit/atc-classification)
- 3 9. ARGE Pharma im Fachverband der chemischen Industrie Österreichs (FCIO) [argephar-](https://argepharma.fcio.at/)
- 4 [ma.fcio.at](https://argepharma.fcio.at/) (<https://argepharma.fcio.at/>)
- 5 10. EDQM Council of Europe www.edqm.eu (<https://www.edqm.eu/>)
- 6 11. Health informatics - Medical / health device communication standards ISO/IEEE 11073 No-
- 7 menclature **Part 10101: Nomenclature** ([https://standards.ieee.org/standard/11073-10101-201](https://standards.ieee.org/standard/11073-10101-2019.html)
- 8 [9.html](https://standards.ieee.org/standard/11073-10101-2019.html))
- 9 12. Health informatics - Medical / health device communication standards ISO/IEEE 11073 No-
- 10 menclature Amendment 1 **Part 10101: Nomenclature Amendment 1: Additional Definitions** ([ht](https://standards.ieee.org/standard/11073-10101a-2015.html)
- 11 [tps://standards.ieee.org/standard/11073-10101a-2015.html](https://standards.ieee.org/standard/11073-10101a-2015.html))
- 12 13. Health Level Seven International www.hl7.org (<http://www.hl7.org>)
- 13 14. ISO/HL7 27932:2009 Data Exchange Standards — HL7 Clinical Document Architecture, Re-
- 14 lease 2 [1] (<https://www.iso.org/standard/44429.html>)
- 15 15. World Wide Web Consortium. Extensible Markup Language, 1.0, 5th Edition. [2] ([http://ww](http://www.w3.org/TR/REC-xml)
- 16 [w.w3.org/TR/REC-xml](http://www.w3.org/TR/REC-xml))
- 17 16. HL7 Version 3 Product Suite [3] ([http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?p](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=186)
- 18 [roduct_id=186](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=186))
- 19 17. ART-DECOR® www.art-decor.org (<https://art-decor.org>)
- 20 18. HL7 Clinical Document Architecture (CDA) [4] ([http://www.hl7.org/implement/standards/produ](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=7)
- 21 [ct_brief.cfm?product_id=7](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=7))
- 22 19. HL7 Version 3: Reference Information Model (RIM) [5] ([http://www.hl7.org/implement/standar](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=77)
- 23 [ds/product_brief.cfm?product_id=77](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=77))
- 24 20. HL7 Version 3 Standard: Data Types – Abstract Specification, Release 2[6] ([http://www.hl7.or](http://www.hl7.org/documentcenter/private/standards/v3/edition_web/infrastructure/datatypes_r2/datatypes_r2.html)
- 25 [g/documentcenter/private/standards/v3/edition_web/infrastructure/datatypes_r2/datatypes_r](http://www.hl7.org/documentcenter/private/standards/v3/edition_web/infrastructure/datatypes_r2/datatypes_r2.html)
- 26 [2.html](http://www.hl7.org/documentcenter/private/standards/v3/edition_web/infrastructure/datatypes_r2/datatypes_r2.html))
- 27 21. HL7 Templates Standard: Specification and Use of Reusable Information Constraint Templa-
- 28 tes, Release 1 [7] ([http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=37](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=377)
- 29 [7](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=377))
- 30 22. HL7 Austria www.hl7.at (<http://www.hl7.at/>)
- 31 23. IHE Patient Care Coordination (PCC) [Online Juli 2019]: [https://www.ihe.net/resources/tech-](https://www.ihe.net/resources/technical_frameworks/#pcc)
- 32 [nical_frameworks/#pcc](https://www.ihe.net/resources/technical_frameworks/#pcc)
- 33 24. HL7 Clinical Document Architecture (CDA) [Online Juli 2019]: [http://www.hl7.org/implement/](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=7)
- 34 [standards/product_brief.cfm?product_id=7](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=7)
- 35 25. Version 3 Product Suite (inkl. RIM) [Online Juli 2019]: RIM [http://www.hl7.org/implement/stan-](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=186)
- 36 [dards/product_brief.cfm?product_id=186](http://www.hl7.org/implement/standards/product_brief.cfm?product_id=186)
- 1 26. Impfplan Österreich [Online Dez. 2022] [https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesund-](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Impfplan-%C3%96sterreich.html)
- 2 [heit/Impfen/Impfplan-%C3%96sterreich.html](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Impfplan-%C3%96sterreich.html)
- 3 27. Nationales Impfgremium [Online Jän. 2023] [https://www.sozialministerium.at/Themen/Ge-](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Nationales-Impfgremium.html)
- 4 [sundheit/Impfen/Nationales-Impfgremium.html](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Nationales-Impfgremium.html)
- 5 28. Kostenfreies Kinderimpfprogramm [Online Apr. 2022]: [https://www.sozialministerium.at/The-](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Kostenfreies-Kinderimpfprogramm.html)
- 6 [men/Gesundheit/Impfen/Kostenfreies-Kinderimpfprogramm.html](https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Kostenfreies-Kinderimpfprogramm.html)
- 7 29. Österreichischer e-Health-Terminologie-Browser <https://termgit.elga.gv.at>
- 8 30. OID Portal Österreich [Online Mai 2023]: [https://www.gesundheit.gv.at/OID_Frontend/in-](https://www.gesundheit.gv.at/OID_Frontend/index.jsp?section=1)
- 9 [dex.jsp?section=1](https://www.gesundheit.gv.at/OID_Frontend/index.jsp?section=1)
- 10 31. Allgemeine Informationen zu CDA [Online Juli 2019]: [https://wiki.hl7.at/index.php?title=elga-](https://wiki.hl7.at/index.php?title=elga-cdaalf-2.06.2:Konzept_und_Modellbeschreibung)
- 11 [cdaalf-2.06.2:Konzept_und_Modellbeschreibung](https://wiki.hl7.at/index.php?title=elga-cdaalf-2.06.2:Konzept_und_Modellbeschreibung)
- 12 32. CDA-Templates [Online Juli 2019]: https://wiki.hl7.at/index.php?title=CDA_Templates
- 13 33. Art-Decor-Tabellen verstehen [Online Juli 2019]: [https://wiki.hl7.at/index.php?title=Hilfe:Art-](https://wiki.hl7.at/index.php?title=Hilfe:Art-Decor-Tabellen_verstehen)
- 14 [Decor-Tabellen_verstehen](https://wiki.hl7.at/index.php?title=Hilfe:Art-Decor-Tabellen_verstehen)

34. Technische Konformitätsprüfung [Online Juli 2019]: https://wiki.hl7.at/index.php?title=elga-cdaalf-2.06.2:Technische_Konformit%C3%A4tspr%C3%Bcfung
35. ELGA GmbH [Online Oktober 2019]: <https://www.elga.gv.at/technischer-hintergrund/technischer-aufbau-im-ueberblick/index.html>

12.5 Release-Log, Ausblick und weitere Informationen

Auf der [Diskussionsseite](#) zu diesem Leitfaden können das Release-Log, das einen Überblick über die in diesem Leitfaden implementierten Neuerungen gibt, und der Ausblick auf Änderungen, die in zukünftigen Leitfadenversionen geplant sind, eingesehen werden. Gegebenenfalls werden Inhalte aktueller Diskussionen, bekannte Probleme oder weitere Hinweise aufgeführt.

